

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Bodennutzung der Betriebe (Landwirtschaftlich genutzte Flächen)



2011

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 23.11.2011
Artikelnummer: 2030312117004

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 228 99 / 643 - 86 60; Fax: +49 (0) 228 99 10 / 643 - 89 83,
www.destatis.de/kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2011

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Gebietsstand
Qualitätsbericht "Bodennutzungshaupterhebung 2011"
Vorbemerkung
Gegenüberstellung 1
Gegenüberstellung 2

Tabellenteil

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes
DE BW BY BE BB HB HH HE MV NI NW RP SL SN ST SH TH

0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2011 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche
DE BW BY BB HE MV NI NW RP SL SN ST SH TH

0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche
DE BW BY BB HE MV NI NW RP SL SN ST SH TH

0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung und Silomais/Grünmais 2011 nach Größenklassen des Ackerlandes
DE BW BY BB HE MV NI NW RP SL SN ST SH TH

0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2011 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche
DE BW BY BB HE MV NI NW RP SL SN ST SH TH

0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche
DE BW BY BB HE MV NI NW RP SL SN ST SH TH

0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen insgesamt und Obstanlagen 2011 nach Größenklassen der Dauerkulturen
DE BW BY BB HE MV NI NW RP SL SN ST SH TH

0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlandes und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche
DE BW BY BB HE MV NI NW RP SL SN ST SH TH

0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands
DE BW BY BB HE MV NI NW RP SL SN ST SH TH

0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart
DE BW BY BB HE MV NI NW RP SL SN ST SH TH

DE	=	Deutschland	NI	=	Niedersachsen
BW	=	Baden-Württemberg	NW	=	Nordrhein-Westfalen
BY	=	Bayern	RP	=	Rheinland-Pfalz
BE	=	Berlin	SL	=	Saarland
BB	=	Brandenburg	SN	=	Sachsen
HB	=	Hansestadt-Bremen	ST	=	Sachsen-Anhalt
HH	=	Hamburg	SH	=	Schleswig-Holstein
HE	=	Hessen	TH	=	Thüringen
MV	=	Mecklenburg-Vorpommern			

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

Zeichenerklärung		Abkürzungen	
0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	ha	Hektar
–	= nichts vorhanden	%	Prozent
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	BGBL.	Bundesgesetzblatt
X	= Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll		
/	= keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher		
()	= Aussagewert eingeschränkt		

Qualitätskennzeichen	Relativer Standardfehler in %
A	bis unter 2
B	2 bis unter 5
C	5 bis unter 10
D	10 bis unter 15
E	15 und mehr

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Vorbemerkung

Die Berichtsreihe 3.1.2 – Landwirtschaftliche Bodennutzung des Jahres 2011 umfasst zwei Einzelberichte mit vorläufigen und mit endgültigen Ergebnissen. Das vorliegende Heft aus der Fachserie 3 (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei) in der Reihe 3.1.2 Bodennutzung der Betriebe (Landwirtschaftlich genutzte Flächen) enthält die endgültigen Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2011. Die Bodennutzungshaupterhebung wird jährlich durchgeführt. Hierbei handelt es sich um eine Stichprobe mit 80 000 Erhebungseinheiten. Auskunftspflichtig sind Betriebe nach § 93 Agrarstatistikgesetz (AgrStatG).

Mit Novellierung des Agrarstatistikgesetzes, in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009, zuletzt geändert durch Artikel 36 des Gesetzes vom 9. Dezember 2010, wurden die Erfassungsgrenzen für die landwirtschaftlichen Betriebe angehoben, um die Auskunftspflichtigen zu entlasten. Die Bodennutzungshaupterhebung wird nicht mehr im Wechsel allgemein und repräsentativ durchgeführt. Damit findet die nächste allgemeine Bodennutzungshaupterhebung nach 2010 erst im Jahr 2016 statt. Zur Entlastung der Auskunftspflichtigen wurden Angaben aus Verwaltungsdaten (InVeKoS – Integriertes Verwaltungs- und Kontrollsystem) für statistische Zwecke übernommen, soweit die Angaben mit den Merkmalen der Erhebung übereinstimmen und sich auf dieselben Berichtszeitpunkte und –zeiträume beziehen.

Zur besseren Einschätzung der Qualität der repräsentativen Erhebung der Bodennutzungshaupterhebung werden die relativen Standardfehler für jeden Wert berechnet und ausgewiesen. Sie werden in dieser Fachserie in Form von Qualitätskennzeichen durch einen Buchstaben rechts neben dem zugehörigen Wert dargestellt. Bei einem relativen Standardfehler von mehr als 15% wird der Wert nicht mehr ausgewiesen, da der Schätzfehler dann zu groß und der Wert damit nicht sicher genug ist.

Die endgültigen hochgerechneten Ergebnisse dieser Erhebung werden in Tausend mit einer Nachkommastelle abgebildet. Abweichungen in den Summen ergeben sich aus der Berechnung mit den ungerundeten Zahlen und sind somit reine Rundungsdifferenzen.

Für die Stadtstaaten Berlin, Bremen und Hamburg wurden die allgemeinen Ergebnisse aus der Landwirtschaftszählung 2010 verwendet. Die Ausweisung der Ergebnisse für die Stadtstaaten erfolgt in der Tabelle 0102R.

Gegenüberstellung der Bodennutzungsmerkmale (Seite 1)

Code	Merkmale bis einschl. 2007	Merkmale ab 2010	Code
Getreide zusammen ¹⁾		Getreide zur Körnergewinnung ²⁾ zusammen	
201	Winterweizen (ohne Durum) einschl. Dinkel	Winterweizen (ohne Durum) einschl. Dinkel	0101
202	Sommerweizen (ohne Durum)	Sommerweizen (ohne Durum)	0102
203	Hartweizen (Durum)	Hartweizen (Durum)	0103
205	Roggen	Roggen und Wintermenggetreide	0104
209	Wintermenggetreide		
204	Triticale	Triticale	0105
206	Wintergerste	Wintergerste	0106
207	Sommergerste	Sommergerste	0107
208	Hafer	Hafer	0108
210	Sommermenggetreide	Sommermenggetreide	0109
212	Körnermais zum Ausreifen	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0110
213	Corn-Cob-Mix		
	Flächen bisher in Winter- und Sommermenggetreide enthalten.	Anderes Getreide zur Körnergewinnung	0111
Futterpflanzen zusammen		Pflanzen zur Grünernte zusammen	
	Flächen bisher in den jeweiligen Getreidearten enthalten.	Getreide zur Ganzpflanzenernte einschl. Teigreife (Verwendung als Futter, zur Biogaserzeugung)	0121
242	Silomais/Grünmais einschl. Lieschkolbenschrot (LKS)	Silomais/Grünmais einschl. Lieschkolbenschrot (LKS)	0122
239	Klee, Klee gras, Klee-Luzerne-Gemisch	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0123
240	Luzerne, Luzernegras		
241	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	0124
243	Alle anderen Futterpflanzen, auch als Gemenge	Anderer Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0125
Hackfrüchte zusammen		Hackfrüchte zusammen	
218	Frühe Speisekartoffeln	Frühe, mittelfrühe und späte Speisekartoffeln	0142
219	Mittelfrühe und späte Speisekartoffeln		
300	Verarbeitungskartoffeln für Speisezwecke		
217	Industrie-(Verarbeitungs-) Futter- und Pflanzkartoffeln	Andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0143
220	Zuckerrüben ohne Samenbau	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0145
221	Runkelrüben ohne Samenbau	Andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung (Futter-, Runkel-, Kohlrüben, Futterkohl, -möhren)	0146
222	Alle anderen Hackfrüchte ohne Samenbau (z.B. Futtermöhren, Kohlrüben, Futter- und Markstammkohl)		
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung zusammen		Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung zusammen	
214	Futtererbsen zur Körnergewinnung	Erbsen (ohne Frischerbsen)	0131
215	Ackerbohnen zur Körnergewinnung	Ackerbohnen	0132
301	Lupinen zur Körnergewinnung	Süßlupinen	0133
216	Alle anderen Hülsenfrüchte zum Ausreifen (z.B. Speiseerbsen/-bohnen)	Andere Hülsenfrüchte und Mischkulturen zur Körnergewinnung	0134
Handelsgewächse zusammen		Handelsgewächse zusammen	
	Ölfrüchte zur Körnergewinnung zusammen	Ölfrüchte zur Körnergewinnung ²⁾ zusammen	
229	Winterraps	Winterraps	0161
230	Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	0162
233	Körnersonnenblumen	Sonnenblumen	0163
231	Öllein, Flachs (zur Körner- und Fasergewinnung)	Öllein (Leinsamen)	0164
232	Andere Ölfrüchte, auch für technische Zwecke (z.B. Körnersenf, Sojabohnen)	Andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung (z.B. Senf, Mohn, Sojabohnen)	0165
	Weitere Handelsgewächse zusammen	Weitere Handelsgewächse zusammen	
234	Hopfen (einschl. Alt- und Junghopfen)	Hopfen	0171
235	Tabak	Tabak	0172
237	Heil- und Gewürzpflanzen	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0173
238	Alle anderen Handelsgewächse (z. B. Zichorien, Hanf, Rollrasen)	Hanf	0174
		Andere Pflanzen zur Fasergewinnung (z.B. Flachs)	0175
		Ausschließlich zur Energieerzeugung genutzte Handelsgewächse (z.B. Miscanthus)	0176
		Alle anderen Handelsgewächse (z.B. Zichorie, Rollrasen)	0177

1) Einschließlich Getreide zur Ganzpflanzenernte.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Gegenüberstellung der Bodennutzungsmerkmale (Seite 2)

Code	Merkmale bis einschl 2007	Merkmale ab 2010	Code
<i>Gartenbauerzeugnisse</i>		<i>Gartenbauerzeugnisse</i>	
	<i>Gemüse, Erdbeeren einschl. Jungpflanzen zusammen</i>	Gemüse, Erdbeeren (einschl. Spargel, ohne Pilze) zusammen	
223	- im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen (im Freiland)	- im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen (im Freiland)	0181
224	- im Wechsel mit anderen Gartengewächsen (im Freiland)	- im Wechsel mit anderen Gartengewächsen (im Freiland)	0182
225	- im Wechsel mit anderen Gartengewächsen (unter Glas)	- unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0183
	<i>Blumen, Zierpflanzen einschl. Jungpflanzen zusammen</i>	Blumen und Zierpflanzen (ohne Baumschulen) zusammen	
226	- im Freiland	- im Freiland	0184
227	- unter Glas	- unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0185
228	Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und -knollen, auch unter Glas	Gartenbausämereien und Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf	0186
236	Rüben und Gräser zur Samengewinnung	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte (ohne Kartoffeln), Handelsgewächse (ohne Ölfrüchte)	0195
	Flächen bisher in verschiedenen Positionen des Ackerlandes enthalten.	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0196
244	Stillgelegtes/aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland/Brache (ohne nachwachsende Rohstoffe)	Stillgelegtes/aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland/Brache mit Beihilfe-/Prämienanspruch ohne wirtschaftliche Nutzung und ohne nachwachsende Rohstoffe	0201
		Brache ohne Beihilfe-/Prämienanspruch	0202
245	Ackerland	Ackerland	0210
<i>Dauerkulturen zusammen</i>		<i>Dauerkulturen zusammen</i>	
247	Obstanlagen	Baumobstanlagen	0211
		Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0212
		Nüsse (Walnüsse, Haselnüsse, Esskastanien / Maronen)	0213
256	Rebland/Rebfläche (einschl. Rebbrache zur Wiederbestockung)	Rebflächen für Keltertrauben	0215
		Rebflächen für Tafeltrauben	0216
248	Baumschulen (ohne forstliche Pflanzgärten für Eigendarf)	Baumschulen (ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf)	0217
257	Weihnachtsbaumkulturen, Korbweiden, Pappelanlagen (außerhalb des Waldes)	Weihnachtsbaumkulturen (außerhalb des Waldes)	0218
		Andere Dauerkulturen (z. B. Korbweidenanlagen)	0219
	Flächen bisher in den jeweiligen Dauerkulturpositionen enthalten.	Dauerkulturen unter Glas oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen (ohne Schutz- und Schatten-netze)	0220
<i>Dauergrünland zusammen</i>		<i>Dauergrünland zusammen</i>	
249	Dauerwiesen	Wiesen (hauptsächlich Schnittnutzung)	0231
250	Mähweiden	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	0232
251	Dauerweiden		
252	Almen		
255	Streuwiesen und Hutungen	Ertragsarmes Dauergrünland (z. B. Hutungen und Heiden)	0233
253	Aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Dauergrünland	Aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch	0234
246	Haus- Nutzgärten (ohne Ziergärten)	Haus- und Nutzgärten	0239
258	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	0240
<i>Sonstige Flächen zusammen</i>		<i>Sonstige Flächen zusammen</i>	
259	Nicht mehr landwirtschaftlich genutzte Flächen	dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Produktion genommene Flächen ohne Prämienanspruch	0241
262	Waldflächen	Waldflächen	0242
	Neu	Kurzumtriebsplantagen	0243
264	Gebäude- und Hofflächen, Landschaftselemente, sonstige Flächen	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	0244
265	Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche	Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche	0250
<i>Neu</i>		<i>Produktionsfläche für Speisepilze</i>	
	Neu	Champignons	0255
	Neu	andere Speisepilze	0256

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Deutschland

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe		Jeweilige Fläche		Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000		1 000 ha			
		1		2		3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	293,9	A	18 389,5	A	57	40
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	292,5	A	16 721,3	A	57	41
3	Ackerland zusammen	225,9	A	11 874,1	A	69	53
4	Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	188,4	A	6 500,6	A	75	60
5	Weizen zusammen	142,8	A	3 248,2	A	84	69
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	140,6	A	3 172,8	A	84	69
7	Sommerweizen	8,5	B	59,9	A	150	128
8	Hartweizen (Durum)	0,7	C	15,5	B	423	403
9	Roggen und Wintermenggetreide	32,3	A	613,7	A	144	116
10	Triticale	45,6	A	383,4	A	88	66
11	Gerste zusammen	129,3	A	1 598,1	A	82	67
12	Wintergerste	106,4	A	1 177,7	A	88	72
13	Sommergerste	51,5	A	420,3	A	86	68
14	Hafer	43,5	A	142,7	A	75	54
15	Sommermenggetreide	5,0	B	16,9	B	73	47
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	34,9	A	487,9	A	78	69
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	1,1	C	9,6	B	219	173
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	151,1	A	2 813,7	A	84	62
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte ²⁾	6,0	B	67,7	B	130	103
20	Silomais / Grünmais	109,6	A	2 028,8	A	89	68
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	49,4	A	263,5	A	80	57
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	57,1	A	397,5	A	124	95
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	7,1	B	56,2	B	219	178
24	Hackfrüchte zusammen	62,4	A	662,3	A	97	84
25	Kartoffeln zusammen	37,7	A	258,7	A	73	60
26	Speisekartoffeln	31,4	A	105,5	B	66	53
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	8,7	B	153,1	B	127	113
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	30,4	A	398,1	A	140	128
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	5,4	B	5,6	C	116	96
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	11,1	B	97,5	A	173	143
31	Erbsen	7,9	B	55,8	A	162	137
32	Ackerbohnen	2,4	B	17,3	B	142	117
33	Süßlupinen	1,2	B	21,5	A	402	315
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	0,6	D	2,9	C	170	138
35	Handelsgewächse zusammen	63,6	A	1 406,2	A	134	115
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	60,4	A	1 370,0	A	139	120
37	Winterraps	57,6	A	1 307,4	A	140	122
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	1,3	B	21,2	A	349	308
39	Sonnenblumen	1,3	B	26,8	A	422	365
40	Öllein (Leinsamen)	0,3	C	4,6	B	473	416
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	2,7	B	10,1	B	150	129
42	weitere Handelsgewächse zusammen	4,4	B	36,1	B	88	75
43	Hopfen	1,4	A	18,6	B	58	53
44	Tabak	/	E	/	E	77	70
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,8	C	7,4	C	144	127
46	Hanf	/	E	/	E	172	142
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	/	E	/	E	147	115
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	1,3	C	2,4	D	83	69
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	0,9	C	4,0	D	82	67
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	18,9	A	132,3	A	59	50
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	14,0	A	122,9	A	71	61
52	im Freiland	13,6	A	122,0	A	73	62
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	2,1	B	0,8	C	32	27
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	6,5	B	8,4	B	28	22
55	im Freiland	5,0	B	6,3	B	34	28
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	4,2	B	2,0	C	5	4
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	0,4	C	/	E	59	48
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse ³⁾	1,3	C	24,5	B	364	312

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Deutschland

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe		Jeweilige Fläche		Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000		1 000 ha			
		1		2		3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	2,5	B	8,5	C	376	320
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	48,6	A	222,1	A	128	109
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	12,8	A	6,6	B	127	102
62	Dauerkulturen zusammen	36,6	A	199,9	A	28	18
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	36,5	A	199,8	A	28	18
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	16,7	A	65,6	A	33	23
65	Baumobstanlagen	15,4	A	57,3	A	30	19
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	3,0	B	7,6	B	52	38
67	Nüsse	0,4	C	0,7	D	38	24
68	Rebflächen	19,6	A	97,4	A	16	9
69	Baumschulen	2,6	B	20,7	A	20	8
70	Weihnachtsbaumkulturen	3,5	B	15,0	C	51	36
71	andere Dauerkulturen im Freiland	0,6	C	/	E	92	73
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	0,1	D	/	E	10	4
73	Dauergrünland zusammen	237,0	A	4 644,0	A	62	42
74	Wiesen	158,5	A	1 812,7	A	61	41
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	130,5	A	2 630,5	A	74	46
76	ertragsarmes Dauergrünland	29,8	A	183,9	A	85	54
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	11,3	B	16,9	B	100	77
78	Haus- und Nutzgärten	18,9	A	3,3	B	40	27
79	Sonstige Flächen zusammen	243,9	A	1 668,2	A	59	42
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	25,4	A	28,3	B	72	55
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	157,9	A	1 362,4	B	58	41
82	Waldflächen	157,6	A	1 357,2	B	58	41
83	Kurzumtriebsplantagen	1,0	C	5,1	C	168	141
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	227,3	A	277,6	A	59	42
85	Produktionsfläche für Speisepilze	/	E	0,0	B	.	.
86	Champignons	/	E	0,0	A	.	.
87	andere Speisepilze	/	E	0,0	D	.	.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	43,4 A	1 581,7 A	33	19
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	43,3 A	1 417,6 A	33	19
3	Ackerland zusammen	29,7 A	831,6 A	43	28
4	Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	24,8 A	525,6 A	47	32
5	Weizen zusammen	21,6 A	236,1 A	50	35
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	21,2 A	230,2 A	50	36
7	Sommerweizen	1,5 C	5,3 C	58	43
8	Hartweizen (Durum)	/ E	/ E	118	101
9	Roggen und Wintermenggetreide	1,7 C	9,7 C	71	50
10	Triticale	4,5 B	22,7 B	62	41
11	Gerste zusammen	18,1 A	157,8 A	51	36
12	Wintergerste	13,6 A	93,1 A	55	38
13	Sommergerste	10,2 B	64,7 B	52	37
14	Hafer	8,6 B	23,2 B	47	29
15	Sommermenggetreide	1,0 D	2,3 D	43	24
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	5,5 B	72,9 B	54	44
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,2 D	/ E	76	60
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	18,8 A	176,7 A	52	32
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte ²⁾	1,6 C	13,4 C	52	34
20	Silomais / Grünmais	11,4 A	109,1 A	58	36
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	9,7 B	36,7 B	53	29
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	4,6 B	12,9 B	69	45
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	1,5 C	4,6 C	61	39
24	Hackfrüchte zusammen	8,9 B	23,9 B	45	33
25	Kartoffeln zusammen	6,5 B	5,7 C	39	26
26	Speisekartoffeln	6,0 B	5,2 D	39	26
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,6 D	/ E	41	28
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	2,7 B	17,8 B	64	56
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,7 D	/ E	33	22
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	1,6 C	5,2 C	68	50
31	Erbsen	1,2 C	3,5 C	67	51
32	Ackerbohnen	0,3 D	1,2 D	76	54
33	Süßlupinen	/ E	0,0 D	175	117
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	60	44
35	Handelsgewächse zusammen	8,2 B	71,5 B	63	50
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	7,7 B	67,6 B	64	51
37	Winterraps	7,1 B	64,5 B	64	52
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	/ E	/ E	93	74
39	Sonnenblumen	/ E	/ E	83	67
40	Öllein (Leinsamen)	/ E	/ E	74	52
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,6 C	1,7 D	75	57
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,7 C	3,9 D	55	39
43	Hopfen	0,2 B	1,2 C	24	10
44	Tabak	/ E	/ E	78	72
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	/ E	/ E	41	28
46	Hanf	/ E	/ E	68	50
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	-	-	-	-
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	0,2 D	/ E	82	66
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	0,3 D	/ E	56	37
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	3,9 B	13,8 B	35	25
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	3,2 B	12,9 B	37	27
52	im Freiland	3,1 B	12,7 B	38	27
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,5 C	0,202 D	17	12
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	1,1 C	0,8 C	26	18
55	im Freiland	0,9 C	0,6 C	31	22
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,6 C	0,174 C	5	3
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	/ E	/ E	10	9
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse ³⁾	/ E	/ E	62	50

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	/ E	/ E	119	103
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	6,5 B	13,6 B	64	51
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	1,9 C	0,4 C	60	43
62	Dauerkulturen zusammen	13,1 A	49,8 A	16	9
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	13,0 A	49,8 A	16	.
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	7,2 B	21,7 B	17	9
65	Baumobstanlagen	6,9 B	19,7 A	16	8
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	1,3 C	1,9 D	23	13
67	Nüsse	0,2 D	/ E	25	10
68	Rebflächen	8,0 A	24,0 A	14	8
69	Baumschulen	0,4 D	1,7 C	19	8
70	Weihnachtsbaumkulturen	1,1 C	/ E	25	13
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	/ E	30	.
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	/ E	/ E	7	.
73	Dauergrünland zusammen	34,4 A	535,7 A	39	22
74	Wiesen	29,8 A	360,1 A	41	25
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	13,4 B	142,9 B	40	16
76	ertragsarmes Dauergrünland	8,8 B	32,1 B	45	24
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	1,2 C	0,6 D	64	45
78	Haus- und Nutzgärten	6,5 B	0,5 C	29	18
79	Sonstige Flächen zusammen	36,7 A	164,1 B	36	21
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	3,1 B	1,5 C	37	22
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	25,2 A	139,1 B	36	20
82	Waldflächen	25,2 A	139,0 B	36	20
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	/ E	83	63
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	33,2 A	23,5 A	38	22
85	Produktionsfläche für Speisepilze	/ E	/ E	64	48
86	Champignons	/ E	/ E	82	48
87	andere Speisepilze	/ E	/ E	50	48

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Bayern

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	96,3 A	3 779,6 A	33	21
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	96,2 A	3 143,3 A	33	21
3	Ackerland zusammen	78,3 A	2 063,3 A	36	26
4	Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	69,2 A	1 173,7 A	38	29
5	Weizen zusammen	54,7 A	525,3 A	41	32
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	54,0 A	518,5 A	41	32
7	Sommerweizen	2,1 C	6,4 C	57	48
8	Hartweizen (Durum)	/ E	/ E	84	79
9	Roggen und Wintermenggetreide	7,2 B	39,3 B	51	40
10	Triticale	17,1 B	83,0 B	47	34
11	Gerste zusammen	49,8 A	365,1 A	40	31
12	Wintergerste	41,7 A	248,2 A	42	32
13	Sommergerste	19,6 A	116,9 B	42	32
14	Hafer	15,9 B	31,2 B	35	23
15	Sommermenggetreide	2,1 C	5,3 C	42	27
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	13,0 B	124,1 B	47	42
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	/ E	/ E	66	55
18	Pflanzen zur Grünernte zusammen	56,0 A	541,1 A	41	28
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte ²⁾	2,5 C	14,0 C	59	42
20	Silomais / Grünmais	44,7 A	399,4 A	41	29
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	28,6 A	97,5 A	43	30
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	11,4 B	25,6 B	60	46
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	1,3 C	4,6 D	71	55
24	Hackfrüchte zusammen	21,1 A	110,2 B	45	38
25	Kartoffeln zusammen	13,5 B	43,7 B	39	31
26	Speisekartoffeln	11,4 B	18,4 C	37	29
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	3,3 B	25,3 C	57	50
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	9,5 B	65,8 B	59	54
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	1,7 C	/ E	34	26
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	5,1 B	18,0 B	56	45
31	Erbsen	4,1 B	12,8 B	58	46
32	Ackerbohnen	1,0 C	4,2 D	58	47
33	Süßlupinen	/ E	/ E	64	46
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	45	37
35	Handelsgewächse zusammen	19,3 A	152,5 A	53	45
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	17,4 B	132,5 A	55	47
37	Winterraps	16,3 B	125,7 A	55	47
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	/ E	0,9 D	86	78
39	Sonnenblumen	0,4 D	2,0 D	84	74
40	Öllein (Leinsamen)	/ E	/ E	106	95
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	1,2 C	3,8 C	66	58
42	weitere Handelsgewächse zusammen	2,4 B	19,9 B	39	34
43	Hopfen	1,2 A	16,1 B	31	29
44	Tabak	/ E	/ E	38	35
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	/ E	/ E	59	53
46	Hanf	/ E	/ E	36	24
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	0,0 A	.	279	197
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	0,7 D	/ E	46	39
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	/ E	/ E	39	35
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	4,5 B	17,5 B	39	32
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	3,7 B	16,4 B	42	35
52	im Freiland	3,7 B	16,3 B	42	35
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,3 C	0,096 C	20	15
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	1,1 C	1,0 C	28	23
55	im Freiland	0,8 C	0,8 C	37	31
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,6 C	0,210 D	3	2
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	/ E	0,1 C	30	17
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse ³⁾	/ E	1,8 D	71	62

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Bayern

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	/ E	/ E	52	45
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	19,0 A	47,9 B	51	44
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	4,6 B	0,5 C	59	46
62	Dauerkulturen zusammen	6,3 B	14,4 B	32	25
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	6,3 B	14,4 B	32	25
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	4,1 B	5,3 B	38	30
65	Baumobstanlagen	3,8 B	4,0 B	37	29
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,3 D	0,9 C	54	43
67	Nüsse	/ E	/ E	34	25
68	Rebflächen	1,9 B	5,4 B	22	16
69	Baumschulen	0,3 D	1,6 B	14	7
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,6 D	/ E	32	24
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	/ E	54	43
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	/ E	/ E	4	1
73	Dauergrünland zusammen	84,4 A	1 065,5 A	34	21
74	Wiesen	76,7 A	730,0 A	35	23
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	25,3 A	296,0 B	31	11
76	ertragsarmes Dauergrünland	6,4 B	35,7 B	37	7
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	6,2 B	3,8 C	56	42
78	Haus- und Nutzgärten	1,1 D	0,1 D	35	27
79	Sonstige Flächen zusammen	95,0 A	636,3 B	33	22
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	16,6 B	5,5 B	54	41
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	79,0 A	565,8 B	34	22
82	Waldflächen	79,0 A	565,6 B	34	22
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	/ E	56	46
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	94,6 A	65,0 A	33	22
85	Produktionsfläche für Speisepilze	0,0 A	.	–	–
86	Champignons	0,0 A	.	–	–
87	andere Speisepilze	0,0 A	.	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 T Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Berlin

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	0,1 A	2,8 A	33	22
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	0,1 A	2,2 A	33	22
3	Ackerland zusammen	0,1 A	1,5 A	36	27
4	Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,0 A	0,8 A	67	53
5	Weizen zusammen	.	.	122	103
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	.	.	146	120
7	Sommerweizen	.	.	73	69
8	Hartweizen (Durum)	–	–	–	–
9	Roggen und Wintermenggetreide	0,0 A	0,5 A	71	55
10	Triticale	0,0 A	0,1 A	65	59
11	Gerste zusammen	0,0 A	0,0 A	91	74
12	Wintergerste	.	.	101	81
13	Sommergerste	.	.	61	55
14	Hafer	0,0 A	0,1 A	74	59
15	Sommernenggetreide	.	.	93	93
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	.	.	13	12
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	–	–	–	–
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	0,0 A	0,4 A	66	49
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte ²⁾	.	.	124	73
20	Silomais / Grünmais	0,0 A	0,1 A	76	68
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,0 A	0,0 A	74	54
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	0,0 A	0,3 A	66	51
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	.	.	93	93
24	Hackfrüchte zusammen	.	.	51	44
25	Kartoffeln zusammen	.	.	36	35
26	Speisekartoffeln	.	.	36	35
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	–	–	–	–
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	–	–	–	–
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	.	.	73	57
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	.	.	3	3
31	Erbsen	.	.	3	3
32	Ackerbohnen	–	–	–	–
33	Süßlupinen	.	.	3	3
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	–	–	–	–
35	Handelsgewächse zusammen	0,0 A	0,1 A	73	66
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,0 A	0,1 A	97	87
37	Winterraps	.	.	104	90
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	.	.	–	–
39	Sonnenblumen	.	.	83	81
40	Öllein (Leinsamen)	–	–	–	–
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	–	–	–	–
42	weitere Handelsgewächse zusammen	.	.	2	2
43	Hopfen	–	–	–	–
44	Tabak	–	–	–	–
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	.	.	3	3
46	Hanf	–	–	–	–
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	–	–	–	–
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	.	.	0	0
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	–	–	–	–
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,0 A	0,0 A	12	11
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	.	.	44	39
52	im Freiland	.	.	52	46
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	.	.	2	2
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	.	.	12	11
55	im Freiland	.	.	18	16
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 A	0,007 A	1	1
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	.	.	1	1
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse ³⁾	–	–	–	–

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 T Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Berlin

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	.	.	3	3
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	.	.	75	59
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	.	.	9	1
62	Dauerkulturen zusammen	.	.	11	4
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	.	.	11	4
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,0 A	0,0 A	11	8
65	Baumobstanlagen	.	.	11	8
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	.	.	7	6
67	Nüsse	–	–	–	–
68	Rebflächen	–	–	–	–
69	Baumschulen	0,0 A	0,0 A	10	–
70	Weihnachtsbaumkulturen	–	–	–	–
71	andere Dauerkulturen im Freiland	–	–	–	–
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	–	–	–	–
73	Dauergrünland zusammen	0,0 A	0,7 A	51	32
74	Wiesen	.	.	60	37
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	.	.	56	32
76	ertragsarmes Dauergrünland	–	–	–	–
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	.	.	63	3
78	Haus- und Nutzgärten	.	.	3	0
79	Sonstige Flächen zusammen	0,1 A	0,6 A	37	25
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,0 A	0,0 A	20	2
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	.	.	47	45
82	Waldflächen	.	.	20	17
83	Kurzumtriebsplantagen	.	.	101	101
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	0,1 A	0,1 A	36	24
85	Produktionsfläche für Speisepilze	–	–	–	–
86	Champignons	–	–	–	–
87	andere Speisepilze	–	–	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Brandenburg

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	5,5 A	1 412,3 A	241	188
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	5,4 A	1 319,4 A	246	192
3	Ackerland zusammen	4,5 A	1 029,3 A	287	231
4	Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	3,5 A	514,0 A	350	288
5	Weizen zusammen	2,0 B	157,1 A	453	389
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	1,9 B	151,6 A	467	402
7	Sommerweizen	0,2 C	5,5 A	462	382
8	Hartweizen (Durum)	/ E	/ E	290	257
9	Roggen und Wintermenggetreide	2,4 A	193,9 A	420	343
10	Triticale	1,2 B	42,4 A	447	361
11	Gerste zusammen	1,4 B	77,1 A	570	482
12	Wintergerste	1,1 B	65,9 A	672	571
13	Sommergerste	0,5 B	11,2 B	457	383
14	Hafer	1,1 B	13,7 A	354	285
15	Sommermenggetreide	0,1 D	1,3 C	347	265
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,4 B	25,7 A	724	628
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,2 C	2,8 B	520	429
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	3,3 A	279,8 A	360	289
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte ²⁾	0,1 C	6,6 A	932	816
20	Silomais / Grünmais	1,5 A	165,4 A	584	480
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,9 B	29,8 A	439	358
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	2,4 A	59,8 A	380	305
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,7 B	18,3 A	535	441
24	Hackfrüchte zusammen	1,0 B	17,9 A	387	335
25	Kartoffeln zusammen	0,7 B	9,4 A	277	229
26	Speisekartoffeln	0,6 C	2,3 B	248	206
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,2 C	7,0 A	529	449
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0,2 A	8,3 A	849	779
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,2 D	0,2 C	268	229
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,6 B	20,9 A	592	494
31	Erbsen	0,3 C	8,8 A	694	598
32	Ackerbohnen	0,0 C	0,3 C	1 022	870
33	Süßlupinen	0,4 B	11,1 A	600	485
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	0,1 D	0,7 C	653	530
35	Handelsgewächse zusammen	1,5 A	144,5 A	624	536
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	1,4 A	143,5 A	647	556
37	Winterraps	1,2 A	118,4 A	693	600
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	0,1 B	4,1 B	703	626
39	Sonnenblumen	0,4 B	18,0 A	758	646
40	Öllein (Leinsamen)	0,1 B	2,1 B	778	706
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,1 C	1,0 B	784	666
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,1 D	1,0 D	311	246
43	Hopfen	-	-	-	-
44	Tabak	/ E	/ E	70	62
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,0 D	0,4 A	355	296
46	Hanf	/ E	/ E	165	135
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	-	-	-	-
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	/ E	/ E	316	297
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	0,0 D	0,2 D	520	349
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,5 B	6,2 A	183	152
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,4 B	6,0 A	205	171
52	im Freiland	0,4 C	6,0 A	215	179
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,1 C	/ E	130	118
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,1 C	0,1 B	33	29
55	im Freiland	0,1 C	0,1 B	42	37
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,1 C	0,044 D	4	3
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	/ E	0,0 B	47	30
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse ³⁾	0,1 C	3,3 A	902	760

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Brandenburg

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	–	–	–	–
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	1,7 B	42,1 A	508	428
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,4 B	0,6 C	518	423
62	Dauerkulturen zusammen	0,3 B	4,8 B	125	94
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,3 B	4,8 B	125	94
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,2 B	3,0 A	117	89
65	Baumobstanlagen	0,1 B	2,4 A	100	74
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,1 C	0,6 B	150	117
67	Nüsse	–	–	–	–
68	Rebflächen	0,0 A	0,0 A	144	130
69	Baumschulen	0,1 C	1,4 A	92	57
70	Weihnachtsbaumkulturen	/ E	/ E	103	77
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	/ E	438	335
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	–	–	–	–
73	Dauergrünland zusammen	4,3 A	285,2 A	267	201
74	Wiesen	2,1 B	60,2 A	305	236
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	3,2 A	211,6 A	270	191
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,6 B	12,8 B	388	293
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,1 C	0,5 D	570	471
78	Haus- und Nutzgärten	0,6 C	0,2 C	88	66
79	Sonstige Flächen zusammen	4,5 A	92,9 B	271	213
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,3 C	3,9 B	616	513
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	2,6 A	64,9 C	324	260
82	Waldflächen	2,6 A	63,9 C	322	258
83	Kurzumtriebsplantagen	0,1 D	/ E	573	500
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	4,0 A	24,1 A	292	230
85	Produktionsfläche für Speisepilze	.	.	–	–
86	Champignons	.	.	–	–
87	andere Speisepilze	.	.	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 T Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Bremen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	0,2 A	8,8 A	51	10
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	0,2 A	8,3 A	51	10
3	Ackerland zusammen	0,1 A	1,6 A	73	27
4	Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,0 A	0,7 A	112	68
5	Weizen zusammen	0,0 A	0,5 A	169	142
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	0,0 A	0,5 A	169	142
7	Sommerweizen	–	–	–	–
8	Hartweizen (Durum)	–	–	–	–
9	Roggen und Wintermenggetreide	0,0 A	0,0 A	83	32
10	Triticale	0,0 A	–	68	25
11	Gerste zusammen	0,0 A	0,2 A	156	120
12	Wintergerste	–	–	181	158
13	Sommergerste	–	–	79	7
14	Hafer	0,0 A	0,0 A	112	19
15	Sommermenggetreide	–	–	19	5
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	–	–	78	10
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	–	–	–	–
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	0,0 A	0,6 A	82	18
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte ²⁾	–	–	68	18
20	Silomais / Grünmais	0,0 A	0,5 A	87	19
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	–	–	–	–
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	0,0 A	–	79	34
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	–	–	–	–
24	Hackfrüchte zusammen	–	–	78	15
25	Kartoffeln zusammen	–	–	66	10
26	Speisekartoffeln	–	–	66	10
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	–	–	–	–
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	–	–	–	–
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	–	–	78	15
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	–	–	–	–
31	Erbsen	–	–	–	–
32	Ackerbohnen	–	–	–	–
33	Süßlupinen	–	–	–	–
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	–	–	–	–
35	Handelsgewächse zusammen	0,0 A	0,2 A	215	212
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,0 A	–	215	212
37	Winterraps	–	–	215	212
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	–	–	–	–
39	Sonnenblumen	–	–	–	–
40	Öllein (Leinsamen)	–	–	–	–
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	–	–	–	–
42	weitere Handelsgewächse zusammen	–	–	–	–
43	Hopfen	–	–	–	–
44	Tabak	–	–	–	–
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	–	–	–	–
46	Hanf	–	–	–	–
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	–	–	–	–
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	–	–	–	–
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	–	–	–	–
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,0 A	0,0 A	2	2
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	–	–	13	10
52	im Freiland	–	–	13	10
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	–	–	1	1
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	–	–	0	0
55	im Freiland	–	–	1	1
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 A	0,004 A	0	0
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	–	–	–	–
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse ³⁾	–	–	–	–

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 T Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Bremen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	.	.	26	20
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	.	.	182	147
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	.	.	26	20
62	Dauerkulturen zusammen	.	.	0	0
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	.	.	0	0
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	–	–	–	–
65	Baumobstanlagen	–	–	–	–
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	–	–	–	–
67	Nüsse	–	–	–	–
68	Rebflächen	–	–	–	–
69	Baumschulen	–	–	–	–
70	Weihnachtsbaumkulturen	–	–	–	–
71	andere Dauerkulturen im Freiland	0,0 A	.	0	0
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	–	–	–	–
73	Dauergrünland zusammen	0,1 A	6,6 A	53	8
74	Wiesen	.	.	64	10
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	.	.	54	8
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,0 A	0,2 A	61	5
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	.	.	51	–
78	Haus- und Nutzgärten	.	.	40	2
79	Sonstige Flächen zusammen	0,1 A	0,6 A	54	11
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,0 A	0,0 A	73	12
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	.	.	76	18
82	Waldflächen	.	.	76	18
83	Kurzumtriebsplantagen	–	–	–	–
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	0,1 A	0,4 A	54	11
85	Produktionsfläche für Speisepilze	–	–	–	–
86	Champignons	–	–	–	–
87	andere Speisepilze	–	–	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 T Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Hamburg

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	0,8 A	15,5 A	19	7
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	0,8 A	14,3 A	19	7
3	Ackerland zusammen	0,5 A	5,6 A	18	11
4	Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,1 A	2,4 A	87	53
5	Weizen zusammen	0,1 A	.	.	.
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	0,1 A	.	.	.
7	Sommerweizen	0,0 C	.	.	.
8	Hartweizen (Durum)	–	–	–	–
9	Roggen und Wintermenggetreide	0,0 B	0,3 B	91	57
10	Triticale	0,0 B	.	.	.
11	Gerste zusammen	0,0 A	0,4 A	107	71
12	Wintergerste	0,0 B	0,4 A	112	79
13	Sommergerste	0,0 B	0,1 B	64	27
14	Hafer	0,0 B	0,1 B	86	47
15	Sommermenggetreide	0,0 A	.	.	.
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	–	–	–	–
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	–	–	–	–
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	0,1 A	1,1 A	90	49
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte ²⁾	0,0 C	.	.	.
20	Silomais / Grünmais	0,0 B	0,7 B	123	68
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,0 B	0,1 B	72	38
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	0,0 A	.	.	.
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,0 A	.	.	.
24	Hackfrüchte zusammen	0,0 A	0,1 C	16	11
25	Kartoffeln zusammen	0,0 A	0,1 C	14	8
26	Speisekartoffeln	0,0 A	.	.	.
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,0 C	.	.	.
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0,0 C	0,0 C	49	48
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,0 C	.	.	.
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,0 D	.	.	.
31	Erbsen	–	–	–	–
32	Ackerbohnen	0,0 A	.	.	.
33	Süßlupinen	–	–	–	–
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 E	.	.	.
35	Handelsgewächse zusammen	0,0 A	0,8 B	100	72
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,0 B	.	.	.
37	Winterraps	0,0 B	0,7 A	121	86
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	0,0 A	.	.	.
39	Sonnenblumen	0,0 C	.	.	.
40	Öllein (Leinsamen)	–	–	–	–
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	–	–	–	–
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,0 B	.	.	.
43	Hopfen	–	–	–	–
44	Tabak	–	–	–	–
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,0 B	0,0 B	2	2
46	Hanf	–	–	–	–
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	–	–	–	–
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	–	–	–	–
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	0,0 C	.	.	.
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,4 A	0,8 A	7	5
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,2 A	0,5 A	12	8
52	im Freiland	0,2 A	0,5 A	14	9
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,1 A	0,0 A	6	5
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,3 A	0,3 A	4	2
55	im Freiland	0,3 A	0,2 A	4	3
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,3 A	0,1 A	2	2
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	0,0 A	0,0 A	2	2
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse ³⁾	0,0 A	.	.	.

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 T Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Hamburg

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	–	–	–	–
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,1 A	0,3 B	79	57
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,1 A	0,1 A	3	3
62	Dauerkulturen zusammen	0,2 A	2,0 A	16	.
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,2 A	2,0 A	16	.
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,1 A	1,5 A	14	.
65	Baumobstanlagen	0,1 A	1,5 A	14	.
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,0 A	.	.	.
67	Nüsse	0,0 B	.	.	.
68	Rebflächen	0,0 A	.	.	–
69	Baumschulen	0,0 A	0,4 A	38	.
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,0 B	0,0 C	14	.
71	andere Dauerkulturen im Freiland	0,0 A	.	.	.
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	–	–	–	–
73	Dauergrünland zusammen	0,3 A	6,7 A	44	17
74	Wiesen	0,1 A	0,6 C	36	13
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	0,2 A	6,0 A	47	19
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,0 A	0,1 A	29	.
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,0 A	0,0 B	35	.
78	Haus- und Nutzgärten	0,1 A	0,0 A	29	12
79	Sonstige Flächen zusammen	0,7 A	1,2 B	18	7
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,1 A	0,1 B	7	3
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	0,0 A	0,4 C	36	19
82	Waldflächen	0,0 A	0,4 C	36	19
83	Kurzumtriebsplantagen	–	–	–	–
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	0,7 A	0,8 B	18	7
85	Produktionsfläche für Speisepilze	–	–	–	–
86	Champignons	–	–	–	–
87	andere Speisepilze	–	–	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Hessen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	17,7 A	802,5 A	43	27
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	17,7 A	768,1 A	43	27
3	Ackerland zusammen	14,4 A	479,3 A	49	33
4	Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	13,0 A	305,7 A	52	36
5	Weizen zusammen	10,8 A	170,5 A	56	41
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	10,6 A	167,9 A	57	42
7	Sommerweizen	0,6 C	2,2 C	76	57
8	Hartweizen (Durum)	/ E	/ E	65	51
9	Roggen und Wintermenggetreide	2,5 B	14,1 B	57	39
10	Triticale	3,6 B	16,1 B	54	31
11	Gerste zusammen	10,4 A	87,7 A	53	37
12	Wintergerste	9,1 A	70,1 A	56	39
13	Sommergerste	3,7 B	17,6 B	53	36
14	Hafer	4,5 B	9,8 B	46	28
15	Sommermenggetreide	0,6 C	1,4 C	51	24
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,8 C	5,8 B	72	58
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	/ E	/ E	140	101
18	Pflanzen zur Grünernte zusammen	7,9 A	66,2 A	64	41
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte ²⁾	0,2 D	2,2 D	80	58
20	Silomais / Grünmais	4,2 B	38,2 A	75	48
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	2,1 B	9,4 B	63	35
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	3,9 B	15,6 B	69	45
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,2 C	0,8 D	93	66
24	Hackfrüchte zusammen	4,3 B	19,5 B	58	45
25	Kartoffeln zusammen	2,9 B	4,2 C	44	30
26	Speisekartoffeln	2,8 B	3,7 C	44	30
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,2 D	0,6 D	72	55
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	1,8 B	15,0 B	88	78
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,3 D	/ E	46	31
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,8 C	2,9 C	72	49
31	Erbsen	0,5 C	1,3 C	67	46
32	Ackerbohnen	0,2 C	1,3 C	95	68
33	Süßlupinen	/ E	/ E	73	44
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	129	101
35	Handelsgewächse zusammen	6,2 A	66,9 A	66	53
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	6,1 A	65,4 A	66	53
37	Winterraps	6,0 A	64,9 A	67	53
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	/ E	/ E	111	88
39	Sonnenblumen	/ E	/ E	59	43
40	Öllein (Leinsamen)	/ E	/ E	75	46
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	68	50
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,2 D	/ E	67	53
43	Hopfen	-	-	-	-
44	Tabak	-	-	-	-
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	/ E	/ E	65	54
46	Hanf	-	-	-	-
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	/ E	/ E	43	21
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	/ E	/ E	70	51
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	/ E	/ E	93	89
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	1,0 B	8,3 A	52	45
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,7 B	7,8 A	65	57
52	im Freiland	0,7 B	7,8 A	66	58
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,1 D	0,054 B	45	33
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,4 C	0,5 C	30	25
55	im Freiland	0,4 C	0,4 C	34	29
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,2 C	0,073 C	4	3
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	/ E	/ E	27	23
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse ³⁾	/ E	/ E	134	118

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Hessen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,2 D	0,7 C	61	47
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	3,0 B	8,6 B	75	59
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,2 D	/ E	49	38
62	Dauerkulturen zusammen	1,4 B	6,2 B	36	23
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	1,4 B	6,2 B	36	23
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,8 B	1,8 C	51	35
65	Baumobstanlagen	0,8 B	1,5 C	50	34
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,1 C	0,3 C	51	38
67	Nüsse	0,0 C	0,0 C	10	3
68	Rebflächen	0,5 A	3,5 A	11	3
69	Baumschulen	0,1 C	0,4 B	22	11
70	Weihnachtsbaumkulturen	/ E	/ E	39	23
71	andere Dauerkulturen im Freiland	0,1 D	0,1 C	37	15
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	/ E	/ E	3	1
73	Dauergrünland zusammen	14,9 A	282,3 A	46	27
74	Wiesen	8,6 A	118,6 A	53	33
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	9,5 A	147,3 A	46	24
76	ertragsarmes Dauergrünland	2,1 B	15,1 B	51	21
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,6 C	/ E	64	47
78	Haus- und Nutzgärten	1,2 C	/ E	41	26
79	Sonstige Flächen zusammen	15,5 A	34,4 C	44	27
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,7 C	1,1 D	52	35
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	5,0 B	26,1 D	47	26
82	Waldflächen	5,0 B	26,1 D	47	26
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	0,1 C	75	49
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	15,3 A	7,1 A	44	27
85	Produktionsfläche für Speisepilze	/ E	/ E	10	–
86	Champignons	0,0 A	0,001 A	–	–
87	andere Speisepilze	/ E	/ E	11	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	4,6 A	1 413,2 A	289	232
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	4,6 A	1 342,7 A	293	236
3	Ackerland zusammen	3,7 A	1 078,4 A	356	294
4	Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	2,9 A	571,3 A	417	353
5	Weizen zusammen	2,3 A	352,3 A	476	415
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	2,3 A	349,1 A	482	421
7	Sommerweizen	0,2 B	3,2 B	448	386
8	Hartweizen (Durum)	–	–	–	–
9	Roggen und Wintermenggetreide	1,2 B	70,5 A	523	431
10	Triticale	0,4 B	15,3 A	498	404
11	Gerste zusammen	1,7 A	118,4 A	563	487
12	Wintergerste	1,4 A	100,4 A	624	543
13	Sommergerste	0,7 B	18,0 A	537	470
14	Hafer	0,7 B	7,5 B	382	309
15	Sommermenggetreide	0,0 C	0,6 C	447	292
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,1 C	5,9 B	566	498
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,1 C	1,0 B	553	447
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	2,6 A	218,2 A	434	354
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte ²⁾	0,0 C	2,7 B	640	503
20	Silomais / Grünmais	1,6 A	155,2 A	566	472
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,6 B	13,8 A	456	355
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	1,7 A	41,6 A	480	385
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,3 C	4,9 B	550	465
24	Hackfrüchte zusammen	0,9 B	41,4 A	613	544
25	Kartoffeln zusammen	0,4 C	13,6 A	483	420
26	Speisekartoffeln	0,2 C	1,8 B	362	302
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,2 C	11,8 A	834	742
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0,6 A	27,6 A	844	756
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,2 D	0,2 C	228	196
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,3 B	6,3 B	560	466
31	Erbsen	0,1 C	2,5 B	687	617
32	Ackerbohnen	0,0 C	0,3 C	787	681
33	Süßlupinen	0,2 C	3,4 B	492	384
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	316	253
35	Handelsgewächse zusammen	1,8 A	213,6 A	577	506
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	1,8 A	213,4 A	579	508
37	Winterraps	1,8 A	204,9 A	586	516
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	0,2 B	7,3 A	685	614
39	Sonnenblumen	0,0 C	0,5 B	552	452
40	Öllein (Leinsamen)	0,0 C	0,1 A	728	607
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 D	/ E	960	710
42	weitere Handelsgewächse zusammen	/ E	0,2 B	636	558
43	Hopfen	–	–	–	–
44	Tabak	–	–	–	–
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,0 A	0,0 A	1 520	1 321
46	Hanf	/ E	/ E	188	185
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	–	–	–	–
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	0,0 D	/ E	447	389
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	/ E	0,1 B	512	451
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,1 C	2,4 A	235	206
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,1 C	2,3 A	281	247
52	im Freiland	0,1 C	2,3 A	336	294
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	/ E	0,013 D	27	27
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,1 D	0,0 C	79	67
55	im Freiland	0,0 C	0,0 B	125	106
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 D	/ E	1	1
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	0,0 A	0,0 A	0	0
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse ³⁾	0,1 B	3,3 A	1 173	1 004

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,7 B	1,9 B	666	563
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	1,2 A	19,9 A	601	517
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,3 B	0,2 B	748	597
62	Dauerkulturen zusammen	0,1 C	3,1 B	251	199
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,1 C	3,1 B	251	199
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,1 B	2,4 A	222	152
65	Baumobstanlagen	0,0 C	1,8 A	137	79
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,0 C	0,6 B	298	196
67	Nüsse	0,0 A	0,0 A	870	731
68	Rebflächen	0,0 A	0,0 A	3	–
69	Baumschulen	0,0 A	0,3 A	19	7
70	Weihnachtsbaumkulturen	/ E	/ E	306	270
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	/ E	619	496
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	–	–	–	–
73	Dauergrünland zusammen	3,8 A	261,2 A	317	249
74	Wiesen	1,8 B	59,6 A	428	329
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	3,3 A	198,3 A	331	253
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,3 C	2,3 C	458	338
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,2 B	1,1 B	707	582
78	Haus- und Nutzgärten	/ E	/ E	94	74
79	Sonstige Flächen zusammen	3,0 A	70,4 B	371	303
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,3 C	3,5 B	601	503
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	1,5 B	42,5 B	441	363
82	Waldflächen	1,5 B	42,2 B	438	361
83	Kurzumtriebsplantagen	0,0 B	0,2 A	858	745
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	2,6 A	24,5 A	393	323
85	Produktionsfläche für Speisepilze	0,0 A	0,000 A	776	732
86	Champignons	–	–	–	–
87	andere Speisepilze	0,0 A	0,000 A	776	732

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	41,5 A	2 845,1 A	63	45
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	41,0 A	2 599,5 A	63	46
3	Ackerland zusammen	34,0 A	1 877,7 A	72	55
4	Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	26,1 A	871,2 A	78	65
5	Weizen zusammen	15,3 A	401,5 A	91	79
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	15,1 A	393,9 A	91	79
7	Sommerweizen	1,3 C	7,6 C	115	101
8	Hartweizen (Durum)	–	–	–	–
9	Roggen und Wintermenggetreide	9,2 B	113,4 B	92	76
10	Triticale	6,7 B	66,7 B	78	65
11	Gerste zusammen	15,8 A	182,1 A	83	71
12	Wintergerste	12,9 A	138,6 A	84	72
13	Sommergerste	5,8 B	43,5 B	87	72
14	Hafer	3,2 B	11,6 C	74	54
15	Sommermenggetreide	0,3 D	1,4 D	100	69
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	5,8 B	92,5 B	64	58
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,3 D	1,9 D	137	92
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	25,1 A	604,6 B	81	60
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte ²⁾	0,3 D	4,5 D	157	122
20	Silomais / Grünmais	21,0 A	515,3 B	83	60
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,7 C	6,2 D	112	74
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	12,4 A	70,6 B	90	67
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	1,1 C	8,0 D	108	90
24	Hackfrüchte zusammen	9,9 A	215,6 B	102	93
25	Kartoffeln zusammen	5,0 B	112,9 B	99	88
26	Speisekartoffeln	3,1 B	31,6 C	91	78
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	2,7 B	81,3 B	127	118
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	6,3 B	101,9 A	119	110
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,4 D	0,8 D	58	45
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,5 D	2,9 D	135	97
31	Erbsen	/ E	/ E	137	115
32	Ackerbohnen	/ E	/ E	115	93
33	Süßlupinen	/ E	/ E	227	112
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	122	95
35	Handelsgewächse zusammen	8,2 B	129,8 A	114	102
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	8,0 B	128,1 A	115	103
37	Winterraps	7,8 B	125,9 A	116	104
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	0,2 D	1,4 D	176	157
39	Sonnenblumen	/ E	/ E	152	121
40	Öllein (Leinsamen)	/ E	/ E	105	90
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,2 D	/ E	144	135
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,3 D	/ E	111	95
43	Hopfen	–	–	–	–
44	Tabak	/ E	/ E	77	66
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	/ E	/ E	151	131
46	Hanf	/ E	/ E	201	146
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	0,0 A	0,0 A	155	146
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	/ E	/ E	82	67
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	/ E	/ E	132	121
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	2,1 B	21,4 B	74	64
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	1,6 B	20,1 B	88	77
52	im Freiland	1,5 B	20,0 B	90	79
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,2 D	0,062 D	31	24
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,7 C	1,1 D	40	32
55	im Freiland	0,6 C	0,8 D	47	39
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,3 C	/ E	6	3
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	/ E	/ E	102	70
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse ³⁾	0,3 D	3,4 D	150	122

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	/ E	/ E	38	28
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	6,4 B	27,7 B	121	107
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	2,8 B	0,9 D	117	96
62	Dauerkulturen zusammen	1,9 B	19,4 B	39	26
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	1,9 B	19,4 B	39	26
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	1,0 B	11,4 A	39	24
65	Baumobstanlagen	0,7 B	9,4 A	30	13
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,4 C	2,0 C	56	42
67	Nüsse	/ E	0,0 C	33	7
68	Rebflächen	–	–	–	–
69	Baumschulen	0,6 B	5,2 B	12	2
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,5 C	/ E	72	57
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	/ E	63	57
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	/ E	/ E	6	0
73	Dauergrünland zusammen	33,1 A	702,2 A	67	46
74	Wiesen	9,2 B	63,2 B	87	61
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	30,3 A	617,6 A	67	44
76	ertragsarmes Dauergrünland	4,2 B	20,7 B	111	85
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,6 D	/ E	93	66
78	Haus- und Nutzgärten	0,4 D	/ E	21	13
79	Sonstige Flächen zusammen	26,5 A	245,6 C	69	51
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	1,2 C	/ E	69	53
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	14,3 A	206,7 C	79	63
82	Waldflächen	14,2 A	205,8 C	79	63
83	Kurzumtriebsplantagen	0,2 D	/ E	139	117
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	22,1 A	35,3 B	67	49
85	Produktionsfläche für Speisepilze	0,0 A	0,005 A	–	–
86	Champignons	0,0 A	0,005 A	–	–
87	andere Speisepilze	0,0 A	0,001 A	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	34,8 A	1 639,8 A	42	31
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	34,5 A	1 458,9 A	42	31
3	Ackerland zusammen	29,0 A	1 060,6 A	46	37
4	Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	24,2 A	625,3 A	50	41
5	Weizen zusammen	16,6 A	277,4 A	58	49
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	16,4 A	272,9 A	58	49
7	Sommerweizen	0,7 C	4,5 D	74	61
8	Hartweizen (Durum)	–	–	–	–
9	Roggen und Wintermenggetreide	2,6 B	17,6 B	55	46
10	Triticale	7,1 B	56,4 B	52	43
11	Gerste zusammen	16,5 A	156,3 A	51	43
12	Wintergerste	15,4 A	144,9 A	52	44
13	Sommergerste	2,5 C	11,4 C	50	36
14	Hafer	3,7 B	11,5 C	43	31
15	Sommermenggetreide	/ E	1,2 D	59	39
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	7,7 B	104,6 B	51	46
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	/ E	/ E	74	63
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	16,8 A	228,9 A	53	40
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte ²⁾	0,4 D	4,2 D	68	59
20	Silomais / Grünmais	12,9 A	177,0 A	55	41
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,5 C	4,0 D	85	59
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	8,0 B	43,3 B	56	42
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	/ E	/ E	53	42
24	Hackfrüchte zusammen	7,1 B	94,3 B	66	58
25	Kartoffeln zusammen	3,6 B	32,6 B	58	50
26	Speisekartoffeln	2,9 B	18,6 C	52	44
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,9 C	14,0 C	85	79
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	4,8 B	60,0 B	78	71
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,7 D	1,6 D	52	40
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,5 C	3,1 C	102	85
31	Erbsen	/ E	1,2 D	96	81
32	Ackerbohnen	0,3 D	1,6 D	109	92
33	Süßlupinen	/ E	/ E	89	57
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	143	126
35	Handelsgewächse zusammen	6,1 B	67,9 B	73	66
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	5,9 B	66,7 B	74	67
37	Winterraps	5,8 B	66,3 B	74	67
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	/ E	/ E	92	80
39	Sonnenblumen	/ E	/ E	115	102
40	Öllein (Leinsamen)	–	–	–	–
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	87	81
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,2 D	/ E	70	65
43	Hopfen	–	–	–	–
44	Tabak	–	–	–	–
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	/ E	/ E	30	28
46	Hanf	0,0 A	0,0 A	80	77
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	/ E	/ E	70	70
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	/ E	/ E	102	94
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	/ E	/ E	58	54
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	3,3 B	28,8 B	37	34
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	2,0 B	25,1 B	57	52
52	im Freiland	1,9 B	25,0 B	58	54
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,3 C	0,171 D	23	20
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	1,5 B	3,5 B	13	11
55	im Freiland	1,1 B	2,7 B	16	14
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	1,2 B	0,801 D	3	3
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	/ E	0,2 C	15	12
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse ³⁾	/ E	/ E	72	66

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,4 C	/ E	79	72
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	3,9 B	9,2 B	73	66
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,9 C	1,1 D	55	48
62	Dauerkulturen zusammen	1,7 B	12,3 C	37	23
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	1,7 B	12,3 C	37	23
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,9 C	3,9 B	40	29
65	Baumobstanlagen	0,8 C	3,4 B	37	26
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,2 C	0,5 C	47	36
67	Nüsse	/ E	/ E	25	16
68	Rebflächen	0,0 B	0,0 A	29	18
69	Baumschulen	0,4 B	3,9 B	17	4
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,6 D	/ E	46	27
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	/ E	41	33
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	/ E	0,010 D	21	14
73	Dauergrünland zusammen	26,8 A	385,2 A	44	29
74	Wiesen	13,2 A	148,1 B	49	32
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	17,5 A	206,7 B	42	25
76	ertragsarmes Dauergrünland	2,7 B	25,6 C	57	34
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	1,3 C	4,8 D	52	41
78	Haus- und Nutzgärten	3,3 B	0,8 C	39	28
79	Sonstige Flächen zusammen	24,2 A	180,9 C	44	32
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,6 D	0,9 D	53	42
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	14,4 A	159,9 D	48	34
82	Waldflächen	14,4 A	159,5 D	48	34
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	/ E	59	44
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	19,9 A	20,1 B	44	32
85	Produktionsfläche für Speisepilze	0,0 A	0,003 A	–	–
86	Champignons	0,0 A	0,003 A	–	–
87	andere Speisepilze	–	–	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	20,0 A	735,9 A	35	20
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	19,9 A	703,0 A	35	20
3	Ackerland zusammen	9,7 A	401,6 A	61	42
4	Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	8,1 A	239,4 A	68	47
5	Weizen zusammen	6,3 A	117,5 A	73	54
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	6,2 A	113,9 A	74	55
7	Sommerweizen	0,2 C	1,4 D	104	83
8	Hartweizen (Durum)	0,2 D	2,1 D	95	80
9	Roggen und Wintermenggetreide	1,3 B	10,9 B	85	65
10	Triticale	2,2 B	16,2 B	78	45
11	Gerste zusammen	6,0 A	79,5 A	72	51
12	Wintergerste	3,7 B	35,1 B	82	58
13	Sommergerste	4,2 B	44,4 B	70	50
14	Hafer	1,9 B	5,4 C	67	39
15	Sommermenggetreide	0,2 D	0,8 D	81	45
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,5 C	8,9 C	82	71
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	/ E	/ E	105	81
18	Pflanzen zur Grünernte zusammen	4,7 B	60,0 B	82	53
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte ²⁾	0,2 D	2,8 C	104	74
20	Silomais / Grünmais	2,1 B	30,7 B	101	63
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	1,6 B	9,7 C	89	58
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	2,8 B	15,3 B	91	59
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,4 D	1,5 D	89	61
24	Hackfrüchte zusammen	3,5 B	27,7 B	64	50
25	Kartoffeln zusammen	2,1 B	7,9 C	58	42
26	Speisekartoffeln	2,1 B	6,8 C	58	42
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	/ E	/ E	70	62
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	1,8 B	19,6 B	76	67
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	/ E	/ E	56	37
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,3 C	1,9 D	99	70
31	Erbsen	0,3 D	1,4 D	89	66
32	Ackerbohnen	/ E	/ E	139	84
33	Süßlupinen	/ E	/ E	125	93
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	98	76
35	Handelsgewächse zusammen	3,3 B	45,9 B	89	69
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	3,2 B	44,6 B	91	71
37	Winterraps	3,1 B	43,9 B	91	71
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	/ E	/ E	105	85
39	Sonnenblumen	/ E	0,3 D	110	98
40	Öllein (Leinsamen)	/ E	/ E	182	147
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	135	101
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,2 D	/ E	72	58
43	Hopfen	-	-	-	-
44	Tabak	/ E	/ E	71	67
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	/ E	0,2 D	68	54
46	Hanf	-	-	-	-
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	-	-	-	-
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	/ E	/ E	79	57
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	0,0 D	/ E	114	102
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	1,0 B	14,2 B	59	52
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,8 B	13,8 B	66	58
52	im Freiland	0,8 B	13,8 B	67	59
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,1 D	0,022 D	40	37
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,3 C	0,3 C	41	34
55	im Freiland	0,2 C	0,3 C	47	40
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,1 D	0,068 D	2	2
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	/ E	/ E	13	12
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse ³⁾	/ E	/ E	102	74

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,5 C	1,4 C	106	84
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	2,4 B	9,3 C	81	65
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,8 C	0,4 D	71	51
62	Dauerkulturen zusammen	9,9 A	70,4 A	16	8
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	9,9 A	70,3 A	16	8
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	1,8 B	5,2 B	28	17
65	Baumobstanlagen	1,6 B	5,0 B	23	13
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,3 C	0,2 C	55	41
67	Nüsse	/ E	0,1 C	45	32
68	Rebflächen	9,0 A	63,3 A	14	7
69	Baumschulen	0,1 C	0,8 C	26	13
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,2 D	/ E	39	21
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	/ E	47	28
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	/ E	/ E	5	3
73	Dauergrünland zusammen	10,3 A	230,7 A	53	30
74	Wiesen	6,6 A	75,2 B	63	37
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	7,3 A	147,6 A	57	28
76	ertragsarmes Dauergrünland	2,3 B	7,2 C	63	36
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,3 D	/ E	69	46
78	Haus- und Nutzgärten	3,0 B	0,3 C	31	19
79	Sonstige Flächen zusammen	14,9 A	32,9 C	41	24
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	1,7 B	1,1 C	43	28
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	6,8 A	24,8 D	50	29
82	Waldflächen	6,8 A	24,7 D	50	29
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	/ E	38	21
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	13,6 A	7,0 B	43	25
85	Produktionsfläche für Speisepilze	–	–	–	–
86	Champignons	–	–	–	–
87	andere Speisepilze	–	–	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Saarland

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	1,3 A	79,9 A	61	29
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	1,3 A	77,7 A	61	29
3	Ackerland zusammen	0,9 A	37,1 A	78	41
4	Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,7 A	21,9 A	88	48
5	Weizen zusammen	0,6 A	9,7 A	95	55
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	0,5 A	9,3 A	97	55
7	Sommerweizen	0,1 A	0,3 A	97	58
8	Hartweizen (Durum)	0,0 A	.	59	30
9	Roggen und Wintermenggetreide	0,2 A	3,2 A	92	54
10	Triticale	0,2 A	2,3 A	105	50
11	Gerste zusammen	0,4 A	4,4 A	94	54
12	Wintergerste	0,3 A	2,8 A	102	58
13	Sommergerste	0,2 A	1,6 A	90	51
14	Hafer	0,4 A	1,8 A	82	44
15	Sommermenggetreide	0,0 A	0,2 A	81	34
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,0 A	0,3 A	128	82
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,0 A	.	59	46
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	0,5 A	8,2 A	108	55
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte ²⁾	0,0 A	0,8 A	148	84
20	Silomais / Grünmais	0,2 A	3,7 A	133	68
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,1 A	1,1 A	95	49
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	0,3 A	2,5 A	109	57
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,0 A	0,1 A	125	51
24	Hackfrüchte zusammen	0,2 A	0,2 A	68	39
25	Kartoffeln zusammen	0,2 A	0,1 A	63	37
26	Speisekartoffeln	0,2 A	0,1 A	62	36
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,0 A	0,0 A	94	60
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	–	–	–	–
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,0 A	0,0 A	92	42
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,0 A	0,2 A	106	62
31	Erbsen	0,0 A	0,2 A	105	61
32	Ackerbohnen	0,0 A	0,0 A	117	79
33	Süßlupinen	0,0 A	.	106	96
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 A	.	100	85
35	Handelsgewächse zusammen	0,3 A	4,3 A	122	81
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,3 A	4,2 A	122	81
37	Winterraps	0,2 A	4,1 A	122	82
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	0,0 A	0,1 A	105	68
39	Sonnenblumen	0,0 A	0,0 A	80	55
40	Öllein (Leinsamen)	0,0 A	0,0 A	215	159
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 A	0,0 A	104	79
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,0 A	0,0 A	213	114
43	Hopfen	–	–	–	–
44	Tabak	–	–	–	–
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,0 A	.	18	18
46	Hanf	0,0 A	0,0 A	284	196
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	–	–	–	–
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	0,0 A	.	266	47
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	–	–	–	–
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,1 A	0,2 A	30	19
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,0 A	0,2 A	39	25
52	im Freiland	0,0 A	0,2 A	39	25
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 A	0,002 A	22	11
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,0 A	0,0 A	19	13
55	im Freiland	0,0 A	0,0 A	31	21
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 A	0,014 A	3	2
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	0,0 A	.	16	16
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse ³⁾	0,0 A	.	455	357

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Saarland

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,0 A	0,0 A	47	19
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,2 A	1,9 A	96	60
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,0 A	0,1 A	48	29
62	Dauerkulturen zusammen	0,1 A	0,4 A	33	17
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,1 A	0,4 A	33	17
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,1 A	0,2 A	40	22
65	Baumobstanlagen	0,1 A	0,2 A	42	23
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,0 A	0,0 A	26	11
67	Nüsse	–	–	–	–
68	Rebflächen	0,0 A	0,1 A	12	3
69	Baumschulen	0,0 A	0,1 A	5	.
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,0 A	0,0 A	69	39
71	andere Dauerkulturen im Freiland	0,0 A	0,0 A	21	.
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	0,0 A	.	.	–
73	Dauergrünland zusammen	1,1 A	40,2 A	67	30
74	Wiesen	0,8 A	20,5 A	76	35
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	0,8 A	18,4 A	71	29
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,1 A	1,1 A	79	27
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,0 A	0,2 A	78	37
78	Haus- und Nutzgärten	0,1 A	0,0 A	50	25
79	Sonstige Flächen zusammen	0,6 A	2,2 A	73	36
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,0 A	0,1 A	40	21
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	0,3 A	1,6 A	79	39
82	Waldflächen	0,3 A	1,6 A	78	39
83	Kurzumtriebsplantagen	0,0 A	0,0 A	139	37
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	0,5 A	0,5 A	75	38
85	Produktionsfläche für Speisepilze	–	–	–	–
86	Champignons	–	–	–	–
87	andere Speisepilze	–	–	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Sachsen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	6,1 A	967,1 A	148	117
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	6,1 A	909,3 A	150	118
3	Ackerland zusammen	4,9 A	719,5 A	182	148
4	Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	3,8 A	405,4 A	224	185
5	Weizen zusammen	3,0 A	198,2 A	262	221
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	3,0 A	195,1 A	268	226
7	Sommerweizen	0,3 C	2,9 B	294	259
8	Hartweizen (Durum)	0,0 A	0,3 A	966	913
9	Roggen und Wintermenggetreide	0,9 B	34,7 A	422	353
10	Triticale	1,0 B	22,2 A	314	246
11	Gerste zusammen	2,6 A	117,9 A	298	248
12	Wintergerste	2,0 A	86,1 A	361	303
13	Sommergerste	1,4 B	31,8 A	322	261
14	Hafer	1,3 B	10,3 A	244	192
15	Sommermenggetreide	0,1 D	0,5 D	235	174
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,4 B	21,5 A	677	610
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,0 D	0,1 B	638	559
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	3,4 A	132,8 A	241	197
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte ²⁾	0,1 C	3,4 A	753	606
20	Silomais / Grünmais	1,4 B	74,6 A	447	367
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	1,5 B	19,0 A	254	202
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	2,1 B	29,8 A	298	245
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,7 B	6,0 A	433	364
24	Hackfrüchte zusammen	1,6 B	22,2 A	300	262
25	Kartoffeln zusammen	1,0 B	7,4 A	209	175
26	Speisekartoffeln	0,9 B	6,1 A	214	181
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,2 D	1,3 A	330	273
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0,6 B	14,4 A	574	522
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,4 C	0,3 C	250	215
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,4 B	8,4 A	471	395
31	Erbsen	0,3 B	5,9 A	481	408
32	Ackerbohnen	0,1 C	1,3 A	490	398
33	Süßlupinen	0,1 C	1,1 A	456	361
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 D	/ E	343	295
35	Handelsgewächse zusammen	2,0 A	131,8 A	376	318
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	2,0 A	130,9 A	383	324
37	Winterraps	1,9 A	126,6 A	389	330
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	0,1 C	1,0 A	763	645
39	Sonnenblumen	0,1 C	1,8 A	886	777
40	Öllein (Leinsamen)	0,0 D	0,5 A	879	690
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,1 C	1,1 A	693	617
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,1 C	0,9 C	436	362
43	Hopfen	0,0 A	0,4 A	975	869
44	Tabak	/ E	/ E	19	19
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,0 B	0,2 A	245	199
46	Hanf	0,0 A	.	.	.
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	0,0 A	.	.	.
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	/ E	0,0 C	757	625
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	0,0 C	/ E	334	240
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,5 B	4,9 A	185	163
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,3 B	4,7 A	260	228
52	im Freiland	0,3 B	4,6 A	300	263
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,2 C	0,042 C	41	34
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,3 B	0,2 B	50	42
55	im Freiland	0,2 B	0,2 B	61	52
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,3 B	0,086 C	5	4
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	/ E	/ E	7	5
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse ³⁾	0,1 B	7,0 A	1 178	1 032

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Sachsen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	–	–	–	–
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,8 B	5,8 B	535	459
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,4 B	1,2 A	476	393
62	Dauerkulturen zusammen	0,3 B	5,2 A	105	76
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,3 B	5,2 A	105	76
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,1 C	3,9 A	187	132
65	Baumobstanlagen	0,1 C	3,7 A	140	85
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,1 C	0,2 B	277	206
67	Nüsse	0,0 A	0,1 A	134	32
68	Rebflächen	0,1 A	0,3 A	28	19
69	Baumschulen	0,1 C	0,6 A	37	19
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,1 D	/ E	55	37
71	andere Dauerkulturen im Freiland	0,0 D	0,0 A	373	312
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	–	–	–	–
73	Dauergrünland zusammen	5,3 A	184,5 A	163	128
74	Wiesen	3,2 A	57,9 A	203	157
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	4,1 A	118,7 A	165	125
76	ertragsarmes Dauergrünland	1,0 B	6,4 A	246	192
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,3 C	1,5 C	473	372
78	Haus- und Nutzgärten	0,2 D	/ E	40	26
79	Sonstige Flächen zusammen	5,0 A	57,8 D	173	138
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,2 C	1,2 B	336	273
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	3,1 A	43,3 D	206	165
82	Waldflächen	3,1 A	42,9 D	206	165
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	/ E	591	521
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	4,4 A	13,3 C	191	153
85	Produktionsfläche für Speisepilze	0,0 A	.	–	–
86	Champignons	0,0 A	.	–	–
87	andere Speisepilze	0,0 A	.	–	–

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	4,2 A	1 213,1 A	282	241
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	4,1 A	1 173,7 A	287	245
3	Ackerland zusammen	3,5 A	1 002,0 A	329	286
4	Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	3,1 A	570,7 A	363	318
5	Weizen zusammen	2,6 A	350,2 A	398	354
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	2,5 A	333,9 A	406	362
7	Sommerweizen	0,4 B	8,5 A	551	510
8	Hartweizen (Durum)	0,2 B	7,8 A	850	825
9	Roggen und Wintermenggetreide	1,1 B	75,4 A	461	377
10	Triticale	0,6 B	19,6 A	443	361
11	Gerste zusammen	1,9 A	98,5 A	466	413
12	Wintergerste	1,6 A	84,8 A	510	454
13	Sommergerste	0,7 B	13,7 A	488	429
14	Hafer	0,8 B	5,3 B	322	272
15	Sommernenggetreide	/ E	0,6 C	250	198
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,4 B	19,4 A	579	534
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	0,1 C	1,6 B	479	387
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	2,3 A	153,4 A	419	360
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte ²⁾	0,2 C	7,2 B	734	631
20	Silomais / Grünmais	1,4 A	113,2 A	539	462
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,5 B	8,0 B	420	361
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	1,4 B	21,7 A	464	396
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,2 C	3,4 C	575	483
24	Hackfrüchte zusammen	1,6 A	63,0 A	489	449
25	Kartoffeln zusammen	0,5 B	13,8 A	361	328
26	Speisekartoffeln	0,4 C	6,3 B	357	324
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,2 C	7,5 B	529	484
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	1,2 A	48,9 A	611	566
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,2 D	0,3 C	236	214
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,5 B	14,2 A	627	562
31	Erbsen	0,3 B	8,7 A	669	621
32	Ackerbohnen	0,1 D	1,1 C	598	558
33	Süßlupinen	0,1 C	4,3 B	579	461
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 D	0,1 D	537	441
35	Handelsgewächse zusammen	1,9 A	167,9 A	507	456
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	1,9 A	166,0 A	512	460
37	Winterraps	1,8 A	159,4 A	524	473
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	0,1 C	2,2 B	618	549
39	Sonnenblumen	0,1 C	2,8 B	780	703
40	Öllein (Leinsamen)	/ E	1,0 C	529	459
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,1 B	0,5 C	563	511
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,1 C	1,9 C	665	630
43	Hopfen	0,0 A	0,5 A	1 785	1 681
44	Tabak	0,0 A	.	.	.
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,0 D	1,0 D	594	585
46	Hanf	-	-	-	-
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	-	-	-	-
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	/ E	/ E	.	.
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	/ E	0,3 D	440	385
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,3 B	4,5 A	358	329
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,2 C	4,2 A	408	373
52	im Freiland	0,2 C	4,2 A	419	383
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,0 D	0,008 D	129	124
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,1 C	0,1 C	119	111
55	im Freiland	0,1 C	0,1 C	76	67
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,1 D	0,019 D	84	82
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	0,0 D	0,2 C	556	548
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse ³⁾	0,1 C	1,7 B	749	679

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,1 B	1,5 B	604	537
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	1,5 A	24,7 A	531	468
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,3 B	0,5 A	616	539
62	Dauerkulturen zusammen	0,3 B	2,9 A	175	152
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,3 B	2,9 A	175	152
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,2 B	2,0 A	171	144
65	Baumobstanlagen	0,1 B	1,9 A	168	141
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,0 A	0,1 A	176	143
67	Nüsse	/ E	0,0 A	102	87
68	Rebflächen	0,1 A	0,6 A	219	197
69	Baumschulen	0,0 B	0,2 A	17	8
70	Weihnachtsbaumkulturen	/ E	0,1 D	121	107
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	/ E	.	.
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	0,0 A	.	.	.
73	Dauergrünland zusammen	3,0 A	168,7 A	306	250
74	Wiesen	1,5 B	48,7 A	359	298
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	1,9 A	109,3 A	318	245
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,5 B	10,0 B	335	274
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,1 C	0,8 D	543	461
78	Haus- und Nutzgärten	0,2 C	0,1 C	150	127
79	Sonstige Flächen zusammen	2,3 A	39,4 C	365	312
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,2 C	1,5 B	561	472
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	1,1 B	27,8 C	377	316
82	Waldflächen	1,1 B	26,7 C	377	316
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	1,1 A	461	406
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	1,9 A	10,1 A	403	346
85	Produktionsfläche für Speisepilze	0,0 A	.	.	.
86	Champignons	0,0 A	.	.	.
87	andere Speisepilze	-	-	-	-

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	13,9 A	1 086,9 A	72	48
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	13,9 A	999,1 A	72	48
3	Ackerland zusammen	10,2 A	673,4 A	91	66
4	Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	6,7 A	293,9 A	107	85
5	Weizen zusammen	5,2 A	210,6 A	115	96
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	5,1 A	203,8 A	115	96
7	Sommerweizen	0,5 B	6,7 B	148	126
8	Hartweizen (Durum)	/ E	/ E	156	151
9	Roggen und Wintermenggetreide	1,6 B	19,1 B	108	80
10	Triticale	0,4 C	5,8 B	143	118
11	Gerste zusammen	3,1 B	49,8 A	122	102
12	Wintergerste	2,3 B	40,2 A	133	116
13	Sommergerste	1,1 B	9,6 B	113	87
14	Hafer	0,9 B	6,5 B	111	89
15	Sommermenggetreide	0,1 D	0,7 D	100	68
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	/ E	1,1 D	235	216
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	/ E	/ E	148	118
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	8,2 A	256,2 A	97	68
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte ²⁾	0,2 D	2,6 C	120	89
20	Silomais / Grünmais	6,4 A	194,0 A	101	69
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	1,8 B	13,6 B	107	77
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	5,3 A	45,9 B	104	74
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	/ E	/ E	76	50
24	Hackfrüchte zusammen	1,1 B	14,9 B	122	105
25	Kartoffeln zusammen	0,5 C	5,2 B	98	82
26	Speisekartoffeln	0,4 C	2,9 B	86	70
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,1 D	2,2 B	148	132
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0,6 B	9,2 B	159	143
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,2 D	0,5 D	84	56
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,2 D	2,1 D	155	131
31	Erbsen	/ E	0,4 D	138	122
32	Ackerbohnen	0,1 D	1,3 D	144	116
33	Süßlupinen	/ E	/ E	161	139
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	246	224
35	Handelsgewächse zusammen	3,5 A	89,9 A	132	114
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	3,5 A	89,6 A	133	115
37	Winterraps	3,4 A	88,8 A	133	116
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	/ E	/ E	134	107
39	Sonnenblumen	/ E	/ E	233	169
40	Öllein (Leinsamen)	/ E	/ E	175	152
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	/ E	135	115
42	weitere Handelsgewächse zusammen	/ E	/ E	78	69
43	Hopfen	-	-	-	-
44	Tabak	/ E	/ E	61	54
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	/ E	/ E	8	6
46	Hanf	-	-	-	-
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	-	-	-	-
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	/ E	0,1 B	234	222
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	/ E	0,1 A	172	144
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,9 B	7,6 B	68	56
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,7 B	7,3 B	80	66
52	im Freiland	0,7 B	7,3 B	83	68
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,1 D	/ E	36	28
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,2 C	0,2 C	28	23
55	im Freiland	0,2 D	0,2 C	39	32
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,1 D	/ E	2	2
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	/ E	/ E	20	17
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse ³⁾	/ E	0,2 D	143	117

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	–	–	–	–
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	1,5 B	8,2 C	165	147
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	0,2 D	0,4 D	80	68
62	Dauerkulturen zusammen	0,7 B	6,2 B	54	40
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,7 B	6,2 B	55	40
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,2 C	1,0 B	56	43
65	Baumobstanlagen	0,1 C	0,8 B	59	46
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,1 D	0,2 D	60	46
67	Nüsse	–	–	–	–
68	Rebflächen	/ E	/ E	22	13
69	Baumschulen	0,4 B	3,9 B	18	5
70	Weihnachtsbaumkulturen	0,2 D	1,2 D	106	86
71	andere Dauerkulturen im Freiland	/ E	/ E	69	60
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	/ E	/ E	16	5
73	Dauergrünland zusammen	12,2 A	318,8 A	74	47
74	Wiesen	3,5 B	34,6 B	87	57
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	11,4 A	281,7 A	75	47
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,2 D	1,7 D	80	48
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,2 D	0,8 D	153	95
78	Haus- und Nutzgärten	2,1 B	0,7 B	69	48
79	Sonstige Flächen zusammen	12,6 A	87,8 C	74	50
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,4 C	/ E	92	67
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	3,4 B	47,3 D	101	76
82	Waldflächen	3,4 B	47,3 D	101	76
83	Kurzumtriebsplantagen	/ E	/ E	109	76
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	12,5 A	37,3 B	74	50
85	Produktionsfläche für Speisepilze	/ E	.	.	.
86	Champignons	–	–	–	–
87	andere Speisepilze	/ E	.	.	.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Thüringen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
1	Betriebsfläche insgesamt	3,6 A	805,1 A	219	171
2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	3,5 A	784,1 A	223	174
3	Ackerland zusammen	2,6 A	611,6 A	283	235
4	Getreide zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	2,1 A	378,6 A	338	286
5	Weizen zusammen	1,9 A	239,8 A	376	323
6	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	1,8 A	230,8 A	385	330
7	Sommerweizen	0,2 B	5,4 A	759	669
8	Hartweizen (Durum)	0,1 B	3,6 A	1 225	1 189
9	Roggen und Wintermenggetreide	0,3 B	11,2 A	661	539
10	Triticale	0,4 B	14,6 A	508	386
11	Gerste zusammen	1,6 A	102,8 A	414	354
12	Wintergerste	1,2 A	66,9 A	524	449
13	Sommergerste	1,0 A	35,8 A	448	391
14	Hafer	0,6 B	4,6 A	404	332
15	Sommermenggetreide	0,1 D	0,5 B	311	221
16	Körnermais / Mais zum Ausreifen (einschl. CCM)	0,1 B	5,2 A	587	546
17	anderes Getreide zur Körnergewinnung	/ E	/ E	53	39
18	Pflanzen zur Grünenernte zusammen	1,6 A	85,3 A	400	331
19	Getreide zur Ganzpflanzenernte ²⁾	0,2 B	3,4 A	734	646
20	Silomais / Grünmais	0,7 A	51,9 A	665	557
21	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	0,8 B	14,6 A	437	361
22	Feldgras / Grasanbau auf dem Ackerland	0,8 B	12,0 A	548	458
23	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	0,4 B	3,4 A	535	448
24	Hackfrüchte zusammen	1,0 B	11,8 A	439	394
25	Kartoffeln zusammen	0,6 B	2,1 A	268	233
26	Speisekartoffeln	0,5 B	1,5 A	288	249
27	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0,1 C	0,6 A	242	222
28	Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	0,3 A	9,4 A	820	778
29	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung	0,4 B	0,3 A	546	478
30	Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	0,4 A	11,4 A	715	618
31	Erbsen	0,3 B	8,4 A	729	629
32	Ackerbohnen	0,1 A	2,6 A	745	660
33	Süßlupinen	0,0 B	0,4 A	748	586
34	andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	/ E	0,0 A	841	709
35	Handelsgewächse zusammen	1,2 A	118,7 A	553	482
36	Ölfrüchte zur Körnergewinnung ¹⁾ zusammen	1,2 A	116,5 A	561	490
37	Winterraps	1,1 A	112,9 A	572	499
38	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	0,1 B	1,7 A	796	735
39	Sonnenblumen	0,0 C	1,0 A	1 199	1 079
40	Öllein (Leinsamen)	/ E	0,5 A	1 007	987
41	andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	0,0 C	0,4 B	581	558
42	weitere Handelsgewächse zusammen	0,1 C	2,2 A	711	652
43	Hopfen	0,0 A	0,4 A	1 489	1 439
44	Tabak	/ E	/ E	47	46
45	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0,0 D	1,6 A	610	527
46	Hanf	0,0 D	0,2 A	419	401
47	andere Pflanzen zur Fasergewinnung	–	–	–	–
48	Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung	0,0 D	0,1 A	949	851
49	alle anderen Handelsgewächse zusammen	0,0 A	0,0 A	636	587
50	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse zusammen	0,2 C	1,7 A	139	120
51	Gemüse und Erdbeeren zusammen	0,2 C	1,5 A	176	159
52	im Freiland	0,1 C	1,4 A	222	201
53	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,1 D	/ E	5	4
54	Blumen und Zierpflanzen zusammen	0,1 C	/ E	36	29
55	im Freiland	0,1 C	0,0 C	62	51
56	unter Glas o. anderen begehbaren Schutzabdeckungen	0,1 C	/ E	3	2
57	Gartenbausämereien, Jungpflanzenerz. zum Verkauf	0,0 D	0,2 A	163	119
58	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse ³⁾	0,0 D	0,5 A	651	569

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Ohne Ölfrüchte.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0102 R Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt 2011 nach jeweiligen Flächen und Anbaukulturen sowie nach der durchschnittlich verfügbaren landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Ackerlandes

Thüringen

Lfd. Nr.	Fläche und Anbaukultur (Hauptnutzungsart / Kulturart / Fruchtart)	Betriebe	Jeweilige Fläche	Durchschnittl. verfügbare LF je Betrieb	Durchschnittl. verfügbares Ackerland je Betrieb
		Anzahl in 1 000	1 000 ha		
		1	2	3	4
59	Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	0,4 A	1,0 A	804	691
60	Stillgelegte Flächen mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,4 A	2,6 A	697	624
61	Brache ohne Beihilfe- / Prämienanspruch	/ E	/ E	5	5
62	Dauerkulturen zusammen	0,2 B	2,8 A	217	188
63	Dauerkulturen im Freiland zusammen	0,2 B	2,8 A	217	188
64	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse	0,1 B	2,3 A	162	118
65	Baumobstanlagen	0,1 C	2,2 A	134	90
66	Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0,0 A	0,1 A	281	239
67	Nüsse	0,0 A	0,0 A	369	334
68	Rebflächen	0,0 A	0,1 A	172	141
69	Baumschulen	0,1 C	0,2 A	46	38
70	Weihnachtsbaumkulturen	/ E	0,1 D	240	216
71	andere Dauerkulturen im Freiland	0,0 A	0,1 A	1 148	1 085
72	Dauerk. unter Glas oder anderen begehb. Schutzabdeckungen	0,0 A	0,001 A	23	18
73	Dauergrünland zusammen	2,9 A	169,6 A	232	174
74	Wiesen	1,3 A	33,1 A	313	237
75	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	2,2 A	123,4 A	230	160
76	ertragsarmes Dauergrünland	0,6 B	12,9 A	378	277
77	aus d. Erz. gen. Dauergrünl. mit Beihilfe- / Prämienanspruch	0,1 C	0,2 B	618	529
78	Haus- und Nutzgärten	0,2 C	0,0 D	66	50
79	Sonstige Flächen zusammen	2,1 A	21,0 A	317	255
80	dauerhaft nicht mehr gen. LF ohne Prämienanspruch	0,1 C	1,1 A	545	463
81	Waldflächen und Kurzumtriebsplantagen zusammen	1,1 B	11,4 B	276	226
82	Waldflächen	1,0 B	11,3 B	270	220
83	Kurzumtriebsplantagen	0,0 A	0,1 A	839	741
84	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen	1,8 A	8,6 A	357	287
85	Produktionsfläche für Speisepilze	0,0 A	0,000 A	1	0
86	Champignons	0,0 A	0,000 A	–	–
87	andere Speisepilze	0,0 A	– A	2	1

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2011 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Deutschland ¹⁾

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ²⁾	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	26,6 A	25,2 A	8,1 A	15,0 A	8,2 B	6,5 B
2	5 - 10	45,8 A	45,8 A	27,3 A	5,8 B	36,9 A	22,6 A
3	10 - 20	61,9 A	61,9 A	45,9 A	5,5 B	52,2 A	35,9 A
4	20 - 50	74,3 A	74,3 A	63,5 A	5,4 B	64,1 A	46,5 A
5	50 - 100	51,1 A	51,1 A	48,1 A	2,8 B	45,3 A	29,0 A
6	100 - 200	23,1 A	23,1 A	22,2 A	1,4 B	20,7 A	12,0 A
7	200 - 500	7,4 A	7,4 A	7,2 A	0,4 B	6,4 A	3,5 A
8	500 - 1 000	2,1 A	2,1 A	2,1 A	0,1 B	1,8 A	1,0 A
9	1 000 und mehr	1,5 A	1,5 A	1,5 A	0,1 A	1,4 A	0,9 A
10	Insgesamt	293,9 A	292,5 A	225,9 A	36,6 A	237,0 A	157,9 A
Fläche in ha							
11	unter 5	93,1 B	53,2 A	10,7 B	25,0 A	17,1 B	29,6 D
12	5 - 10	481,8 B	333,9 A	133,7 B	26,9 B	172,8 A	128,6 C
13	10 - 20	1 209,8 A	931,4 A	466,9 A	42,0 A	421,9 A	246,0 C
14	20 - 50	2 882,2 A	2 469,4 A	1 471,0 A	51,5 B	946,2 A	361,2 B
15	50 - 100	3 909,1 A	3 592,7 A	2 406,2 A	24,0 B	1 161,9 A	259,2 B
16	100 - 200	3 280,0 A	3 113,0 A	2 240,1 A	14,5 B	857,8 A	131,7 B
17	200 - 500	2 320,3 A	2 178,9 A	1 722,5 A	10,2 A	446,1 A	117,6 B
18	500 - 1 000	1 587,2 A	1 513,0 A	1 268,7 A	4,4 B	239,8 A	51,4 A
19	1 000 und mehr	2 625,9 A	2 535,9 A	2 154,2 A	1,3 A	380,3 A	37,0 A
20	Insgesamt	18 389,5 A	16 721,3 A	11 874,1 A	199,9 A	4 644,0 A	1 362,4 B

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2011 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	7,6 A	7,5 A	1,5 C	6,5 A	2,0 C	2,2 C
2	5 - 10	7,2 A	7,2 A	4,1 B	2,0 C	6,1 B	4,4 B
3	10 - 20	9,1 A	9,1 A	6,4 B	1,7 C	8,1 A	5,7 B
4	20 - 50	10,2 A	10,2 A	8,9 A	1,8 B	9,4 A	6,9 B
5	50 - 100	6,2 A	6,2 A	6,0 A	0,8 C	5,9 A	4,2 B
6	100 - 200	2,6 B	2,6 B	2,5 B	0,3 C	2,5 B	1,6 B
7	200 - 500
8	500 - 1 000
9	1 000 und mehr
10	Insgesamt	43,4 A	43,3 A	29,7 A	13,1 A	34,4 A	25,2 A
Fläche in ha							
11	unter 5	18,5 C	13,3 B	1,5 C	9,2 B	2,4 C	/ E
12	5 - 10	81,0 B	53,0 A	16,7 C	8,0 B	28,2 B	25,5 D
13	10 - 20	173,5 B	134,2 A	57,9 B	11,1 B	65,1 B	35,6 C
14	20 - 50	385,4 A	337,0 A	184,5 B	12,9 B	139,6 B	42,0 C
15	50 - 100	461,7 A	437,0 A	274,9 A	5,4 C	156,6 B	18,3 C
16	100 - 200	350,7 B	340,9 B	224,0 B	/ E	114,3 B	6,3 C
17	200 - 500
18	500 - 1 000
19	1 000 und mehr
20	Insgesamt	1 581,7 A	1 417,6 A	831,6 A	49,8 A	535,7 A	139,1 B

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2011 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Bayern

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	4,3 B	4,1 B	1,8 C	1,6 B	2,1 C	2,0 C
2	5 - 10	16,9 A	16,9 A	11,7 B	1,1 D	14,0 A	12,6 B
3	10 - 20	26,8 A	26,8 A	21,7 A	1,2 C	24,0 A	22,3 A
4	20 - 50	30,2 A	30,2 A	25,7 A	1,2 C	27,6 A	26,6 A
5	50 - 100	14,0 A	14,0 A	13,2 A	0,8 C	12,8 A	12,0 A
6	100 - 200	3,6 A	3,6 A	3,6 A	0,4 C	3,4 A	3,1 B
7	200 - 500	0,5 A	0,5 A	0,5 A	0,1 C	0,5 A	0,4 B
8	500 - 1 000	0,0 C	0,0 C	0,0 D	/ E	0,0 D	/ E
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	96,3 A	96,2 A	78,3 A	6,3 B	84,4 A	79,0 A
Fläche in ha							
11	unter 5	19,2 C	10,1 B	2,7 C	2,5 B	4,9 C	/ E
12	5 - 10	193,8 C	123,7 A	60,8 B	2,5 C	60,3 B	/ E
13	10 - 20	545,4 A	414,5 A	228,3 A	3,6 D	182,6 B	117,0 B
14	20 - 50	1 234,3 A	997,6 A	583,7 A	2,9 D	410,9 A	214,2 B
15	50 - 100	1 078,6 A	954,1 A	673,6 A	/ E	279,3 A	107,3 B
16	100 - 200	516,6 A	476,5 A	377,7 A	1,0 D	97,7 B	33,8 C
17	200 - 500	162,4 A	141,1 A	115,6 A	0,4 A	25,2 A	19,1 A
18	500 - 1 000	22,0 C	19,0 C	14,8 C	0,1 B	4,1 A	2,9 A
19	1 000 und mehr	7,1 A	6,7 A	6,2 A	.	0,4 A	.
20	Insgesamt	3 779,6 A	3 143,3 A	2 063,3 A	14,4 B	1 065,5 A	565,8 B

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2011 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Brandenburg

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,4 B	0,3 B	0,2 B	0,1 C	0,1 C	0,1 D
2	5 - 10	0,7 B	0,7 B	0,5 C	0,1 D	0,6 B	0,3 C
3	10 - 20	0,8 B	0,8 B	0,5 C	0,0 A	0,6 B	0,3 D
4	20 - 50	0,9 B	0,9 B	0,8 B	0,1 D	0,7 B	0,5 C
5	50 - 100	0,5 B	0,5 B	0,5 B	0,0 C	0,5 B	0,3 B
6	100 - 200	0,6 A	0,6 A	0,5 A	0,0 D	0,5 A	0,3 B
7	200 - 500	0,7 A	0,7 A	0,7 A	0,0 B	0,6 A	0,4 A
8	500 - 1 000	0,5 A	0,5 A	0,4 A	0,0 A	0,4 A	0,2 A
9	1 000 und mehr	0,4 A	0,4 A	0,4 A	0,0 A	0,3 A	0,3 A
10	Insgesamt	5,5 A	5,4 A	4,5 A	0,3 B	4,3 A	2,6 A
Fläche in ha							
11	unter 5	3,0 B	0,6 C	0,3 C	0,1 B	0,2 D	1,5 C
12	5 - 10	8,7 D	5,2 B	2,0 C	0,2 D	2,9 C	/ E
13	10 - 20	15,2 B	11,3 B	5,3 C	0,3 A	5,6 C	3,3 D
14	20 - 50	37,8 C	28,6 B	15,8 B	0,9 C	11,9 C	/ E
15	50 - 100	48,7 C	39,1 B	22,6 B	0,6 B	15,8 B	/ E
16	100 - 200	94,5 A	85,4 A	56,5 A	0,5 D	28,3 B	/ E
17	200 - 500	247,0 A	232,4 A	164,2 A	1,3 A	66,8 A	11,4 C
18	500 - 1 000	342,8 A	329,7 A	270,9 A	0,7 A	58,1 A	7,1 A
19	1 000 und mehr	614,8 A	587,2 A	491,6 A	0,2 A	95,4 A	13,0 A
20	Insgesamt	1 412,3 A	1 319,4 A	1 029,3 A	4,8 B	285,2 A	64,9 C

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2011 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Hessen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	1,0 B	1,0 B	0,4 B	0,5 B	0,3 C	/ E
2	5 - 10	3,2 A	3,2 A	2,2 B	0,2 C	2,7 B	0,7 D
3	10 - 20	4,0 A	4,0 A	3,1 B	0,2 D	3,4 A	1,2 C
4	20 - 50	4,6 A	4,6 A	4,0 A	0,3 C	3,9 A	1,6 B
5	50 - 100	3,0 A	3,0 A	2,9 A	0,2 C	2,7 A	0,9 B
6	100 - 200	1,6 A	1,6 A	1,5 A	0,1 C	1,5 A	0,5 B
7	200 - 500	0,4 A	0,4 A	0,3 A	0,0 C	0,3 A	0,1 B
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	17,7 A	17,7 A	14,4 A	1,4 B	14,9 A	5,0 B
Fläche in ha							
11	unter 5	2,5 B	2,1 B	0,5 C	0,8 B	0,8 D	/ E
12	5 - 10	25,7 B	23,4 B	9,9 C	1,1 C	12,5 B	/ E
13	10 - 20	64,4 A	59,5 A	29,2 B	1,3 C	29,0 B	3,8 C
14	20 - 50	164,3 A	151,2 A	85,7 B	1,4 C	64,1 B	/ E
15	50 - 100	222,4 A	216,7 A	133,7 A	1,0 B	82,1 A	3,9 C
16	100 - 200	215,4 A	212,1 A	141,8 A	0,4 C	69,7 A	2,0 C
17	200 - 500	98,3 A	94,5 A	71,2 A	0,3 A	22,9 A	3,2 A
18	500 - 1 000	8,3 A	7,5 A	6,8 A	0,0 A	0,7 A	0,6 A
19	1 000 und mehr	1,1 A	1,1 A	0,6 A	0,0 A	0,5 A	0,0 A
20	Insgesamt	802,5 A	768,1 A	479,3 A	6,2 B	282,3 A	26,1 D

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2011 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,3 B	0,2 C	0,1 D	0,0 C	0,1 C	/ E
2	5 - 10	0,5 C	0,5 C	0,2 D	/ E	0,4 C	/ E
3	10 - 20	0,6 B	0,6 B	0,3 C	/ E	0,4 C	0,1 D
4	20 - 50	0,6 B	0,6 B	0,5 B	/ E	0,5 B	0,2 C
5	50 - 100	0,4 B	0,4 B	0,3 B	/ E	0,3 B	0,1 C
6	100 - 200	0,5 A	0,5 A	0,5 A	0,0 C	0,5 A	0,2 B
7	200 - 500	0,9 A	0,9 A	0,8 A	0,0 D	0,8 A	0,4 A
8	500 - 1 000	0,5 A	0,5 A	0,5 A	0,0 A	0,5 A	0,2 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,0 A	0,3 A	0,2 A
10	Insgesamt	4,6 A	4,6 A	3,7 A	0,1 C	3,8 A	1,5 B
Fläche in ha							
11	unter 5	1,3 C	0,6 C	/ E	0,1 B	0,3 D	/ E
12	5 - 10	5,1 C	3,4 C	1,1 D	/ E	2,2 C	/ E
13	10 - 20	11,2 C	8,2 B	3,7 C	/ E	4,4 C	/ E
14	20 - 50	24,8 C	20,9 B	11,8 B	0,4 C	8,8 C	/ E
15	50 - 100	34,2 B	29,9 B	18,0 B	0,2 B	11,8 B	/ E
16	100 - 200	81,4 A	76,7 A	50,0 A	0,6 A	26,1 A	3,4 D
17	200 - 500	298,4 A	286,9 A	225,1 A	0,4 D	61,3 A	7,4 B
18	500 - 1 000	395,4 A	379,6 A	317,0 A	0,8 A	61,7 A	8,7 A
19	1 000 und mehr	561,4 A	536,6 A	451,5 A	0,4 A	84,6 A	11,8 A
20	Insgesamt	1 413,2 A	1 342,7 A	1 078,4 A	3,1 B	261,2 A	42,5 B

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2011 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	2,4 B	1,9 B	0,7 C	0,6 B	0,9 C	0,4 D
2	5 - 10	5,1 B	5,1 B	2,8 C	0,3 C	4,1 B	1,1 D
3	10 - 20	6,1 B	6,1 B	4,5 B	0,3 C	4,7 B	1,4 C
4	20 - 50	9,2 A	9,2 A	8,1 A	0,4 C	7,2 B	3,3 B
5	50 - 100	11,2 A	11,2 A	10,5 A	0,2 D	9,5 A	4,4 B
6	100 - 200	5,9 A	5,9 A	5,7 A	0,1 D	5,3 A	2,8 B
7	200 - 500	1,5 A	1,5 A	1,5 B	0,1 D	1,3 B	0,8 B
8	500 - 1 000	0,1 B	0,1 B	0,1 B	/ E	0,1 B	0,1 C
9	1 000 und mehr	0,0 C	0,0 C	0,0 C	0,0 A	0,0 C	0,0 A
10	Insgesamt	41,5 A	41,0 A	34,0 A	1,9 B	33,1 A	14,3 A
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	4,5 C	1,1 D	1,0 C	2,4 C	/ E
12	5 - 10	52,4 C	36,1 B	14,4 C	1,4 B	20,2 B	/ E
13	10 - 20	124,6 C	91,6 B	47,8 B	3,4 B	40,4 B	/ E
14	20 - 50	348,9 A	316,2 A	209,9 B	7,7 C	98,6 B	25,5 D
15	50 - 100	863,9 A	800,1 A	543,5 A	/ E	253,1 B	51,5 D
16	100 - 200	845,6 A	793,4 A	589,0 A	1,2 D	203,2 B	45,0 C
17	200 - 500	455,6 A	424,8 A	361,4 A	/ E	63,2 B	27,9 D
18	500 - 1 000	83,9 B	79,0 B	70,1 B	0,9 D	7,9 C	4,5 B
19	1 000 und mehr	/ E	/ E	/ E	0,2 A	13,2 A	0,3 A
20	Insgesamt	2 845,1 A	2 599,5 A	1 877,7 A	19,4 B	702,2 A	206,7 C

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2011 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	2,6 B	2,4 B	1,6 B	0,4 C	0,9 C	0,4 D
2	5 - 10	4,8 B	4,8 B	3,1 B	/ E	3,8 B	1,4 C
3	10 - 20	6,6 A	6,6 A	5,1 B	/ E	5,2 B	2,5 C
4	20 - 50	10,2 A	10,2 A	9,0 A	0,4 D	8,2 A	4,9 B
5	50 - 100	7,8 A	7,8 A	7,4 A	0,3 D	6,5 A	3,9 B
6	100 - 200	2,5 A	2,5 A	2,4 A	0,1 D	2,0 B	1,2 B
7	200 - 500	0,4 B	0,4 B	0,3 B	0,0 B	0,3 B	0,2 B
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	34,8 A	34,5 A	29,0 A	1,7 B	26,8 A	14,4 A
Fläche in ha							
11	unter 5	9,7 D	5,3 B	2,5 B	0,7 C	2,1 D	/ E
12	5 - 10	42,2 B	34,8 B	16,7 C	/ E	17,0 C	/ E
13	10 - 20	128,3 D	97,0 A	56,3 B	1,3 D	39,3 B	/ E
14	20 - 50	385,8 A	340,5 A	239,7 A	/ E	97,1 B	39,8 D
15	50 - 100	591,1 A	540,6 A	401,3 A	/ E	136,7 B	/ E
16	100 - 200	342,4 A	325,6 A	252,4 A	1,2 D	71,9 B	14,4 C
17	200 - 500	108,9 B	92,0 B	74,1 B	1,2 A	16,6 C	15,9 C
18	500 - 1 000	24,5 A	17,0 A	14,1 A	1,2 A	1,8 A	7,2 A
19	1 000 und mehr	6,9 A	6,2 A	3,4 A	0,0 A	2,8 A	0,5 A
20	Insgesamt	1 639,8 A	1 458,9 A	1 060,6 A	12,3 C	385,2 A	159,9 D

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2011 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	5,2 A	5,1 A	0,4 C	4,8 A	0,5 C	1,0 B
2	5 - 10	3,3 B	3,3 B	0,8 C	1,7 B	1,7 B	1,0 C
3	10 - 20	3,6 A	3,6 A	1,7 B	1,5 B	2,1 B	1,2 C
4	20 - 50	3,4 A	3,4 A	2,5 B	1,1 B	2,3 B	1,2 B
5	50 - 100	2,5 A	2,5 A	2,2 A	0,4 C	2,0 A	1,3 B
6	100 - 200	1,7 A	1,7 A	1,6 A	0,3 C	1,4 A	0,9 B
7	200 - 500	0,4 A	0,4 A	0,4 A	0,0 C	0,3 A	0,2 B
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 C	0,0 B	0,0 B
9	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–
10	Insgesamt	20,0 A	19,9 A	9,7 A	9,9 A	10,3 A	6,8 A
Fläche in ha							
11	unter 5	14,1 C	10,9 A	0,4 C	9,6 B	0,7 D	/ E
12	5 - 10	26,7 B	23,9 B	3,6 C	11,3 B	9,0 B	/ E
13	10 - 20	58,1 B	52,9 A	14,6 C	18,6 B	19,5 B	/ E
14	20 - 50	117,8 A	111,2 A	54,1 B	17,6 B	39,4 B	/ E
15	50 - 100	186,3 A	178,3 A	105,2 B	7,4 C	65,7 B	/ E
16	100 - 200	232,5 A	227,0 A	152,5 B	4,5 C	69,9 B	3,9 C
17	200 - 500	95,5 A	94,0 A	67,4 A	1,3 D	25,3 B	0,9 B
18	500 - 1 000	4,9 A	4,8 A	3,8 B	0,0 C	1,1 B	0,0 C
19	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–
20	Insgesamt	735,9 A	703,0 A	401,6 A	70,4 A	230,7 A	24,8 D

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2011 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Saarland

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
2	5 - 10	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A	0,2 A	0,0 A
3	10 - 20	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A	0,2 A	0,0 A
4	20 - 50	0,3 A	0,3 A	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A
5	50 - 100	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A
6	100 - 200	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A
7	200 - 500	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	—	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	—	—	—	—	—	—
10	Insgesamt	1,3 A	1,3 A	0,9 A	0,1 A	1,1 A	0,3 A
Fläche in ha							
11	unter 5	0,3 A	0,2 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
12	5 - 10	.	.	.	0,1 A	.	.
13	10 - 20	3,6 A	3,5 A	1,2 A	0,1 A	2,2 A	0,1 A
14	20 - 50	8,9 A	8,1 A	3,1 A	0,0 A	4,9 A	0,6 A
15	50 - 100	16,6 A	16,3 A	6,9 A	0,0 A	9,4 A	0,2 A
16	100 - 200	32,2 A	31,7 A	16,2 A	0,1 A	15,5 A	0,3 A
17	200 - 500	16,5 A	16,0 A	9,2 A	0,0 A	6,8 A	0,4 A
18	500 - 1 000	.	.	.	—	.	.
19	1 000 und mehr	—	—	—	—	—	—
20	Insgesamt	79,9 A	77,7 A	37,1 A	0,4 A	40,2 A	1,6 A

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2011 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Sachsen							
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	und zwar				
			Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebsplantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,7 A	0,6 A	0,4 B	0,1 B	0,3 B	0,1 C
2	5 - 10	1,2 B	1,2 B	0,7 B	/ E	1,0 B	0,5 C
3	10 - 20	1,1 B	1,1 B	0,9 B	/ E	1,0 B	0,5 C
4	20 - 50	1,0 A	1,0 A	0,9 B	/ E	0,9 B	0,6 B
5	50 - 100	0,6 A	0,6 A	0,6 A	0,0 C	0,6 A	0,4 B
6	100 - 200	0,6 A	0,6 A	0,5 A	0,0 C	0,5 A	0,4 A
7	200 - 500	0,5 A	0,5 A	0,4 A	0,0 A	0,4 A	0,3 A
8	500 - 1 000	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,2 A
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,2 A
10	Insgesamt	6,1 A	6,1 A	4,9 A	0,3 B	5,3 A	3,1 A
Fläche in ha							
11	unter 5	2,3 B	1,3 B	0,4 C	0,2 B	0,7 C	0,4 D
12	5 - 10	14,1 D	8,5 B	3,0 C	0,2 D	5,3 B	/ E
13	10 - 20	/ E	16,2 B	8,3 B	/ E	7,6 C	/ E
14	20 - 50	39,0 B	31,4 B	18,6 B	0,5 D	12,3 B	/ E
15	50 - 100	48,4 A	45,1 A	30,0 A	0,5 C	14,6 B	2,7 C
16	100 - 200	85,8 A	80,8 A	56,9 A	1,2 A	22,7 B	4,1 D
17	200 - 500	142,5 A	137,5 A	108,3 A	2,4 A	26,7 A	3,9 A
18	500 - 1 000	175,2 A	167,5 A	136,5 A	0,0 A	30,9 A	5,9 A
19	1 000 und mehr	431,7 A	421,1 A	357,4 A	0,0 A	63,7 A	4,1 A
20	Insgesamt	967,1 A	909,3 A	719,5 A	5,2 A	184,5 A	43,3 D

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2011 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,3 A	0,2 B	0,1 C	0,1 B	0,1 C	/ E
2	5 - 10	0,4 B	0,4 B	0,2 C	0,0 A	0,3 C	/ E
3	10 - 20	0,4 B	0,4 B	0,3 C	0,0 C	0,3 C	0,1 D
4	20 - 50	0,6 B	0,6 B	0,5 B	/ E	0,4 B	0,1 D
5	50 - 100	0,5 B	0,5 B	0,4 B	0,0 D	0,4 B	0,1 C
6	100 - 200	0,5 A	0,5 A	0,5 A	/ E	0,4 A	0,2 B
7	200 - 500	0,9 A	0,9 A	0,8 A	0,0 C	0,6 A	0,3 B
8	500 - 1 000	0,4 A	0,4 A	0,4 A	0,0 A	0,3 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A
10	Insgesamt	4,2 A	4,1 A	3,5 A	0,3 B	3,0 A	1,1 B
Fläche in ha							
11	unter 5	1,1 B	0,4 B	0,1 D	0,2 B	0,1 D	/ E
12	5 - 10	3,0 C	2,7 B	1,1 D	0,2 A	1,5 C	/ E
13	10 - 20	8,0 C	6,2 B	3,1 C	0,3 A	2,7 C	/ E
14	20 - 50	20,4 B	18,9 B	11,2 C	0,6 A	7,1 C	/ E
15	50 - 100	36,4 B	32,5 B	21,9 B	0,5 A	10,2 C	/ E
16	100 - 200	81,2 A	75,3 A	57,2 A	0,3 B	17,8 B	/ E
17	200 - 500	284,6 A	273,1 A	230,2 A	0,4 C	42,6 A	9,8 D
18	500 - 1 000	293,6 A	287,7 A	253,4 A	0,2 A	34,1 A	3,4 A
19	1 000 und mehr	484,7 A	476,7 A	423,8 A	0,2 A	52,7 A	2,5 A
20	Insgesamt	1 213,1 A	1 173,7 A	1 002,0 A	2,9 A	168,7 A	27,8 C

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2011 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,9 B	0,9 B	0,3 C	0,2 C	0,6 C	/ E
2	5 - 10	1,8 B	1,8 B	0,5 C	0,1 D	1,6 B	0,3 D
3	10 - 20	1,7 B	1,7 B	0,8 C	0,1 D	1,5 B	0,2 D
4	20 - 50	2,6 A	2,6 A	2,0 B	0,1 D	2,2 B	0,5 C
5	50 - 100	3,7 A	3,7 A	3,6 A	0,1 D	3,5 A	1,1 B
6	100 - 200	2,4 A	2,4 A	2,4 A	0,0 D	2,2 A	0,8 B
7	200 - 500	0,7 A	0,7 A	0,6 A	0,0 A	0,6 A	0,3 A
8	500 - 1 000	0,1 B	0,1 B	0,1 B	0,0 A	0,1 B	0,1 B
9	1 000 und mehr	/ E	/ E	0,0 A	0,0 A	/ E	/ E
10	Insgesamt	13,9 A	13,9 A	10,2 A	0,7 B	12,2 A	3,4 B
Fläche in ha							
11	unter 5	3,3 C	2,5 C	0,4 D	0,4 C	1,7 C	/ E
12	5 - 10	/ E	12,8 B	2,4 D	0,8 D	9,5 B	/ E
13	10 - 20	35,3 D	24,6 B	7,1 C	0,9 C	16,5 B	/ E
14	20 - 50	92,1 A	87,0 A	43,8 B	2,2 C	40,9 B	1,4 D
15	50 - 100	292,4 A	276,2 A	163,6 A	1,0 B	111,4 A	/ E
16	100 - 200	344,1 A	332,5 A	233,4 A	0,3 C	98,6 A	3,6 C
17	200 - 500	199,1 A	185,4 A	154,1 A	0,4 A	30,9 A	9,2 A
18	500 - 1 000	71,0 B	59,5 B	56,6 B	.	2,7 B	9,2 A
19	1 000 und mehr	28,3 D	/ E	12,1 A	.	/ E	2,9 D
20	Insgesamt	1 086,9 A	999,1 A	673,4 A	6,2 B	318,8 A	47,3 D

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0103 R Landwirtschaftliche Betriebe 2011 nach Betriebsfläche, ausgewählten Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Thüringen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebsfläche insgesamt ¹⁾	und zwar				
			Landwirtschaft- lich genutzte Fläche	Ackerland	Dauerkulturen	Dauergrünland	Waldfläche und Kurzumtriebs- plantagen
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,4 B	0,3 B	0,2 C	0,1 C	0,2 C	/ E
2	5 - 10	0,6 B	0,6 B	0,4 C	/ E	0,5 B	0,2 C
3	10 - 20	0,7 A	0,7 A	0,4 B	/ E	0,6 B	0,2 C
4	20 - 50	0,5 A	0,5 A	0,4 A	0,0 B	0,4 A	0,2 B
5	50 - 100	0,3 A	0,3 A	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A
6	100 - 200	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,0 A	0,3 A	0,1 A
7	200 - 500	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,0 A	0,3 A	0,1 A
8	500 - 1 000	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A
10	Insgesamt	3,6 A	3,5 A	2,6 A	0,2 B	2,9 A	1,1 B
Fläche in ha							
11	unter 5	1,3 C	0,6 C	0,2 D	0,1 B	0,4 C	/ E
12	5 - 10	5,5 B	4,3 B	1,4 C	0,1 B	2,8 B	1,1 D
13	10 - 20	12,0 B	9,8 B	3,8 B	0,1 B	5,9 B	1,9 D
14	20 - 50	17,4 A	15,8 A	8,0 A	0,3 A	7,6 A	1,4 C
15	50 - 100	20,9 A	19,9 A	9,3 A	0,3 A	10,2 A	0,8 A
16	100 - 200	50,9 A	49,5 A	30,3 A	0,8 A	18,4 A	1,1 A
17	200 - 500	110,5 A	108,3 A	76,1 A	0,9 A	31,3 A	1,3 A
18	500 - 1 000	154,7 A	151,4 A	118,5 A	0,1 A	32,8 A	1,6 A
19	1 000 und mehr	431,7 A	424,4 A	364,0 A	0,1 A	60,3 A	1,7 A
20	Insgesamt	805,1 A	784,1 A	611,6 A	2,8 A	169,6 A	11,4 B

1) Einschließlich Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Deutschland ¹⁾

Deutschland												
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung									
			zusammen	und zwar								Roggen und Wintermeng- getreide
				Weizen zusammen	und zwar							
					Winterweizen ²⁾	Sommerweizen und Hartweizen						
		1	2	3	4	5	6					
Anzahl Betriebe												
1	unter 5	8,1 A	1,6 C	0,7 D	0,6 D	/ E	/ E					
2	5 - 10	27,3 A	19,8 B	12,2 B	11,9 B	/ E	1,8 C					
3	10 - 20	45,9 A	38,6 A	26,9 A	26,3 A	1,0 D	4,4 B					
4	20 - 50	63,5 A	55,8 A	43,1 A	42,4 A	2,3 C	7,6 B					
5	50 - 100	48,1 A	42,5 A	34,2 A	33,9 A	2,2 B	8,5 A					
6	100 - 200	22,2 A	20,0 A	16,7 A	16,5 A	1,6 B	5,6 A					
7	200 - 500	7,2 A	6,7 A	5,8 A	5,8 A	0,8 A	2,4 A					
8	500 - 1 000	2,1 A	2,0 A	1,8 A	1,8 A	0,3 A	1,0 A					
9	1 000 und mehr	1,5 A	1,5 A	1,4 A	1,4 A	0,3 A	0,9 A					
10	Insgesamt	225,9 A	188,4 A	142,8 A	140,6 A	9,0 B	32,3 A					
Fläche in ha												
11	unter 5	10,7 B	2,4 C	0,6 D	0,6 D	/ E	/ E					
12	5 - 10	133,7 B	77,2 B	27,6 B	26,9 B	/ E	3,4 C					
13	10 - 20	466,9 A	284,0 A	109,2 B	107,5 B	1,7 D	13,9 C					
14	20 - 50	1 471,0 A	860,5 A	361,4 A	354,1 A	7,3 C	44,3 B					
15	50 - 100	2 406,2 A	1 326,5 A	598,8 A	587,3 A	11,5 C	78,9 B					
16	100 - 200	2 240,1 A	1 175,0 A	602,1 A	588,5 A	13,6 B	94,1 A					
17	200 - 500	1 722,5 A	927,7 A	547,7 A	535,3 A	12,4 A	98,2 A					
18	500 - 1 000	1 268,7 A	687,4 A	393,6 A	382,7 A	10,9 A	95,8 A					
19	1 000 und mehr	2 154,2 A	1 160,0 A	607,1 A	589,9 A	17,3 A	185,1 A					
20	Insgesamt	11 874,1 A	6 500,6 A	3 248,2 A	3 172,8 A	75,4 A	613,7 A					

*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Deutschland ¹⁾

Deutschland							Lfd. Nr.
Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide ³⁾	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	

Anzahl Betriebe

/	E	0,7	D	0,4	D	/	E	/	E	0,3	D	/	E	1
3,7	C	11,2	B	8,2	B	4,4	C	4,7	C	3,0	C	/	E	2
7,8	B	25,4	A	19,4	B	10,7	B	9,9	B	6,2	B	/	E	3
13,1	B	39,7	A	32,9	A	15,3	A	14,2	B	11,1	B	/	E	4
12,3	A	30,8	A	26,7	A	11,6	A	8,4	B	9,2	A	0,3	D	5
5,8	A	14,1	A	12,2	A	5,9	A	3,8	B	3,5	B	0,2	C	6
1,6	A	4,6	A	4,0	A	1,9	A	1,3	A	1,0	A	0,1	B	7
0,5	A	1,5	A	1,4	A	0,6	A	0,4	A	0,3	A	0,1	B	8
0,5	A	1,3	A	1,3	A	0,6	A	0,5	A	0,3	A	0,1	A	9
45,6	A	129,3	A	106,4	A	51,5	A	43,5	A	34,9	A	1,1	C	10

Fläche in ha

/	E	0,7	D	/	E	/	E	/	E	/	E	/	E	11
7,1	C	24,6	B	16,2	B	8,4	C	4,9	C	9,0	C	/	E	12
21,0	B	91,3	B	59,2	B	32,1	B	16,7	B	30,3	B	/	E	13
58,8	B	259,5	A	182,1	A	77,4	B	33,4	B	98,3	B	/	E	14
96,1	B	364,2	A	268,0	A	96,2	B	29,4	B	153,2	B	/	E	15
77,0	B	283,2	A	201,3	A	81,9	B	22,1	B	91,6	B	1,9	D	16
43,2	A	177,9	A	134,4	A	43,5	A	13,6	A	43,2	B	2,2	C	17
29,0	A	132,0	A	107,4	A	24,7	A	9,3	A	25,0	A	1,8	A	18
50,9	A	264,6	A	208,8	A	55,8	A	13,2	A	36,9	A	1,3	A	19
383,4	A	1 598,1	A	1 177,7	A	420,3	A	142,7	A	487,9	A	9,6	B	20

*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

3) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Baden-Württemberg

Baden-Württemberg							
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			
				Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermeng- getreide
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	1,5 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	4,1 B	3,0 C	2,1 C	2,0 C	/ E	/ E
3	10 - 20	6,4 B	5,3 B	4,5 B	4,4 B	/ E	/ E
4	20 - 50	8,9 A	7,9 A	7,0 B	6,9 B	0,5 D	0,5 D
5	50 - 100	6,0 A	5,5 A	5,2 B	5,1 B	0,4 D	0,6 C
6	100 - 200	2,5 B	2,4 B	2,3 B	2,3 B	0,2 D	0,3 C
7	200 - 500
8	500 - 1 000
9	1 000 und mehr
10	Insgesamt	29,7 A	24,8 A	21,6 A	21,2 A	1,5 C	1,7 C
Fläche in ha							
11	unter 5	1,5 C	/ E	/ E	/ E	/ E	.
12	5 - 10	16,7 C	10,6 C	4,1 C	4,0 C	/ E	.
13	10 - 20	57,9 B	37,8 B	16,0 C	15,7 C	/ E	/ E
14	20 - 50	184,5 B	119,8 B	52,7 B	51,2 B	1,5 D	/ E
15	50 - 100	274,9 A	174,1 B	76,8 B	74,7 B	2,1 D	2,8 D
16	100 - 200	224,0 B	138,2 B	64,3 B	62,9 B	1,4 D	2,6 D
17	200 - 500
18	500 - 1 000
19	1 000 und mehr
20	Insgesamt	831,6 A	525,6 A	236,1 A	230,2 A	5,9 C	9,7 C

*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Baden-Württemberg

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							Lfd. Nr.
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	

Anzahl Betriebe

–	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	1
/ E	1,5 C	1,0 D	0,7 D	0,9 D	1,0 D	/ E	/ E	2
0,6 D	3,7 B	2,3 C	2,3 C	1,9 C	1,0 D	–	–	3
1,3 C	6,1 B	4,5 B	3,5 B	2,9 B	1,7 C	/ E	/ E	4
1,3 C	4,5 B	3,9 B	2,4 B	1,9 B	1,4 B	/ E	/ E	5
0,8 C	1,9 B	1,7 B	1,1 B	0,8 C	0,6 C	/ E	/ E	6
.	7
.	8
.	9
4,5 B	18,1 A	13,6 A	10,2 B	8,6 B	5,5 B	0,2 D	0,2 D	10

Fläche in ha

–	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	11
/ E	3,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	12
/ E	12,5 C	6,0 C	6,4 C	3,2 D	4,5 D	–	–	13
3,9 C	39,9 B	21,0 B	18,8 B	6,8 C	14,3 C	/ E	/ E	14
8,3 C	53,2 B	35,3 B	17,9 B	7,1 C	24,8 C	/ E	/ E	15
7,5 C	38,9 B	23,2 B	15,7 C	3,7 C	20,5 C	/ E	/ E	16
.	17
.	18
.	19
22,7 B	157,8 A	93,1 A	64,7 B	23,2 B	72,9 B	/ E	/ E	20

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Bayern

Lfd. Nr.

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha

Ackerland insgesamt

zusammen

Weizen zusammen

Winterweizen 1)

Sommerweizen und Hartweizen

Roggen und Wintermenggetreide

1

2

3

4

5

6

Anzahl Betriebe

Fläche in ha

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

unter 5

5 - 10

10 - 20

20 - 50

50 - 100

100 - 200

200 - 500

500 - 1 000

1 000 und mehr

Insgesamt

unter 5

5 - 10

10 - 20

20 - 50

50 - 100

100 - 200

200 - 500

500 - 1 000

1 000 und mehr

Insgesamt

1,8 C

11,7 B

21,7 A

25,7 A

13,2 A

3,6 A

0,5 A

0,0 D

0,0 A

78,3 A

2,7 C

60,8 B

228,3 A

583,7 A

673,6 A

377,7 A

115,6 A

14,8 C

6,2 A

2 063,3 A

/ E

34,8 B

138,0 B

327,1 A

380,9 A

211,0 A

68,8 A

8,3 D

3,9 A

1 173,7 A

/ E

14,2 C

54,7 B

141,0 A

168,7 A

103,4 B

36,6 A

5,0 D

1,4 A

525,3 A

/ E

14,0 C

54,1 B

139,3 A

167,0 A

101,8 B

35,7 A

4,9 D

.

518,5 A

/ E

/ E

/ E

/ E

1,7 D

1,7 D

1,6 D

0,8 A

0,1 A

.

6,8 C

/ E

/ E

/ E

4,5 D

9,5 C

12,4 C

8,0 C

3,0 B

0,5 A

0,3 A

39,3 B

*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Bayern

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							Lfd. Nr.
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	

Anzahl Betriebe

/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	1
1,6 D	5,4 C	4,1 C	2,2 C	2,0 D	1,2 D		/ E	2
3,7 C	13,1 B	10,5 B	5,3 B	4,6 C	3,1 C		/ E	3
5,7 B	17,6 A	15,1 A	6,5 B	6,1 B	4,4 B		/ E	4
4,5 B	10,2 A	9,1 A	4,0 B	2,4 B	3,1 B		/ E	5
1,3 B	2,8 B	2,4 B	1,2 B	0,6 C	0,9 B		/ E	6
0,2 B	0,4 B	0,3 B	0,2 B	0,1 B	0,2 B	0,0 A	/ E	7
/ E	0,0 D	0,0 D	/ E	0,0 A	/ E	–	/ E	8
0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	/ E	9
17,1 B	49,8 A	41,7 A	19,6 A	15,9 B	13,0 B	/ E	/ E	10

Fläche in ha

/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	11
2,7 D	11,9 C	7,7 C	4,2 D	1,9 D	/ E	/ E	/ E	12
8,9 C	47,8 B	30,7 B	17,1 C	7,0 C	14,2 C	/ E	/ E	13
21,9 B	109,3 A	76,3 B	33,0 B	12,3 C	30,9 C	/ E	/ E	14
28,7 B	120,9 A	84,2 A	36,7 B	6,4 C	42,1 B	/ E	/ E	15
15,6 B	58,5 B	38,8 B	19,7 C	2,9 D	22,1 C	/ E	/ E	16
4,1 B	14,6 A	9,4 A	5,2 B	0,6 A	9,7 B	.	/ E	17
0,7 C	/ E	/ E	/ E	0,0 A	0,4 D	–	/ E	18
.	1,8 A	–	/ E	19
83,0 B	365,1 A	248,2 A	116,9 B	31,2 B	124,1 B	/ E	/ E	20

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Brandenburg

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			
				Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermeng- getreide
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,2 B	/ E	/ E	/ E	–	/ E
2	5 - 10	0,5 C	0,3 C	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	0,5 C	0,4 C	0,2 D	0,2 D	/ E	0,2 D
4	20 - 50	0,8 B	0,6 C	0,2 D	0,2 D	/ E	0,4 C
5	50 - 100	0,5 B	0,4 B	0,2 C	0,1 C	/ E	0,3 C
6	100 - 200	0,5 A	0,5 A	0,3 B	0,3 B	0,0 C	0,4 B
7	200 - 500	0,7 A	0,6 A	0,4 A	0,4 A	0,1 B	0,5 A
8	500 - 1 000	0,4 A	0,4 A	0,3 A	0,3 A	0,0 A	0,3 A
9	1 000 und mehr	0,4 A	0,4 A	0,3 A	0,3 A	0,0 A	0,3 A
10	Insgesamt	4,5 A	3,5 A	2,0 B	1,9 B	0,3 C	2,4 A
Fläche in ha							
11	unter 5	0,3 C	/ E	/ E	/ E	–	/ E
12	5 - 10	2,0 C	0,9 D	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	5,3 C	2,9 D	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 50	15,8 B	8,1 C	1,5 D	/ E	/ E	4,1 D
15	50 - 100	22,6 B	11,0 B	2,1 D	2,0 D	/ E	5,5 C
16	100 - 200	56,5 A	29,9 B	7,2 B	7,0 B	0,2 D	12,4 B
17	200 - 500	164,2 A	85,1 A	27,7 B	26,4 B	1,2 C	29,9 A
18	500 - 1 000	270,9 A	136,2 A	45,4 A	43,4 A	2,0 A	47,0 A
19	1 000 und mehr	491,6 A	239,9 A	72,1 A	70,3 A	1,9 A	93,6 A
20	Insgesamt	1 029,3 A	514,0 A	157,1 A	151,6 A	5,5 A	193,9 A

*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Brandenburg

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							Lfd. Nr.
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	

Anzahl Betriebe

/ E	/ E	/ E	/ E	.	.	–	1
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	2
/ E	/ E	/ E	/ E	.	.	/ E	3
0,2 D	0,1 D	/ E	/ E	0,2 D	/ E	/ E	4
0,1 C	0,1 D	0,1 D	0,1 D	0,1 C	/ E	/ E	5
0,2 B	0,2 B	0,2 B	0,1 C	0,2 B	0,0 D	0,0 C	6
0,2 A	0,3 A	0,3 A	0,1 B	0,2 B	0,1 B	0,0 C	7
0,1 A	0,3 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	8
0,2 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	9
1,2 B	1,4 B	1,1 B	0,5 B	1,1 B	0,4 B	0,2 C	10

Fläche in ha

/ E	/ E	/ E	/ E	.	.	–	11
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	12
/ E	/ E	/ E	/ E	.	.	/ E	13
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	14
1,2 D	/ E	/ E	/ E	0,7 D	/ E	/ E	15
3,1 B	4,0 B	2,8 B	1,3 C	2,0 B	/ E	0,4 D	16
7,4 B	11,7 B	9,9 B	1,8 C	3,1 B	4,3 C	0,8 C	17
10,4 A	19,9 A	18,2 A	1,7 B	2,9 A	9,2 A	0,9 A	18
18,8 A	39,5 A	34,1 A	5,4 A	4,1 A	10,9 A	0,6 A	19
42,4 A	77,1 A	65,9 A	11,2 B	13,7 A	25,7 A	2,8 B	20

*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Hessen							
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			Roggen und Wintermeng- getreide
				Weizen zusammen	und zwar		
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,4 B	/ E	/ E	/ E	–	/ E
2	5 - 10	2,2 B	1,8 B	1,3 C	1,2 C	/ E	/ E
3	10 - 20	3,1 B	2,8 B	2,1 B	2,0 B	/ E	0,5 C
4	20 - 50	4,0 A	3,8 A	3,2 A	3,2 A	0,2 D	0,8 C
5	50 - 100	2,9 A	2,7 A	2,4 A	2,4 A	0,2 C	0,5 C
6	100 - 200	1,5 A	1,5 A	1,4 A	1,4 A	0,1 C	0,3 B
7	200 - 500	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,0 A	0,1 B
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	14,4 A	13,0 A	10,8 A	10,6 A	0,7 C	2,5 B
Fläche in ha							
11	unter 5	0,5 C	/ E	/ E	/ E	–	/ E
12	5 - 10	9,9 C	6,7 C	2,3 C	2,1 C	/ E	/ E
13	10 - 20	29,2 B	20,2 B	8,7 B	8,5 B	/ E	1,3 D
14	20 - 50	85,7 B	58,5 B	29,3 B	28,8 B	/ E	3,1 C
15	50 - 100	133,7 A	84,7 A	47,7 B	47,0 B	0,6 D	3,5 C
16	100 - 200	141,8 A	86,3 A	50,9 A	50,1 A	0,7 D	4,2 B
17	200 - 500	71,2 A	44,6 A	28,7 A	28,4 A	0,3 A	1,4 B
18	500 - 1 000	6,8 A	4,3 A	2,8 A	2,7 A	0,0 A	0,1 A
19	1 000 und mehr	0,6 A	0,4 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A
20	Insgesamt	479,3 A	305,7 A	170,5 A	167,9 A	2,7 C	14,1 B

*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Hessen							Lfd. Nr.
Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	

Anzahl Betriebe

/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	-	1
0,5 D	1,3 C	1,1 C	0,4 D	0,7 D	/ E	/ E	2
0,7 C	2,2 B	1,8 B	0,9 C	1,0 C	/ E	-	3
1,1 C	3,1 B	2,8 B	1,1 B	1,4 B	0,2 D	/ E	4
0,8 B	2,2 A	2,0 A	0,7 B	0,9 B	0,2 C	/ E	5
0,4 B	1,2 A	1,1 A	0,4 B	0,4 B	0,2 C	/ E	6
0,1 B	0,3 A	0,3 A	0,1 B	0,1 A	0,0 B	0,0 D	7
0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	8
-	0,0 A	-	0,0 A	-	-	0,0 A	9
3,6 B	10,4 A	9,1 A	3,7 B	4,5 B	0,8 C	/ E	10

Fläche in ha

/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	-	11
/ E	2,4 C	1,9 C	/ E	0,7 D	/ E	/ E	12
1,3 D	7,3 B	5,2 C	2,1 C	1,3 C	/ E	-	13
3,4 C	18,6 B	14,6 B	4,0 C	2,8 C	0,8 D	/ E	14
4,0 C	24,6 B	19,9 B	4,7 C	2,6 B	1,9 D	/ E	15
4,4 B	22,9 A	19,0 A	3,8 B	1,8 B	1,9 C	/ E	16
2,0 B	10,9 A	8,9 A	1,9 B	0,6 A	0,8 B	0,1 C	17
0,3 A	1,1 A	0,6 A	0,5 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	18
-	0,1 A	-	0,1 A	-	-	0,0 A	19
16,1 B	87,7 A	70,1 A	17,6 B	9,8 B	5,8 B	/ E	20

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			
				Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermeng- getreide
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,1 D	/ E	/ E	/ E	–	/ E
2	5 - 10	0,2 D	/ E	/ E	/ E	–	/ E
3	10 - 20	0,3 C	0,2 D	/ E	/ E	0,0 A	/ E
4	20 - 50	0,5 B	0,4 C	0,2 C	0,2 C	/ E	0,1 D
5	50 - 100	0,3 B	0,3 B	0,2 B	0,2 C	/ E	0,1 C
6	100 - 200	0,5 A	0,4 A	0,3 A	0,3 A	0,0 C	0,2 B
7	200 - 500	0,8 A	0,8 A	0,7 A	0,7 A	0,1 B	0,3 A
8	500 - 1 000	0,5 A	0,5 A	0,5 A	0,4 A	0,0 A	0,2 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,0 A	0,2 A
10	Insgesamt	3,7 A	2,9 A	2,3 A	2,3 A	0,2 B	1,2 B
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	/ E	/ E	/ E	–	/ E
12	5 - 10	1,1 D	/ E	/ E	/ E	–	/ E
13	10 - 20	3,7 C	1,8 D	/ E	/ E	0,0 A	/ E
14	20 - 50	11,8 B	6,5 C	2,9 D	2,8 D	/ E	/ E
15	50 - 100	18,0 B	8,6 B	4,4 C	4,3 C	/ E	1,8 D
16	100 - 200	50,0 A	25,5 A	14,1 B	13,9 B	0,2 C	4,3 B
17	200 - 500	225,1 A	121,7 A	77,3 A	76,1 A	1,2 C	14,1 B
18	500 - 1 000	317,0 A	171,1 A	111,5 A	110,7 A	0,8 A	17,9 A
19	1 000 und mehr	451,5 A	235,5 A	140,9 A	140,1 A	0,7 A	30,3 A
20	Insgesamt	1 078,4 A	571,3 A	352,3 A	349,1 A	3,2 B	70,5 A

*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Mecklenburg-Vorpommern

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							Lfd. Nr.
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
–	/ E	–	/ E	/ E	–	–	1
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	–	2
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	3
/ E	0,1 D	0,1 D	/ E	0,1 D	/ E	/ E	4
0,0 D	0,1 C	0,1 C	0,0 D	0,1 C	/ E	/ E	5
0,1 B	0,2 B	0,2 B	0,1 B	0,1 B	0,0 C	0,0 D	6
0,1 B	0,5 A	0,4 A	0,2 B	0,1 B	0,0 C	0,0 C	7
0,1 A	0,4 A	0,3 A	0,1 A	0,1 A	0,0 B	0,0 B	8
0,1 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	9
0,4 B	1,7 A	1,4 A	0,7 B	0,7 B	0,1 C	0,1 C	10
Fläche in ha							
–	/ E	–	/ E	/ E	–	–	11
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	–	12
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	13
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	14
/ E	1,3 D	0,8 D	/ E	/ E	/ E	/ E	15
1,0 C	4,9 B	4,0 B	0,9 C	0,7 C	0,5 D	/ E	16
4,3 B	22,1 A	17,4 A	4,7 B	1,6 B	1,8 C	0,3 D	17
4,0 A	34,3 A	29,1 A	5,2 A	1,8 A	1,1 C	0,3 C	18
5,0 A	54,5 A	48,2 A	6,3 A	2,4 A	2,2 A	0,2 A	19
15,3 A	118,4 A	100,4 A	18,0 A	7,5 B	5,9 B	1,0 B	20

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			Roggen und Wintermeng- getreide
				Weizen zusammen	und zwar		
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,7 C	/ E	/ E	/ E	/ E	–
2	5 - 10	2,8 C	1,7 C	/ E	/ E	–	/ E
3	10 - 20	4,5 B	3,2 B	1,4 C	1,3 C	/ E	0,8 D
4	20 - 50	8,1 A	6,4 B	3,6 B	3,5 B	/ E	2,1 C
5	50 - 100	10,5 A	8,4 A	5,4 B	5,3 B	0,4 D	3,2 B
6	100 - 200	5,7 A	4,8 A	3,3 B	3,3 B	0,4 C	2,2 B
7	200 - 500	1,5 B	1,3 B	1,0 B	1,0 B	0,1 C	0,6 B
8	500 - 1 000	0,1 B	0,1 B	0,1 B	0,1 B	0,0 D	0,1 C
9	1 000 und mehr	0,0 C	0,0 C	0,0 C	0,0 C	0,0 A	/ E
10	Insgesamt	34,0 A	26,1 A	15,3 A	15,1 A	1,3 C	9,2 B
Fläche in ha							
11	unter 5	1,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	–
12	5 - 10	14,4 C	7,7 C	/ E	/ E	–	/ E
13	10 - 20	47,8 B	26,0 C	7,4 C	7,2 C	/ E	3,3 D
14	20 - 50	209,9 B	112,3 B	38,6 B	37,7 B	/ E	13,8 C
15	50 - 100	543,5 A	260,2 B	104,6 B	102,4 B	/ E	34,7 B
16	100 - 200	589,0 A	262,6 A	125,8 B	123,1 B	2,6 D	38,0 B
17	200 - 500	361,4 A	160,6 B	96,7 B	95,3 B	1,4 D	18,6 C
18	500 - 1 000	70,1 B	32,7 B	22,5 B	22,1 B	/ E	3,3 B
19	1 000 und mehr	/ E	8,9 A	4,7 A	4,7 A	0,0 A	1,1 B
20	Insgesamt	1 877,7 A	871,2 A	401,5 A	393,9 A	7,6 C	113,4 B

*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Niedersachsen

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							Lfd. Nr.
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	

Anzahl Betriebe

/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	1
/ E	0,8 D	0,5 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	2
0,9 D	1,6 C	1,3 C	0,6 D	0,5 D	0,8 D	/ E	/ E	3
1,4 C	3,9 B	3,2 B	1,4 C	0,8 C	1,8 C	/ E	/ E	4
2,4 B	5,4 B	4,4 B	1,9 B	1,0 C	1,8 B	/ E	/ E	5
1,3 B	3,1 B	2,6 B	1,1 B	0,5 C	0,8 C	/ E	/ E	6
0,3 C	0,9 B	0,7 B	0,4 C	0,1 C	0,2 C	/ E	/ E	7
0,0 D	0,1 C	0,1 C	0,0 C	/ E	0,0 C	/ E	/ E	8
0,0 A	0,0 D	0,0 A	/ E	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	9
6,7 B	15,8 A	12,9 A	5,8 B	3,2 B	5,8 B	0,3 D	0,3 D	10

Fläche in ha

/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	11
/ E	2,0 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	12
3,4 D	6,2 C	4,4 C	/ E	/ E	4,7 D	/ E	/ E	13
9,2 C	27,4 B	21,5 C	5,9 C	2,6 D	20,4 C	/ E	/ E	14
23,8 C	58,3 B	44,9 B	13,4 C	3,9 D	33,6 C	/ E	/ E	15
19,9 C	54,6 B	41,6 B	13,0 C	2,4 C	21,2 C	/ E	/ E	16
7,9 C	27,6 B	20,2 B	7,4 C	1,1 D	8,0 C	/ E	/ E	17
0,6 C	5,0 C	4,0 C	1,0 D	/ E	0,9 C	0,2 C	0,2 C	18
0,6 A	0,8 A	0,7 A	0,1 A	0,1 A	1,4 A	0,0 A	0,0 A	19
66,7 B	182,1 A	138,6 A	43,5 B	11,6 C	92,5 B	1,9 D	1,9 D	20

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Nordrhein-Westfalen

Landkreis Westfalen							
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			
				Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermeng- getreide
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	1,6 B	/ E	/ E	/ E	–	–
2	5 - 10	3,1 B	2,3 C	0,9 D	0,8 D	/ E	/ E
3	10 - 20	5,1 B	4,3 B	2,4 C	2,3 C	/ E	0,4 D
4	20 - 50	9,0 A	8,2 A	5,7 B	5,6 B	/ E	0,9 C
5	50 - 100	7,4 A	6,7 A	5,3 A	5,3 A	/ E	0,8 C
6	100 - 200	2,4 A	2,2 A	2,0 B	2,0 B	0,1 D	0,3 C
7	200 - 500	0,3 B	0,3 B	0,3 B	0,3 B	0,0 B	0,1 C
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–
10	Insgesamt	29,0 A	24,2 A	16,6 A	16,4 A	0,7 C	2,6 B
Fläche in ha							
11	unter 5	2,5 B	/ E	/ E	/ E	–	–
12	5 - 10	16,7 C	9,9 C	2,3 D	2,2 D	/ E	/ E
13	10 - 20	56,3 B	36,1 B	11,0 C	10,9 C	/ E	/ E
14	20 - 50	239,7 A	149,4 B	55,7 B	54,5 B	/ E	4,9 C
15	50 - 100	401,3 A	239,3 A	101,8 B	100,8 B	/ E	6,5 C
16	100 - 200	252,4 A	142,3 B	76,2 B	74,7 B	/ E	3,1 C
17	200 - 500	74,1 B	39,5 B	24,4 A	23,9 A	0,4 A	1,2 C
18	500 - 1 000	14,1 A	6,6 A	4,7 A	4,6 A	0,1 A	0,1 A
19	1 000 und mehr	3,4 A	1,8 A	1,3 A	1,3 A	0,0 A	–
20	Insgesamt	1 060,6 A	625,3 A	277,4 A	272,9 A	4,5 D	17,6 B

*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Nordrhein-Westfalen

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							Lfd. Nr.
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	

Anzahl Betriebe

/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	-	1
/ E	1,3 C	1,2 C	/ E	/ E	0,6 D	-	2
1,2 C	2,9 B	2,6 C	0,6 D	0,9 D	1,1 C	0,0 C	3
2,5 B	5,6 B	5,3 B	0,7 C	1,3 C	2,8 B	/ E	4
2,1 B	4,7 B	4,6 B	0,6 C	0,9 C	2,4 B	/ E	5
0,7 B	1,5 B	1,5 B	0,3 C	0,2 C	0,7 B	/ E	6
0,1 C	0,2 B	0,2 B	0,0 C	0,0 C	0,1 B	/ E	7
0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	-	8
-	0,0 A	0,0 A	-	-	0,0 A	-	9
7,1 B	16,5 A	15,4 A	2,5 C	3,7 B	7,7 B	/ E	10

Fläche in ha

/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	-	11
/ E	3,3 D	2,7 D	/ E	/ E	2,1 D	-	12
4,4 D	10,9 C	9,8 C	/ E	/ E	5,9 C	0,0 C	13
15,2 B	40,1 B	37,2 B	2,9 D	4,0 C	29,3 B	/ E	14
21,3 B	59,3 B	56,3 B	3,1 D	3,2 D	46,4 B	/ E	15
11,6 C	32,0 B	29,4 B	2,6 D	1,3 D	17,9 B	/ E	16
2,1 B	8,7 B	7,9 B	0,8 B	0,4 C	2,6 C	/ E	17
0,3 A	1,5 A	1,2 A	0,3 A	0,1 A	0,1 A	-	18
-	0,3 A	0,3 A	-	-	0,2 A	-	19
56,4 B	156,3 A	144,9 A	11,4 C	11,5 C	104,6 B	/ E	20

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			
				Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermeng- getreide
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,4 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	0,8 C	0,6 D	0,4 D	0,4 D	0,0 A	/ E
3	10 - 20	1,7 B	1,3 C	0,9 C	0,9 C	/ E	/ E
4	20 - 50	2,5 B	2,2 B	1,7 B	1,7 B	/ E	0,3 D
5	50 - 100	2,2 A	2,1 B	1,7 B	1,6 B	0,1 D	0,3 C
6	100 - 200	1,6 A	1,5 A	1,3 B	1,3 B	0,1 D	0,3 C
7	200 - 500	0,4 A	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,0 C	0,1 B
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 B	0,0 B
9	1 000 und mehr	—	—	—	—	—	—
10	Insgesamt	9,7 A	8,1 A	6,3 A	6,2 A	0,4 C	1,3 B
Fläche in ha							
11	unter 5	0,4 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	3,6 C	1,9 D	/ E	/ E	0,0 A	/ E
13	10 - 20	14,6 C	8,6 C	3,3 D	3,3 D	/ E	/ E
14	20 - 50	54,1 B	34,5 B	15,4 B	14,9 B	/ E	1,5 D
15	50 - 100	105,2 B	64,9 B	30,6 B	29,8 B	/ E	2,5 D
16	100 - 200	152,5 B	90,3 B	45,4 B	43,9 B	1,5 D	4,5 C
17	200 - 500	67,4 A	37,7 A	21,1 A	20,4 A	0,7 B	1,8 B
18	500 - 1 000	3,8 B	1,4 B	0,9 B	0,9 B	0,0 B	0,1 B
19	1 000 und mehr	—	—	—	—	—	—
20	Insgesamt	401,6 A	239,4 A	117,5 A	113,9 A	3,6 C	10,9 B

*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Rheinland-Pfalz

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							Lfd. Nr.
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	

Anzahl Betriebe

–	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	1
/ E	0,3 D	/ E	/ E	/ E	/ E	–	2
0,4 D	0,9 C	0,5 D	0,6 D	/ E	/ E	/ E	3
0,5 C	1,6 B	0,8 C	1,3 B	0,5 C	/ E	/ E	4
0,6 C	1,6 B	1,1 B	1,1 B	0,5 C	0,2 D	/ E	5
0,5 B	1,2 B	0,9 B	0,8 B	0,3 C	0,1 D	/ E	6
0,1 B	0,3 A	0,2 A	0,2 B	0,1 B	0,0 A	0,0 B	7
0,0 C	0,0 B	0,0 B	0,0 B	0,0 B	0,0 B	–	8
–	–	–	–	–	–	–	9
2,2 B	6,0 A	3,7 B	4,2 B	1,9 B	0,5 C	/ E	10

Fläche in ha

–	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	11
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	12
/ E	3,1 D	/ E	1,9 D	/ E	/ E	/ E	13
1,9 D	13,1 B	3,9 C	9,1 C	1,3 D	/ E	0,0 D	14
4,2 C	23,1 B	10,3 B	12,8 C	1,5 C	/ E	/ E	15
6,3 C	28,2 B	13,2 B	15,0 C	1,5 C	/ E	/ E	16
2,6 B	11,1 A	6,0 B	5,0 B	0,4 A	0,5 A	0,1 B	17
0,0 C	0,3 B	0,1 B	0,2 C	0,1 C	0,1 B	–	18
–	–	–	–	–	–	–	19
16,2 B	79,5 A	35,1 B	44,4 B	5,4 C	8,9 C	/ E	20

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Saarland

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			
				Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermeng- getreide
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,0 A	–	–	–	–	–
2	5 - 10	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
3	10 - 20	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A
4	20 - 50	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A
5	50 - 100	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A
6	100 - 200	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,1 A
7	200 - 500	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	–	–	–	–
9	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–
10	Insgesamt	0,9 A	0,7 A	0,6 A	0,5 A	0,1 A	0,2 A
Fläche in ha							
11	unter 5	0,0 A	–	–	–	–	–
12	5 - 10	.	.	0,1 A	0,0 A	.	0,0 A
13	10 - 20	1,2 A	0,7 A	0,3 A	0,2 A	0,0 A	0,1 A
14	20 - 50	3,1 A	2,0 A	0,7 A	0,7 A	.	0,4 A
15	50 - 100	6,9 A	4,3 A	1,8 A	1,8 A	0,0 A	0,6 A
16	100 - 200	16,2 A	9,7 A	4,3 A	4,1 A	0,2 A	1,3 A
17	200 - 500	9,2 A	5,1 A	2,6 A	2,6 A	0,1 A	0,8 A
18	500 - 1 000	.	.	–	–	–	–
19	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–
20	Insgesamt	37,1 A	21,9 A	9,7 A	9,3 A	0,3 A	3,2 A

*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Saarland								Lfd. Nr.
Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung								
noch: und zwar								
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)		
		Wintergerste	Sommergerste					
7	8	9	10	11	12	13		
Anzahl Betriebe								
–	–	–	–	–	–	–	1	
0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	2	
0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	3	
0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	4	
0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	5	
0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	6	
0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	7	
0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	–	–	–	8	
–	–	–	–	–	–	–	9	
0,2 A	0,4 A	0,3 A	0,2 A	0,4 A	0,0 A	0,0 A	10	
Fläche in ha								
–	–	–	–	–	–	–	11	
.	.	.	0,0 A	0,0 A	.	–	12	
0,1 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	.	13	
0,2 A	0,3 A	0,2 A	0,1 A	0,3 A	.	.	14	
0,4 A	1,0 A	0,7 A	0,4 A	0,4 A	0,0 A	.	15	
1,1 A	2,0 A	1,3 A	0,7 A	0,7 A	0,2 A	.	16	
0,4 A	0,9 A	0,5 A	0,4 A	0,3 A	0,1 A	–	17	
.	.	.	–	–	–	–	18	
–	–	–	–	–	–	–	19	
2,3 A	4,4 A	2,8 A	1,6 A	1,8 A	0,3 A	0,0 A	20	

*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Sachsen							
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			Roggen und Wintermeng- getreide
				Weizen zusammen	und zwar		
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,4 B	/ E	/ E	/ E	–	–
2	5 - 10	0,7 B	0,4 C	0,3 D	0,2 D	/ E	/ E
3	10 - 20	0,9 B	0,7 C	0,5 C	0,4 C	/ E	/ E
4	20 - 50	0,9 B	0,8 B	0,6 B	0,5 B	/ E	0,1 D
5	50 - 100	0,6 A	0,5 A	0,4 B	0,4 B	0,1 C	0,1 C
6	100 - 200	0,5 A	0,5 A	0,5 A	0,5 A	0,0 B	0,1 B
7	200 - 500	0,4 A	0,4 A	0,4 A	0,4 A	0,0 A	0,1 A
8	500 - 1 000	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 B	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,1 A
10	Insgesamt	4,9 A	3,8 A	3,0 A	3,0 A	0,3 C	0,9 B
Fläche in ha							
11	unter 5	0,4 C	/ E	/ E	/ E	–	–
12	5 - 10	3,0 C	1,5 C	0,7 D	0,7 D	/ E	/ E
13	10 - 20	8,3 B	4,9 C	2,1 D	2,0 D	/ E	/ E
14	20 - 50	18,6 B	10,8 B	4,9 C	4,8 C	/ E	/ E
15	50 - 100	30,0 A	17,3 B	8,3 B	7,8 B	0,5 D	1,1 C
16	100 - 200	56,9 A	33,7 A	16,7 A	16,4 A	0,3 C	2,2 B
17	200 - 500	108,3 A	65,5 A	35,1 A	34,5 A	0,5 A	5,4 A
18	500 - 1 000	136,5 A	76,1 A	36,7 A	36,2 A	0,5 A	5,7 A
19	1 000 und mehr	357,4 A	195,5 A	93,7 A	92,6 A	1,1 A	19,1 A
20	Insgesamt	719,5 A	405,4 A	198,2 A	195,1 A	3,2 B	34,7 A

*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Sachsen								Lfd. Nr.
Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung								
noch: und zwar								
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)		
		Wintergerste	Sommergerste					
7	8	9	10	11	12	13		
Anzahl Betriebe								
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	–	1
/ E	0,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	2
/ E	0,4 C	0,2 D	0,2 D	0,2 D	0,2 D	/ E	–	3
0,2 C	0,4 C	0,3 C	0,2 C	0,3 C	/ E	/ E	–	4
0,1 C	0,4 B	0,3 B	0,2 B	0,2 B	0,2 B	0,0 D	/ E	5
0,2 B	0,4 A	0,4 A	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 C	/ E	6
0,1 A	0,3 A	0,3 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	7
0,1 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	8
0,1 A	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	9
1,0 B	2,6 A	2,0 A	1,4 B	1,3 B	0,4 B	0,0 D	0,0 D	10
Fläche in ha								
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	–	11
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	12
/ E	1,6 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	13
0,9 D	2,8 C	1,8 C	1,0 D	0,9 C	/ E	/ E	–	14
1,3 C	5,2 B	3,4 B	1,7 C	1,0 C	/ E	.	.	15
2,2 B	10,1 A	7,2 A	3,0 B	1,5 B	0,8 C	.	.	16
3,4 A	16,7 A	12,7 A	3,9 A	1,1 A	3,8 A	.	.	17
4,7 A	20,7 A	15,4 A	5,4 A	1,5 A	6,8 A	.	.	18
9,4 A	60,5 A	44,6 A	15,9 A	3,6 A	9,0 A	0,1 A	0,1 A	19
22,2 A	117,9 A	86,1 A	31,8 A	10,3 A	21,5 A	0,1 B	0,1 B	20

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			
				Weizen zusammen	und zwar		Roggen und Wintermeng- getreide
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,1 C	/ E	/ E	/ E	0,0 A	–
2	5 - 10	0,2 C	0,2 D	0,1 D	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	0,3 C	0,2 C	0,2 D	0,2 D	/ E	/ E
4	20 - 50	0,5 B	0,4 C	0,3 C	0,3 C	/ E	0,1 D
5	50 - 100	0,4 B	0,4 B	0,3 B	0,3 B	0,0 D	0,1 C
6	100 - 200	0,5 A	0,4 A	0,4 A	0,4 B	0,1 C	0,2 B
7	200 - 500	0,8 A	0,8 A	0,7 A	0,7 A	0,2 B	0,3 A
8	500 - 1 000	0,4 A	0,4 A	0,4 A	0,4 A	0,1 A	0,2 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,2 A
10	Insgesamt	3,5 A	3,1 A	2,6 A	2,5 A	0,6 B	1,1 B
Fläche in ha							
11	unter 5	0,1 D	/ E	/ E	/ E	.	–
12	5 - 10	1,1 D	0,8 D	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	3,1 C	1,7 C	0,9 D	0,9 D	/ E	/ E
14	20 - 50	11,2 C	6,7 C	3,4 C	3,3 D	/ E	/ E
15	50 - 100	21,9 B	12,6 B	6,9 C	6,5 C	0,4 D	1,9 C
16	100 - 200	57,2 A	33,3 B	17,8 B	17,0 B	0,8 D	5,3 C
17	200 - 500	230,2 A	131,9 A	86,4 A	83,3 A	3,1 B	15,3 B
18	500 - 1 000	253,4 A	142,9 A	91,7 A	86,8 A	4,9 A	18,4 A
19	1 000 und mehr	423,8 A	240,7 A	142,6 A	135,7 A	7,0 A	33,3 A
20	Insgesamt	1 002,0 A	570,7 A	350,2 A	333,9 A	16,3 A	75,4 A

*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Sachsen-Anhalt

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung								Lfd. Nr.
noch: und zwar								
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)		
		Wintergerste	Sommergerste					
7	8	9	10	11	12	13		
Anzahl Betriebe								
–	/ E	/ E	–	/ E	0,0 A	–	1	
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	2	
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	0,0 A	3	
/ E	0,2 C	0,1 D	/ E	0,1 D	/ E	–	4	
0,1 D	0,2 C	0,1 C	0,1 D	0,1 C	/ E	/ E	5	
0,1 C	0,3 B	0,2 B	0,1 C	0,1 C	0,1 C	0,0 D	6	
0,2 B	0,5 A	0,5 A	0,2 B	0,2 B	0,1 B	0,0 C	7	
0,1 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	8	
0,1 A	0,3 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	9	
0,6 B	1,9 A	1,6 A	0,7 B	0,8 B	0,4 B	0,1 C	10	
Fläche in ha								
–	/ E	/ E	–	/ E	.	–	11	
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–	12	
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	.	13	
/ E	1,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	–	14	
0,7 D	2,2 C	1,6 C	/ E	0,4 D	/ E	/ E	15	
1,8 C	5,6 B	4,6 B	1,0 C	1,0 C	1,4 D	/ E	16	
4,0 B	20,7 A	18,1 A	2,6 B	1,6 C	3,3 B	0,5 C	17	
3,9 A	22,8 A	19,7 A	3,1 A	1,0 A	4,8 B	0,4 A	18	
8,9 A	45,8 A	39,8 A	6,0 A	0,8 A	8,9 A	0,3 A	19	
19,6 A	98,5 A	84,8 A	13,7 A	5,3 B	19,4 A	1,6 B	20	

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			Roggen und Wintermeng- getreide
				Weizen zusammen	und zwar		
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,3 C	/ E	/ E	/ E	–	–
2	5 - 10	0,5 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	0,8 C	0,4 D	0,2 D	0,2 D	/ E	/ E
4	20 - 50	2,0 B	1,2 B	0,9 B	0,9 B	/ E	0,2 D
5	50 - 100	3,6 A	2,4 B	1,8 B	1,8 B	0,2 C	0,6 C
6	100 - 200	2,4 A	1,8 A	1,5 A	1,5 A	0,2 C	0,5 B
7	200 - 500	0,6 A	0,6 A	0,5 A	0,5 A	0,1 A	0,1 B
8	500 - 1 000	0,1 B	0,1 B	0,1 B	0,1 B	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	0,0 A
10	Insgesamt	10,2 A	6,7 A	5,2 A	5,1 A	0,5 B	1,6 B
Fläche in ha							
11	unter 5	0,4 D	/ E	/ E	/ E	–	–
12	5 - 10	2,4 D	/ E	/ E	/ E	0,0 D	/ E
13	10 - 20	7,1 C	2,6 D	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 50	43,8 B	19,0 C	12,4 C	12,1 C	/ E	1,7 D
15	50 - 100	163,6 A	61,6 B	41,3 B	39,6 B	1,7 D	5,2 C
16	100 - 200	233,4 A	92,0 B	64,0 B	61,7 B	2,3 C	7,5 C
17	200 - 500	154,1 A	77,5 A	58,3 A	56,9 A	1,5 A	3,4 C
18	500 - 1 000	56,6 B	32,3 B	26,2 B	25,2 B	1,0 A	0,6 A
19	1 000 und mehr	12,1 A	8,2 A	6,3 A	6,3 A	–	0,3 A
20	Insgesamt	673,4 A	293,9 A	210,6 A	203,8 A	6,8 B	19,1 B

*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Schleswig-Holstein

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							Lfd. Nr.
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	/ E	–	–	1
–	/ E	/ E	/ E	/ E	–	–	2
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	3
/ E	0,5 C	0,4 C	0,2 D	0,2 D	0,0 A	–	4
0,2 D	1,1 B	0,8 B	0,4 C	0,3 C	/ E	/ E	5
0,1 C	0,9 B	0,7 B	0,3 C	0,2 C	/ E	/ E	6
0,1 B	0,3 A	0,3 A	0,1 B	0,1 B	0,0 A	0,0 A	7
0,0 A	0,1 B	0,1 C	0,0 A	0,0 D	/ E	0,0 A	8
0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	–	9
0,4 C	3,1 B	2,3 B	1,1 B	0,9 B	/ E	/ E	10
Fläche in ha							
–	.	.	.	/ E	–	–	11
–	–	–	12
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	13
.	3,7 C	2,9 D	/ E	0,6 D	.	–	14
1,1 D	12,3 B	9,1 C	3,2 C	1,5 D	.	.	15
1,8 D	15,8 B	12,7 B	3,1 C	2,2 C	/ E	/ E	16
1,7 B	12,0 A	10,3 A	1,6 B	1,2 A	0,6 A	0,0 A	17
0,5 A	4,2 B	3,8 B	0,4 A	0,6 A	.	.	18
.	1,4 A	1,1 A	0,3 A	.	–	–	19
5,8 B	49,8 A	40,2 A	9,6 B	6,5 B	1,1 D	/ E	20

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Thüringen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von Getreide zur Körnergewinnung				
			zusammen	und zwar			Roggen und Wintermeng- getreide
				Weizen zusammen	und zwar		
					Winterweizen 1)	Sommerweizen und Hartweizen	
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,2 C	/ E	/ E	/ E	/ E	–
2	5 - 10	0,4 C	0,2 C	0,2 C	0,2 C	/ E	/ E
3	10 - 20	0,4 B	0,3 B	0,3 C	0,2 C	/ E	/ E
4	20 - 50	0,4 A	0,3 A	0,3 B	0,3 B	0,0 C	0,0 C
5	50 - 100	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,0 A
6	100 - 200	0,3 A	0,3 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,0 A
7	200 - 500	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,0 A
8	500 - 1 000	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A
10	Insgesamt	2,6 A	2,1 A	1,9 A	1,8 A	0,3 B	0,3 B
Fläche in ha							
11	unter 5	0,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E	–
12	5 - 10	1,4 C	0,8 C	0,5 D	0,5 D	/ E	/ E
13	10 - 20	3,8 B	2,5 C	1,3 C	1,3 C	/ E	/ E
14	20 - 50	8,0 A	5,3 B	2,9 B	2,7 B	0,1 C	0,2 C
15	50 - 100	9,3 A	6,2 A	3,4 A	3,2 A	0,2 A	0,2 A
16	100 - 200	30,3 A	19,3 A	11,7 A	11,4 A	0,3 A	0,5 A
17	200 - 500	76,1 A	49,3 A	33,3 A	32,5 A	0,8 A	1,5 A
18	500 - 1 000	118,5 A	71,6 A	43,7 A	42,7 A	1,0 A	2,0 A
19	1 000 und mehr	364,0 A	223,4 A	142,9 A	136,4 A	6,5 A	6,8 A
20	Insgesamt	611,6 A	378,6 A	239,8 A	230,8 A	9,0 A	11,2 A

*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch:0104 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und Anbau von Getreide zur Körnergewinnung^{*)} 2011 nach Getreidearten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Thüringen

Noch: Anbau von Getreide zur Körnergewinnung							Lfd. Nr.
noch: und zwar							
Triticale	Gerste zusammen	und zwar		Hafer	Körnermais/ Corn-Cob-Mix	anderes Getreide 2)	
		Wintergerste	Sommergerste				
7	8	9	10	11	12	13	

Anzahl Betriebe

–	/ E	/ E	/ E	/ E	–	–	1
/ E	0,1 D	/ E	0,1 D	/ E	/ E	/ E	2
0,1 D	0,2 C	0,1 C	0,1 C	0,1 D	/ E	/ E	3
0,1 C	0,2 B	0,1 B	0,1 B	0,1 B	/ E	/ E	4
0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	–	5
0,1 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	6
0,1 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	7
0,1 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	–	8
0,1 A	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A	–	9
0,4 B	1,6 A	1,2 A	1,0 A	0,6 B	0,1 B	/ E	10

Fläche in ha

–	/ E	/ E	/ E	/ E	–	–	11
/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	12
/ E	0,8 C	0,4 D	0,4 D	0,1 D	/ E	/ E	13
0,2 C	1,5 B	0,7 B	0,8 B	0,3 C	/ E	/ E	14
0,4 A	1,9 A	1,0 A	0,9 A	0,2 A	0,1 A	–	15
0,8 A	5,5 A	3,2 A	2,3 A	0,5 A	0,4 A	0,0 A	16
1,5 A	11,6 A	7,5 A	4,2 A	0,5 A	0,9 A	0,0 A	17
3,7 A	20,1 A	14,2 A	5,9 A	0,9 A	1,0 A	–	18
7,8 A	61,0 A	39,8 A	21,3 A	2,1 A	2,5 A	–	19
14,6 A	102,8 A	66,9 A	35,8 A	4,6 A	5,2 A	/ E	20

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

2) Z.B. Hirse, Sorghum sowie Nichtgetreidearten wie Buchweizen oder Amaranth.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung^{*)} und Silomais/Grünmais 2011 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)

Deutschland ¹⁾

Lfd. Nr.		Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen							
				Winterweizen ²⁾	Roggen und Wintermenggetreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais		
				1	2	3	4	5	6	7	
Anzahl Betriebe											
1	unter 5		34,1 A	7,3 B	1,2 C	4,9 C	3,5 C	/ E	7,6 B		
2	5 - 10		34,2 A	17,5 B	3,0 C	13,5 B	7,2 B	3,5 C	14,4 B		
3	10 - 20		44,1 A	28,5 A	4,8 B	21,3 A	11,2 B	7,8 B	21,3 A		
4	20 - 30		25,0 A	17,8 A	3,2 B	13,8 B	6,4 B	5,7 B	14,6 A		
5	30 - 50		33,0 A	24,5 A	5,4 B	19,2 A	8,6 B	10,6 B	19,6 A		
6	50 - 100		33,3 A	26,4 A	7,2 B	20,0 A	8,4 A	14,7 A	19,5 A		
7	100 - 200		13,8 A	11,3 A	3,9 A	8,0 A	3,8 B	8,1 A	7,6 A		
8	200 - 500		5,3 A	4,5 A	1,9 A	3,2 A	1,5 A	3,9 A	2,9 A		
9	500 und mehr		3,1 A	2,8 A	1,6 A	2,4 A	1,1 A	2,7 A	2,3 A		
10	insgesamt		225,9 A	140,6 A	32,3 A	106,4 A	51,5 A	57,6 A	109,6 A		
Fläche in ha											
11	unter 5		79,6 B	9,2 C	1,7 C	6,2 C	4,2 C	/ E	14,6 B		
12	5 - 10		251,9 A	45,2 B	7,3 C	29,4 B	15,9 C	8,3 C	50,5 B		
13	10 - 20		646,8 A	138,1 A	18,5 B	78,0 B	41,2 B	30,5 B	130,8 B		
14	20 - 30		617,2 A	138,0 B	18,9 C	74,7 B	33,3 B	29,6 B	142,9 B		
15	30 - 50		1 280,5 A	296,9 A	41,1 B	149,9 A	61,6 B	77,6 B	287,5 A		
16	50 - 100		2 312,2 A	584,2 A	82,9 B	247,2 A	88,3 B	184,9 A	450,8 A		
17	100 - 200		1 857,2 A	522,4 A	85,9 A	164,9 A	62,2 B	200,8 A	309,8 A		
18	200 - 500		1 596,6 A	503,0 A	98,5 A	125,0 A	38,2 A	229,4 A	215,2 A		
19	500 und mehr		3 232,1 A	935,7 A	259,0 A	302,5 A	75,4 A	545,4 A	426,6 B		
20	insgesamt		11 874,1 A	3 172,8 A	613,7 A	1 177,7 A	420,3 A	1 307,4 A	2 028,8 A		

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

¹⁾ Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

²⁾ Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung^{*)} und Silomais/Grünmais 2011 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.		Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen						
				Winterweizen ¹⁾	Roggen und Wintermenggetreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais	
				1	2	3	4	5	6	7
Anzahl Betriebe										
1	unter 5	6,5 B	1,7 C	/ E	0,8 D	0,6 D	/ E	0,9 D		
2	5 - 10	4,7 B	3,1 C	/ E	1,6 C	1,4 C	/ E	1,5 C		
3	10 - 20	6,0 B	4,8 B	/ E	3,0 C	2,5 C	1,3 C	2,5 C		
4	20 - 30	3,2 B	2,9 B	/ E	2,0 C	1,4 C	0,9 C	1,7 C		
5	30 - 50	4,3 B	4,0 B	0,4 D	2,9 B	2,1 B	1,7 C	2,3 B		
6	50 - 100	3,6 B	3,3 B	0,4 C	2,5 B	1,6 B	1,8 B	1,9 B		
7	100 - 200		
8	200 - 500		
9	500 und mehr		
10	Insgesamt	29,7 A	21,2 A	1,7 C	13,6 A	10,2 B	7,1 B	11,4 A		
Fläche in ha										
11	unter 5	13,3 B	1,7 D	/ E	0,7 D	/ E	/ E	1,3 D		
12	5 - 10	34,1 B	7,8 C	/ E	3,3 D	3,0 D	/ E	4,3 C		
13	10 - 20	87,6 B	22,2 B	/ E	9,7 C	8,7 C	4,7 D	11,5 C		
14	20 - 30	80,0 B	21,8 B	/ E	9,2 C	8,0 C	4,4 D	12,9 C		
15	30 - 50	168,9 B	46,8 B	1,9 D	21,5 B	14,6 C	11,2 C	25,9 B		
16	50 - 100	248,3 B	69,2 B	2,5 D	30,2 B	16,3 C	20,7 B	32,8 B		
17	100 - 200		
18	200 - 500		
19	500 und mehr		
20	Insgesamt	831,6 A	230,2 A	9,7 C	93,1 A	64,7 B	64,5 B	109,1 A		

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

¹⁾ Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung^{*)} und Silomais/Grünmais 2011 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)

Bayern

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	11,1 B	2,9 C	/ E	2,1 C	1,4 D	/ E	4,0 C
2	5 - 10	15,9 B	9,3 B	1,1 D	7,3 B	3,4 C	1,5 D	8,5 B
3	10 - 20	19,8 A	14,4 B	1,7 C	10,9 B	5,4 B	3,3 C	11,3 B
4	20 - 30	9,7 B	7,9 B	0,9 C	6,3 B	2,6 C	2,1 C	6,7 B
5	30 - 50	10,9 B	9,3 B	1,2 C	7,7 B	3,3 B	3,8 B	7,4 B
6	50 - 100	8,3 A	7,6 A	1,3 C	5,7 B	2,6 B	3,9 B	5,3 B
7	100 - 200	2,2 B	2,1 B	0,4 C	1,4 B	0,7 B	1,2 B	1,3 B
8	200 - 500	0,3 A	0,3 A	0,1 B	0,2 A	0,2 B	0,2 B	0,2 A
9	500 und mehr	0,0 D	0,0 D	0,0 A	0,0 D	/ E	/ E	/ E
10	Insgesamt	78,3 A	54,0 A	7,2 B	41,7 A	19,6 A	16,3 B	44,7 A
Fläche in ha								
11	unter 5	28,3 B	3,6 C	/ E	2,7 D	1,8 D	/ E	7,3 C
12	5 - 10	118,2 B	23,5 B	2,0 D	15,0 C	7,4 C	3,3 D	26,8 B
13	10 - 20	290,5 B	65,8 B	5,4 D	38,5 B	20,2 C	12,1 C	60,6 B
14	20 - 30	239,8 B	54,7 B	4,5 D	32,4 B	13,2 C	9,8 C	58,3 B
15	30 - 50	417,4 B	99,3 B	7,0 C	56,8 B	25,4 C	23,3 B	90,2 B
16	50 - 100	568,0 A	149,9 B	10,8 C	67,8 B	31,1 B	40,8 B	98,8 B
17	100 - 200	287,5 B	85,6 B	6,0 C	27,0 B	12,9 C	24,8 B	45,9 B
18	200 - 500	93,2 A	30,0 A	2,5 B	7,1 A	4,1 B	9,5 A	10,4 A
19	500 und mehr	20,4 C	6,1 C	0,7 A	/ E	/ E	1,8 C	1,2 B
20	Insgesamt	2 063,3 A	518,5 A	39,3 B	248,2 A	116,9 B	125,7 A	399,4 A

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

¹⁾ Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung^{*)} und Silomais/Grünmais 2011 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)

Brandenburg

Lfd. Nr.		Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
				Winterweizen ¹⁾	Roggen und Wintermenggetreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
				1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe									
1	unter 5	0,7 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	
2	5 - 10	0,4 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	
3	10 - 20	0,5 C	0,2 D	0,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E	
4	20 - 30	0,3 C	/ E	0,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E	
5	30 - 50	0,3 C	0,1 D	0,2 C	/ E	/ E	/ E	0,1 D	
6	50 - 100	0,4 B	0,2 C	0,2 B	0,1 C	0,1 D	0,1 C	0,1 C	
7	100 - 200	0,5 A	0,3 B	0,4 B	0,2 B	0,1 C	0,2 B	0,2 B	
8	200 - 500	0,5 A	0,4 A	0,4 A	0,3 A	0,1 B	0,3 A	0,3 A	
9	500 und mehr	0,7 A	0,5 A	0,6 A	0,5 A	0,1 A	0,5 A	0,5 A	
10	Insgesamt	4,5 A	1,9 B	2,4 A	1,1 B	0,5 B	1,2 A	1,5 A	
Fläche in ha									
11	unter 5	1,7 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	
12	5 - 10	3,3 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	
13	10 - 20	7,5 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	
14	20 - 30	7,3 C	/ E	1,7 D	/ E	/ E	/ E	/ E	
15	30 - 50	13,1 C	/ E	3,7 D	/ E	/ E	/ E	0,9 D	
16	50 - 100	28,9 B	2,6 C	6,6 C	0,6 D	/ E	1,9 D	3,2 C	
17	100 - 200	72,2 A	8,5 B	16,0 B	3,3 B	1,3 C	5,6 C	11,0 B	
18	200 - 500	176,9 A	28,1 B	32,4 A	11,3 A	1,9 B	19,6 A	27,6 A	
19	500 und mehr	718,4 A	109,4 A	131,4 A	49,9 A	6,7 A	90,3 A	121,5 A	
20	Insgesamt	1 029,3 A	151,6 A	193,9 A	65,9 A	11,2 B	118,4 A	165,4 A	

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

¹⁾ Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung^{*)} und Silomais/Grünmais 2011 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)

Hessen								
Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
		1	2	3	4	5	6	7
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	2,6 B	0,8 C	/ E	0,8 C	0,4 D	/ E	/ E
2	5 - 10	2,5 B	1,5 C	0,5 D	1,6 C	0,7 C	0,6 D	0,4 D
3	10 - 20	2,9 B	2,3 B	0,5 C	2,0 B	0,9 C	1,1 C	0,8 C
4	20 - 30	1,6 B	1,3 B	0,3 C	1,2 B	0,4 C	0,8 C	0,6 C
5	30 - 50	1,9 B	1,7 B	0,4 C	1,4 B	0,4 C	1,2 B	0,8 B
6	50 - 100	2,0 A	1,9 A	0,4 C	1,5 B	0,5 B	1,4 B	0,9 B
7	100 - 200	0,8 A	0,8 A	0,2 B	0,6 B	0,2 B	0,6 B	0,4 B
8	200 - 500	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A	0,2 A	0,1 A
9	500 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	14,4 A	10,6 A	2,5 B	9,1 A	3,7 B	6,0 A	4,2 B
Fläche in ha								
11	unter 5	6,3 C	1,0 D	/ E	0,9 D	0,4 D	/ E	/ E
12	5 - 10	18,4 B	3,5 C	0,9 D	3,4 C	1,2 D	1,3 D	0,9 D
13	10 - 20	41,6 B	11,2 B	1,7 D	7,3 B	2,8 C	3,9 C	3,2 C
14	20 - 30	38,3 B	11,7 B	1,5 D	6,7 C	1,8 D	4,2 C	3,3 C
15	30 - 50	73,1 B	24,9 B	2,5 C	11,5 B	2,4 C	9,9 B	6,8 C
16	50 - 100	137,2 A	51,0 B	3,3 C	19,3 B	4,0 C	19,6 B	13,0 B
17	100 - 200	107,6 A	40,7 A	3,1 C	14,1 B	3,0 C	16,0 B	8,2 B
18	200 - 500	51,1 A	21,7 A	0,8 A	6,4 B	1,5 A	9,1 A	2,3 A
19	500 und mehr	5,8 A	2,2 A	0,1 A	0,5 A	0,5 A	0,7 A	0,2 A
20	Insgesamt	479,3 A	167,9 A	14,1 B	70,1 A	17,6 B	64,9 A	38,2 A

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

¹⁾ Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung^{*)} und Silomais/Grünmais 2011 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	0,3 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	0,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	0,4 C	0,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
4	20 - 30	0,2 C	0,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
5	30 - 50	0,3 C	0,1 D	0,1 D	/ E	/ E	/ E	0,1 D
6	50 - 100	0,4 B	0,2 B	0,1 C	0,1 C	0,1 C	0,1 C	0,2 B
7	100 - 200	0,5 A	0,3 A	0,2 B	0,2 B	0,1 B	0,3 B	0,3 A
8	200 - 500	0,7 A	0,6 A	0,3 A	0,4 A	0,2 B	0,6 A	0,4 A
9	500 und mehr	0,7 A	0,7 A	0,3 A	0,6 A	0,2 A	0,7 A	0,5 A
10	Insgesamt	3,7 A	2,3 A	1,2 B	1,4 A	0,7 B	1,8 A	1,6 A
Fläche in ha								
11	unter 5	0,8 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	1,8 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	5,4 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 30	5,0 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
15	30 - 50	9,8 C	2,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
16	50 - 100	26,7 B	5,6 C	2,9 C	1,2 C	/ E	/ E	4,8 C
17	100 - 200	67,6 A	18,5 B	5,2 B	5,0 B	1,2 B	9,9 B	13,4 B
18	200 - 500	243,8 A	80,3 A	16,1 A	18,9 A	4,6 B	44,3 A	36,8 A
19	500 und mehr	717,5 A	239,8 A	43,5 A	74,0 A	10,9 A	145,2 A	97,6 A
20	Insgesamt	1 078,4 A	349,1 A	70,5 A	100,4 A	18,0 A	204,9 A	155,2 A

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

¹⁾ Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung^{*)} und Silomais/Grünmais 2011 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	3,4 B	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	1,2 C
2	5 - 10	3,4 C	0,6 D	0,5 D	0,8 D	/ E	/ E	1,8 C
3	10 - 20	4,8 B	1,5 C	1,0 C	1,4 C	0,6 D	/ E	2,8 C
4	20 - 30	3,6 B	1,6 C	0,8 C	1,4 C	0,6 D	0,5 D	2,5 C
5	30 - 50	6,0 B	2,8 B	1,7 C	2,4 B	1,1 C	1,3 C	4,1 B
6	50 - 100	7,9 A	4,9 B	3,0 B	4,0 B	1,6 C	2,7 B	5,5 B
7	100 - 200	3,5 A	2,4 B	1,5 B	1,9 B	0,8 C	1,8 B	2,4 B
8	200 - 500	1,1 B	0,9 B	0,4 B	0,6 B	0,3 C	0,7 B	0,7 B
9	500 und mehr	0,1 B	0,1 B	0,1 B	0,1 B	0,0 C	0,1 B	0,1 B
10	Insgesamt	34,0 A	15,1 A	9,2 B	12,9 A	5,8 B	7,8 B	21,0 A
Fläche in ha								
11	unter 5	8,5 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	2,6 D
12	5 - 10	25,6 C	/ E	/ E	1,9 D	/ E	/ E	9,6 C
13	10 - 20	71,0 B	8,7 C	4,5 D	5,4 C	2,2 D	/ E	25,9 C
14	20 - 30	89,8 B	14,3 C	5,4 D	8,3 C	3,0 D	2,8 D	33,8 C
15	30 - 50	234,4 B	37,0 C	13,9 C	19,3 C	5,6 C	10,0 C	84,9 B
16	50 - 100	553,5 A	107,5 B	37,8 B	45,9 B	13,1 C	32,5 B	158,5 B
17	100 - 200	480,0 A	110,6 B	30,8 B	35,4 B	11,1 C	38,1 B	114,3 B
18	200 - 500	316,1 B	88,5 B	15,7 C	17,8 B	6,2 C	30,9 B	55,6 B
19	500 und mehr	98,8 D	25,0 B	3,5 A	4,2 B	1,0 C	8,9 B	/ E
20	Insgesamt	1 877,7 A	393,9 A	113,4 B	138,6 A	43,5 B	125,9 A	515,3 B

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

¹⁾ Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung^{*)} und Silomais/Grünmais 2011 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)

Nordrhein-Westfalen

		Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha		Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	4,0 B	/ E	/ E	0,7 D	/ E	/ E	0,8 D
2	5 - 10	3,7 B	1,3 C	/ E	1,6 C	/ E	/ E	1,4 C
3	10 - 20	5,3 B	2,9 C	0,4 D	2,8 C	0,5 D	0,8 D	2,5 C
4	20 - 30	3,4 B	2,2 C	0,3 D	2,1 C	/ E	0,6 D	1,9 C
5	30 - 50	5,2 B	3,7 B	0,6 C	3,3 B	0,3 D	1,3 C	2,7 B
6	50 - 100	5,4 A	4,3 B	0,6 C	3,7 B	0,4 C	1,9 B	2,7 B
7	100 - 200	1,6 B	1,5 B	0,2 C	1,1 B	0,2 D	0,9 B	0,7 B
8	200 - 500	0,2 B	0,2 B	0,0 C	0,2 B	0,0 B	0,2 B	0,1 B
9	500 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	29,0 A	16,4 A	2,6 B	15,4 A	2,5 C	5,8 B	12,9 A
Fläche in ha								
11	unter 5	9,9 C	/ E	/ E	1,0 D	/ E	/ E	1,8 D
12	5 - 10	27,2 B	3,4 D	/ E	4,2 C	/ E	/ E	5,8 C
13	10 - 20	77,2 B	14,8 C	/ E	12,3 C	/ E	2,9 D	17,4 C
14	20 - 30	85,4 B	17,2 C	/ E	13,2 C	/ E	2,9 D	19,0 C
15	30 - 50	202,1 B	48,2 B	4,3 D	29,1 B	/ E	9,1 C	40,7 B
16	50 - 100	368,3 A	97,1 B	5,2 C	51,6 B	/ E	22,6 B	61,0 B
17	100 - 200	212,6 B	65,6 B	2,6 C	25,6 B	/ E	19,2 B	23,3 C
18	200 - 500	62,0 A	20,6 A	1,0 C	6,6 B	0,7 A	6,9 B	6,4 B
19	500 und mehr	15,9 A	5,3 A	0,1 A	1,3 A	0,3 A	2,1 A	1,5 A
20	Insgesamt	1 060,6 A	272,9 A	17,6 B	144,9 A	11,4 C	66,3 B	177,0 A

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

¹⁾ Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung^{*)} und Silomais/Grünmais 2011 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	1,8 B	0,4 D	/ E	/ E	0,3 D	/ E	/ E
2	5 - 10	1,0 C	0,5 D	/ E	/ E	0,4 D	/ E	/ E
3	10 - 20	1,6 C	1,0 C	/ E	0,6 C	0,7 C	0,4 D	0,3 D
4	20 - 30	1,1 C	0,8 C	/ E	0,4 C	0,6 C	0,3 D	0,2 D
5	30 - 50	1,4 B	1,1 B	0,2 D	0,6 C	0,8 C	0,5 C	0,4 C
6	50 - 100	1,7 B	1,5 B	0,3 C	1,0 B	0,9 B	0,9 B	0,6 C
7	100 - 200	0,9 B	0,8 B	0,2 C	0,5 B	0,5 B	0,6 B	0,3 C
8	200 - 500	0,2 A	0,2 A	0,0 B	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A
9	500 und mehr	0,0 B	0,0 B	0,0 B	0,0 B	0,0 B	0,0 C	0,0 C
10	Insgesamt	9,7 A	6,2 A	1,3 B	3,7 B	4,2 B	3,1 B	2,1 B
Fläche in ha								
11	unter 5	3,7 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	7,5 C	1,3 D	/ E	/ E	1,1 D	/ E	/ E
13	10 - 20	23,9 C	5,1 C	/ E	1,9 D	3,6 C	/ E	1,9 D
14	20 - 30	26,2 C	6,6 C	/ E	2,1 D	4,2 C	1,8 D	2,3 D
15	30 - 50	52,6 B	14,2 C	1,6 D	4,1 C	7,5 C	4,1 C	4,2 C
16	50 - 100	119,7 B	34,4 B	3,2 C	12,2 B	12,9 C	14,0 B	9,0 C
17	100 - 200	122,1 B	37,2 B	3,4 C	10,2 B	11,5 C	15,4 B	9,1 C
18	200 - 500	42,7 A	14,0 A	1,1 B	3,9 B	3,1 A	6,4 A	3,5 A
19	500 und mehr	3,0 B	0,6 B	0,1 C	0,1 C	0,2 C	0,2 C	0,2 C
20	Insgesamt	401,6 A	113,9 A	10,9 B	35,1 B	44,4 B	43,9 B	30,7 B

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

¹⁾ Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung^{*)} und Silomais/Grünmais 2011 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)

Saarland

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
2	5 - 10	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
3	10 - 20	0,2 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
4	20 - 30	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
5	30 - 50	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A
6	50 - 100	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A
7	100 - 200	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A
8	200 - 500	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	500 und mehr	–	–	–	–	–	–	–
10	Insgesamt	0,9 A	0,5 A	0,2 A	0,3 A	0,2 A	0,2 A	0,2 A
Fläche in ha								
11	unter 5	0,3 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
12	5 - 10	0,9 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A
13	10 - 20	2,3 A	0,5 A	0,3 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A
14	20 - 30	2,4 A	0,5 A	0,3 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,2 A
15	30 - 50	4,6 A	1,0 A	0,4 A	0,4 A	0,3 A	0,3 A	0,6 A
16	50 - 100	12,4 A	3,1 A	0,9 A	1,2 A	0,6 A	1,3 A	1,4 A
17	100 - 200	10,8 A	3,2 A	0,9 A	0,8 A	0,3 A	1,7 A	1,1 A
18	200 - 500	3,4 A	0,9 A	0,4 A	0,1 A	0,1 A	0,5 A	0,2 A
19	500 und mehr	–	–	–	–	–	–	–
20	Insgesamt	37,1 A	9,3 A	3,2 A	2,8 A	1,6 A	4,1 A	3,7 A

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

¹⁾ Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung^{*)} und Silomais/Grünmais 2011 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)

Sachsen

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	1,0 B	0,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	0,7 C	0,3 D	/ E	/ E	0,2 D	/ E	/ E
3	10 - 20	0,7 C	0,4 C	/ E	0,2 D	0,2 D	0,1 D	0,1 D
4	20 - 30	0,3 C	0,2 C	/ E	0,1 D	0,1 D	0,1 D	0,1 D
5	30 - 50	0,4 B	0,3 C	0,1 D	0,2 C	0,1 C	0,2 C	0,1 C
6	50 - 100	0,5 A	0,4 B	0,1 C	0,3 B	0,2 B	0,3 B	0,2 B
7	100 - 200	0,4 A	0,4 A	0,1 B	0,3 A	0,2 A	0,3 A	0,2 A
8	200 - 500	0,4 A	0,3 A	0,1 A	0,3 A	0,1 A	0,3 A	0,2 A
9	500 und mehr	0,4 A	0,4 A	0,2 A	0,4 A	0,2 A	0,4 A	0,3 A
10	Insgesamt	4,9 A	3,0 A	0,9 B	2,0 A	1,4 B	1,9 A	1,4 B
Fläche in ha								
11	unter 5	1,9 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	5,1 C	1,0 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	10,5 C	2,4 C	/ E	1,2 D	0,8 D	/ E	/ E
14	20 - 30	8,5 C	2,0 C	/ E	0,7 D	/ E	0,8 D	/ E
15	30 - 50	14,7 B	3,8 C	/ E	1,3 C	0,7 C	2,1 C	1,0 C
16	50 - 100	36,0 A	9,2 B	1,5 C	4,2 B	2,3 B	4,9 B	3,1 B
17	100 - 200	59,4 A	17,8 A	2,5 B	7,6 A	2,7 A	10,8 A	4,2 A
18	200 - 500	111,4 A	33,4 A	5,4 A	13,1 A	4,6 A	20,1 A	10,0 A
19	500 und mehr	472,1 A	125,1 A	23,7 A	57,6 A	19,5 A	86,8 A	55,2 A
20	Insgesamt	719,5 A	195,1 A	34,7 A	86,1 A	31,8 A	126,6 A	74,6 A

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

¹⁾ Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung^{*)} und Silomais/Grünmais 2011 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	0,3 C	/ E	/ E	/ E	/ E	0,0 A	/ E
2	5 - 10	0,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	0,3 C	0,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
4	20 - 30	0,2 C	0,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
5	30 - 50	0,3 C	0,2 C	0,1 D	/ E	/ E	0,1 D	/ E
6	50 - 100	0,4 B	0,3 B	0,1 C	0,1 C	0,1 C	0,2 C	0,1 C
7	100 - 200	0,5 A	0,4 B	0,2 B	0,3 B	0,1 C	0,3 B	0,2 B
8	200 - 500	0,7 A	0,7 A	0,3 B	0,4 A	0,1 B	0,6 A	0,4 A
9	500 und mehr	0,6 A	0,6 A	0,3 A	0,5 A	0,2 A	0,6 A	0,4 A
10	Insgesamt	3,5 A	2,5 A	1,1 B	1,6 A	0,7 B	1,8 A	1,4 A
Fläche in ha								
11	unter 5	0,7 D	/ E	/ E	/ E	/ E	.	/ E
12	5 - 10	1,6 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	4,6 C	1,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 30	4,8 C	1,4 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
15	30 - 50	10,5 C	2,9 D	/ E	/ E	/ E	0,7 D	/ E
16	50 - 100	25,9 B	7,2 C	2,4 C	1,9 C	0,7 D	3,1 C	2,9 C
17	100 - 200	71,7 A	20,3 B	7,0 B	6,0 B	1,2 C	9,8 B	10,1 B
18	200 - 500	236,8 A	84,7 A	17,5 A	18,0 A	2,8 B	37,9 A	28,4 A
19	500 und mehr	645,4 A	215,7 A	46,5 A	57,6 A	8,4 A	107,0 A	70,1 A
20	Insgesamt	1 002,0 A	333,9 A	75,4 A	84,8 A	13,7 A	159,4 A	113,2 A

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

¹⁾ Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung^{*)} und Silomais/Grünmais 2011 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	1,0 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	0,2 D
2	5 - 10	0,8 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	0,3 D
3	10 - 20	1,3 B	0,3 D	0,2 D	/ E	/ E	/ E	0,8 C
4	20 - 30	1,0 B	0,4 C	0,1 D	0,1 D	/ E	0,2 D	0,7 C
5	30 - 50	1,8 B	0,9 B	0,3 C	0,4 C	0,2 C	0,5 C	1,3 B
6	50 - 100	2,4 B	1,6 B	0,5 C	0,7 B	0,3 C	1,2 B	1,8 B
7	100 - 200	1,3 B	1,0 B	0,3 C	0,5 B	0,2 C	0,9 B	0,9 B
8	200 - 500	0,5 A	0,4 A	0,1 C	0,2 A	0,1 B	0,4 A	0,3 B
9	500 und mehr	0,1 B	0,1 B	0,0 A	0,1 B	0,0 A	0,1 B	0,0 C
10	Insgesamt	10,2 A	5,1 A	1,6 B	2,3 B	1,1 B	3,4 A	6,4 A
Fläche in ha								
11	unter 5	2,4 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	5,6 C	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	1,9 D
13	10 - 20	18,8 B	2,4 D	/ E	/ E	/ E	/ E	8,4 C
14	20 - 30	26,2 B	4,9 C	/ E	/ E	/ E	1,3 D	11,0 C
15	30 - 50	72,2 B	13,8 C	2,7 D	3,6 C	1,6 D	4,8 C	29,6 B
16	50 - 100	172,8 B	43,0 B	5,3 C	9,7 C	2,6 C	18,2 B	60,9 B
17	100 - 200	181,1 A	56,1 B	5,7 C	11,5 B	2,1 C	26,8 B	49,9 B
18	200 - 500	129,5 A	52,2 A	2,5 C	9,2 A	1,4 B	22,8 A	24,9 C
19	500 und mehr	64,8 B	30,3 B	0,8 A	4,8 B	0,7 A	13,6 B	6,8 B
20	Insgesamt	673,4 A	203,8 A	19,1 B	40,2 A	9,6 B	88,8 A	194,0 A

*) Einschließlich Saatguterzeugung.

1) Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0105 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Ackerland und mit Anbau von ausgewählten Getreidearten sowie Winterraps zur Körnergewinnung^{*)} und Silomais/Grünmais 2011 nach Größenklassen des Ackerlands (in 1 000)

Thüringen

			Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
Lfd. Nr.	Ackerland von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Winterweizen ¹⁾	Roggen und Wintermenggetreide	Wintergerste	Sommergerste	Winterraps	Silomais/ Grünmais
		1	2	3	4	5	6	7
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	0,6 B	0,2 C	/ E	0,1 D	0,1 D	/ E	/ E
2	5 - 10	0,3 C	0,2 C	/ E	0,1 D	0,1 D	/ E	/ E
3	10 - 20	0,3 B	0,2 C	0,0 D	0,1 C	0,1 C	0,1 C	0,0 C
4	20 - 30	0,1 B	0,1 B	0,0 C	0,1 C	0,1 B	0,0 C	0,0 C
5	30 - 50	0,2 A	0,1 A	0,0 C	0,1 B	0,1 B	0,1 B	0,0 A
6	50 - 100	0,2 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A
7	100 - 200	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,2 A	0,1 A
8	200 - 500	0,3 A	0,3 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A	0,2 A	0,1 A
9	500 und mehr	0,4 A	0,4 A	0,1 A	0,3 A	0,2 A	0,4 A	0,3 A
10	Insgesamt	2,6 A	1,8 A	0,3 B	1,2 A	1,0 A	1,1 A	0,7 A
Fläche in ha								
11	unter 5	1,1 C	0,2 D	/ E	0,1 D	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	2,3 C	0,6 D	/ E	/ E	0,3 D	/ E	/ E
13	10 - 20	5,0 B	1,6 C	0,1 D	0,5 C	0,4 C	0,5 D	0,2 D
14	20 - 30	3,3 B	1,0 B	0,1 D	0,3 C	0,4 B	0,4 D	0,2 C
15	30 - 50	6,2 A	2,1 B	0,1 C	0,6 B	0,5 B	0,7 B	0,4 A
16	50 - 100	12,5 A	4,2 A	0,3 A	1,4 A	1,0 A	1,6 A	1,1 A
17	100 - 200	32,2 A	12,1 A	0,7 A	3,2 A	2,4 A	5,6 A	1,9 A
18	200 - 500	86,7 A	35,8 A	1,7 A	9,2 A	4,7 A	16,1 A	5,7 A
19	500 und mehr	462,3 A	173,1 A	8,2 A	51,4 A	26,1 A	87,8 A	42,2 A
20	Insgesamt	611,6 A	230,8 A	11,2 A	66,9 A	35,8 A	112,9 A	51,9 A

^{*)} Einschließlich Saatguterzeugung.

¹⁾ Einschließlich Dinkel und Einkorn.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünenernte 2011 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Deutschland ¹⁾

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünenernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte ²⁾	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen ³⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	1,2 C	/ E	0,5 D	0,4 C	0,4 D	/ E
2	5 - 10	12,7 B	/ E	6,7 B	3,1 C	4,1 C	0,6 D
3	10 - 20	27,3 A	1,0 D	18,3 B	6,3 B	9,6 B	0,9 D
4	20 - 50	44,5 A	1,3 C	32,9 A	14,4 A	16,2 A	1,4 C
5	50 - 100	38,0 A	1,6 B	30,3 A	16,8 A	11,4 A	1,5 B
6	100 - 200	18,4 A	0,9 B	14,2 A	10,1 A	5,2 A	1,2 B
7	200 - 500	5,9 A	0,3 B	4,1 A	3,7 A	1,5 A	0,7 A
8	500 - 1 000	1,8 A	0,1 A	1,4 A	1,3 A	0,5 A	0,4 A
9	1 000 und mehr	1,4 A	0,1 A	1,2 A	1,1 A	0,5 A	0,4 A
10	Insgesamt	151,1 A	6,0 B	109,6 A	57,1 A	49,4 A	7,1 B
Fläche in ha							
11	unter 5	1,5 D	/ E	/ E	0,4 D	/ E	/ E
12	5 - 10	30,8 B	/ E	17,1 C	6,0 C	5,6 C	/ E
13	10 - 20	110,5 B	3,6 D	70,8 B	15,0 C	19,5 B	/ E
14	20 - 50	383,9 A	6,5 C	267,2 A	51,2 B	54,7 B	4,3 D
15	50 - 100	676,6 A	13,9 C	503,4 A	91,4 B	60,8 B	7,1 D
16	100 - 200	593,7 A	13,5 C	448,5 A	78,4 A	43,7 B	9,5 C
17	200 - 500	347,1 A	9,2 B	254,9 A	47,3 A	27,0 A	8,7 B
18	500 - 1 000	244,9 A	8,0 A	170,3 A	38,1 A	19,9 A	8,6 A
19	1 000 und mehr	424,5 B	11,9 A	295,8 B	69,6 A	32,0 A	15,2 A
20	Insgesamt	2 813,7 A	67,7 B	2 028,8 A	397,5 A	263,5 A	56,2 B

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Einschließlich Teigreife.

3) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünenernte 2011 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünenernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen ²⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	1,8 C	/ E	0,7 D	/ E	0,9 D	/ E
3	10 - 20	3,7 B	/ E	1,8 C	0,6 D	1,9 C	/ E
4	20 - 50	6,0 B	0,3 D	3,7 B	1,4 C	3,1 B	0,4 D
5	50 - 100	4,7 B	0,3 D	3,4 B	1,3 C	2,5 B	0,3 D
6	100 - 200	2,2 B	0,2 C	1,6 B	0,9 C	1,2 B	0,3 C
7	200 - 500
8	500 - 1 000
9	1 000 und mehr
10	Insgesamt	18,8 A	1,6 C	11,4 A	4,6 B	9,7 B	1,5 C
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	3,4 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	11,4 C	/ E	4,8 C	/ E	3,4 C	/ E
14	20 - 50	35,5 B	/ E	20,9 B	3,0 D	8,9 C	/ E
15	50 - 100	62,2 B	/ E	40,6 B	4,7 C	12,5 C	/ E
16	100 - 200	51,9 B	/ E	33,7 B	3,2 C	8,8 C	/ E
17	200 - 500
18	500 - 1 000
19	1 000 und mehr
20	Insgesamt	176,7 A	13,4 C	109,1 A	12,9 B	36,7 B	4,6 C

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünenernte 2011 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Bayern

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünenernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen ²⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,4 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	5,8 C	/ E	3,7 C	/ E	2,5 C	/ E
3	10 - 20	14,2 B	/ E	11,1 B	1,6 C	6,5 B	/ E
4	20 - 50	20,6 A	0,8 D	17,4 A	3,9 B	10,9 B	/ E
5	50 - 100	11,3 A	0,8 C	9,6 A	3,6 B	6,4 B	0,4 D
6	100 - 200	3,1 B	0,3 C	2,4 B	1,3 B	1,9 B	0,3 D
7	200 - 500	0,5 A	0,0 A	0,3 B	0,3 B	0,2 A	0,0 C
8	500 - 1 000	0,0 D	0,0 A	/ E	/ E	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	56,0 A	2,5 C	44,7 A	11,4 B	28,6 A	1,3 C
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	13,0 C	/ E	8,2 C	/ E	3,5 D	/ E
13	10 - 20	55,3 B	/ E	38,8 B	/ E	12,8 C	/ E
14	20 - 50	173,4 A	2,5 D	126,9 B	7,5 C	35,5 B	/ E
15	50 - 100	183,1 A	5,8 C	136,6 A	8,9 C	30,5 B	1,3 D
16	100 - 200	92,7 B	3,2 D	71,3 B	4,1 C	12,6 B	/ E
17	200 - 500	21,1 A	0,8 A	16,1 B	1,5 A	2,4 A	0,4 A
18	500 - 1 000	1,5 B	.	1,0 B	0,3 A	0,1 A	.
19	1 000 und mehr
20	Insgesamt	541,1 A	14,0 C	399,4 A	25,6 B	97,5 A	4,6 D

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2011 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Brandenburg

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen ²⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	0,3 C	–	/ E	0,2 D	/ E	/ E
3	10 - 20	0,3 D	–	/ E	0,2 D	/ E	/ E
4	20 - 50	0,5 C	.	/ E	0,4 C	.	/ E
5	50 - 100	0,4 B	.	0,1 C	0,3 C	.	0,1 D
6	100 - 200	0,5 A	/ E	0,2 B	0,3 B	0,1 B	0,1 B
7	200 - 500	0,6 A	0,0 D	0,4 A	0,4 A	0,2 B	0,2 B
8	500 - 1 000	0,4 A	0,0 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,0 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,1 A
10	Insgesamt	3,3 A	0,1 C	1,5 A	2,4 A	0,9 B	0,7 B
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	0,7 D	–	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	1,6 D	–	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 50	4,9 C	.	/ E	2,8 D	.	/ E
15	50 - 100	7,0 C	.	2,1 D	3,2 C	.	/ E
16	100 - 200	15,4 B	/ E	6,1 B	5,3 B	2,3 C	1,5 C
17	200 - 500	44,3 A	/ E	26,1 A	9,0 B	5,6 B	3,1 B
18	500 - 1 000	69,3 A	2,1 A	43,2 A	12,0 A	7,9 A	4,1 A
19	1 000 und mehr	136,4 A	3,7 A	86,7 A	25,9 A	11,8 A	8,3 A
20	Insgesamt	279,8 A	6,6 A	165,4 A	59,8 A	29,8 A	18,3 A

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünenernte 2011 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Hessen							
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünenernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzenernte ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen ²⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	0,7 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	1,4 C	/ E	0,5 C	0,7 C	0,4 D	/ E
4	20 - 50	2,2 B	/ E	1,2 B	1,0 C	0,6 C	/ E
5	50 - 100	2,1 A	0,1 D	1,3 B	1,1 B	0,5 B	0,1 D
6	100 - 200	1,2 A	0,0 D	0,8 A	0,7 B	0,3 B	0,1 C
7	200 - 500	0,3 A	0,0 C	0,2 B	0,2 B	0,1 B	0,0 A
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	0,0 A	–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–
10	Insgesamt	7,9 A	0,2 D	4,2 B	3,9 B	2,1 B	0,2 C
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	1,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	3,5 C	/ E	1,5 D	1,1 D	0,8 D	/ E
14	20 - 50	9,6 B	/ E	4,7 C	2,7 C	1,8 D	/ E
15	50 - 100	20,0 B	0,9 D	11,6 B	4,6 C	2,7 C	/ E
16	100 - 200	22,4 B	/ E	14,5 B	4,3 B	2,6 C	/ E
17	200 - 500	8,2 B	0,2 C	5,2 B	1,8 B	0,9 A	0,1 A
18	500 - 1 000	1,1 A	0,0 A	0,3 A	0,4 A	0,3 A	0,0 A
19	1 000 und mehr	0,2 A	–	0,0 A	0,1 A	0,2 A	–
20	Insgesamt	66,2 A	2,2 D	38,2 A	15,6 B	9,4 B	0,8 D

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2011 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen ²⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	0,2 D	–	/ E	/ E	/ E	/ E
4	20 - 50	0,3 C	–	0,1 D	0,2 C	/ E	/ E
5	50 - 100	0,2 C	/ E	0,1 C	0,1 C	0,1 D	/ E
6	100 - 200	0,4 A	0,0 D	0,2 B	0,2 B	0,1 B	0,0 C
7	200 - 500	0,6 A	0,0 C	0,4 A	0,4 A	0,2 B	0,1 B
8	500 - 1 000	0,5 A	0,0 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,0 A	0,3 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A
10	Insgesamt	2,6 A	0,0 C	1,6 A	1,7 A	0,6 B	0,3 C
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 50	3,4 D	–	/ E	1,1 D	/ E	/ E
15	50 - 100	5,3 C	/ E	3,0 C	1,8 D	/ E	/ E
16	100 - 200	13,7 B	/ E	8,3 B	3,3 B	1,6 C	0,3 C
17	200 - 500	46,6 A	0,4 D	31,9 A	8,8 A	4,5 B	1,0 C
18	500 - 1 000	63,4 A	0,9 A	46,9 A	10,8 A	3,1 A	1,6 A
19	1 000 und mehr	84,1 A	1,2 A	63,5 A	15,1 A	3,2 A	1,3 A
20	Insgesamt	218,2 A	2,7 B	155,2 A	41,6 A	13,8 A	4,9 B

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2011 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen ²⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	1,4 C	–	0,9 D	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	2,8 C	/ E	2,1 C	1,1 C	/ E	/ E
4	20 - 50	5,7 B	/ E	4,7 B	2,7 B	/ E	/ E
5	50 - 100	8,7 A	/ E	7,7 A	4,3 B	/ E	0,3 D
6	100 - 200	5,0 A	/ E	4,4 A	2,8 B	0,2 D	0,2 D
7	200 - 500	1,3 B	0,1 D	1,1 B	0,8 B	0,1 D	0,1 C
8	500 - 1 000	0,1 B	0,0 A	0,1 B	0,1 C	/ E	0,0 D
9	1 000 und mehr	0,0 C	0,0 A	0,0 C	0,0 D	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	25,1 A	0,3 D	21,0 A	12,4 A	0,7 C	1,1 C
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	4,7 D	–	3,4 D	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	15,8 C	/ E	12,3 C	2,9 D	/ E	/ E
14	20 - 50	70,0 B	/ E	56,1 B	12,1 C	/ E	/ E
15	50 - 100	195,7 B	/ E	164,8 B	25,5 C	/ E	/ E
16	100 - 200	195,9 B	/ E	169,9 B	20,4 C	/ E	/ E
17	200 - 500	86,2 B	/ E	74,7 B	7,6 C	/ E	1,2 D
18	500 - 1 000	12,5 C	0,3 A	11,0 C	1,0 B	/ E	0,1 A
19	1 000 und mehr	/ E	0,4 A	/ E	0,2 D	0,2 A	0,0 A
20	Insgesamt	604,6 B	4,5 D	515,3 B	70,6 B	6,2 D	8,0 D

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2011 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen ²⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	–	/ E
2	5 - 10	1,4 C	/ E	0,9 D	0,6 D	/ E	/ E
3	10 - 20	2,7 B	/ E	2,0 C	1,0 C	/ E	/ E
4	20 - 50	5,5 B	/ E	4,2 B	2,7 B	/ E	/ E
5	50 - 100	5,0 A	/ E	4,2 B	2,6 B	/ E	/ E
6	100 - 200	1,7 B	/ E	1,3 B	0,9 B	/ E	/ E
7	200 - 500	0,2 B	/ E	0,2 B	0,1 B	0,0 D	0,0 A
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–
9	1 000 und mehr	0,0 A	–	0,0 A	–	0,0 A	–
10	Insgesamt	16,8 A	0,4 D	12,9 A	8,0 B	0,5 C	/ E
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	–	/ E
12	5 - 10	4,1 C	/ E	2,8 D	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	13,4 C	/ E	10,1 C	2,9 D	/ E	/ E
14	20 - 50	55,8 B	/ E	41,8 B	12,4 C	/ E	/ E
15	50 - 100	94,2 B	/ E	74,1 B	17,3 B	/ E	/ E
16	100 - 200	46,5 B	/ E	36,7 B	7,4 C	/ E	/ E
17	200 - 500	11,6 B	/ E	9,5 B	1,5 B	/ E	0,0 A
18	500 - 1 000	2,4 A	0,1 A	1,9 A	0,5 A	0,0 A	–
19	1 000 und mehr	0,5 A	–	0,0 A	–	0,5 A	–
20	Insgesamt	228,9 A	4,2 D	177,0 A	43,3 B	4,0 D	/ E

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünenernte 2011 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünenernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen ²⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–
2	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	0,6 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
4	20 - 50	1,0 C	/ E	0,3 D	0,6 C	0,3 D	/ E
5	50 - 100	1,4 B	/ E	0,7 C	0,8 B	0,5 C	/ E
6	100 - 200	1,1 B	/ E	0,7 B	0,8 B	0,4 C	0,1 D
7	200 - 500	0,3 A	0,0 C	0,2 B	0,2 B	0,1 B	0,0 A
8	500 - 1 000	0,0 B	0,0 C	0,0 C	0,0 B	0,0 B	0,0 B
9	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–
10	Insgesamt	4,7 B	0,2 D	2,1 B	2,8 B	1,6 B	0,4 D
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–
12	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
14	20 - 50	5,5 C	/ E	2,2 D	1,6 D	/ E	/ E
15	50 - 100	14,9 C	/ E	7,6 C	4,0 C	2,5 D	/ E
16	100 - 200	24,7 B	/ E	13,6 B	6,4 C	3,7 C	/ E
17	200 - 500	12,3 B	1,5 B	6,7 B	2,3 B	1,5 A	0,4 A
18	500 - 1 000	0,3 B	0,0 C	0,2 C	0,0 B	0,1 C	0,0 B
19	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–
20	Insgesamt	60,0 B	2,8 C	30,7 B	15,3 B	9,7 C	1,5 D

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünenernte 2011 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Saarland

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünenernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen ²⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,0 A	–	–	–	–	0,0 A
2	5 - 10	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
3	10 - 20	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
4	20 - 50	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
5	50 - 100	0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A
6	100 - 200	0,2 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A
7	200 - 500	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	–	–	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–
10	Insgesamt	0,5 A	0,0 A	0,2 A	0,3 A	0,1 A	0,0 A
Fläche in ha							
11	unter 5	.	–	–	–	–	.
12	5 - 10	0,1 A	.	0,0 A	0,0 A	.	.
13	10 - 20	0,1 A	.	0,0 A	0,1 A	0,0 A	.
14	20 - 50	0,5 A	0,1 A	0,1 A	0,2 A	0,1 A	.
15	50 - 100	1,3 A	0,1 A	0,6 A	0,5 A	0,1 A	.
16	100 - 200	3,8 A	0,2 A	1,9 A	1,0 A	0,6 A	0,0 A
17	200 - 500	2,3 A	0,3 A	1,0 A	0,8 A	0,2 A	.
18	500 - 1 000	.	.	–	–	.	.
19	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–
20	Insgesamt	8,2 A	0,8 A	3,7 A	2,5 A	1,1 A	0,1 A

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2011 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Sachsen							
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen ²⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,1 D	–	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	0,4 C	/ E	/ E	0,2 D	0,2 D	/ E
3	10 - 20	0,5 C	–	/ E	0,3 C	0,2 D	/ E
4	20 - 50	0,7 B	/ E	0,2 C	0,4 C	0,3 C	0,1 D
5	50 - 100	0,5 B	/ E	0,2 B	0,3 B	0,2 B	0,1 C
6	100 - 200	0,4 A	0,0 D	0,3 A	0,3 A	0,2 A	0,1 B
7	200 - 500	0,4 A	0,0 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A
8	500 - 1 000	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A
10	Insgesamt	3,4 A	0,1 C	1,4 B	2,1 B	1,5 B	0,7 B
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
12	5 - 10	0,9 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	2,1 D	–	/ E	1,3 D	/ E	/ E
14	20 - 50	4,5 C	/ E	0,9 D	1,8 C	1,6 D	/ E
15	50 - 100	7,0 B	/ E	2,1 C	2,2 C	2,2 C	0,4 D
16	100 - 200	9,9 A	0,0 C	4,6 A	2,8 B	2,1 B	0,5 B
17	200 - 500	15,0 A	0,3 A	8,2 A	2,6 A	3,1 A	0,8 A
18	500 - 1 000	26,0 A	0,8 A	15,2 A	5,3 A	3,7 A	1,0 A
19	1 000 und mehr	67,2 A	2,1 A	43,2 A	13,4 A	5,5 A	2,9 A
20	Insgesamt	132,8 A	3,4 A	74,6 A	29,8 A	19,0 A	6,0 A

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2011 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen ²⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	0,0 A
2	5 - 10	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	0,2 D	/ E	/ E	0,1 D	/ E	0,0 A
4	20 - 50	0,2 C	/ E	/ E	0,1 D	/ E	/ E
5	50 - 100	0,2 C	/ E	0,1 C	0,1 C	0,0 D	/ E
6	100 - 200	0,3 B	0,0 D	0,2 B	0,2 B	0,1 C	0,0 D
7	200 - 500	0,6 A	0,0 B	0,4 A	0,4 A	0,1 B	0,0 C
8	500 - 1 000	0,3 A	0,0 A	0,3 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,0 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A
10	Insgesamt	2,3 A	0,2 C	1,4 A	1,4 B	0,5 B	0,2 C
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	–	/ E	/ E	/ E	.
12	5 - 10	/ E	–	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	.
14	20 - 50	1,8 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
15	50 - 100	4,1 C	/ E	2,1 D	1,1 D	/ E	/ E
16	100 - 200	10,7 B	/ E	6,5 B	2,2 C	1,2 D	/ E
17	200 - 500	36,3 A	1,3 C	27,1 A	4,7 C	2,0 B	1,1 D
18	500 - 1 000	39,5 A	2,6 A	30,3 A	4,6 A	1,3 A	0,8 A
19	1 000 und mehr	60,1 A	2,6 A	46,4 A	7,8 A	2,4 A	0,9 A
20	Insgesamt	153,4 A	7,2 B	113,2 A	21,7 A	8,0 B	3,4 C

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünenernte 2011 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünenernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen ²⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
2	5 - 10	0,3 D	/ E	/ E	/ E	/ E	–
3	10 - 20	0,5 C	–	0,3 D	0,2 D	/ E	–
4	20 - 50	1,5 B	/ E	0,9 B	0,9 C	0,3 D	/ E
5	50 - 100	3,1 A	/ E	2,7 A	2,0 B	0,6 C	/ E
6	100 - 200	2,1 A	0,1 D	1,8 A	1,6 A	0,5 B	/ E
7	200 - 500	0,5 A	0,0 C	0,4 B	0,4 B	0,1 B	0,0 A
8	500 - 1 000	0,1 B	0,0 A	0,1 C	0,1 C	0,0 D	–
9	1 000 und mehr	0,0 A	–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–
10	Insgesamt	8,2 A	0,2 D	6,4 A	5,3 A	1,8 B	/ E
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	/ E	/ E	/ E	.	.
12	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	–
13	10 - 20	3,1 D	–	/ E	/ E	/ E	–
14	20 - 50	17,3 C	/ E	10,7 C	4,7 C	/ E	/ E
15	50 - 100	79,6 B	/ E	57,4 B	17,2 B	4,5 C	/ E
16	100 - 200	101,6 B	/ E	78,9 B	17,2 B	4,5 C	/ E
17	200 - 500	43,5 B	.	36,2 B	4,8 B	1,8 B	.
18	500 - 1 000	9,4 A	.	7,9 A	.	0,7 A	–
19	1 000 und mehr	0,5 A	–	0,4 A	.	.	–
20	Insgesamt	256,2 A	2,6 C	194,0 A	45,9 B	13,6 B	/ E

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0106 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Pflanzen zur Grünernte 2011 nach Pflanzenarten und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Thüringen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von Pflanzen zur Grünernte					
		insgesamt	und zwar				
			Getreide zur Ganzpflanzen- ernte ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland	Leguminosen	andere Pflanzen ²⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	0,0 A	/ E	/ E	/ E	0,0 A
2	5 - 10	0,2 C	/ E	/ E	/ E	0,1 D	/ E
3	10 - 20	0,2 C	/ E	0,1 D	0,1 D	0,1 D	0,1 D
4	20 - 50	0,2 B	/ E	0,1 B	0,1 B	0,1 B	0,0 C
5	50 - 100	0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
6	100 - 200	0,2 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
7	200 - 500	0,2 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A
8	500 - 1 000	0,2 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A
10	Insgesamt	1,6 A	0,2 B	0,7 A	0,8 B	0,8 B	0,4 B
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	0,0 A	/ E	/ E	/ E	0,0 A
12	5 - 10	0,3 D	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
13	10 - 20	0,6 C	/ E	/ E	0,2 D	0,2 D	/ E
14	20 - 50	1,2 B	0,1 D	0,3 C	0,3 C	0,4 C	0,1 C
15	50 - 100	1,5 A	0,0 A	0,5 A	0,3 A	0,5 A	0,1 A
16	100 - 200	3,9 A	0,1 A	2,0 A	0,6 A	1,0 A	0,2 A
17	200 - 500	7,5 A	0,3 A	4,3 A	1,1 A	1,4 A	0,3 A
18	500 - 1 000	19,3 A	0,9 A	12,1 A	2,6 A	2,8 A	0,9 A
19	1 000 und mehr	51,1 A	1,9 A	32,5 A	6,8 A	8,1 A	1,7 A
20	Insgesamt	85,3 A	3,4 A	51,9 A	12,0 A	14,6 A	3,4 A

1) Einschließlich Teigreife.

2) Hierzu zählen u.a. Phacelia, Sonnenblumen und Mischkulturen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Deutschland ¹⁾

Deutschland		Anbau von ausgewählten Ackerkulturen											
Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Zuckerrüben ²⁾	Kartoffeln	Winterraps ³⁾	Hülsenfrüchte ³⁾	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache						
		1	2	3	4	5	6						
Anzahl Betriebe													
1	unter 5	/	E	0,9	C	/	E	/	E	5,4	B	1,4	C
2	5 - 10	/	E	5,5	B	2,7	C	/	E	1,9	C	4,5	C
3	10 - 20	3,0	C	7,6	B	6,8	B	1,4	C	2,3	C	7,5	B
4	20 - 50	8,1	B	10,1	B	14,1	A	2,8	B	3,7	B	13,9	A
5	50 - 100	8,9	A	7,7	B	15,8	A	3,0	B	3,0	B	14,3	A
6	100 - 200	5,7	A	3,9	B	10,5	A	1,8	B	1,8	B	9,0	A
7	200 - 500	2,5	A	1,2	A	4,6	A	0,8	A	0,6	B	3,8	A
8	500 - 1 000	0,8	A	0,3	A	1,7	A	0,4	A	0,1	B	1,3	A
9	1 000 und mehr	0,7	A	0,3	A	1,3	A	0,5	A	0,1	A	1,1	A
10	Insgesamt	30,4	A	37,7	A	57,6	A	11,1	B	18,9	A	56,9	A
Fläche in ha													
11	unter 5	/	E	/	E	/	E	/	E	5,3	B	0,8	C
12	5 - 10	/	E	2,1	D	5,9	C	/	E	4,1	C	9,4	C
13	10 - 20	9,3	C	7,8	C	24,9	B	2,7	D	7,2	B	14,8	C
14	20 - 50	42,8	B	26,2	C	84,8	B	7,3	C	19,7	B	27,7	B
15	50 - 100	83,3	B	56,5	B	170,7	A	12,9	C	27,7	B	34,5	B
16	100 - 200	91,4	B	67,0	B	216,2	A	13,9	B	30,7	B	34,8	B
17	200 - 500	70,5	A	51,2	B	237,9	A	15,4	B	19,5	A	34,3	A
18	500 - 1 000	40,7	A	18,0	A	209,3	A	14,6	A	9,8	A	26,1	A
19	1 000 und mehr	58,5	A	29,5	A	357,6	A	30,0	A	8,3	A	46,4	A
20	Insgesamt	398,1	A	258,7	A	1 307,4	A	97,5	A	132,3	A	228,7	A

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Ohne Saatguterzeugung.

3) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben ¹⁾	Kartoffeln	Winterraps ²⁾	Hülsenfrüchte ²⁾	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	/ E	/ E	/ E	/ E	1,0 C	0,3 D	
2	5 - 10	/ E	1,0 D	/ E	/ E	0,5 D	0,7 D	
3	10 - 20	/ E	1,6 C	1,2 D	/ E	0,6 D	0,9 D	
4	20 - 50	1,1 C	2,0 C	2,2 B	0,4 D	0,9 C	2,3 B	
5	50 - 100	0,8 C	1,1 C	2,1 B	0,4 C	0,5 C	2,0 B	
6	100 - 200	0,4 C	0,5 C	1,1 B	0,3 D	0,3 C	1,2 B	
7	200 - 500	
8	500 - 1 000	
9	1 000 und mehr	
10	Insgesamt	2,7 B	6,5 B	7,1 B	1,6 C	3,9 B	7,7 B	
Fläche in ha								
11	unter 5	/ E	/ E	/ E	/ E	0,8 C	/ E	
12	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	0,7 C	/ E	
13	10 - 20	/ E	/ E	3,9 D	/ E	1,3 C	/ E	
14	20 - 50	4,8 C	/ E	12,3 C	0,9 D	3,6 C	3,6 D	
15	50 - 100	5,6 C	1,8 D	19,9 B	/ E	3,2 C	3,8 C	
16	100 - 200	4,1 C	/ E	20,2 B	1,3 D	/ E	3,0 C	
17	200 - 500	
18	500 - 1 000	
19	1 000 und mehr	
20	Insgesamt	17,8 B	5,7 C	64,5 B	5,2 C	13,8 B	14,0 B	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Bayern

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben ¹⁾	Kartoffeln	Winterraps ²⁾	Hülsenfrüchte ²⁾	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
			Anzahl Betriebe					
1	unter 5	–	/ E	/ E	/ E	0,9 C	0,4 D	
2	5 - 10	/ E	2,6 C	1,3 D	/ E	/ E	2,7 C	
3	10 - 20	1,9 C	3,2 C	3,1 C	0,9 D	0,8 D	4,5 C	
4	20 - 50	3,2 B	3,8 B	5,2 B	1,6 C	1,0 C	6,5 B	
5	50 - 100	2,7 B	2,6 B	4,7 B	1,6 C	0,8 C	5,3 B	
6	100 - 200	1,1 B	0,8 B	1,7 B	0,6 C	0,3 C	2,2 B	
7	200 - 500	0,2 B	0,1 B	0,3 B	0,1 B	0,1 B	0,4 A	
8	500 - 1 000	/ E	0,0 A	/ E	0,0 A	/ E	0,0 D	
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	
10	Insgesamt	9,5 B	13,5 B	16,3 B	5,1 B	4,5 B	22,0 A	
			Fläche in ha					
11	unter 5	–	/ E	/ E	/ E	0,8 C	/ E	
12	5 - 10	/ E	/ E	2,7 D	/ E	/ E	6,3 D	
13	10 - 20	5,4 D	3,5 D	10,7 C	/ E	1,7 B	8,6 C	
14	20 - 50	15,7 C	9,1 C	27,3 B	4,4 C	3,3 C	11,2 C	
15	50 - 100	21,7 B	17,5 C	42,0 B	6,3 C	3,8 C	11,2 C	
16	100 - 200	15,3 C	9,9 C	29,7 B	4,0 C	4,1 C	7,4 B	
17	200 - 500	4,8 B	2,2 A	11,4 A	1,2 C	1,8 B	2,9 B	
18	500 - 1 000	/ E	0,3 A	1,7 D	0,1 A	1,2 A	0,5 C	
19	1 000 und mehr	1,0 A	.	0,2 A	.	.	0,1 A	
20	Insgesamt	65,8 B	43,7 B	125,7 A	18,0 B	17,5 B	48,4 B	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Brandenburg

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha		Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
Lfd. Nr.		Zuckerrüben ¹⁾	Kartoffeln	Winterraps ²⁾	Hülsenfrüchte ²⁾	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	/ E	/ E	–	–	0,2 B	0,0 D
2	5 - 10	–	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	–	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
4	20 - 50	–	0,2 D	/ E	/ E	/ E	0,2 D
5	50 - 100	–	0,1 D	0,1 D	/ E	0,0 D	0,2 C
6	100 - 200	0,0 D	0,1 C	0,2 B	0,1 B	0,0 C	0,2 B
7	200 - 500	0,1 B	0,1 B	0,3 A	0,1 B	0,0 C	0,4 A
8	500 - 1 000	0,1 A	0,1 A	0,3 A	0,1 A	0,0 A	0,3 A
9	1 000 und mehr	0,1 A	0,1 A	0,3 A	0,1 A	0,0 A	0,3 A
10	Insgesamt	0,2 A	0,7 B	1,2 A	0,6 B	0,5 B	1,9 A
Fläche in ha							
11	unter 5	/ E	/ E	–	–	0,2 C	/ E
12	5 - 10	–	/ E	/ E	/ E	0,1 C	/ E
13	10 - 20	–	/ E	/ E	/ E	0,2 B	/ E
14	20 - 50	–	0,1 D	/ E	/ E	0,3 B	/ E
15	50 - 100	–	/ E	/ E	/ E	0,5 C	1,6 D
16	100 - 200	0,2 D	/ E	4,4 C	1,2 C	0,8 A	2,9 C
17	200 - 500	1,3 C	/ E	17,5 A	3,2 B	1,3 A	6,2 B
18	500 - 1 000	2,4 A	2,2 A	33,4 A	6,3 A	1,9 A	10,6 A
19	1 000 und mehr	4,4 A	5,8 A	60,7 A	9,4 A	1,0 A	19,9 A
20	Insgesamt	8,3 A	9,4 A	118,4 A	20,9 A	6,2 A	42,7 A

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Hessen

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben ¹⁾	Kartoffeln	Winterraps ²⁾	Hülsenfrüchte ²⁾	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
			Anzahl Betriebe					
1	unter 5	–	/ E	–	/ E	0,3 B	0,0 D	
2	5 - 10	/ E	0,5 D	0,5 D	/ E	/ E	/ E	
3	10 - 20	/ E	0,7 C	0,9 C	/ E	/ E	0,5 C	
4	20 - 50	0,5 C	0,8 C	1,8 B	0,2 D	0,2 D	0,8 C	
5	50 - 100	0,6 B	0,5 B	1,5 B	0,2 C	0,2 C	0,8 B	
6	100 - 200	0,4 B	0,3 B	0,9 A	0,1 C	0,1 B	0,6 B	
7	200 - 500	0,1 B	0,1 B	0,3 A	0,1 C	0,0 B	0,2 B	
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	
9	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	0,0 A	
10	Insgesamt	1,8 B	2,9 B	6,0 A	0,8 C	1,0 B	3,1 B	
			Fläche in ha					
11	unter 5	–	/ E	–	/ E	0,3 C	/ E	
12	5 - 10	/ E	/ E	0,9 D	/ E	0,2 D	/ E	
13	10 - 20	/ E	/ E	3,1 C	/ E	0,3 C	/ E	
14	20 - 50	1,8 C	0,8 D	11,4 B	/ E	1,0 B	1,6 D	
15	50 - 100	4,6 C	1,3 C	17,6 B	0,7 D	2,0 B	2,2 C	
16	100 - 200	5,0 B	1,3 C	19,1 A	0,9 C	3,3 B	2,3 B	
17	200 - 500	2,8 A	0,4 A	12,1 A	0,5 C	1,1 A	1,1 A	
18	500 - 1 000	0,5 A	0,0 A	0,7 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	
19	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	0,0 A	
20	Insgesamt	15,0 B	4,2 C	64,9 A	2,9 C	8,3 A	8,8 B	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Mecklenburg-Vorpommern

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha		Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
Lfd. Nr.		Zuckerrüben ¹⁾	Kartoffeln	Winterraps ²⁾	Hülsenfrüchte ²⁾	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	–	/ E	–	–	0,1 D	0,0 A
2	5 - 10	–	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E
3	10 - 20	0,0 A	/ E	/ E	–	0,0 A	/ E
4	20 - 50	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	0,1 D
5	50 - 100	/ E	/ E	0,1 C	/ E	/ E	0,1 C
6	100 - 200	0,0 C	0,0 C	0,2 B	0,0 C	0,0 D	0,2 B
7	200 - 500	0,2 B	0,1 B	0,6 A	0,1 B	0,0 C	0,4 A
8	500 - 1 000	0,2 A	0,0 A	0,4 A	0,0 A	0,0 B	0,3 A
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,1 A	0,3 A	0,0 A	0,0 A	0,3 A
10	Insgesamt	0,6 A	0,4 C	1,8 A	0,3 B	0,1 C	1,4 A
Fläche in ha							
11	unter 5	–	/ E	–	–	0,0 C	0,0 A
12	5 - 10	–	/ E	/ E	/ E	0,0 C	/ E
13	10 - 20	0,0 A	/ E	/ E	–	0,0 A	/ E
14	20 - 50	/ E	/ E	/ E	/ E	0,1 D	/ E
15	50 - 100	/ E	/ E	/ E	/ E	0,0 B	0,4 D
16	100 - 200	0,4 C	0,5 C	7,8 B	0,5 C	0,1 B	1,0 C
17	200 - 500	4,9 B	0,9 D	41,9 A	1,7 C	0,8 A	3,7 B
18	500 - 1 000	7,8 A	3,0 A	62,7 A	1,4 A	0,1 A	4,4 A
19	1 000 und mehr	14,4 A	9,0 A	88,3 A	2,4 A	1,0 A	9,9 A
20	Insgesamt	27,6 A	13,6 A	204,9 A	6,3 B	2,4 A	20,1 A

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Niedersachsen

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben ¹⁾	Kartoffeln	Winterraps ²⁾	Hülsenfrüchte ²⁾	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
			Anzahl Betriebe					
1	unter 5	/ E	/ E	–	/ E	0,5 B	/ E	
2	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	
3	10 - 20	/ E	0,5 D	/ E	/ E	/ E	0,5 D	
4	20 - 50	1,1 C	0,9 C	1,4 C	/ E	0,3 D	1,3 C	
5	50 - 100	2,1 B	1,6 C	2,7 B	/ E	0,4 C	2,7 B	
6	100 - 200	1,9 B	1,2 B	2,3 B	/ E	0,4 C	2,3 B	
7	200 - 500	0,8 B	0,5 B	0,8 B	0,1 D	0,2 C	0,9 B	
8	500 - 1 000	0,1 C	0,0 C	0,1 B	/ E	0,0 D	0,1 B	
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 D	0,0 A	0,0 A	0,0 A	
10	Insgesamt	6,3 B	5,0 B	7,8 B	0,5 D	2,1 B	8,1 B	
			Fläche in ha					
11	unter 5	/ E	/ E	–	/ E	0,5 C	/ E	
12	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	0,4 D	/ E	
13	10 - 20	/ E	/ E	/ E	/ E	0,7 C	/ E	
14	20 - 50	6,4 C	6,2 D	9,5 C	/ E	2,3 C	2,4 D	
15	50 - 100	23,3 B	22,3 C	28,7 B	/ E	4,2 C	6,3 C	
16	100 - 200	33,4 B	37,2 C	42,7 B	/ E	5,0 C	8,7 C	
17	200 - 500	29,5 B	37,3 C	32,9 B	/ E	4,1 C	7,6 C	
18	500 - 1 000	7,2 B	6,0 B	8,1 B	/ E	1,6 D	1,9 C	
19	1 000 und mehr	1,0 A	1,8 A	2,0 A	0,0 A	2,7 A	0,3 A	
20	Insgesamt	101,9 A	112,9 B	125,9 A	2,9 D	21,4 B	28,6 B	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben ¹⁾	Kartoffeln	Winterraps ²⁾	Hülsenfrüchte ²⁾	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
			Anzahl Betriebe					
1	unter 5	–	/ E	–	–	1,3 B	0,2 D	
2	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	0,3 D	/ E	
3	10 - 20	/ E	0,5 D	0,6 D	/ E	0,3 D	/ E	
4	20 - 50	1,4 C	1,2 C	1,7 C	/ E	0,6 C	1,4 C	
5	50 - 100	1,8 B	1,0 C	2,1 B	/ E	0,6 C	1,6 B	
6	100 - 200	0,9 B	0,4 C	1,0 B	0,2 D	0,3 C	0,7 B	
7	200 - 500	0,2 B	0,1 C	0,2 B	0,0 C	0,1 C	0,1 A	
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	
10	Insgesamt	4,8 B	3,6 B	5,8 B	0,5 C	3,3 B	4,7 B	
			Fläche in ha					
11	unter 5	–	/ E	–	–	1,5 B	/ E	
12	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	1,3 C	/ E	
13	10 - 20	/ E	/ E	/ E	/ E	1,8 C	/ E	
14	20 - 50	9,8 C	6,1 D	10,3 C	/ E	5,2 C	2,1 D	
15	50 - 100	20,1 C	10,0 C	22,9 B	/ E	8,5 C	3,3 C	
16	100 - 200	20,1 C	11,1 D	20,7 B	/ E	6,7 C	2,5 C	
17	200 - 500	6,9 B	3,8 B	7,6 B	0,7 C	2,5 A	1,0 A	
18	500 - 1 000	1,3 A	0,4 A	1,8 A	0,1 A	1,2 A	0,3 A	
19	1 000 und mehr	0,3 A	0,1 A	0,6 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A	
20	Insgesamt	60,0 B	32,6 B	66,3 B	3,1 C	28,8 B	10,3 B	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben ¹⁾	Kartoffeln	Winterraps ²⁾	Hülsenfrüchte ²⁾	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
			Anzahl Betriebe					
1	unter 5	–	/ E	/ E	–	0,2 C	0,2 D	
2	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	
3	10 - 20	/ E	0,4 D	/ E	/ E	/ E	0,4 D	
4	20 - 50	0,6 C	0,6 C	0,7 C	/ E	0,3 C	0,7 C	
5	50 - 100	0,5 C	0,5 C	0,8 B	/ E	0,2 C	0,8 B	
6	100 - 200	0,4 C	0,3 C	0,9 B	0,1 D	0,2 C	0,6 B	
7	200 - 500	0,1 B	0,1 B	0,2 B	0,0 C	0,0 C	0,2 B	
8	500 - 1 000	0,0 B	0,0 B	0,0 B	0,0 C	0,0 B	0,0 B	
9	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–	
10	Insgesamt	1,8 B	2,1 B	3,1 B	0,3 C	1,0 B	3,0 B	
			Fläche in ha					
11	unter 5	–	/ E	/ E	–	0,2 D	/ E	
12	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	0,1 D	/ E	
13	10 - 20	/ E	/ E	/ E	/ E	0,5 D	/ E	
14	20 - 50	3,5 C	1,4 D	4,4 C	/ E	2,3 C	/ E	
15	50 - 100	5,7 C	2,2 D	10,4 C	/ E	2,9 C	2,6 D	
16	100 - 200	7,1 C	3,0 D	17,8 B	/ E	4,7 D	2,1 D	
17	200 - 500	2,5 B	0,8 B	9,7 B	0,2 C	2,1 B	1,2 C	
18	500 - 1 000	0,3 B	0,0 C	0,3 B	0,0 C	1,3 B	0,1 B	
19	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–	
20	Insgesamt	19,6 B	7,9 C	43,9 B	1,9 D	14,2 B	9,7 C	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Saarland

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben ¹⁾	Kartoffeln	Winterraps ²⁾	Hülsenfrüchte ²⁾	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
			Anzahl Betriebe					
1	unter 5	–	0,0 A	0,0 A	–	0,0 A	0,0 A	
2	5 - 10	–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	
3	10 - 20	–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	
4	20 - 50	–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A	
5	50 - 100	–	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A	
6	100 - 200	–	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A	
7	200 - 500	–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	
8	500 - 1 000	–	–	–	–	–	0,0 A	
9	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–	
10	Insgesamt	–	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,1 A	0,3 A	
			Fläche in ha					
11	unter 5	–	0,0 A	.	–	0,0 A	.	
12	5 - 10	–	0,0 A	.	.	0,0 A	0,1 A	
13	10 - 20	–	0,0 A	0,0 A	.	0,1 A	0,2 A	
14	20 - 50	–	0,0 A	0,2 A	0,0 A	0,1 A	0,4 A	
15	50 - 100	–	0,0 A	0,7 A	0,0 A	.	0,5 A	
16	100 - 200	–	0,1 A	1,9 A	0,1 A	0,0 A	0,6 A	
17	200 - 500	–	0,0 A	1,3 A	0,1 A	.	0,3 A	
18	500 - 1 000	–	–	–	–	–	.	
19	1 000 und mehr	–	–	–	–	–	–	
20	Insgesamt	–	0,1 A	4,1 A	0,2 A	0,2 A	2,1 A	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Sachsen

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben ¹⁾	Kartoffeln	Winterraps ²⁾	Hülsenfrüchte ²⁾	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
			Anzahl Betriebe					
1	unter 5	–	/ E	/ E	0,0 A	0,3 B	0,1 C	
2	5 - 10	/ E	0,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E	
3	10 - 20	/ E	0,2 D	/ E	/ E	/ E	/ E	
4	20 - 50	/ E	0,2 C	0,3 C	/ E	/ E	0,1 D	
5	50 - 100	0,1 C	0,1 C	0,3 B	0,1 C	0,0 D	0,1 C	
6	100 - 200	0,1 B	0,1 B	0,4 A	0,1 B	0,0 C	0,1 B	
7	200 - 500	0,2 A	0,0 A	0,4 A	0,1 A	0,0 A	0,2 A	
8	500 - 1 000	0,1 A	0,0 A	0,2 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A	
9	1 000 und mehr	0,1 A	0,1 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A	0,2 A	
10	Insgesamt	0,6 B	1,0 B	1,9 A	0,4 B	0,5 B	1,0 B	
			Fläche in ha					
11	unter 5	–	/ E	/ E	.	0,2 C	/ E	
12	5 - 10	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	
13	10 - 20	/ E	/ E	/ E	.	0,1 D	/ E	
14	20 - 50	/ E	0,1 D	2,2 C	/ E	/ E	/ E	
15	50 - 100	0,4 C	0,1 D	3,9 B	0,5 D	0,3 C	0,2 D	
16	100 - 200	0,9 B	0,2 C	9,9 A	0,7 B	0,5 B	0,6 C	
17	200 - 500	2,6 A	0,5 A	19,7 A	1,6 A	1,2 A	0,9 A	
18	500 - 1 000	3,1 A	1,4 A	24,6 A	1,4 A	1,0 A	1,4 A	
19	1 000 und mehr	7,3 A	4,9 A	65,4 A	4,0 A	1,4 A	3,3 A	
20	Insgesamt	14,4 A	7,4 A	126,6 A	8,4 A	4,9 A	7,1 A	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben ¹⁾	Kartoffeln	Winterraps ²⁾	Hülsenfrüchte ²⁾	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	–	/ E	–	–	0,1 C	/ E	
2	5 - 10	–	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	
3	10 - 20	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	
4	20 - 50	/ E	0,1 D	0,1 D	/ E	/ E	0,1 D	
5	50 - 100	0,1 C	0,1 D	0,2 C	/ E	/ E	0,1 C	
6	100 - 200	0,1 B	0,1 C	0,3 B	0,1 C	0,0 D	0,2 B	
7	200 - 500	0,4 A	0,1 B	0,6 A	0,1 B	0,0 C	0,5 A	
8	500 - 1 000	0,2 A	0,1 A	0,4 A	0,1 A	0,0 A	0,3 A	
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,1 A	0,3 A	0,1 A	0,0 A	0,2 A	
10	Insgesamt	1,2 A	0,5 B	1,8 A	0,5 B	0,3 B	1,6 A	
Fläche in ha								
11	unter 5	–	0,0 C	–	–	0,1 C	0,0 C	
12	5 - 10	–	/ E	/ E	/ E	0,0 A	/ E	
13	10 - 20	/ E	/ E	/ E	/ E	0,1 C	/ E	
14	20 - 50	/ E	/ E	0,9 D	/ E	0,1 C	/ E	
15	50 - 100	0,6 D	/ E	2,7 C	/ E	0,3 C	0,7 D	
16	100 - 200	1,5 C	/ E	7,6 B	1,2 C	0,3 B	1,3 C	
17	200 - 500	10,3 A	2,0 C	37,5 A	3,0 B	0,7 C	5,6 B	
18	500 - 1 000	13,0 A	4,2 A	41,7 A	2,9 A	1,1 A	5,4 A	
19	1 000 und mehr	23,4 A	6,4 A	68,6 A	6,8 A	1,7 A	11,1 A	
20	Insgesamt	48,9 A	13,8 A	159,4 A	14,2 A	4,5 A	25,2 A	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben ¹⁾	Kartoffeln	Winterraps ²⁾	Hülsenfrüchte ²⁾	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
			Anzahl Betriebe					
1	unter 5	–	/ E	0,0 A	–	0,2 D	/ E	
2	5 - 10	/ E	/ E	/ E	–	/ E	/ E	
3	10 - 20	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	
4	20 - 50	/ E	/ E	0,4 C	/ E	0,1 D	0,3 D	
5	50 - 100	0,2 D	0,1 D	1,2 B	/ E	0,2 C	0,4 C	
6	100 - 200	0,2 C	0,1 C	1,2 B	0,1 D	0,1 C	0,5 B	
7	200 - 500	0,1 A	0,1 A	0,4 A	0,0 A	0,1 A	0,3 A	
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,1 B	0,0 A	0,0 A	0,1 B	
9	1 000 und mehr	0,0 A	–	0,0 A	0,0 A	–	0,0 A	
10	Insgesamt	0,6 B	0,5 C	3,4 A	0,2 D	0,9 B	1,6 B	
			Fläche in ha					
11	unter 5	–	/ E	.	–	0,2 C	/ E	
12	5 - 10	.	/ E	.	–	/ E	/ E	
13	10 - 20	/ E	/ E	/ E	.	0,4 D	/ E	
14	20 - 50	/ E	/ E	3,8 C	/ E	1,1 C	/ E	
15	50 - 100	1,2 D	1,0 C	16,1 B	/ E	1,7 C	/ E	
16	100 - 200	3,0 C	1,6 C	29,1 B	/ E	2,5 B	2,2 C	
17	200 - 500	2,2 A	1,8 A	25,1 A	0,4 A	1,3 A	1,9 A	
18	500 - 1 000	1,9 A	0,4 A	11,2 B	0,2 A	0,3 A	0,9 A	
19	1 000 und mehr	.	–	2,8 A	.	–	0,2 A	
20	Insgesamt	9,2 B	5,2 B	88,8 A	2,1 D	7,6 B	8,6 C	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0107 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Thüringen

Lfd. Nr.		Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Zuckerrüben ¹⁾	Kartoffeln	Winterraps ²⁾	Hülsenfrüchte ²⁾	Gartenbau- erzeugnisse	Stilllegungs- flächen/ Brache
			1	2	3	4	5	6
			Anzahl Betriebe					
1	unter 5	–	/ E	–	–	0,1 C	/ E	
2	5 - 10	–	0,1 D	/ E	/ E	/ E	/ E	
3	10 - 20	–	0,1 C	0,1 D	/ E	/ E	/ E	
4	20 - 50	0,0 C	0,1 B	0,1 B	0,0 C	0,0 C	0,0 C	
5	50 - 100	0,0 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	
6	100 - 200	0,1 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	
7	200 - 500	0,1 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	
8	500 - 1 000	0,1 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	
9	1 000 und mehr	0,1 A	0,1 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	
10	Insgesamt	0,3 A	0,6 B	1,1 A	0,4 A	0,2 C	0,4 B	
			Fläche in ha					
11	unter 5	–	/ E	–	–	0,1 B	/ E	
12	5 - 10	–	/ E	/ E	/ E	/ E	/ E	
13	10 - 20	–	0,0 D	0,4 D	/ E	0,0 D	/ E	
14	20 - 50	0,0 C	0,0 C	1,0 C	0,1 C	0,1 A	0,1 D	
15	50 - 100	0,1 B	0,1 A	1,2 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	
16	100 - 200	0,5 A	0,0 A	5,0 A	0,6 A	0,3 A	0,2 A	
17	200 - 500	1,6 A	0,3 A	14,1 A	1,4 A	0,6 A	0,4 A	
18	500 - 1 000	1,5 A	0,2 A	22,4 A	2,1 A	0,1 A	0,4 A	
19	1 000 und mehr	5,7 A	1,4 A	68,7 A	7,1 A	0,4 A	1,3 A	
20	Insgesamt	9,4 A	2,1 A	112,9 A	11,4 A	1,7 A	2,6 A	

1) Ohne Saatguterzeugung.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen^{*)} insgesamt und Obstanlagen 2011 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)

Deutschland ¹⁾

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen ²⁾			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	19,1	A	15,0	A	9,3	B	5,4	B
2	2 - 5	7,1	A	23,2	A	2,9	B	6,4	B
3	5 - 10	4,9	A	35,3	A	1,9	B	8,5	B
4	10 - 15	2,3	B	28,4	B	1,1	B	7,2	B
5	15 - 20	1,2	B	21,3	B	0,6	B	7,4	B
6	20 - 30	1,1	B	25,8	B	0,5	B	9,6	B
7	30 - 50	0,5	B	19,0	B	0,2	B	7,3	B
8	50 und mehr	0,3	B	31,9	B	0,2	C	13,7	B
9	Insgesamt	36,6	A	199,9	A	16,7	A	65,6	A

^{*)} Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen^{*)} insgesamt und Obstanlagen 2011 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen			
		insgesamt		darunter	
				Obstanlagen ¹⁾	
		Betriebe	ha	Betriebe	ha
		1	2	3	4
1	unter 2	7,7 B	6,4 B	3,8 B	2,5 B
2	2 - 5	2,5 B	8,2 B	1,5 B	3,1 B
3	5 - 10	1,6 B	11,6 B	1,0 B	4,2 B
4	10 - 15	0,6 B	7,3 B	0,5 C	3,2 C
5	15 - 20	0,3 C	5,2 C	0,2 C	3,0 C
6	20 - 30	0,2 C	5,0 C	0,2 C	2,8 C
7	30 - 50
8	50 und mehr
9	Insgesamt	13,1 A	49,8 A	7,2 B	21,7 B

^{*)} Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen^{*)} insgesamt und Obstanlagen 2011 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)

Bayern

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen ¹⁾			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	4,8	B	2,8	B	3,2	C	1,6	C
2	2 - 5	0,8	C	2,7	C	0,5	C	1,1	C
3	5 - 10	0,4	C	2,9	C	0,2	C	0,9	C
4	10 - 15	/	E	/	E	0,1	D	0,6	C
5	15 - 20	0,0	C	0,8	C	0,0	D	0,4	D
6	20 - 30	/	E	/	E	0,0	C	0,2	C
7	30 - 50	0,0	C	0,5	C	0,0	D	0,2	D
8	50 und mehr	0,0	C	1,2	C	0,0	C	/	E
9	Insgesamt	6,3	B	14,4	B	4,1	B	5,3	B

^{*)} Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen^{*)} insgesamt und Obstanlagen 2011 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)

Brandenburg

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen ¹⁾			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	0,1	C	0,1	C	0,1	C	0,0	D
2	2 - 5	0,1	B	0,2	B	0,0	B	0,1	B
3	5 - 10	0,1	C	0,4	C	0,0	C	0,3	C
4	10 - 15	0,0	B	0,2	B	0,0	B	0,2	B
5	15 - 20	/	E	/	E	0,0	A	0,1	A
6	20 - 30	0,0	B	0,6	B	0,0	B	0,4	B
7	30 - 50	0,0	B	0,5	B	0,0	C	0,5	C
8	50 und mehr	0,0	B	2,5	B	0,0	A	1,4	A
9	Insgesamt	0,3	B	4,8	B	0,2	B	3,0	A

^{*)} Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen^{*)} insgesamt und Obstanlagen 2011 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)

Hessen

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen ¹⁾			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	0,9	B	0,6	B	0,6	C	0,3	C
2	2 - 5	0,3	C	0,8	C	0,1	C	0,3	C
3	5 - 10	0,2	C	1,4	C	0,1	C	0,3	C
4	10 - 15	0,1	C	0,8	C	0,0	C	0,2	B
5	15 - 20	/	E	/	E	/	E	/	E
6	20 - 30	0,0	A	0,5	A	0,0	A	0,2	A
7	30 - 50	0,0	A	0,6	A	0,0	A	0,0	A
8	50 und mehr	0,0	A	0,9	A	0,0	A	0,1	A
9	Insgesamt	1,4	B	6,2	B	0,8	B	1,8	C

^{*)} Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen^{*)} insgesamt und Obstanlagen 2011 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen ¹⁾			
		Betriebe	ha			Betriebe	ha		
		1	2			3	4		
1	unter 2	0,1	C	0,0	D	0,0	C	0,0	C
2	2 - 5	0,0	C	0,1	C	/	E	0,1	D
3	5 - 10	/	E	/	E	0,0	A	0,0	A
4	10 - 15	/	E	/	E	0,0	A	0,0	A
5	15 - 20	0,0	A	0,1	A	0,0	A	0,1	A
6	20 - 30	0,0	A	0,2	A	0,0	A	0,1	A
7	30 - 50	0,0	A	0,2	A	0,0	A	0,2	A
8	50 und mehr	0,0	B	2,2	B	0,0	B	2,0	A
9	Insgesamt	0,1	C	3,1	B	0,1	B	2,4	A

^{*)} Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen^{*)} insgesamt und Obstanlagen 2011 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen ¹⁾			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	0,7	C	0,7	C	0,3	D	0,2	D
2	2 - 5	0,3	C	1,0	C	0,1	C	0,4	D
3	5 - 10	0,3	B	1,9	B	0,1	C	1,0	C
4	10 - 15	0,2	C	1,9	C	0,1	C	1,2	C
5	15 - 20	0,1	C	2,0	C	0,1	C	1,6	C
6	20 - 30	0,2	B	4,2	B	0,1	B	3,6	B
7	30 - 50	/	E	/	E	0,1	B	2,0	B
8	50 und mehr	/	E	/	E	/	E	1,3	D
9	Insgesamt	1,9	B	19,4	B	1,0	B	11,4	A

^{*)} Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen^{*)} insgesamt und Obstanlagen 2011 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen ¹⁾			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	0,9	C	0,6	C	0,5	D	0,2	D
2	2 - 5	0,3	D	1,1	D	/	E	0,4	D
3	5 - 10	/	E	/	E	/	E	0,5	D
4	10 - 15	/	E	/	E	0,0	C	0,5	C
5	15 - 20	0,0	D	0,6	D	0,0	D	0,5	D
6	20 - 30	/	E	/	E	0,0	C	0,5	C
7	30 - 50	/	E	/	E	0,0	C	0,7	C
8	50 und mehr	/	E	4,6	D	0,0	D	0,6	D
9	Insgesamt	1,7	B	12,3	C	0,9	C	3,9	B

^{*)} Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen^{*)} insgesamt und Obstanlagen 2011 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen ¹⁾			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	3,2	A	3,3	B	0,6	C	0,4	C
2	2 - 5	2,4	B	7,9	B	0,3	C	0,4	C
3	5 - 10	1,9	B	13,8	B	0,3	C	0,7	C
4	10 - 15	1,1	B	13,5	B	0,2	C	0,5	D
5	15 - 20	0,6	B	10,3	B	0,1	D	0,9	D
6	20 - 30	0,4	C	10,4	C	0,1	D	0,9	D
7	30 - 50	0,2	B	6,5	B	0,0	D	0,7	C
8	50 und mehr	0,1	C	4,7	C	0,0	C	0,7	D
9	Insgesamt	9,9	A	70,4	A	1,8	B	5,2	B

^{*)} Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen^{*)} insgesamt und Obstanlagen 2011 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)

Saarland

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen ¹⁾			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	0,1	A	0,0	A	0,0	A	0,0	A
2	2 - 5	0,0	A	0,1	A	0,0	A	0,0	A
3	5 - 10	0,0	A	0,1	A	0,0	A	0,0	A
4	10 - 15	0,0	A	0,1	A	0,0	A	0,0	A
5	15 - 20	0,0	A	.		0,0	A	.	
6	20 - 30	0,0	A	.		0,0	A	.	
7	30 - 50	0,0	A	.		0,0	A	.	
8	50 und mehr	–		–		–		–	
9	Insgesamt	0,1	A	0,4	A	0,1	A	0,2	A

^{*)} Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen^{*)} insgesamt und Obstanlagen 2011 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)

Sachsen

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen			
		insgesamt		darunter	
				Obstanlagen ¹⁾	
		Betriebe	ha	Betriebe	ha
		1	2	3	4
1	unter 2	0,2 C	0,1 C	0,0 D	0,0 D
2	2 - 5	0,1 D	0,2 D	0,0 C	0,0 C
3	5 - 10	0,0 A	0,2 A	0,0 B	0,1 B
4	10 - 15	/ E	/ E	0,0 A	0,1 A
5	15 - 20	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A
6	20 - 30	/ E	/ E	0,0 A	0,2 A
7	30 - 50	0,0 C	0,4 C	0,0 A	0,2 A
8	50 und mehr	0,0 A	3,7 A	0,0 A	3,3 A
9	Insgesamt	0,3 B	5,2 A	0,1 C	3,9 A

^{*)} Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen^{*)} insgesamt und Obstanlagen 2011 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen ¹⁾			
		Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha
		1	2	3	4				
1	unter 2	0,1	C	0,1	D	0,0	D	0,0	D
2	2 - 5	0,1	C	0,2	B	0,0	D	0,1	D
3	5 - 10	0,0	B	0,3	B	0,0	B	0,2	A
4	10 - 15	0,0	A	0,2	A	0,0	A	0,2	A
5	15 - 20	0,0	B	0,3	B	0,0	A	0,2	A
6	20 - 30	0,0	B	0,3	B	0,0	B	0,2	B
7	30 - 50	0,0	A	0,5	A	0,0	A	0,5	A
8	50 und mehr	0,0	B	1,0	B	0,0	C	0,7	B
9	Insgesamt	0,3	B	2,9	A	0,2	B	2,0	A

^{*)} Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen^{*)} insgesamt und Obstanlagen 2011 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen ¹⁾			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	0,3	C	0,2	C	0,1	D	0,1	D
2	2 - 5	0,2	C	0,6	D	0,0	D	/	E
3	5 - 10	0,1	D	1,0	D	0,0	D	0,1	D
4	10 - 15	0,0	C	0,4	C	0,0	D	0,1	D
5	15 - 20	/	E	/	E	/	E	/	E
6	20 - 30	/	E	/	E	0,0	A	0,1	A
7	30 - 50	0,0	A	1,2	A	0,0	A	0,2	A
8	50 und mehr	0,0	A	1,4	A	0,0	A	0,2	A
9	Insgesamt	0,7	B	6,2	B	0,2	C	1,0	B

^{*)} Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0108 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von Dauerkulturen^{*)} insgesamt und Obstanlagen 2011 nach Größenklassen der Dauerkulturen (in 1 000)

Thüringen

Lfd. Nr.	Dauerkulturen von ... bis unter ... ha	Anbau von Dauerkulturen							
		insgesamt				darunter			
						Obstanlagen ¹⁾			
		Betriebe		ha		Betriebe		ha	
		1		2		3		4	
1	unter 2	0,1	C	0,1	C	0,0	D	0,0	B
2	2 - 5	0,0	C	0,1	B	0,0	B	0,0	B
3	5 - 10	0,0	B	0,2	B	0,0	B	0,0	B
4	10 - 15	0,0	A	0,1	A	0,0	A	0,0	A
5	15 - 20	0,0	A	0,1	A	0,0	A	0,0	A
6	20 - 30	0,0	A	0,1	A	0,0	A	0,1	A
7	30 - 50	0,0	A	0,2	A	0,0	A	0,1	A
8	50 und mehr	0,0	A	2,0	A	0,0	A	2,0	A
9	Insgesamt	0,2	B	2,8	A	0,1	B	2,3	A

^{*)} Zu den Dauerkulturen zählen Baum- und Beerenobstanlagen sowie Nüsse, Rebflächen, Baumschulen, Weihnachtsbaumkulturen usw.

1) Einschließlich Nüsse, ohne Erdbeeren.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Deutschland ¹⁾

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland			
			zusammen	und zwar		
				Wiesen und Weiden ²⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland	
		1	2	3	4	
Anzahl Betriebe						
1	unter 5	25,2 A	8,2 B	7,0 B	1,8 C	
2	5 - 10	45,8 A	36,9 A	35,5 A	4,9 C	
3	10 - 20	61,9 A	52,2 A	50,8 A	6,7 B	
4	20 - 50	74,3 A	64,1 A	62,7 A	10,8 B	
5	50 - 100	51,1 A	45,3 A	44,3 A	7,9 B	
6	100 - 200	23,1 A	20,7 A	20,1 A	5,0 A	
7	200 - 500	7,4 A	6,4 A	6,2 A	1,8 A	
8	500 - 1 000	2,1 A	1,8 A	1,8 A	0,5 A	
9	1 000 und mehr	1,5 A	1,4 A	1,3 A	0,5 A	
10	Insgesamt	292,5 A	237,0 A	229,7 A	39,9 A	
Fläche in ha						
11	unter 5	53,2 A	17,1 B	15,4 B	1,7 C	
12	5 - 10	333,9 A	172,8 A	164,5 A	8,2 C	
13	10 - 20	931,4 A	421,9 A	408,2 A	13,7 C	
14	20 - 50	2 469,4 A	946,2 A	918,5 A	27,7 B	
15	50 - 100	3 592,7 A	1 161,9 A	1 131,1 A	30,8 B	
16	100 - 200	3 113,0 A	857,8 A	816,0 A	41,9 B	
17	200 - 500	2 178,9 A	446,1 A	407,2 A	38,9 A	
18	500 - 1 000	1 513,0 A	239,8 A	222,1 A	17,8 A	
19	1 000 und mehr	2 535,9 A	380,3 A	360,2 A	20,1 A	
20	Insgesamt	16 721,3 A	4 644,0 A	4 443,1 A	200,9 A	

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	7,5 A	2,0 C	1,3 C	0,9 C
2	5 - 10	7,2 A	6,1 B	5,7 B	1,3 C
3	10 - 20	9,1 A	8,1 A	7,8 A	1,8 C
4	20 - 50	10,2 A	9,4 A	9,1 A	2,6 B
5	50 - 100	6,2 A	5,9 A	5,8 A	1,9 B
6	100 - 200	2,6 B	2,5 B	2,5 B	1,0 B
7	200 - 500
8	500 - 1 000
9	1 000 und mehr
10	Insgesamt	43,3 A	34,4 A	32,6 A	9,6 B
Fläche in ha					
11	unter 5	13,3 B	2,4 C	1,9 D	/ E
12	5 - 10	53,0 A	28,2 B	26,4 B	/ E
13	10 - 20	134,2 A	65,1 B	62,9 B	/ E
14	20 - 50	337,0 A	139,6 B	135,3 B	4,3 D
15	50 - 100	437,0 A	156,6 B	151,7 B	4,9 C
16	100 - 200	340,9 B	114,3 B	105,4 B	9,0 C
17	200 - 500
18	500 - 1 000
19	1 000 und mehr
20	Insgesamt	1 417,6 A	535,7 A	503,0 A	32,7 B

¹⁾ Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Bayern

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	4,1 B	2,1 C	2,1 C	/ E
2	5 - 10	16,9 A	14,0 A	13,7 B	1,6 D
3	10 - 20	26,8 A	24,0 A	23,7 A	2,6 C
4	20 - 50	30,2 A	27,6 A	27,4 A	4,5 B
5	50 - 100	14,0 A	12,8 A	12,7 A	2,3 B
6	100 - 200	3,6 A	3,4 A	3,3 A	1,0 B
7	200 - 500	0,5 A	0,5 A	0,5 A	0,2 B
8	500 - 1 000	0,0 C	0,0 D	0,0 D	/ E
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	96,2 A	84,4 A	83,4 A	12,3 B
Fläche in ha					
11	unter 5	10,1 B	4,9 C	4,7 C	/ E
12	5 - 10	123,7 A	60,3 B	58,5 B	/ E
13	10 - 20	414,5 A	182,6 B	179,1 B	3,6 D
14	20 - 50	997,6 A	410,9 A	403,5 A	7,5 C
15	50 - 100	954,1 A	279,3 A	272,8 A	6,5 C
16	100 - 200	476,5 A	97,7 B	88,0 B	9,7 C
17	200 - 500	141,1 A	25,2 A	17,6 A	7,6 A
18	500 - 1 000	19,0 C	4,1 A	1,4 A	2,7 A
19	1 000 und mehr	6,7 A	0,4 A	0,4 A	0,0 A
20	Insgesamt	3 143,3 A	1 065,5 A	1 026,0 A	39,5 B

¹⁾ Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Brandenburg

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	0,3 B	0,1 C	0,1 C	/ E
2	5 - 10	0,7 B	0,6 B	0,6 B	/ E
3	10 - 20	0,8 B	0,6 B	0,6 C	/ E
4	20 - 50	0,9 B	0,7 B	0,7 B	0,1 D
5	50 - 100	0,5 B	0,5 B	0,5 B	0,0 D
6	100 - 200	0,6 A	0,5 A	0,5 A	0,1 C
7	200 - 500	0,7 A	0,6 A	0,6 A	0,1 B
8	500 - 1 000	0,5 A	0,4 A	0,4 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,4 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A
10	Insgesamt	5,4 A	4,3 A	4,2 A	0,7 B
Fläche in ha					
11	unter 5	0,6 C	0,2 D	0,2 D	/ E
12	5 - 10	5,2 B	2,9 C	2,8 C	/ E
13	10 - 20	11,3 B	5,6 C	5,1 C	/ E
14	20 - 50	28,6 B	11,9 C	11,0 C	/ E
15	50 - 100	39,1 B	15,8 B	15,0 B	/ E
16	100 - 200	85,4 A	28,3 B	27,1 B	1,2 B
17	200 - 500	232,4 A	66,8 A	63,8 A	3,0 B
18	500 - 1 000	329,7 A	58,1 A	54,8 A	3,2 A
19	1 000 und mehr	587,2 A	95,4 A	91,9 A	3,5 A
20	Insgesamt	1 319,4 A	285,2 A	271,8 A	13,4 B

¹⁾ Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Hessen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
		Anzahl Betriebe			
1	unter 5	1,0 B	0,3 C	0,3 C	/ E
2	5 - 10	3,2 A	2,7 B	2,6 B	0,4 D
3	10 - 20	4,0 A	3,4 A	3,2 B	0,5 C
4	20 - 50	4,6 A	3,9 A	3,8 A	0,7 C
5	50 - 100	3,0 A	2,7 A	2,7 A	0,5 C
6	100 - 200	1,6 A	1,5 A	1,4 A	0,3 B
7	200 - 500	0,4 A	0,3 A	0,3 A	0,1 B
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	17,7 A	14,9 A	14,3 A	2,6 B
		Fläche in ha			
11	unter 5	2,1 B	0,8 D	0,7 D	/ E
12	5 - 10	23,4 B	12,5 B	11,5 B	/ E
13	10 - 20	59,5 A	29,0 B	26,9 B	2,1 D
14	20 - 50	151,2 A	64,1 B	60,6 B	3,5 D
15	50 - 100	216,7 A	82,1 A	78,6 A	3,5 C
16	100 - 200	212,1 A	69,7 A	65,6 A	4,2 B
17	200 - 500	94,5 A	22,9 A	21,1 A	1,9 A
18	500 - 1 000	7,5 A	0,7 A	0,6 A	0,1 A
19	1 000 und mehr	1,1 A	0,5 A	0,5 A	0,0 A
20	Insgesamt	768,1 A	282,3 A	266,0 A	16,3 B

¹⁾ Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	0,2 C	0,1 C	0,1 D	/ E
2	5 - 10	0,5 C	0,4 C	0,4 C	/ E
3	10 - 20	0,6 B	0,4 C	0,4 C	/ E
4	20 - 50	0,6 B	0,5 B	0,5 B	/ E
5	50 - 100	0,4 B	0,3 B	0,3 B	0,0 D
6	100 - 200	0,5 A	0,5 A	0,5 A	0,0 B
7	200 - 500	0,9 A	0,8 A	0,7 A	0,1 B
8	500 - 1 000	0,5 A	0,5 A	0,5 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A
10	Insgesamt	4,6 A	3,8 A	3,7 A	0,5 B
Fläche in ha					
11	unter 5	0,6 C	0,3 D	0,3 D	/ E
12	5 - 10	3,4 C	2,2 C	2,0 C	/ E
13	10 - 20	8,2 B	4,4 C	4,2 C	/ E
14	20 - 50	20,9 B	8,8 C	8,6 C	/ E
15	50 - 100	29,9 B	11,8 B	11,6 B	/ E
16	100 - 200	76,7 A	26,1 A	25,7 A	0,4 B
17	200 - 500	286,9 A	61,3 A	60,4 A	1,0 C
18	500 - 1 000	379,6 A	61,7 A	61,3 A	0,4 A
19	1 000 und mehr	536,6 A	84,6 A	83,9 A	0,7 A
20	Insgesamt	1 342,7 A	261,2 A	257,9 A	3,3 B

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	1,9 B	0,9 C	0,8 C	/ E
2	5 - 10	5,1 B	4,1 B	4,0 B	/ E
3	10 - 20	6,1 B	4,7 B	4,6 B	/ E
4	20 - 50	9,2 A	7,2 B	7,1 B	0,7 D
5	50 - 100	11,2 A	9,5 A	9,3 A	1,4 C
6	100 - 200	5,9 A	5,3 A	5,1 A	1,2 B
7	200 - 500	1,5 A	1,3 B	1,3 B	0,5 B
8	500 - 1 000	0,1 B	0,1 B	0,1 B	0,1 C
9	1 000 und mehr	0,0 C	0,0 C	0,0 C	0,0 A
10	Insgesamt	41,0 A	33,1 A	32,4 A	4,6 B
Fläche in ha					
11	unter 5	4,5 C	2,4 C	2,2 C	/ E
12	5 - 10	36,1 B	20,2 B	19,5 B	/ E
13	10 - 20	91,6 B	40,4 B	39,7 B	/ E
14	20 - 50	316,2 A	98,6 B	97,1 B	/ E
15	50 - 100	800,1 A	253,1 B	249,9 B	/ E
16	100 - 200	793,4 A	203,2 B	200,2 B	2,9 C
17	200 - 500	424,8 A	63,2 B	59,2 B	/ E
18	500 - 1 000	79,0 B	7,9 C	5,4 C	2,5 A
19	1 000 und mehr	/ E	13,2 A	7,4 A	5,9 A
20	Insgesamt	2 599,5 A	702,2 A	680,8 A	21,5 B

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	2,4 B	0,9 C	0,8 C	/ E
2	5 - 10	4,8 B	3,8 B	3,5 B	/ E
3	10 - 20	6,6 A	5,2 B	4,9 B	0,7 D
4	20 - 50	10,2 A	8,2 A	7,6 A	1,1 C
5	50 - 100	7,8 A	6,5 A	6,0 A	1,0 C
6	100 - 200	2,5 A	2,0 B	1,9 B	0,5 C
7	200 - 500	0,4 B	0,3 B	0,2 B	0,1 C
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	34,5 A	26,8 A	25,0 A	3,9 B
Fläche in ha					
11	unter 5	5,3 B	2,1 D	1,8 D	/ E
12	5 - 10	34,8 B	17,0 C	16,0 C	/ E
13	10 - 20	97,0 A	39,3 B	36,4 B	/ E
14	20 - 50	340,5 A	97,1 B	92,0 B	5,1 D
15	50 - 100	540,6 A	136,7 B	130,4 B	6,3 D
16	100 - 200	325,6 A	71,9 B	64,4 B	7,6 C
17	200 - 500	92,0 B	16,6 C	13,0 C	3,6 B
18	500 - 1 000	17,0 A	1,8 A	1,0 A	0,8 A
19	1 000 und mehr	6,2 A	2,8 A	0,0 A	2,8 A
20	Insgesamt	1 458,9 A	385,2 A	354,8 A	30,4 B

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	5,1 A	0,5 C	0,3 C	0,2 D
2	5 - 10	3,3 B	1,7 B	1,5 B	0,4 D
3	10 - 20	3,6 A	2,1 B	1,9 B	0,4 D
4	20 - 50	3,4 A	2,3 B	2,2 B	0,5 C
5	50 - 100	2,5 A	2,0 A	1,9 A	0,4 C
6	100 - 200	1,7 A	1,4 A	1,4 A	0,4 B
7	200 - 500	0,4 A	0,3 A	0,3 A	0,1 B
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 B	0,0 B	0,0 B
9	1 000 und mehr	–	–	–	–
10	Insgesamt	19,9 A	10,3 A	9,7 A	2,6 B
Fläche in ha					
11	unter 5	10,9 A	0,7 D	0,6 D	/ E
12	5 - 10	23,9 B	9,0 B	8,2 C	/ E
13	10 - 20	52,9 A	19,5 B	18,8 B	/ E
14	20 - 50	111,2 A	39,4 B	37,4 B	/ E
15	50 - 100	178,3 A	65,7 B	64,2 B	1,6 D
16	100 - 200	227,0 A	69,9 B	68,2 B	/ E
17	200 - 500	94,0 A	25,3 B	24,3 B	1,0 A
18	500 - 1 000	4,8 A	1,1 B	1,1 B	0,0 B
19	1 000 und mehr	–	–	–	–
20	Insgesamt	703,0 A	230,7 A	222,8 A	7,9 C

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Saarland

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
2	5 - 10	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A
3	10 - 20	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A
4	20 - 50	0,3 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A
5	50 - 100	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A
6	100 - 200	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A
7	200 - 500	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
8	500 - 1 000	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	1 000 und mehr	–	–	–	–
10	Insgesamt	1,3 A	1,1 A	1,1 A	0,1 A
Fläche in ha					
11	unter 5	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
12	5 - 10
13	10 - 20	3,5 A	2,2 A	2,1 A	0,1 A
14	20 - 50	8,1 A	4,9 A	4,7 A	0,2 A
15	50 - 100	16,3 A	9,4 A	9,1 A	0,3 A
16	100 - 200	31,7 A	15,5 A	15,1 A	0,4 A
17	200 - 500	16,0 A	6,8 A	6,6 A	0,2 A
18	500 - 1 000
19	1 000 und mehr	–	–	–	–
20	Insgesamt	77,7 A	40,2 A	38,9 A	1,3 A

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Sachsen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	0,6 A	0,3 B	0,3 B	0,1 D
2	5 - 10	1,2 B	1,0 B	1,0 B	/ E
3	10 - 20	1,1 B	1,0 B	1,0 B	0,2 D
4	20 - 50	1,0 A	0,9 B	0,9 B	0,2 C
5	50 - 100	0,6 A	0,6 A	0,6 A	0,2 C
6	100 - 200	0,6 A	0,5 A	0,5 A	0,1 B
7	200 - 500	0,5 A	0,4 A	0,4 A	0,1 A
8	500 - 1 000	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
10	Insgesamt	6,1 A	5,3 A	5,2 A	1,2 B
Fläche in ha					
11	unter 5	1,3 B	0,7 C	0,7 C	/ E
12	5 - 10	8,5 B	5,3 B	5,1 B	/ E
13	10 - 20	16,2 B	7,6 C	7,4 C	/ E
14	20 - 50	31,4 B	12,3 B	11,7 B	/ E
15	50 - 100	45,1 A	14,6 B	13,5 B	1,1 D
16	100 - 200	80,8 A	22,7 B	21,3 B	1,4 C
17	200 - 500	137,5 A	26,7 A	25,3 A	1,5 A
18	500 - 1 000	167,5 A	30,9 A	29,3 A	1,6 A
19	1 000 und mehr	421,1 A	63,7 A	62,3 A	1,3 A
20	Insgesamt	909,3 A	184,5 A	176,6 A	7,9 B

¹⁾ Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	0,2 B	0,1 C	0,1 D	/ E
2	5 - 10	0,4 B	0,3 C	0,2 C	/ E
3	10 - 20	0,4 B	0,3 C	0,3 C	/ E
4	20 - 50	0,6 B	0,4 B	0,4 B	0,1 D
5	50 - 100	0,5 B	0,4 B	0,3 B	0,1 C
6	100 - 200	0,5 A	0,4 A	0,4 A	0,1 C
7	200 - 500	0,9 A	0,6 A	0,6 A	0,1 B
8	500 - 1 000	0,4 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,3 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
10	Insgesamt	4,1 A	3,0 A	2,8 A	0,6 B
Fläche in ha					
11	unter 5	0,4 B	0,1 D	0,1 D	/ E
12	5 - 10	2,7 B	1,5 C	1,3 D	/ E
13	10 - 20	6,2 B	2,7 C	2,4 C	/ E
14	20 - 50	18,9 B	7,1 C	6,3 C	/ E
15	50 - 100	32,5 B	10,2 C	9,2 C	1,0 C
16	100 - 200	75,3 A	17,8 B	16,7 B	1,1 C
17	200 - 500	273,1 A	42,6 A	38,4 A	4,1 B
18	500 - 1 000	287,7 A	34,1 A	32,3 A	1,7 A
19	1 000 und mehr	476,7 A	52,7 A	51,2 A	1,6 A
20	Insgesamt	1 173,7 A	168,7 A	158,0 A	10,8 B

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	0,9 B	0,6 C	0,6 C	/ E
2	5 - 10	1,8 B	1,6 B	1,5 B	/ E
3	10 - 20	1,7 B	1,5 B	1,5 B	/ E
4	20 - 50	2,6 A	2,2 B	2,2 B	/ E
5	50 - 100	3,7 A	3,5 A	3,5 A	/ E
6	100 - 200	2,4 A	2,2 A	2,2 A	0,1 D
7	200 - 500	0,7 A	0,6 A	0,6 A	0,0 C
8	500 - 1 000	0,1 B	0,1 B	0,1 B	0,0 A
9	1 000 und mehr	/ E	/ E	/ E	/ E
10	Insgesamt	13,9 A	12,2 A	12,1 A	0,4 C
Fläche in ha					
11	unter 5	2,5 C	1,7 C	1,6 C	/ E
12	5 - 10	12,8 B	9,5 B	9,3 B	/ E
13	10 - 20	24,6 B	16,5 B	16,5 B	/ E
14	20 - 50	87,0 A	40,9 B	40,5 B	/ E
15	50 - 100	276,2 A	111,4 A	111,1 A	/ E
16	100 - 200	332,5 A	98,6 A	98,3 A	0,3 C
17	200 - 500	185,4 A	30,9 A	30,1 A	0,8 A
18	500 - 1 000	59,5 B	2,7 B	2,7 B	0,0 A
19	1 000 und mehr	/ E	/ E	/ E	/ E
20	Insgesamt	999,1 A	318,8 A	316,3 A	2,5 D

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0109 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (in 1 000)

Thüringen

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	0,3 B	0,2 C	0,2 C	/ E
2	5 - 10	0,6 B	0,5 B	0,5 B	/ E
3	10 - 20	0,7 A	0,6 B	0,6 B	0,1 D
4	20 - 50	0,5 A	0,4 A	0,4 A	0,1 C
5	50 - 100	0,3 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
6	100 - 200	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A
7	200 - 500	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A
8	500 - 1 000	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
9	1 000 und mehr	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
10	Insgesamt	3,5 A	2,9 A	2,8 A	0,7 B
Fläche in ha					
11	unter 5	0,6 C	0,4 C	0,4 D	/ E
12	5 - 10	4,3 B	2,8 B	2,6 B	/ E
13	10 - 20	9,8 B	5,9 B	5,6 B	/ E
14	20 - 50	15,8 A	7,6 A	7,0 A	0,5 C
15	50 - 100	19,9 A	10,2 A	9,0 A	1,2 A
16	100 - 200	49,5 A	18,4 A	16,5 A	1,9 A
17	200 - 500	108,3 A	31,3 A	28,7 A	2,5 A
18	500 - 1 000	151,4 A	32,8 A	30,3 A	2,5 A
19	1 000 und mehr	424,4 A	60,3 A	56,4 A	3,8 A
20	Insgesamt	784,1 A	169,6 A	156,5 A	13,1 A

¹⁾ Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)

Deutschland ¹⁾

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland			
			zusammen	und zwar		
				Wiesen und Weiden ²⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland	
		1	2	3	4	
Anzahl Betriebe						
1	unter 5	133,2 A	77,7 A	71,8 A	11,9 B	
2	5 - 10	48,3 A	48,3 A	47,7 A	6,4 B	
3	10 - 20	48,5 A	48,5 A	48,1 A	7,4 B	
4	20 - 30	21,8 A	21,8 A	21,7 A	4,6 B	
5	30 - 50	21,4 A	21,4 A	21,3 A	4,9 B	
6	50 - 100	13,9 A	13,9 A	13,9 A	3,2 B	
7	100 - 200	3,6 A	3,6 A	3,6 A	1,1 B	
8	200 - 500	1,4 A	1,4 A	1,4 A	0,5 A	
9	500 und mehr	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 B	
10	Insgesamt	292,5 A	237,0 A	229,7 A	39,9 A	
Fläche in ha						
11	unter 5	4 927,5 A	158,5 A	148,3 A	10,1 B	
12	5 - 10	1 523,1 A	345,8 A	333,6 A	12,3 C	
13	10 - 20	2 125,1 A	699,1 A	680,5 A	18,6 C	
14	20 - 30	1 411,2 A	536,2 A	523,4 A	12,8 C	
15	30 - 50	1 818,8 A	825,2 A	804,0 A	21,2 C	
16	50 - 100	1 940,8 A	936,2 A	907,8 A	28,4 B	
17	100 - 200	1 281,1 A	490,4 A	454,0 A	36,4 B	
18	200 - 500	1 185,6 A	415,4 A	381,0 A	34,4 B	
19	500 und mehr	508,2 A	237,3 A	210,5 A	26,7 A	
20	Insgesamt	16 721,3 A	4 644,0 A	4 443,1 A	200,9 A	

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
		Anzahl Betriebe			
1	unter 5	20,9 A	12,0 B	10,3 B	3,5 B
2	5 - 10	7,1 B	7,1 B	7,0 B	1,4 C
3	10 - 20	6,9 B	6,9 B	6,9 B	1,8 C
4	20 - 30	3,1 B	3,1 B	3,1 B	1,0 C
5	30 - 50	3,2 B	3,2 B	3,2 B	1,0 C
6	50 - 100	1,7 B	1,7 B	1,7 B	0,8 C
7	100 - 200
8	200 - 500
9	500 und mehr
10	Insgesamt	43,3 A	34,4 A	32,6 A	9,6 B
		Fläche in ha			
11	unter 5	391,0 A	20,9 B	19,0 B	1,9 C
12	5 - 10	155,6 B	51,3 B	49,2 B	/ E
13	10 - 20	236,2 B	100,1 B	97,3 B	2,7 D
14	20 - 30	161,3 B	75,7 B	73,9 B	/ E
15	30 - 50	220,1 B	122,9 B	119,8 B	/ E
16	50 - 100	190,2 B	115,4 B	111,0 B	4,4 C
17	100 - 200
18	200 - 500
19	500 und mehr
20	Insgesamt	1 417,6 A	535,7 A	503,0 A	32,7 B

¹⁾ Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)

Bayern

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
		Anzahl Betriebe			
1	unter 5	41,6 A	29,8 A	28,8 A	2,8 C
2	5 - 10	18,8 B	18,8 B	18,8 B	2,0 C
3	10 - 20	19,7 A	19,7 A	19,7 A	2,7 C
4	20 - 30	8,0 B	8,0 B	8,0 B	1,8 C
5	30 - 50	6,1 B	6,1 B	6,1 B	2,0 C
6	50 - 100	1,7 B	1,7 B	1,7 B	0,7 C
7	100 - 200	0,2 C	0,2 C	0,2 C	0,1 C
8	200 - 500	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	500 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	96,2 A	84,4 A	83,4 A	12,3 B
		Fläche in ha			
11	unter 5	1 036,4 A	62,4 B	60,4 B	2,0 D
12	5 - 10	437,5 B	135,3 B	133,0 B	/ E
13	10 - 20	684,6 A	287,5 A	283,9 A	3,6 D
14	20 - 30	397,4 B	196,5 B	194,0 B	2,5 D
15	30 - 50	380,4 B	231,9 B	226,4 B	5,5 D
16	50 - 100	154,1 B	108,7 B	102,9 B	5,8 D
17	100 - 200	35,5 C	27,8 C	19,2 C	8,6 C
18	200 - 500	13,7 A	11,8 A	.	.
19	500 und mehr	3,6 A	3,5 A	.	.
20	Insgesamt	3 143,3 A	1 065,5 A	1 026,0 A	39,5 B

¹⁾ Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)

Brandenburg

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	2,0 B	1,0 B	0,9 B	0,1 D
2	5 - 10	0,7 C	0,7 C	0,7 C	/ E
3	10 - 20	0,7 C	0,7 C	0,6 C	/ E
4	20 - 30	0,4 C	0,4 C	0,4 C	/ E
5	30 - 50	0,4 C	0,4 C	0,3 C	0,1 D
6	50 - 100	0,5 B	0,5 B	0,5 B	0,1 C
7	100 - 200	0,4 A	0,4 A	0,4 A	0,1 B
8	200 - 500	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A
9	500 und mehr	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
10	Insgesamt	5,4 A	4,3 A	4,2 A	0,7 B
Fläche in ha					
11	unter 5	254,6 A	2,2 C	2,0 C	0,2 D
12	5 - 10	66,9 A	5,1 C	4,8 C	/ E
13	10 - 20	71,1 A	9,6 C	8,9 C	/ E
14	20 - 30	64,1 A	9,8 C	9,3 C	/ E
15	30 - 50	82,3 A	14,0 C	13,3 C	/ E
16	50 - 100	145,5 A	33,6 B	32,4 B	1,3 D
17	100 - 200	200,8 A	53,6 A	51,3 A	2,3 B
18	200 - 500	296,9 A	100,1 A	97,2 A	2,9 B
19	500 und mehr	137,3 A	57,1 A	52,6 A	4,6 A
20	Insgesamt	1 319,4 A	285,2 A	271,8 A	13,4 B

¹⁾ Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)

Hessen

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
		Anzahl Betriebe			
1	unter 5	7,0 A	4,2 B	3,8 B	0,6 C
2	5 - 10	3,1 B	3,1 B	3,0 B	0,5 D
3	10 - 20	3,2 B	3,2 B	3,1 B	0,5 C
4	20 - 30	1,5 B	1,5 B	1,5 B	0,3 D
5	30 - 50	1,6 B	1,6 B	1,6 B	0,4 C
6	50 - 100	1,1 B	1,1 B	1,1 B	0,3 C
7	100 - 200	0,2 B	0,2 B	0,2 B	0,1 C
8	200 - 500	0,0 B	0,0 B	0,0 B	0,0 C
9	500 und mehr	–	–	–	–
10	Insgesamt	17,7 A	14,9 A	14,3 A	2,6 B
		Fläche in ha			
11	unter 5	208,0 A	9,2 B	8,6 B	0,7 D
12	5 - 10	74,6 B	22,6 B	21,2 B	1,4 D
13	10 - 20	111,1 B	45,3 B	42,9 B	2,3 D
14	20 - 30	82,6 B	36,4 B	35,0 B	/ E
15	30 - 50	120,2 B	61,1 B	58,6 B	2,5 D
16	50 - 100	120,2 B	71,6 B	68,2 B	3,4 C
17	100 - 200	43,2 B	29,8 B	26,4 B	3,4 B
18	200 - 500	8,3 B	6,2 B	5,0 B	1,2 A
19	500 und mehr	–	–	–	–
20	Insgesamt	768,1 A	282,3 A	266,0 A	16,3 B

¹⁾ Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	1,5 B	0,7 B	0,7 C	0,1 D
2	5 - 10	0,6 C	0,6 C	0,6 C	/ E
3	10 - 20	0,6 B	0,6 B	0,6 B	/ E
4	20 - 30	0,3 C	0,3 C	0,3 C	0,0 D
5	30 - 50	0,4 B	0,4 B	0,4 B	0,0 B
6	50 - 100	0,5 B	0,5 B	0,5 B	0,1 B
7	100 - 200	0,4 A	0,4 A	0,4 A	0,1 A
8	200 - 500	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 A
9	500 und mehr	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
10	Insgesamt	4,6 A	3,8 A	3,7 A	0,5 B
Fläche in ha					
11	unter 5	229,9 A	1,7 C	1,5 C	/ E
12	5 - 10	69,5 A	4,2 C	3,9 C	/ E
13	10 - 20	83,4 A	8,6 C	8,3 C	/ E
14	20 - 30	64,9 A	7,8 B	7,5 C	/ E
15	30 - 50	109,1 A	14,7 B	14,5 B	0,2 D
16	50 - 100	166,9 A	33,3 B	33,0 B	0,4 B
17	100 - 200	247,3 A	59,5 A	58,8 A	0,7 A
18	200 - 500	278,8 A	85,9 A	85,0 A	0,9 C
19	500 und mehr	93,0 A	45,6 A	45,3 A	0,3 A
20	Insgesamt	1 342,7 A	261,2 A	257,9 A	3,3 B

¹⁾ Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
		Anzahl Betriebe			
1	unter 5	18,4 A	10,5 B	10,0 B	1,4 C
2	5 - 10	6,2 B	6,2 B	6,1 B	0,8 C
3	10 - 20	5,9 B	5,9 B	5,9 B	0,7 C
4	20 - 30	2,8 B	2,8 B	2,8 B	0,6 C
5	30 - 50	3,7 B	3,7 B	3,7 B	0,6 C
6	50 - 100	3,3 B	3,3 B	3,3 B	0,4 C
7	100 - 200	0,6 C	0,6 C	0,6 C	0,1 D
8	200 - 500	0,1 D	0,1 D	0,1 D	0,0 D
9	500 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	41,0 A	33,1 A	32,4 A	4,6 B
		Fläche in ha			
11	unter 5	947,1 A	21,6 B	20,3 B	1,4 C
12	5 - 10	272,4 B	43,7 B	41,8 B	1,9 D
13	10 - 20	317,0 B	84,9 B	83,1 B	/ E
14	20 - 30	210,4 B	69,3 B	68,4 B	/ E
15	30 - 50	309,8 B	144,1 B	142,3 B	/ E
16	50 - 100	363,2 B	222,6 B	220,8 B	/ E
17	100 - 200	128,5 D	79,0 C	77,9 C	1,1 B
18	200 - 500	31,5 C	22,1 C	19,0 D	/ E
19	500 und mehr	19,6 A	15,0 A	7,3 A	7,7 A
20	Insgesamt	2 599,5 A	702,2 A	680,8 A	21,5 B

¹⁾ Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	18,7 A	11,0 B	9,7 B	1,7 C
2	5 - 10	5,2 B	5,2 B	5,1 B	0,5 D
3	10 - 20	5,0 B	5,0 B	4,8 B	0,7 D
4	20 - 30	2,1 C	2,1 C	2,1 C	0,4 D
5	30 - 50	2,0 C	2,0 C	1,9 C	0,3 D
6	50 - 100	1,3 C	1,3 C	1,3 C	0,2 D
7	100 - 200	0,3 C	0,3 C	0,2 C	0,1 D
8	200 - 500	0,0 D	0,0 D	0,0 D	0,0 A
9	500 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	34,5 A	26,8 A	25,0 A	3,9 B
Fläche in ha					
11	unter 5	671,4 A	21,8 B	19,4 B	2,4 C
12	5 - 10	164,4 B	36,5 B	34,9 B	/ E
13	10 - 20	207,0 B	69,5 B	64,8 B	/ E
14	20 - 30	111,6 B	51,7 C	48,3 C	/ E
15	30 - 50	130,8 B	75,1 C	71,6 C	/ E
16	50 - 100	123,7 B	88,3 C	83,6 C	/ E
17	100 - 200	38,1 C	31,3 C	26,8 C	4,4 C
18	200 - 500	7,9 D	7,1 D	/ E	2,1 A
19	500 und mehr	4,0 A	4,0 A	0,5 A	3,5 A
20	Insgesamt	1 458,9 A	385,2 A	354,8 A	30,4 B

¹⁾ Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	12,5 A	2,8 B	2,3 B	0,8 C
2	5 - 10	1,9 B	1,9 B	1,9 B	0,5 D
3	10 - 20	2,0 B	2,0 B	2,0 B	0,3 D
4	20 - 30	1,0 C	1,0 C	1,0 C	0,2 D
5	30 - 50	1,2 B	1,2 B	1,2 B	0,3 C
6	50 - 100	1,1 B	1,1 B	1,1 B	0,3 C
7	100 - 200	0,3 C	0,3 C	0,3 C	0,1 C
8	200 - 500	0,0 C	0,0 C	0,0 C	0,0 A
9	500 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–
10	Insgesamt	19,9 A	10,3 A	9,7 A	2,6 B
Fläche in ha					
11	unter 5	255,8 A	5,0 C	4,5 C	0,6 D
12	5 - 10	44,9 C	13,6 B	12,6 B	/ E
13	10 - 20	69,6 B	28,3 B	27,4 B	/ E
14	20 - 30	59,0 B	24,9 C	24,1 C	/ E
15	30 - 50	96,3 B	46,2 B	44,6 B	/ E
16	50 - 100	121,2 B	71,5 B	69,7 B	1,7 D
17	100 - 200	47,1 B	33,9 C	33,0 C	/ E
18	200 - 500	8,5 B	6,8 C	6,2 C	0,6 A
19	500 und mehr	0,6 A	0,6 A	0,6 A	–
20	Insgesamt	703,0 A	230,7 A	222,8 A	7,9 C

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)

Saarland

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	0,3 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
2	5 - 10	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A
3	10 - 20	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A
4	20 - 30	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
5	30 - 50	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A
6	50 - 100	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A
7	100 - 200	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
8	200 - 500	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	500 und mehr	–	–	–	–
10	Insgesamt	1,3 A	1,1 A	1,1 A	0,1 A
Fläche in ha					
11	unter 5	6,2 A	0,4 A	0,3 A	0,0 A
12	5 - 10	4,0 A	1,3 A	1,3 A	0,1 A
13	10 - 20	5,7 A	2,9 A	2,9 A	0,1 A
14	20 - 30	6,4 A	2,9 A	2,9 A	.
15	30 - 50	11,6 A	6,2 A	6,0 A	0,2 A
16	50 - 100	26,3 A	15,0 A	14,5 A	0,5 A
17	100 - 200	15,5 A	10,0 A	9,7 A	0,3 A
18	200 - 500	1,9 A	1,5 A	1,4 A	.
19	500 und mehr	–	–	–	–
20	Insgesamt	77,7 A	40,2 A	38,9 A	1,3 A

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)

Sachsen

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	2,4 B	1,6 B	1,6 B	0,3 C
2	5 - 10	1,2 B	1,2 B	1,2 B	0,2 C
3	10 - 20	0,9 B	0,9 B	0,9 B	0,2 D
4	20 - 30	0,4 B	0,4 B	0,4 B	0,1 C
5	30 - 50	0,4 B	0,4 B	0,3 B	0,1 C
6	50 - 100	0,3 A	0,3 A	0,3 A	0,1 B
7	100 - 200	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
8	200 - 500	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
9	500 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	6,1 A	5,3 A	5,2 A	1,2 B
Fläche in ha					
11	unter 5	110,7 A	4,0 B	3,8 B	0,3 C
12	5 - 10	50,8 A	8,9 B	8,5 B	0,4 D
13	10 - 20	74,4 A	12,9 B	12,6 B	/ E
14	20 - 30	50,9 A	10,2 B	9,8 B	/ E
15	30 - 50	61,6 A	13,6 B	13,0 B	0,6 C
16	50 - 100	111,0 A	22,0 A	20,8 A	1,2 C
17	100 - 200	146,6 A	30,6 A	28,7 A	1,9 B
18	200 - 500	230,7 A	56,9 A	55,0 A	1,9 A
19	500 und mehr	72,6 A	25,4 A	24,4 A	1,0 A
20	Insgesamt	909,3 A	184,5 A	176,6 A	7,9 B

¹⁾ Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	1,8 A	0,7 B	0,6 B	0,2 C
2	5 - 10	0,4 C	0,4 C	0,4 C	/ E
3	10 - 20	0,5 C	0,5 C	0,4 C	0,1 D
4	20 - 30	0,2 C	0,2 C	0,2 C	0,0 D
5	30 - 50	0,3 C	0,3 C	0,3 C	0,1 D
6	50 - 100	0,4 B	0,4 B	0,3 B	0,1 C
7	100 - 200	0,3 B	0,3 B	0,3 B	0,1 B
8	200 - 500	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 B
9	500 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
10	Insgesamt	4,1 A	3,0 A	2,8 A	0,6 B
Fläche in ha					
11	unter 5	377,4 A	1,7 C	1,4 C	0,3 D
12	5 - 10	63,3 A	3,2 C	2,8 C	/ E
13	10 - 20	79,8 A	6,7 C	6,1 C	/ E
14	20 - 30	48,0 B	6,0 C	5,7 C	0,3 C
15	30 - 50	79,4 A	11,5 B	10,8 B	/ E
16	50 - 100	126,7 A	25,2 B	23,6 B	1,6 C
17	100 - 200	162,9 A	38,6 A	36,7 A	1,9 B
18	200 - 500	168,3 A	51,4 A	47,0 A	4,3 B
19	500 und mehr	67,7 A	24,6 A	23,9 A	0,7 A
20	Insgesamt	1 173,7 A	168,7 A	158,0 A	10,8 B

¹⁾ Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	4,1 B	2,4 B	2,3 B	0,1 D
2	5 - 10	2,1 B	2,1 B	2,1 B	/ E
3	10 - 20	2,3 B	2,3 B	2,3 B	/ E
4	20 - 30	1,6 B	1,6 B	1,6 B	/ E
5	30 - 50	1,9 B	1,9 B	1,9 B	/ E
6	50 - 100	1,6 B	1,6 B	1,6 B	/ E
7	100 - 200	0,2 C	0,2 C	0,2 C	/ E
8	200 - 500	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	500 und mehr	/ E	/ E	/ E	/ E
10	Insgesamt	13,9 A	12,2 A	12,1 A	0,4 C
Fläche in ha					
11	unter 5	253,2 A	5,5 B	5,3 B	/ E
12	5 - 10	78,9 B	15,2 B	15,0 B	/ E
13	10 - 20	124,4 B	33,5 B	33,4 B	/ E
14	20 - 30	116,6 B	39,5 B	39,4 B	/ E
15	30 - 50	175,0 B	74,2 B	73,7 B	/ E
16	50 - 100	188,3 B	106,5 B	106,3 B	/ E
17	100 - 200	44,0 B	28,3 B	28,1 B	0,2 B
18	200 - 500	12,5 A	9,9 A	.	.
19	500 und mehr	/ E	/ E	.	.
20	Insgesamt	999,1 A	318,8 A	316,3 A	2,5 D

1) Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

0110 R Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche und mit Dauergrünland 2011 nach Art der Nutzung des Dauergrünlands und Größenklassen des Dauergrünlands (in 1 000)

Thüringen

Lfd. Nr.	Dauergrünland- fläche von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	Dauergrünland		
			zusammen	und zwar	
				Wiesen und Weiden ¹⁾	ertragsarmes und aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland
		1	2	3	4
Anzahl Betriebe					
1	unter 5	1,3 A	0,7 B	0,6 B	0,1 C
2	5 - 10	0,6 B	0,6 B	0,6 B	0,1 C
3	10 - 20	0,6 B	0,6 B	0,5 B	0,1 C
4	20 - 30	0,2 B	0,2 B	0,2 B	0,0 B
5	30 - 50	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 B
6	50 - 100	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
7	100 - 200	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,1 A
8	200 - 500	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A
9	500 und mehr	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
10	Insgesamt	3,5 A	2,9 A	2,8 A	0,7 B
Fläche in ha					
11	unter 5	180,6 A	1,7 B	1,6 B	0,2 D
12	5 - 10	38,8 A	4,3 B	4,0 B	0,3 D
13	10 - 20	58,3 A	8,0 B	7,5 B	0,4 D
14	20 - 30	36,3 A	4,4 B	4,0 B	0,3 B
15	30 - 50	39,2 A	7,4 A	6,9 A	0,5 C
16	50 - 100	96,1 A	17,4 A	15,8 A	1,5 A
17	100 - 200	118,4 A	28,0 A	25,4 A	2,6 A
18	200 - 500	115,7 A	46,0 A	42,6 A	3,4 A
19	500 und mehr	100,6 A	52,4 A	48,7 A	3,7 A
20	Insgesamt	784,1 A	169,6 A	156,5 A	13,1 A

¹⁾ Einschließlich Mähweiden und Almen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart
(in 1 000)**

Deutschland ¹⁾

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					
			Getreide zur Körner- gewinnung ²⁾ zusammen	und zwar				
				Winter- weizen ²⁾	Roggen und Wintermeng- getreide ²⁾	Winter- gerste ²⁾	Sommer- gerste ²⁾	
		1	2	3	4	5	6	
Anzahl Betriebe								
1	unter 5	34,1 A	37,3 A	49,6 A	14,2 B	49,8 A	29,9 A	
2	5 - 10	34,2 A	36,3 A	29,8 A	6,8 B	26,8 A	11,0 B	
3	10 - 20	44,1 A	42,5 A	28,0 A	5,5 B	18,4 A	6,6 B	
4	20 - 30	25,0 A	22,2 A	11,9 A	2,0 B	5,3 A	2,0 B	
5	30 - 50	33,0 A	22,4 A	9,7 A	1,5 B	3,0 A	1,2 B	
6	50 - 100	33,3 A	17,5 A	6,6 A	1,2 A	1,8 A	0,6 B	
7	100 - 500	19,1 A	8,8 A	4,5 A	1,1 A	1,3 A	0,3 A	
8	500 und mehr	3,1 A	1,4 A	0,5 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	
9	Insgesamt	225,9 A	188,4 A	140,6 A	32,3 A	106,4 A	51,5 A	
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha								
10	unter 5	446,6 A	716,0 A	1 249,5 A	648,1 A	1 491,6 A	1 299,2 A	
11	5 - 10	578,5 A	941,0 A	1 275,7 A	534,2 B	1 520,7 A	757,3 A	
12	10 - 20	1 142,6 A	1 678,7 A	1 779,7 A	630,9 A	1 697,6 A	754,9 A	
13	20 - 30	984,7 A	1 322,4 A	1 102,6 A	382,0 B	808,8 A	387,6 A	
14	30 - 50	1 822,7 A	1 804,2 A	1 236,1 A	453,8 A	778,7 A	413,2 A	
15	50 - 100	2 917,5 A	2 189,5 A	1 404,8 A	620,7 A	1 079,8 A	387,9 A	
16	100 - 500	3 994,5 A	3 337,2 A	2 755,0 A	1 221,7 A	1 894,4 A	411,8 A	
17	500 und mehr	3 660,6 A	2 234,5 A	1 029,7 A	168,0 A	71,0 A	26,5 A	
18	Insgesamt	15 547,8 A	14 223,6 A	11 833,3 A	4 659,3 A	9 342,5 A	4 438,5 A	
Fläche in ha								
19	unter 5	79,6 B	103,4 A	126,5 A	35,2 B	130,0 A	67,8 A	
20	5 - 10	251,9 A	266,3 A	214,4 A	49,2 B	191,3 A	77,8 B	
21	10 - 20	646,8 A	611,1 A	397,0 A	77,3 B	252,9 A	92,5 B	
22	20 - 30	617,2 A	545,3 A	288,2 A	48,7 B	127,2 A	48,2 B	
23	30 - 50	1 280,5 A	867,6 A	369,0 A	56,9 B	112,0 A	44,5 B	
24	50 - 100	2 312,2 A	1 195,4 A	446,8 A	81,2 A	122,3 A	39,2 B	
25	100 - 500	3 453,8 A	1 728,0 A	922,9 A	219,9 A	230,5 A	45,7 A	
26	500 und mehr	3 232,1 A	1 183,5 A	408,1 A	45,4 A	11,5 A	4,5 A	
27	Insgesamt	11 874,1 A	6 500,6 A	3 172,8 A	613,7 A	1 177,7 A	420,3 A	

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

3) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)

Deutschland ¹⁾

Deutschland														
Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen														
noch: und zwar														
Triticale ²⁾		Körnermais/ Corn-Cob-Mix ²⁾		Silomais/ Grünmais		Zuckerrüben ³⁾		Kartoffeln		Winterraps ²⁾		Hülsenfrüchte ²⁾		Lfd. Nr.
7		8		9		10		11		12		13		
Anzahl Betriebe														
25,7	A	12,9	B	36,5	A	11,1	B	29,0	A	17,6	B	7,4	B	1
10,0	B	8,4	B	25,4	A	7,8	B	2,7	B	15,0	A	1,7	C	2
6,1	B	7,1	B	23,3	A	6,4	B	2,8	B	11,8	A	1,0	B	3
1,8	B	2,9	B	9,6	A	2,3	B	1,2	C	4,7	A	0,3	C	4
1,0	B	2,2	B	7,4	A	1,6	B	0,9	C	3,4	A	0,3	B	5
0,6	B	1,2	B	4,6	A	0,9	B	0,7	C	2,5	A	0,2	A	6
0,3	A	0,4	B	2,7	A	0,3	A	0,4	B	2,5	A	0,1	A	7
–		0,0	A	0,1	A	0,0	A	0,0	A	0,1	A	–		8
45,6	A	34,9	A	109,6	A	30,4	A	37,7	A	57,6	A	11,1	B	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha														
1 008,4	A	472,6	B	1 086,3	A	503,4	B	1 295,1	A	575,5	A	488,4	B	10
703,7	A	397,4	B	1 242,0	A	617,3	A	214,5	B	910,4	B	220,5	B	11
653,0	A	495,9	B	1 755,9	A	835,1	A	299,0	B	1 157,5	A	277,8	A	12
328,9	B	285,1	B	983,9	A	531,9	A	171,7	B	678,3	A	162,0	A	13
357,5	A	347,1	A	1 048,6	A	606,6	A	195,4	B	751,6	A	216,5	A	14
481,3	A	346,7	A	1 167,0	A	692,3	A	268,0	B	1 002,4	A	300,4	A	15
437,1	A	330,7	A	2 306,6	A	461,7	A	281,4	A	2 680,5	A	248,3	A	16
–		32,4	A	218,8	C	9,3	A	22,0	A	330,9	A	–		17
3 970,1	A	2 708,0	A	9 809,3	A	4 257,6	A	2 747,1	A	8 087,2	A	1 913,9	A	18
Fläche in ha														
60,8	A	33,1	B	97,7	A	30,4	B	17,8	B	52,1	B	14,7	B	19
70,0	B	59,1	B	182,5	A	55,4	B	19,0	B	106,8	A	12,1	C	20
83,9	B	98,5	B	329,5	A	89,2	B	40,1	B	165,1	A	13,0	B	21
43,4	B	69,2	B	231,2	A	56,0	B	29,8	C	112,8	A	7,8	B	22
36,8	B	82,0	B	282,4	A	58,8	B	35,7	C	128,8	A	12,0	B	23
41,9	A	76,5	B	310,6	A	60,9	A	49,2	B	170,7	A	17,0	A	24
46,6	A	60,8	A	515,7	A	45,8	A	58,5	B	500,6	A	20,9	A	25
–		8,7	A	79,4	E	1,6	A	8,5	A	70,5	A	–		26
383,4	A	487,9	A	2 028,8	A	398,1	A	258,7	A	1 307,4	A	97,5	A	27

1) Einschließlich Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Einschließlich Saatguterzeugung.

3) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart
(in 1 000)**

Baden-Württemberg

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung ¹⁾ zusammen	und zwar			
				Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide ¹⁾	Winter- gerste ¹⁾	Sommer- gerste ¹⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	6,5 B	5,7 B	8,7 B	1,2 C	7,5 B	5,7 B
2	5 - 10	4,7 B	4,8 B	4,9 B	0,3 D	3,4 B	2,6 B
3	10 - 20	6,0 B	5,7 B	4,6 B	0,2 D	2,0 B	1,4 C
4	20 - 30	3,2 B	3,3 B	1,5 B	/ E	0,5 C	0,3 D
5	30 - 50	4,3 B	2,9 B	1,0 B	/ E	0,2 C	0,1 D
6	50 - 100
7	100 - 500
8	500 und mehr
9	Insgesamt	29,7 A	24,8 A	21,2 A	1,7 C	13,6 A	10,2 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	83,5 B	97,4 B	197,5 B	64,1 C	251,8 B	197,5 B
11	5 - 10	86,5 B	112,1 B	206,0 B	23,0 D	213,1 B	142,7 B
12	10 - 20	157,4 B	218,0 B	290,7 B	19,7 D	184,1 B	116,3 C
13	20 - 30	131,3 B	190,5 B	147,0 B	/ E	65,5 C	34,3 D
14	30 - 50	253,2 B	225,4 B	130,2 B	/ E	31,4 C	24,5 D
15	50 - 100
16	100 - 500
17	500 und mehr
18	Insgesamt	1 271,4 A	1 168,1 A	1 064,5 A	123,3 B	756,0 A	526,4 A
Fläche in ha							
19	unter 5	13,3 B	14,3 B	21,8 B	2,6 C	19,1 B	13,5 B
20	5 - 10	34,1 B	34,8 B	35,7 B	1,9 D	24,2 B	18,7 B
21	10 - 20	87,6 B	82,9 B	64,5 B	2,4 D	28,0 B	19,1 C
22	20 - 30	80,0 B	81,0 B	37,4 B	/ E	13,0 C	6,2 D
23	30 - 50	168,9 B	112,6 B	38,0 B	/ E	6,7 C	5,1 D
24	50 - 100
25	100 - 500
26	500 und mehr
27	Insgesamt	831,6 A	525,6 A	230,2 A	9,7 C	93,1 A	64,7 B

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)

Baden-Württemberg

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale ¹⁾	Körnermais/ Corn-Cob-Mix ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben ²⁾	Kartoffeln	Winterraps ¹⁾	Hülsenfrüchte ¹⁾	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
3,1 C	2,2 C	5,0 B	1,4 C	6,3 B	2,8 C	1,3 C	1
0,8 C	1,2 C	2,8 B	0,8 C	/ E	2,3 C	0,2 D	2
0,5 C	1,0 C	2,4 B	0,4 D	/ E	1,3 B	/ E	3
0,1 D	0,4 C	0,7 C	/ E	/ E	0,5 C	/ E	4
/ E	0,3 C	0,4 C	/ E	/ E	0,2 C	/ E	5
.	6
.	7
.	8
4,5 B	5,5 B	11,4 A	2,7 B	6,5 B	7,1 B	1,6 C	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
140,6 B	70,4 C	148,6 B	64,5 C	234,9 B	87,5 C	71,8 C	10
68,0 C	54,2 C	150,4 B	51,5 C	/ E	126,6 B	18,9 D	11
51,1 C	63,9 C	200,2 B	38,8 C	/ E	120,2 B	10,8 D	12
16,0 D	34,8 C	74,7 C	/ E	/ E	63,1 C	/ E	13
5,0 D	32,8 C	50,7 C	/ E	/ E	36,6 C	.	14
.	15
.	16
.	17
281,3 B	297,1 B	656,6 A	173,2 B	256,2 B	454,0 B	105,7 C	18
Fläche in ha							
6,3 C	5,5 C	12,9 B	3,9 C	2,2 C	8,4 C	2,4 C	19
5,8 C	8,7 C	20,1 B	5,5 C	/ E	15,7 B	1,4 D	20
6,3 C	13,7 C	33,5 B	5,2 D	/ E	18,0 B	/ E	21
3,1 D	10,9 C	16,9 C	/ E	/ E	11,1 C	/ E	22
/ E	12,8 C	14,4 C	/ E	/ E	7,0 C	.	23
.	24
.	25
.	26
22,7 B	72,9 B	109,1 A	17,8 B	5,7 C	64,5 B	5,2 C	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart
(in 1 000)**

Bayern

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung ¹⁾ zusammen	und zwar			
				Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide ¹⁾	Winter- gerste ¹⁾	Sommer- gerste ¹⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	11,1 B	17,3 B	25,1 A	4,7 B	24,5 A	12,4 B
2	5 - 10	15,9 B	16,9 B	13,1 B	1,5 C	10,5 B	4,0 B
3	10 - 20	19,8 A	17,7 A	9,7 B	0,7 C	5,2 B	2,2 C
4	20 - 30	9,7 B	7,0 B	3,1 B	0,2 D	1,0 B	0,6 C
5	30 - 50	10,9 B	6,1 B	1,9 B	/ E	0,4 C	0,2 D
6	50 - 100	8,3 A	3,5 B	0,9 B	/ E	0,1 B	/ E
7	100 - 500	2,5 B	0,7 B	0,1 B	0,0 A	0,0 A	0,0 A
8	500 und mehr	0,0 D	0,0 A	0,0 A	–	–	–
9	Insgesamt	78,3 A	69,2 A	54,0 A	7,2 B	41,7 A	19,6 A
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	133,7 B	275,5 B	554,2 A	164,4 B	635,3 A	358,8 B
11	5 - 10	231,2 B	370,7 B	468,2 B	91,4 C	503,2 B	193,1 B
12	10 - 20	445,5 B	603,0 A	525,6 B	63,2 C	412,0 B	148,7 B
13	20 - 30	342,9 B	379,5 B	258,9 B	23,3 D	118,8 B	61,3 C
14	30 - 50	546,2 B	449,7 B	213,1 B	14,4 C	60,8 B	39,2 C
15	50 - 100	676,8 A	391,2 B	148,0 B	.	.	17,2 D
16	100 - 500	415,2 A	158,2 B	.	.	.	1,5 A
17	500 und mehr	21,6 C	9,3 A	.	–	–	–
18	Insgesamt	2 812,9 A	2 637,1 A	2 222,7 A	365,6 B	1 749,5 A	819,7 A
Fläche in ha							
19	unter 5	28,3 B	49,4 B	63,8 B	10,6 C	62,4 B	28,5 B
20	5 - 10	118,2 B	124,5 B	93,6 B	10,7 C	74,1 B	28,5 B
21	10 - 20	290,5 B	251,9 A	135,5 B	10,0 C	70,1 B	30,6 C
22	20 - 30	239,8 B	172,0 B	75,1 B	4,0 D	24,5 B	14,9 C
23	30 - 50	417,4 B	233,5 B	70,3 B	/ E	13,1 C	8,8 D
24	50 - 100	568,0 A	233,6 B	56,6 B	1,3 D	.	/ E
25	100 - 500	380,7 B	103,0 B	.	.	.	0,4 A
26	500 und mehr	20,4 C	5,8 A	.	–	–	–
27	Insgesamt	2 063,3 A	1 173,7 A	518,5 A	39,3 B	248,2 A	116,9 B

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)

Bayern

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale ¹⁾	Körnermais/ Corn-Cob-Mix ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben ²⁾	Kartoffeln	Winterraps ¹⁾	Hülsenfrüchte ¹⁾	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
11,9 B	6,1 B	19,7 B	5,2 B	11,2 B	7,7 B	4,1 B	1
3,3 B	3,4 C	12,4 B	2,4 C	0,9 D	4,9 B	0,7 C	2
1,5 C	2,1 C	8,8 B	1,4 C	0,8 C	2,5 B	0,2 D	3
0,3 C	0,7 C	2,2 B	0,4 C	0,4 D	0,7 C	/ E	4
0,1 D	0,5 C	1,0 B	0,1 D	/ E	0,3 C	/ E	5
0,0 D	0,2 C	0,5 C	/ E	/ E	0,1 B	0,0 A	6
0,0 A	0,0 C	0,1 C	0,0 A	/ E	0,0 A	–	7
–	0,0 A	–	0,0 A	–	–	–	8
17,1 B	13,0 B	44,7 A	9,5 B	13,5 B	16,3 B	5,1 B	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
403,7 B	182,3 B	437,9 B	200,7 B	370,7 B	220,1 B	191,7 B	10
201,2 B	135,9 B	477,5 B	145,5 B	41,0 C	263,7 B	55,3 C	11
137,8 B	134,3 B	531,2 B	121,2 B	55,1 C	221,9 B	25,0 C	12
37,2 C	60,7 C	189,6 B	48,7 C	32,8 C	89,0 C	/ E	13
20,6 C	50,4 C	115,9 B	21,8 C	18,3 D	56,6 C	/ E	14
3,6 C	33,1 C	83,5 C	13,3 D	10,5 D	33,1 B	2,2 A	15
2,8 A	.	19,0 B	.	3,7 D	6,1 A	–	16
–	.	–	.	–	–	–	17
807,0 A	612,2 A	1 854,5 A	558,1 A	532,1 B	890,6 A	286,2 B	18
Fläche in ha							
27,5 B	15,7 B	52,4 B	13,1 B	6,0 C	22,5 B	8,0 B	19
22,8 B	23,7 C	88,7 B	16,7 C	6,6 D	34,3 B	5,2 C	20
20,0 C	29,8 C	121,7 B	18,9 C	11,8 C	34,3 B	2,6 D	21
6,8 C	17,0 C	52,8 B	8,5 C	8,6 D	16,2 C	/ E	22
4,0 D	17,5 C	38,6 B	4,6 D	/ E	11,1 C	/ E	23
1,1 D	13,8 C	36,1 C	/ E	/ E	5,9 B	0,2 A	24
0,8 A	.	9,0 C	1,0 A	/ E	1,4 A	–	25
–	.	–	.	–	–	–	26
83,0 B	124,1 B	399,4 A	65,8 B	43,7 B	125,7 A	18,0 B	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart
(in 1 000)**

Brandenburg

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung ¹⁾ zusammen	und zwar			
				Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide ¹⁾	Winter- gerste ¹⁾	Sommer- gerste ¹⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,7 C	0,5 C	0,5 C	0,4 C	0,1 D	0,2 C
2	5 - 10	0,4 C	0,3 C	0,2 D	0,2 D	0,1 D	0,1 D
3	10 - 20	0,5 C	0,5 C	0,2 C	0,3 C	0,1 B	0,1 C
4	20 - 30	0,3 C	0,2 C	0,1 B	0,2 C	0,1 B	0,0 C
5	30 - 50	0,3 C	0,3 C	0,2 B	0,3 B	0,2 B	0,0 C
6	50 - 100	0,4 B	0,4 B	0,3 A	0,4 A	0,2 A	0,0 B
7	100 - 500	1,0 A	0,9 A	0,4 A	0,5 A	0,2 A	0,0 B
8	500 und mehr	0,7 A	0,3 A	0,0 A	0,0 A	–	–
9	Insgesamt	4,5 A	3,5 A	1,9 B	2,4 A	1,1 B	0,5 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	13,6 C	17,8 C	40,2 B	30,5 B	14,4 C	38,5 B
11	5 - 10	9,8 C	11,1 C	27,8 B	18,8 B	21,1 B	20,7 B
12	10 - 20	15,9 C	26,3 B	56,8 B	46,8 B	40,5 B	46,1 A
13	20 - 30	13,6 C	18,7 C	52,4 A	42,8 B	50,9 A	22,3 A
14	30 - 50	23,6 C	36,4 B	76,8 A	76,2 A	89,9 A	33,4 A
15	50 - 100	47,2 B	91,8 A	157,5 A	170,0 A	221,1 A	56,3 A
16	100 - 500	321,8 A	538,6 A	372,7 A	526,2 A	326,3 A	28,3 A
17	500 und mehr	830,1 A	474,0 A	101,6 A	110,8 A	–	–
18	Insgesamt	1 275,6 A	1 214,6 A	885,9 A	1 022,2 A	764,2 A	245,6 A
Fläche in ha							
19	unter 5	1,7 C	1,4 C	1,0 C	1,0 C	0,3 D	0,5 C
20	5 - 10	3,3 C	2,4 D	1,4 D	1,7 D	0,9 D	0,5 D
21	10 - 20	7,5 C	6,8 C	3,3 C	5,1 C	2,1 B	1,4 D
22	20 - 30	7,3 C	5,3 C	2,8 B	5,5 C	2,9 B	1,0 C
23	30 - 50	13,1 C	10,8 C	6,5 B	11,0 B	6,4 B	1,7 C
24	50 - 100	28,9 B	31,5 B	19,3 A	26,9 A	17,7 A	3,0 B
25	100 - 500	249,1 A	229,3 A	79,8 A	111,9 A	35,6 A	3,2 B
26	500 und mehr	718,4 A	226,6 A	37,4 A	30,8 A	–	–
27	Insgesamt	1 029,3 A	514,0 A	151,6 A	193,9 A	65,9 A	11,2 B

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)

Brandenburg

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale ¹⁾	Körnermais/ Corn-Cob-Mix ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben ²⁾	Kartoffeln	Winterraps ¹⁾	Hülsenfrüchte ¹⁾	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
0,4 C	/ E	0,3 D	/ E	0,6 C	/ E	0,2 D	1
0,1 D	/ E	0,1 D	.	.	0,1 D	0,1 D	2
0,2 C	0,0 D	0,2 C	0,0 B	0,0 B	0,1 C	0,1 C	3
0,1 C	0,0 B	0,1 C	0,0 B	0,0 A	0,1 C	0,1 C	4
0,1 B	0,1 C	0,2 B	0,0 B	0,0 B	0,2 B	0,1 B	5
0,2 A	0,1 B	0,2 A	0,0 A	0,0 A	0,3 B	0,1 A	6
0,1 A	0,1 A	0,5 A	0,0 A	0,0 B	0,4 A	0,1 A	7
–	0,0 A	0,0 A	.	.	0,0 A	–	8
1,2 B	0,4 B	1,5 A	0,2 A	0,7 B	1,2 A	0,6 B	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
37,4 B	12,8 B	19,6 B	2,9 C	69,7 B	4,5 C	26,8 B	10
21,7 B	7,0 C	17,8 B	.	.	9,5 C	25,6 B	11
28,6 B	14,1 B	40,2 B	32,9 A	21,6 A	28,9 B	54,4 A	12
38,2 A	14,0 B	33,8 B	30,7 A	10,9 A	32,0 B	27,1 A	13
72,0 A	41,4 A	54,3 A	37,2 A	15,1 A	64,6 A	55,9 A	14
154,1 A	65,6 A	115,2 A	40,9 A	27,8 A	168,4 A	90,8 A	15
167,6 A	99,5 A	513,4 A	28,1 A	42,8 A	491,9 A	89,5 A	16
–	13,1 A	101,7 A	.	.	40,1 A	–	17
519,6 A	267,6 A	895,9 A	180,5 A	207,4 A	839,8 A	370,1 A	18
Fläche in ha							
0,7 C	/ E	0,6 D	/ E	0,4 C	/ E	0,4 D	19
0,9 C	/ E	0,9 D	.	.	0,6 D	0,7 D	20
2,3 C	0,6 D	2,4 C	0,7 B	0,3 C	2,0 C	1,6 C	21
2,3 C	0,6 B	2,4 C	0,9 B	0,1 A	2,7 C	1,3 C	22
5,3 B	2,1 C	6,0 B	1,6 B	0,5 B	6,5 B	2,9 B	23
12,3 A	4,9 B	15,7 A	2,4 A	1,6 A	19,2 B	5,6 A	24
18,5 A	14,7 A	107,2 A	2,6 A	4,9 B	78,6 A	8,4 A	25
–	2,4 A	30,2 A	.	.	8,6 A	–	26
42,4 A	25,7 A	165,4 A	8,3 A	9,4 A	118,4 A	20,9 A	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart
(in 1 000)**

Hessen							
Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung ¹⁾ zusammen	und zwar			
				Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide ¹⁾	Winter- gerste ¹⁾	Sommer- gerste ¹⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	2,6 B	2,9 B	4,0 B	1,7 B	4,8 B	2,7 B
2	5 - 10	2,5 B	2,4 B	2,0 B	0,4 C	2,2 B	0,5 C
3	10 - 20	2,9 B	3,0 B	1,9 B	0,3 C	1,4 B	0,3 C
4	20 - 30	1,6 B	1,6 B	1,0 B	0,1 D	0,4 B	0,1 D
5	30 - 50	1,9 B	1,6 B	0,9 B	0,0 C	0,2 B	0,0 C
6	50 - 100	2,0 A	1,2 B	0,5 B	/ E	0,1 B	0,0 D
7	100 - 500	1,0 A	0,4 B	0,1 B	–	0,0 A	0,0 A
8	500 und mehr	0,0 A	–	–	–	–	–
9	Insgesamt	14,4 A	13,0 A	10,6 A	2,5 B	9,1 A	3,7 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	34,3 B	46,2 B	91,2 B	62,0 B	133,6 B	103,7 B
11	5 - 10	43,2 B	55,5 B	78,4 B	30,9 C	123,4 B	36,5 B
12	10 - 20	81,4 B	110,3 B	114,2 B	27,6 B	127,8 B	30,6 B
13	20 - 30	64,9 B	90,2 B	84,0 B	12,3 C	54,8 B	9,1 C
14	30 - 50	109,7 B	131,1 B	101,6 B	7,2 C	45,0 B	7,5 C
15	50 - 100	186,4 A	145,0 A	86,8 B	2,3 D	19,8 B	4,4 C
16	100 - 500	183,9 A	97,4 A	45,4 A	–	2,4 A	1,5 A
17	500 und mehr	6,5 A	–	–	–	–	–
18	Insgesamt	710,3 A	675,8 A	601,7 A	142,3 B	506,8 A	193,2 A
Fläche in ha							
19	unter 5	6,3 C	7,8 B	9,3 B	3,8 C	11,7 B	5,1 B
20	5 - 10	18,4 B	17,7 B	14,4 B	3,0 C	15,7 B	3,7 C
21	10 - 20	41,6 B	42,4 B	27,8 B	3,4 C	19,0 B	4,4 C
22	20 - 30	38,3 B	38,4 B	24,8 B	1,9 C	9,6 B	1,5 D
23	30 - 50	73,1 B	61,9 B	35,7 B	1,5 C	8,8 B	1,3 C
24	50 - 100	137,2 A	78,1 B	35,2 B	/ E	4,6 B	1,0 C
25	100 - 500	158,7 A	59,4 A	20,8 A	–	0,6 A	0,5 A
26	500 und mehr	5,8 A	–	–	–	–	–
27	Insgesamt	479,3 A	305,7 A	167,9 A	14,1 B	70,1 A	17,6 B

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)

Hessen								Lfd. Nr.
Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen								
noch: und zwar		Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben ²⁾	Kartoffeln	Winterraps ¹⁾	Hülsenfrüchte ¹⁾		
Triticale ¹⁾	Körnermais/ Corn-Cob-Mix ¹⁾							
7	8	9	10	11	12	13		
Anzahl Betriebe								
2,7 B	0,5 C	2,0 B	0,8 C	2,7 B	2,3 B	0,6 C	1	
0,5 C	0,2 D	1,0 B	0,5 C	0,1 D	1,6 B	0,1 D	2	
0,2 C	0,1 D	0,7 B	0,3 B	0,1 D	1,2 B	0,1 D	3	
0,1 C	0,0 D	0,3 C	0,1 C	0,0 D	0,5 B	/ E	4	
0,0 C	/ E	0,2 C	0,0 C	0,0 D	0,3 B	/ E	5	
/ E	/ E	0,0 C	0,0 A	/ E	0,1 B	–	6	
0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	0,0 A	–	7	
–	–	–	–	–	–	–	8	
3,6 B	0,8 C	4,2 B	1,8 B	2,9 B	6,0 A	0,8 C	9	
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha								
98,5 B	25,4 C	83,8 B	42,0 B	107,1 B	62,5 B	34,7 B	10	
48,4 B	13,4 C	73,2 B	45,6 B	9,3 C	81,9 B	10,0 C	11	
28,1 B	11,5 C	81,4 B	40,4 B	5,8 D	104,4 B	8,7 C	12	
10,7 C	5,3 C	36,8 B	12,3 C	2,3 D	64,4 B	/ E	13	
8,6 C	/ E	27,6 B	10,0 B	3,7 C	49,7 B	/ E	14	
2,8 C	2,2 D	9,7 C	6,5 A	/ E	26,7 B	–	15	
0,5 A	0,3 A	1,6 A	0,6 A	–	7,8 A	–	16	
–	–	–	–	–	–	–	17	
197,5 A	59,9 B	314,0 A	157,4 A	128,7 B	397,4 A	57,2 B	18	
Fläche in ha								
5,5 B	1,1 C	5,1 B	2,2 C	1,2 C	6,2 B	1,0 C	19	
3,8 C	1,2 D	7,1 B	3,7 C	0,8 D	11,3 B	0,6 D	20	
3,1 C	1,6 D	10,2 B	4,6 B	0,8 D	17,5 B	0,8 D	21	
1,5 C	0,8 D	6,8 C	1,8 C	0,5 D	11,6 B	/ E	22	
1,5 C	/ E	5,9 C	1,5 C	0,7 D	10,1 B	/ E	23	
0,6 D	/ E	2,8 C	1,1 A	/ E	6,3 B	–	24	
0,1 A	0,1 A	0,4 A	0,1 A	–	1,9 A	–	25	
–	–	–	–	–	–	–	26	
16,1 B	5,8 B	38,2 A	15,0 B	4,2 C	64,9 A	2,9 C	27	

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart
(in 1 000)**

Mecklenburg-Vorpommern

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung ¹⁾ zusammen	und zwar			
				Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide ¹⁾	Winter- gerste ¹⁾	Sommer- gerste ¹⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,3 C	0,2 D	0,2 D	0,1 D	/ E	0,2 D
2	5 - 10	0,2 D	0,2 D	0,1 D	0,1 D	0,1 D	0,1 C
3	10 - 20	0,4 C	0,3 C	0,2 C	0,2 C	0,2 B	0,1 B
4	20 - 30	0,2 C	0,2 C	0,1 C	0,1 B	0,2 B	0,1 B
5	30 - 50	0,3 C	0,2 C	0,2 C	0,2 B	0,2 B	0,1 B
6	50 - 100	0,4 B	0,4 B	0,4 A	0,2 B	0,3 A	0,1 B
7	100 - 500	1,2 A	1,1 A	0,9 A	0,2 A	0,3 A	0,0 A
8	500 und mehr	0,7 A	0,3 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	–
9	Insgesamt	3,7 A	2,9 A	2,3 A	1,2 B	1,4 A	0,7 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	7,4 C	7,9 C	8,2 C	14,1 B	7,0 C	32,1 B
11	5 - 10	8,9 C	7,8 C	14,2 B	21,9 B	9,4 C	30,7 B
12	10 - 20	10,6 C	17,5 B	22,0 B	63,7 A	33,8 B	64,7 A
13	20 - 30	9,9 C	21,5 B	20,1 B	44,3 B	56,4 A	55,7 A
14	30 - 50	17,0 C	30,1 B	38,2 B	94,1 A	91,2 A	64,3 A
15	50 - 100	45,0 B	84,0 A	127,1 A	142,4 A	212,6 A	63,7 A
16	100 - 500	392,5 A	582,0 A	624,0 A	234,7 A	445,6 A	44,8 A
17	500 und mehr	816,1 A	479,4 A	237,7 A	22,7 A	9,0 A	–
18	Insgesamt	1 307,5 A	1 230,3 A	1 091,5 A	637,7 A	864,9 A	356,1 A
Fläche in ha							
19	unter 5	0,8 D	0,7 D	0,5 D	0,4 D	/ E	0,3 D
20	5 - 10	1,8 D	1,4 D	1,0 D	0,8 D	0,7 D	0,7 C
21	10 - 20	5,4 C	4,3 C	3,0 C	3,4 C	2,3 B	1,8 B
22	20 - 30	5,0 C	5,2 C	3,4 C	3,2 B	3,9 B	2,2 B
23	30 - 50	9,8 C	8,5 C	6,7 B	7,1 B	8,6 A	3,2 B
24	50 - 100	26,7 B	27,8 B	28,5 A	14,7 A	23,4 A	5,3 B
25	100 - 500	311,4 A	270,4 A	209,4 A	34,9 A	59,7 A	4,4 A
26	500 und mehr	717,5 A	253,0 A	96,6 A	5,9 A	1,6 A	–
27	Insgesamt	1 078,4 A	571,3 A	349,1 A	70,5 A	100,4 A	18,0 A

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)

Mecklenburg-Vorpommern

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale ¹⁾	Körnermais/ Corn-Cob-Mix ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben ²⁾	Kartoffeln	Winterraps ¹⁾	Hülsenfrüchte ¹⁾	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
/ E	/ E	0,1 D	/ E	0,2 C	/ E	0,1 D	1
0,1 D	/ E	0,1 D	0,0 C	/ E	0,1 D	0,1 D	2
0,1 C	0,0 C	0,2 C	0,1 B	/ E	0,2 C	0,0 B	3
0,1 B	/ E	0,2 C	0,1 B	0,0 C	0,1 B	0,0 C	4
0,1 B	0,0 C	0,2 B	0,1 A	0,0 C	0,2 B	0,0 C	5
0,1 B	0,0 C	0,3 A	0,1 A	0,0 B	0,4 B	0,0 B	6
0,0 B	0,0 C	0,5 A	0,1 A	0,0 A	0,7 A	0,0 C	7
–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	8
0,4 B	0,1 C	1,6 A	0,6 A	0,4 C	1,8 A	0,3 B	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
8,9 B	6,2 B	23,4 B	5,5 C	31,8 B	6,5 C	19,7 B	10
14,4 B	7,6 B	24,2 B	14,3 B	6,1 B	10,0 B	19,6 B	11
18,9 B	5,8 C	41,3 B	49,3 A	5,4 C	29,3 B	27,3 A	12
25,8 A	2,7 D	42,8 B	54,7 A	8,5 B	31,3 B	18,9 A	13
51,6 A	14,2 B	76,2 A	96,5 A	11,2 B	59,4 A	19,4 B	14
59,9 A	9,7 B	151,5 A	156,2 A	45,1 A	157,0 A	29,5 A	15
36,2 A	13,4 B	490,6 A	96,2 A	60,3 A	655,4 A	11,3 B	16
–	2,4 A	42,9 A	1,4 A	6,7 A	89,9 A	–	17
215,6 A	61,9 A	892,9 A	474,0 A	175,3 A	1 038,7 A	145,7 A	18
Fläche in ha							
/ E	/ E	0,3 D	0,1 D	0,1 C	/ E	0,2 D	19
0,5 D	/ E	0,9 D	0,4 C	/ E	0,6 D	0,4 C	20
1,2 C	0,2 C	2,4 C	1,4 B	/ E	2,5 C	0,6 B	21
1,3 B	/ E	3,9 C	2,0 B	0,4 C	3,4 B	0,6 C	22
2,5 B	0,7 C	7,7 B	4,2 B	0,6 C	8,4 B	1,1 C	23
5,2 B	1,0 C	21,3 A	9,7 A	2,7 B	27,5 B	1,7 B	24
4,5 B	2,7 C	103,8 A	9,3 A	6,9 A	139,9 A	1,6 C	25
–	0,8 A	14,9 A	0,6 A	2,5 A	22,5 A	–	26
15,3 A	5,9 B	155,2 A	27,6 A	13,6 A	204,9 A	6,3 B	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart
(in 1 000)**

Niedersachsen

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung ¹⁾ zusammen	und zwar			
				Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide ¹⁾	Winter- gerste ¹⁾	Sommer- gerste ¹⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	3,4 B	3,3 C	2,9 C	3,1 B	4,0 B	3,3 B
2	5 - 10	3,4 C	3,9 B	2,9 B	2,3 B	3,9 B	1,2 C
3	10 - 20	4,8 B	5,6 B	3,6 B	2,2 B	3,4 B	0,9 C
4	20 - 30	3,6 B	3,7 B	1,8 B	0,8 C	0,9 C	0,2 D
5	30 - 50	6,0 B	4,5 B	1,8 B	0,5 C	0,5 C	0,1 D
6	50 - 100	7,9 A	3,8 B	1,4 B	0,2 C	0,1 C	/ E
7	100 - 500	4,7 A	1,3 B	0,6 B	/ E	0,0 D	/ E
8	500 und mehr	0,1 B	0,0 A	0,0 A	–	–	–
9	Insgesamt	34,0 A	26,1 A	15,1 A	9,2 B	12,9 A	5,8 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	52,3 C	105,8 C	117,2 C	153,6 B	159,8 B	222,5 C
11	5 - 10	69,2 C	142,1 B	179,6 C	177,2 B	266,1 B	97,2 C
12	10 - 20	150,6 B	277,0 B	260,2 B	228,7 B	338,7 B	99,5 C
13	20 - 30	158,9 B	253,1 B	166,5 B	130,6 D	138,6 B	36,3 D
14	30 - 50	350,7 B	380,0 B	208,3 B	79,2 C	110,4 C	29,9 D
15	50 - 100	681,5 A	483,2 B	228,7 B	53,1 C	53,4 C	/ E
16	100 - 500	880,9 A	376,4 B	209,9 B	25,8 C	12,4 C	/ E
17	500 und mehr	104,3 D	19,8 A	8,5 A	–	–	–
18	Insgesamt	2 448,6 A	2 037,5 A	1 378,8 A	848,2 B	1 079,4 A	503,0 B
Fläche in ha							
19	unter 5	8,5 C	9,4 C	8,3 C	9,0 C	11,9 B	7,9 C
20	5 - 10	25,6 C	28,4 B	21,7 B	17,3 B	28,2 B	8,5 C
21	10 - 20	71,0 B	81,4 B	52,5 B	32,0 B	47,6 B	12,2 C
22	20 - 30	89,8 B	91,1 B	43,9 B	20,3 C	22,5 C	5,5 D
23	30 - 50	234,4 B	172,6 B	68,7 B	17,0 C	18,9 C	5,2 D
24	50 - 100	553,5 A	263,8 B	96,8 B	13,0 C	8,2 C	/ E
25	100 - 500	796,1 A	213,8 B	97,8 B	4,8 D	1,4 D	/ E
26	500 und mehr	98,8 D	10,7 A	4,2 A	–	–	–
27	Insgesamt	1 877,7 A	871,2 A	393,9 A	113,4 B	138,6 A	43,5 B

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)

Niedersachsen

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale ¹⁾	Körnermais/ Corn-Cob-Mix ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben ²⁾	Kartoffeln	Winterraps ¹⁾	Hülsenfrüchte ¹⁾	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
2,5 C	1,5 C	3,8 B	1,4 C	1,9 C	1,4 C	0,3 D	1
1,9 C	1,4 C	3,9 B	1,7 C	0,6 C	2,3 B	/ E	2
1,5 C	1,5 C	5,0 B	1,7 B	0,9 C	2,2 B	/ E	3
0,5 C	0,6 C	3,0 B	0,8 C	0,5 C	1,0 C	/ E	4
0,2 C	0,5 C	3,0 B	0,5 C	0,5 C	0,6 C	/ E	5
/ E	0,3 D	1,7 B	0,3 C	0,4 C	0,3 C	/ E	6
/ E	0,0 D	0,6 C	0,0 C	0,2 C	0,1 C	–	7
–	0,0 A	/ E	–	0,0 A	–	–	8
6,7 B	5,8 B	21,0 A	6,3 B	5,0 B	7,8 B	0,5 D	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
118,5 C	69,5 C	144,8 B	73,2 C	93,6 C	70,0 C	30,4 C	10
129,8 C	64,3 C	203,5 B	138,8 B	44,6 C	180,2 C	/ E	11
147,4 B	90,4 C	360,2 B	194,5 B	81,9 C	234,2 B	/ E	12
65,7 C	48,2 C	273,9 B	123,4 C	54,9 C	134,6 B	6,0 C	13
39,8 C	48,9 C	328,1 B	107,4 C	71,2 C	139,5 B	/ E	14
19,2 C	36,7 C	258,0 B	96,3 B	82,1 C	94,3 C	/ E	15
/ E	11,6 D	149,3 B	23,2 B	60,9 C	45,5 B	–	16
–	1,5 A	/ E	–	5,0 A	–	–	17
524,8 B	371,1 B	1 744,9 A	756,9 A	494,3 B	898,3 B	62,2 C	18
Fläche in ha							
7,4 C	4,1 C	10,6 C	4,2 C	2,7 C	4,7 C	/ E	19
13,4 C	10,1 C	29,1 B	12,4 C	4,2 D	16,7 B	/ E	20
21,1 C	21,6 C	72,7 B	24,8 B	14,1 C	31,0 B	/ E	21
11,9 C	14,8 C	74,1 B	19,5 C	12,6 C	22,9 C	/ E	22
7,7 C	17,6 C	114,5 B	19,0 C	17,9 C	23,6 C	/ E	23
/ E	17,8 D	109,8 B	17,2 C	27,9 C	17,5 C	/ E	24
/ E	5,4 C	82,2 B	4,9 C	30,4 C	9,5 C	–	25
–	1,1 A	/ E	–	3,2 A	–	–	26
66,7 B	92,5 B	515,3 B	101,9 A	112,9 B	125,9 A	2,9 D	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart
(in 1 000)**

Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung ¹⁾ zusammen	und zwar			
				Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide ¹⁾	Winter- gerste ¹⁾	Sommer- gerste ¹⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	4,0 B	3,7 B	4,1 B	1,3 C	5,7 B	1,8 C
2	5 - 10	3,7 B	4,5 B	3,6 B	0,8 C	4,4 B	0,5 D
3	10 - 20	5,3 B	5,4 B	4,1 B	0,4 C	3,8 B	/ E
4	20 - 30	3,4 B	3,5 B	2,2 B	/ E	1,0 B	/ E
5	30 - 50	5,2 B	3,8 B	1,6 B	/ E	0,4 C	/ E
6	50 - 100	5,4 A	2,8 B	0,7 B	/ E	0,1 C	0,0 A
7	100 - 500	1,9 B	0,6 B	0,1 C	–	0,0 A	0,0 A
8	500 und mehr	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	–	–
9	Insgesamt	29,0 A	24,2 A	16,4 A	2,6 B	15,4 A	2,5 C
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	45,3 C	67,7 C	100,8 B	48,2 C	146,8 B	66,5 C
11	5 - 10	62,4 C	116,9 B	139,8 B	45,2 C	197,2 B	31,4 C
12	10 - 20	128,9 B	194,3 B	232,3 B	34,7 C	259,3 B	16,3 D
13	20 - 30	123,1 B	175,4 B	161,8 B	10,0 D	108,7 B	/ E
14	30 - 50	251,6 B	250,9 B	168,5 B	5,3 C	62,8 C	/ E
15	50 - 100	420,0 A	285,5 B	112,2 B	1,5 D	23,6 B	2,8 A
16	100 - 500	295,7 B	121,2 B	41,3 B	–	4,9 A	0,4 A
17	500 und mehr	16,1 A	4,1 A	1,3 A	–	–	–
18	Insgesamt	1 343,1 A	1 216,1 A	958,0 A	144,8 B	803,3 A	126,1 B
Fläche in ha							
19	unter 5	9,9 C	11,1 C	11,9 B	3,5 C	16,6 B	3,6 C
20	5 - 10	27,2 B	32,9 B	25,8 B	5,2 C	31,5 B	3,4 D
21	10 - 20	77,2 B	77,2 B	59,6 B	5,8 C	51,7 B	/ E
22	20 - 30	85,4 B	85,0 B	51,7 B	/ E	24,1 B	/ E
23	30 - 50	202,1 B	145,8 B	60,5 B	0,9 D	15,0 C	/ E
24	50 - 100	368,3 A	189,9 B	44,5 B	/ E	5,2 C	0,4 A
25	100 - 500	274,6 B	81,0 B	18,3 B	–	0,9 A	0,1 A
26	500 und mehr	15,9 A	2,4 A	0,5 A	–	–	–
27	Insgesamt	1 060,6 A	625,3 A	272,9 A	17,6 B	144,9 A	11,4 C

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)

Nordrhein-Westfalen

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale ¹⁾	Körnermais/ Corn-Cob-Mix ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben ²⁾	Kartoffeln	Winterraps ¹⁾	Hülsenfrüchte ¹⁾	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
3,0 B	2,1 C	3,7 B	1,3 C	2,0 C	1,7 C	/ E	1
2,2 B	1,9 C	3,2 B	1,3 C	0,6 D	1,8 C	/ E	2
1,4 B	1,9 B	3,3 B	1,4 C	0,6 C	1,5 C	/ E	3
0,3 C	0,9 C	1,4 B	0,4 C	0,2 D	0,5 C	/ E	4
0,1 D	0,7 C	0,9 B	0,3 C	0,1 D	0,3 C	0,0 A	5
/ E	0,2 C	0,4 C	0,1 C	/ E	0,1 C	–	6
–	/ E	0,0 C	0,0 A	/ E	0,0 A	0,0 A	7
–	–	–	–	–	0,0 A	–	8
7,1 B	7,7 B	12,9 A	4,8 B	3,6 B	5,8 B	0,5 C	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
94,3 B	63,8 C	104,1 B	58,3 C	71,9 C	57,1 C	17,3 D	10
112,4 B	73,2 B	139,3 B	72,4 C	28,9 C	98,4 C	13,2 D	11
104,0 B	108,5 B	203,1 B	108,4 C	45,9 C	133,3 B	/ E	12
36,1 C	60,6 B	111,6 B	52,3 C	21,8 D	62,6 C	/ E	13
19,9 C	56,0 B	88,5 B	49,0 C	19,3 D	48,2 C	1,9 A	14
5,0 D	22,3 C	50,5 C	27,2 B	13,7 D	20,4 B	–	15
–	/ E	13,1 B	5,1 A	5,5 C	4,9 A	0,4 A	16
–	–	–	–	–	1,1 A	–	17
371,8 B	388,1 A	710,3 A	372,6 B	207,0 B	425,9 B	49,0 C	18
Fläche in ha							
8,5 C	5,7 C	10,6 B	4,1 C	2,5 C	5,1 C	/ E	19
15,6 B	13,4 C	22,4 B	8,8 C	4,1 D	12,6 C	/ E	20
18,5 B	27,0 B	47,0 B	18,9 C	8,3 C	20,4 C	/ E	21
8,0 C	21,1 C	34,5 B	10,3 C	4,5 D	11,9 C	/ E	22
4,6 D	23,9 C	33,8 B	11,3 C	5,1 D	10,6 C	0,1 A	23
/ E	11,6 C	22,8 C	5,5 C	/ E	4,0 C	–	24
–	/ E	5,9 C	1,1 A	2,6 D	1,2 A	0,1 A	25
–	–	–	–	–	0,5 A	–	26
56,4 B	104,6 B	177,0 A	60,0 B	32,6 B	66,3 B	3,1 C	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart
(in 1 000)**

Rheinland-Pfalz

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung ¹⁾ zusammen	und zwar			
				Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide ¹⁾	Winter- gerste ¹⁾	Sommer- gerste ¹⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	1,8 B	1,4 C	1,8 C	0,6 C	1,6 C	1,7 B
2	5 - 10	1,0 C	1,1 C	1,1 C	0,3 C	0,9 C	1,0 C
3	10 - 20	1,6 C	1,7 B	1,4 B	0,2 C	0,8 B	0,8 C
4	20 - 30	1,1 C	1,1 B	0,7 C	0,1 D	0,3 C	0,3 C
5	30 - 50	1,4 B	1,2 B	0,7 B	/ E	0,1 C	0,2 C
6	50 - 100	1,7 B	1,1 B	0,4 C	/ E	0,0 C	0,1 D
7	100 - 500	1,1 B	0,3 B	0,1 C	–	–	0,0 B
8	500 und mehr	0,0 B	–	–	–	–	–
9	Insgesamt	9,7 A	8,1 A	6,2 A	1,3 B	3,7 B	4,2 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	26,8 C	29,9 C	55,4 B	27,6 C	68,5 B	78,2 B
11	5 - 10	20,6 C	34,5 C	54,4 B	29,6 C	72,2 B	57,3 C
12	10 - 20	52,3 B	78,7 B	96,4 B	28,8 C	87,5 B	68,8 B
13	20 - 30	47,5 C	67,2 B	72,4 B	13,5 C	37,9 C	38,5 C
14	30 - 50	83,2 B	110,4 B	83,9 B	5,8 D	23,1 C	35,4 C
15	50 - 100	165,0 B	146,6 B	74,2 B	3,1 D	13,3 B	12,2 C
16	100 - 500	194,7 B	82,5 B	23,7 B	–	–	1,0 B
17	500 und mehr	3,1 B	–	–	–	–	–
18	Insgesamt	593,1 A	549,8 A	460,4 A	108,4 B	302,5 A	291,5 A
Fläche in ha							
19	unter 5	3,7 C	3,4 C	4,2 C	1,3 C	3,9 C	4,0 C
20	5 - 10	7,5 C	8,3 C	8,0 C	2,4 C	6,6 C	7,3 C
21	10 - 20	23,9 C	25,2 B	20,4 B	3,5 C	10,7 B	11,9 C
22	20 - 30	26,2 C	26,1 B	18,4 C	2,0 D	6,4 C	8,5 C
23	30 - 50	52,6 B	48,4 B	25,3 B	/ E	4,5 C	8,3 C
24	50 - 100	119,7 B	79,4 B	26,8 B	/ E	3,0 C	4,1 D
25	100 - 500	164,8 B	48,5 B	10,8 B	–	–	0,4 B
26	500 und mehr	3,0 B	–	–	–	–	–
27	Insgesamt	401,6 A	239,4 A	113,9 A	10,9 B	35,1 B	44,4 B

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)

Rheinland-Pfalz

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale ¹⁾	Körnermais/ Corn-Cob-Mix ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben ²⁾	Kartoffeln	Winterraps ¹⁾	Hülsenfrüchte ¹⁾	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
1,1 C	0,2 D	0,6 C	0,6 C	1,8 B	0,8 C	0,2 D	1
0,5 C	/ E	0,5 C	0,5 C	/ E	0,7 C	/ E	2
0,3 C	/ E	0,6 C	0,4 C	0,1 D	0,9 B	/ E	3
0,1 D	/ E	0,2 C	0,1 D	/ E	0,4 C	/ E	4
0,1 D	/ E	0,1 C	0,1 D	/ E	0,2 C	/ E	5
/ E	/ E	0,1 D	/ E	/ E	0,1 B	–	6
–	/ E	0,0 D	0,0 B	–	0,0 B	–	7
–	–	–	–	–	–	–	8
2,2 B	0,5 C	2,1 B	1,8 B	2,1 B	3,1 B	0,3 C	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
53,4 C	10,6 D	31,4 C	22,6 C	92,5 B	27,2 C	18,6 C	10
43,3 C	6,7 D	48,4 C	31,7 C	6,8 D	48,8 C	8,1 D	11
40,5 C	10,2 D	63,7 B	39,9 C	9,5 D	83,4 B	/ E	12
17,2 C	/ E	27,9 C	19,3 D	/ E	47,7 C	/ E	13
9,4 C	/ E	21,3 C	15,2 D	/ E	45,1 C	/ E	14
3,4 D	/ E	15,1 C	5,7 C	5,5 D	24,5 B	–	15
–	/ E	4,7 C	1,3 B	–	1,8 B	–	16
–	–	–	–	–	–	–	17
167,2 B	44,0 C	212,6 B	135,7 B	123,7 B	278,5 A	34,2 C	18
Fläche in ha							
2,5 C	/ E	1,5 C	1,7 C	0,9 C	2,1 C	0,5 D	19
3,6 C	/ E	4,0 C	3,8 C	/ E	5,3 C	/ E	20
4,7 C	/ E	8,2 C	5,8 C	1,8 D	12,5 B	/ E	21
2,7 D	/ E	4,5 C	3,4 D	/ E	8,6 C	/ E	22
1,8 D	/ E	4,7 C	3,1 D	/ E	9,1 C	/ E	23
0,7 D	/ E	5,2 D	1,4 D	/ E	5,6 B	–	24
–	/ E	2,5 D	0,4 B	–	0,6 B	–	25
–	–	–	–	–	–	–	26
16,2 B	8,9 C	30,7 B	19,6 B	7,9 C	43,9 B	1,9 D	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart
(in 1 000)**

Saarland

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung ¹⁾ zusammen	und zwar			
				Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide ¹⁾	Winter- gerste ¹⁾	Sommer- gerste ¹⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,1 A	0,1 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A
2	5 - 10	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A
3	10 - 20	0,2 A	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A
4	20 - 30	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
5	30 - 50	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
6	50 - 100	0,2 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	–	0,0 A
7	100 - 500	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	–
8	500 und mehr	–	–	–	–	–	–
9	Insgesamt	0,9 A	0,7 A	0,5 A	0,2 A	0,3 A	0,2 A
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	2,1 A	3,1 A	6,9 A	4,2 A	7,8 A	7,4 A
11	5 - 10	2,9 A	3,6 A	7,3 A	5,1 A	8,4 A	5,0 A
12	10 - 20	6,4 A	9,0 A	12,6 A	5,5 A	11,8 A	4,9 A
13	20 - 30	6,0 A	8,4 A	7,3 A	3,8 A	3,8 A	1,9 A
14	30 - 50	9,8 A	14,3 A	9,1 A	2,0 A	1,5 A	.
15	50 - 100	22,2 A	19,0 A	7,4 A	.	–	.
16	100 - 500	20,4 A	6,9 A	1,3 A	.	–	–
17	500 und mehr	–	–	–	–	–	–
18	Insgesamt	69,7 A	64,3 A	51,9 A	22,9 A	33,2 A	20,4 A
Fläche in ha							
19	unter 5	0,3 A	0,3 A	0,4 A	0,2 A	0,3 A	0,3 A
20	5 - 10	0,9 A	0,7 A	0,7 A	0,5 A	0,5 A	0,3 A
21	10 - 20	2,3 A	2,3 A	1,9 A	0,7 A	1,1 A	0,5 A
22	20 - 30	2,4 A	2,4 A	1,4 A	0,6 A	0,5 A	0,3 A
23	30 - 50	4,6 A	4,9 A	2,1 A	0,5 A	0,3 A	0,1 A
24	50 - 100	12,4 A	7,8 A	2,4 A	.	–	.
25	100 - 500	14,2 A	3,5 A	0,6 A	.	–	–
26	500 und mehr	–	–	–	–	–	–
27	Insgesamt	37,1 A	21,9 A	9,3 A	3,2 A	2,8 A	1,6 A

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)

Saarland

Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen								Lfd. Nr.
noch: und zwar		Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben ²⁾	Kartoffeln	Winterraps ¹⁾	Hülsenfrüchte ¹⁾		
Triticale ¹⁾	Körnermais/ Corn-Cob-Mix ¹⁾							
7	8	9	10	11	12	13		
Anzahl Betriebe								
0,1 A	0,0 A	0,0 A	–	0,2 A	0,0 A	0,0 A	1	
0,0 A	0,0 A	0,1 A	–	0,0 A	0,1 A	0,0 A	2	
0,1 A	0,0 A	0,1 A	–	0,0 A	0,1 A	0,0 A	3	
0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	–	0,0 A	0,0 A	4	
0,0 A	–	0,0 A	–	–	0,0 A	–	5	
0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	–	0,0 A	–	6	
–	–	0,0 A	–	–	–	–	7	
–	–	–	–	–	–	–	8	
0,2 A	0,0 A	0,2 A	–	0,2 A	0,2 A	0,0 A	9	
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha								
4,9 A	1,0 A	2,8 A	–	12,6 A	1,5 A	2,8 A	10	
4,9 A	0,8 A	6,6 A	–	.	4,1 A	1,9 A	11	
7,9 A	1,2 A	11,6 A	–	.	9,6 A	.	12	
2,5 A	.	5,5 A	–	–	6,1 A	.	13	
1,7 A	–	4,7 A	–	–	5,4 A	–	14	
0,8 A	.	.	–	–	2,3 A	–	15	
–	–	.	–	–	–	–	16	
–	–	–	–	–	–	–	17	
22,7 A	3,6 A	32,2 A	–	12,9 A	29,0 A	5,2 A	18	
Fläche in ha								
0,2 A	0,0 A	0,1 A	–	0,1 A	0,1 A	0,1 A	19	
0,3 A	0,0 A	0,4 A	–	.	0,4 A	0,1 A	20	
0,8 A	0,1 A	1,2 A	–	.	1,1 A	.	21	
0,5 A	.	0,7 A	–	–	0,9 A	.	22	
0,3 A	–	0,9 A	–	–	1,0 A	–	23	
0,2 A	.	.	–	–	0,6 A	–	24	
–	–	.	–	–	–	–	25	
–	–	–	–	–	–	–	26	
2,3 A	0,3 A	3,7 A	–	0,1 A	4,1 A	0,2 A	27	

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart
(in 1 000)**

Sachsen							
Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung ¹⁾ zusammen	und zwar			
				Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide ¹⁾	Winter- gerste ¹⁾	Sommer- gerste ¹⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	1,0 B	0,7 C	0,8 C	0,2 C	0,5 C	0,6 C
2	5 - 10	0,7 C	0,5 C	0,4 C	0,1 C	0,3 C	0,3 C
3	10 - 20	0,7 C	0,6 C	0,4 B	0,1 C	0,4 B	0,2 B
4	20 - 30	0,3 C	0,3 C	0,2 B	0,1 B	0,2 B	0,1 B
5	30 - 50	0,4 B	0,4 B	0,3 B	0,1 B	0,2 A	0,1 A
6	50 - 100	0,5 A	0,4 A	0,3 A	0,1 A	0,2 A	0,1 A
7	100 - 500	0,8 A	0,7 A	0,4 A	0,1 A	0,2 A	0,1 A
8	500 und mehr	0,4 A	0,2 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A
9	Insgesamt	4,9 A	3,8 A	3,0 A	0,9 B	2,0 A	1,4 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	11,4 B	11,3 C	24,5 B	17,4 B	16,8 B	55,5 A
11	5 - 10	10,7 C	13,2 C	22,6 B	15,8 B	22,6 B	45,7 A
12	10 - 20	17,9 B	21,8 B	36,7 B	24,8 B	48,9 A	49,3 A
13	20 - 30	14,6 B	16,8 B	28,3 B	38,2 A	41,5 A	.
14	30 - 50	22,3 B	32,8 B	47,1 A	51,5 A	65,0 A	68,2 A
15	50 - 100	47,7 A	64,2 A	105,2 A	65,6 A	155,1 A	68,7 A
16	100 - 500	206,2 A	325,9 A	377,1 A	136,7 A	347,8 A	134,9 A
17	500 und mehr	551,3 A	373,8 A	151,2 A	9,3 A	33,6 A	.
18	Insgesamt	882,1 A	859,9 A	792,8 A	359,4 A	731,3 A	456,7 A
Fläche in ha							
19	unter 5	1,9 C	1,8 C	2,0 C	0,6 D	1,2 C	1,4 C
20	5 - 10	5,1 C	3,9 C	2,9 C	1,0 C	2,3 C	1,8 C
21	10 - 20	10,5 C	9,1 B	6,1 B	1,9 C	5,3 B	3,0 B
22	20 - 30	8,5 C	6,9 C	5,5 B	2,0 B	4,6 B	.
23	30 - 50	14,7 B	13,9 B	10,2 B	3,3 B	7,3 A	3,2 A
24	50 - 100	36,0 A	29,9 A	22,4 A	5,4 A	16,7 A	5,5 A
25	100 - 500	170,7 A	153,1 A	98,5 A	18,6 A	43,4 A	14,1 A
26	500 und mehr	472,1 A	186,8 A	47,5 A	1,8 A	5,5 A	.
27	Insgesamt	719,5 A	405,4 A	195,1 A	34,7 A	86,1 A	31,8 A

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)

Sachsen								Lfd. Nr.
Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen								
noch: und zwar		Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben ²⁾	Kartoffeln	Winterraps ¹⁾	Hülsenfrüchte ¹⁾		
Triticale ¹⁾	Körnermais/ Corn-Cob-Mix ¹⁾							
7	8	9	10	11	12	13		
Anzahl Betriebe								
0,4 C	/ E	0,4 C	0,1 C	0,9 B	0,3 C	0,2 C	1	
0,2 C	0,1 D	0,2 C	0,2 B	0,0 C	0,3 C	0,1 C	2	
0,1 B	0,1 C	0,2 B	0,1 B	0,0 D	0,4 B	0,1 B	3	
0,1 B	0,0 B	0,1 B	0,1 A	0,0 B	0,2 B	0,0 B	4	
0,1 B	0,1 C	0,1 A	0,1 A	0,0 B	0,2 A	0,0 B	5	
0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,2 A	0,0 A	6	
0,1 A	0,1 A	0,2 A	0,0 A	0,0 A	0,4 A	0,0 A	7	
–	–	0,0 A	–	–	0,0 A	–	8	
1,0 B	0,4 B	1,4 B	0,6 B	1,0 B	1,9 A	0,4 B	9	
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha								
18,3 B	8,9 B	19,8 B	11,9 B	59,6 A	9,5 C	25,4 B	10	
19,6 B	14,4 A	19,8 B	40,6 A	21,6 A	15,2 B	15,3 B	11	
33,3 A	22,2 A	37,1 A	53,5 A	30,0 A	39,7 A	38,1 A	12	
24,9 A	26,1 A	23,7 A	49,2 A	11,6 A	28,5 B	23,7 A	13	
43,4 A	48,0 A	51,3 A	78,8 A	18,5 A	55,0 A	31,6 A	14	
76,8 A	77,6 A	102,5 A	83,6 A	37,7 A	103,9 A	39,7 A	15	
83,6 A	89,2 A	345,6 A	42,3 A	34,7 A	451,3 A	31,9 A	16	
–	–	17,0 A	–	–	54,8 A	–	17	
299,8 A	286,3 A	616,7 A	359,9 A	213,7 A	757,8 A	205,7 A	18	
Fläche in ha								
0,8 C	/ E	0,8 C	0,4 C	0,5 C	0,9 C	0,4 C	19	
1,4 C	0,4 D	1,2 C	1,1 B	0,2 C	1,8 C	0,6 C	20	
2,1 B	1,0 C	3,2 B	1,8 B	/ E	5,2 B	1,2 B	21	
1,6 B	0,8 B	2,5 B	1,6 A	0,3 B	4,5 B	0,8 B	22	
2,7 B	2,6 B	4,6 A	2,5 A	0,7 B	8,9 A	1,2 B	23	
5,4 A	4,8 A	10,0 A	3,9 A	1,8 A	16,9 A	2,0 A	24	
8,3 A	11,8 A	49,4 A	3,1 A	3,5 A	77,6 A	2,2 A	25	
–	–	2,9 A	–	–	10,9 A	–	26	
22,2 A	21,5 A	74,6 A	14,4 A	7,4 A	126,6 A	8,4 A	27	

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart
(in 1 000)**

Sachsen-Anhalt

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung ¹⁾ zusammen	und zwar			
				Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide ¹⁾	Winter- gerste ¹⁾	Sommer- gerste ¹⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,3 C	0,3 C	0,3 C	0,1 D	0,2 C	0,2 C
2	5 - 10	0,2 D	0,2 C	0,2 C	0,1 C	0,1 C	0,1 C
3	10 - 20	0,3 C	0,3 C	0,3 C	0,2 C	0,3 B	0,1 B
4	20 - 30	0,2 C	0,2 C	0,2 C	0,1 C	0,2 B	0,1 C
5	30 - 50	0,3 C	0,2 C	0,2 B	0,2 B	0,3 B	0,1 C
6	50 - 100	0,4 B	0,5 B	0,4 B	0,2 B	0,3 A	0,0 B
7	100 - 500	1,2 A	1,1 A	0,8 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A
8	500 und mehr	0,6 A	0,3 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	–
9	Insgesamt	3,5 A	3,1 A	2,5 A	1,1 B	1,6 A	0,7 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	4,9 C	7,6 C	16,3 B	9,8 C	12,8 C	56,0 B
11	5 - 10	4,4 D	5,7 C	16,2 B	15,2 B	18,5 B	36,3 B
12	10 - 20	9,4 C	16,4 C	33,8 B	30,0 B	54,2 B	55,5 A
13	20 - 30	9,2 C	16,0 C	29,0 B	27,5 B	57,7 B	40,9 A
14	30 - 50	17,7 C	28,0 B	51,2 B	64,0 A	114,3 A	48,0 A
15	50 - 100	36,3 B	81,0 A	116,3 A	98,3 A	188,1 A	44,8 A
16	100 - 500	356,6 A	534,1 A	521,1 A	235,3 A	361,1 A	42,4 A
17	500 und mehr	713,9 A	435,8 A	250,0 A	25,2 A	20,9 A	–
18	Insgesamt	1 152,4 A	1 124,6 A	1 033,9 A	505,3 A	827,5 A	323,8 A
Fläche in ha							
19	unter 5	0,7 D	0,7 D	0,7 C	0,3 D	0,6 D	0,5 C
20	5 - 10	1,6 D	1,8 D	1,6 C	1,0 C	1,1 C	1,0 C
21	10 - 20	4,6 C	4,3 C	4,0 C	2,5 C	3,7 B	1,4 B
22	20 - 30	4,8 C	5,0 C	4,1 C	3,0 C	4,7 B	1,6 C
23	30 - 50	10,5 C	9,1 C	9,5 B	6,4 B	10,2 B	2,0 C
24	50 - 100	25,9 B	35,1 B	25,6 B	12,1 B	20,1 A	2,7 B
25	100 - 500	308,5 A	269,3 A	180,1 A	43,4 A	41,3 A	4,4 A
26	500 und mehr	645,4 A	245,3 A	108,2 A	6,9 A	3,3 A	–
27	Insgesamt	1 002,0 A	570,7 A	333,9 A	75,4 A	84,8 A	13,7 A

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)

Sachsen-Anhalt

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale ¹⁾	Körnermais/ Corn-Cob-Mix ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben ²⁾	Kartoffeln	Winterraps ¹⁾	Hülsenfrüchte ¹⁾	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
0,2 D	0,1 D	0,2 C	0,1 D	0,3 C	/ E	0,1 D	1
0,1 C	/ E	0,1 D	0,1 C	0,0 D	0,1 D	0,1 C	2
0,1 C	0,1 D	0,1 C	0,2 B	0,0 D	0,2 C	0,1 C	3
0,1 C	0,0 C	0,1 C	0,2 B	0,0 C	0,2 B	0,0 C	4
0,1 B	0,0 B	0,2 B	0,2 A	0,0 D	0,3 B	0,1 B	5
0,1 B	0,1 C	0,3 A	0,2 A	0,0 C	0,4 A	0,1 B	6
0,0 A	0,1 B	0,4 A	0,1 A	0,0 B	0,5 A	0,0 A	7
–	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	–	8
0,6 B	0,4 B	1,4 A	1,2 A	0,5 B	1,8 A	0,5 B	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
15,8 B	15,2 B	20,5 B	.	.	4,6 D	24,2 B	10
18,6 B	10,0 C	15,1 C	25,2 B	7,3 B	9,6 C	23,2 B	11
31,4 B	21,6 B	39,3 B	75,5 A	13,8 B	38,1 B	43,9 B	12
28,9 B	22,2 B	36,2 B	82,2 A	12,0 B	34,8 B	29,1 B	13
32,4 A	31,3 A	62,6 A	126,6 A	21,1 B	80,6 A	49,3 A	14
73,8 A	38,1 A	141,3 A	181,9 A	31,5 A	192,0 A	63,5 A	15
76,1 A	66,1 A	403,1 A	207,0 A	56,2 A	533,5 A	49,8 A	16
–	12,4 A	21,5 A	.	.	67,2 A	–	17
277,0 A	216,9 A	739,8 A	713,8 A	189,2 A	960,5 A	283,0 A	18
Fläche in ha							
0,4 D	/ E	0,4 D	.	.	/ E	0,2 D	19
0,7 C	/ E	0,7 D	1,0 C	0,1 C	1,0 D	0,4 C	20
1,6 C	1,0 D	1,8 C	3,4 B	0,5 D	3,4 C	1,3 C	21
1,8 C	1,2 C	3,0 C	4,5 B	0,5 C	4,2 B	1,1 C	22
2,3 B	1,6 B	7,2 B	7,4 A	1,4 C	10,7 B	2,8 B	23
5,1 B	3,7 C	19,2 A	12,7 A	2,1 C	31,2 A	3,6 B	24
7,7 A	8,8 A	74,9 A	19,0 A	7,5 B	95,7 A	4,8 A	25
–	2,7 A	5,9 A	.	.	13,0 A	–	26
19,6 A	19,4 A	113,2 A	48,9 A	13,8 A	159,4 A	14,2 A	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart
(in 1 000)**

Schleswig-Holstein

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung ¹⁾ zusammen	und zwar			
				Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide ¹⁾	Winter- gerste ¹⁾	Sommer- gerste ¹⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	1,0 C	0,7 C	0,5 C	0,5 C	0,3 C	0,5 C
2	5 - 10	0,8 C	1,0 C	0,8 C	0,5 C	0,6 C	0,3 C
3	10 - 20	1,3 B	1,3 B	1,1 B	0,4 C	0,7 B	0,2 C
4	20 - 30	1,0 B	1,0 B	0,7 C	0,1 D	0,3 C	0,1 D
5	30 - 50	1,8 B	1,0 B	0,8 B	0,1 D	0,2 C	/ E
6	50 - 100	2,4 B	1,0 B	0,7 B	0,0 C	0,1 B	0,0 A
7	100 - 500	1,8 A	0,6 B	0,4 B	0,0 A	0,0 A	0,0 A
8	500 und mehr	0,1 B	0,0 C	0,0 A	–	–	–
9	Insgesamt	10,2 A	6,7 A	5,1 A	1,6 B	2,3 B	1,1 B
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	19,6 C	37,9 C	26,3 C	35,3 C	21,7 C	41,5 C
11	5 - 10	20,6 C	59,6 B	52,0 C	42,4 C	48,3 C	32,1 C
12	10 - 20	53,0 B	94,5 B	82,7 B	48,1 C	77,2 B	23,6 C
13	20 - 30	55,7 B	74,5 B	62,3 B	18,6 C	51,2 B	10,7 C
14	30 - 50	123,8 B	101,1 B	88,6 B	15,4 D	44,0 B	.
15	50 - 100	237,5 B	141,1 B	113,0 B	14,0 B	40,3 C	7,8 A
16	100 - 500	352,4 A	181,5 A	141,9 A	0,7 A	18,2 A	.
17	500 und mehr	67,0 B	28,0 C	18,1 A	–	–	–
18	Insgesamt	929,5 A	718,2 A	585,0 A	174,6 B	300,9 A	124,5 B
Fläche in ha							
19	unter 5	2,4 C	2,3 C	1,7 C	1,6 C	1,1 C	1,4 C
20	5 - 10	5,6 C	7,3 C	5,9 C	3,4 C	4,4 C	2,3 C
21	10 - 20	18,8 B	18,8 B	15,7 B	5,8 C	9,4 B	2,6 C
22	20 - 30	26,2 B	23,4 B	17,2 C	2,9 C	8,0 C	1,3 D
23	30 - 50	72,2 B	40,2 B	30,5 B	3,0 D	7,9 C	/ E
24	50 - 100	172,8 B	71,4 B	49,3 B	1,9 B	6,2 B	.
25	100 - 500	310,6 A	110,7 A	73,3 B	0,4 A	3,1 A	.
26	500 und mehr	64,8 B	19,7 C	10,2 A	–	–	–
27	Insgesamt	673,4 A	293,9 A	203,8 A	19,1 B	40,2 A	9,6 B

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)

Schleswig-Holstein

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale ¹⁾	Körnermais/ Corn-Cob-Mix ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben ²⁾	Kartoffeln	Winterraps ¹⁾	Hülsenfrüchte ¹⁾	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
0,1 D	/ E	0,6 C	0,1 D	0,3 C	0,3 C	/ E	1
0,1 D	/ E	0,9 C	0,2 C	0,1 D	0,8 C	/ E	2
0,1 D	/ E	1,6 B	0,2 C	0,0 D	1,0 B	/ E	3
0,0 D	0,0 A	1,1 B	0,1 C	0,0 D	0,5 B	/ E	4
0,0 C	/ E	1,1 B	0,0 D	0,0 A	0,4 B	/ E	5
0,0 D	0,0 C	0,7 B	0,0 C	0,0 A	0,3 B	0,0 A	6
0,0 A	0,0 A	0,3 B	0,0 A	0,0 A	0,1 B	0,0 A	7
–	–	0,0 A	–	–	–	–	8
0,4 C	/ E	6,4 A	0,6 B	0,5 C	3,4 A	0,2 D	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
8,2 D	3,3 C	32,7 C	7,7 D	19,1 C	20,0 C	6,6 C	10
11,1 D	/ E	53,2 B	20,6 C	8,8 D	54,4 B	/ E	11
13,4 C	/ E	127,5 B	24,2 C	8,0 C	99,5 B	7,4 D	12
.	.	109,1 B	13,3 B	4,3 C	69,0 B	/ E	13
12,4 B	/ E	128,2 B	9,0 C	5,7 A	74,7 B	.	14
6,5 B	1,3 B	121,9 B	12,6 A	3,8 A	77,7 A	2,1 A	15
.	.	72,9 B	4,9 A	1,7 A	64,5 B	.	16
–	–	2,4 A	–	–	–	–	17
61,2 B	/ E	647,9 A	92,4 B	51,3 B	459,9 A	27,1 C	18
Fläche in ha							
/ E	/ E	2,0 C	0,4 D	0,5 D	1,1 C	/ E	19
0,7 D	/ E	6,5 C	1,4 C	0,6 D	5,7 C	/ E	20
1,5 D	/ E	24,0 B	2,4 C	0,6 D	15,1 B	/ E	21
.	.	27,9 B	1,3 C	0,6 D	12,5 B	/ E	22
1,3 C	/ E	41,0 B	1,3 D	1,0 A	16,3 B	/ E	23
0,8 D	0,3 C	50,6 B	1,5 C	1,2 A	19,7 B	.	24
.	.	40,0 B	1,0 A	0,6 A	18,4 B	.	25
–	–	1,9 A	–	–	–	–	26
5,8 B	1,1 D	194,0 A	9,2 B	5,2 B	88,8 A	2,1 D	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

**0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart
(in 1 000)**

Thüringen

Lfd. Nr.	Jeweilige Kulturart von ... bis unter ... ha	Ackerland insgesamt	Anbau von ausgewählten Ackerkulturen				
			Getreide zur Körner- gewinnung ¹⁾ zusammen	und zwar			
				Winter- weizen ¹⁾	Roggen und Wintermeng- getreide ¹⁾	Winter- gerste ¹⁾	Sommer- gerste ¹⁾
		1	2	3	4	5	6
Anzahl Betriebe							
1	unter 5	0,6 B	0,4 C	0,5 B	0,1 C	0,3 C	0,4 B
2	5 - 10	0,3 C	0,3 C	0,2 C	0,0 C	0,1 B	0,1 C
3	10 - 20	0,3 B	0,3 B	0,2 B	0,0 A	0,1 B	0,1 B
4	20 - 30	0,1 B	0,1 B	0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A
5	30 - 50	0,2 A	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A
6	50 - 100	0,2 A	0,2 A	0,2 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A
7	100 - 500	0,5 A	0,5 A	0,4 A	0,0 A	0,2 A	0,1 A
8	500 und mehr	0,4 A	0,2 A	0,1 A	–	0,0 A	0,0 A
9	Insgesamt	2,6 A	2,1 A	1,8 A	0,3 B	1,2 A	1,0 A
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
10	unter 5	9,2 B	7,3 B	10,4 B	16,7 A	14,7 A	40,5 A
11	5 - 10	7,0 B	6,9 B	8,3 B	16,9 A	15,5 A	28,3 A
12	10 - 20	10,7 B	10,3 B	14,6 A	8,6 A	21,2 A	30,6 A
13	20 - 30	6,3 A	9,9 A	11,2 A	12,4 A	22,4 A	39,4 A
14	30 - 50	12,5 A	12,5 A	19,2 A	33,4 A	38,4 A	51,7 A
15	50 - 100	21,3 A	31,3 A	54,1 A	55,8 A	125,6 A	86,4 A
16	100 - 500	146,1 A	232,8 A	322,0 A	57,0 A	372,5 A	149,5 A
17	500 und mehr	522,7 A	406,1 A	259,2 A	–	7,5 A	23,9 A
18	Insgesamt	735,7 A	717,1 A	699,0 A	200,8 A	617,7 A	450,2 A
Fläche in ha							
19	unter 5	1,1 C	0,9 C	1,0 C	0,2 C	0,7 B	0,9 B
20	5 - 10	2,3 C	2,0 C	1,5 C	0,3 C	1,0 B	0,9 B
21	10 - 20	5,0 B	3,9 B	2,7 B	0,6 A	1,7 A	1,7 A
22	20 - 30	3,3 B	3,2 B	2,2 A	0,8 A	2,2 A	2,0 A
23	30 - 50	6,2 A	4,8 A	4,9 A	1,6 A	4,3 A	3,7 A
24	50 - 100	12,5 A	14,6 A	14,4 A	3,0 A	11,6 A	6,1 A
25	100 - 500	118,9 A	118,4 A	101,7 A	4,8 A	44,1 A	16,7 A
26	500 und mehr	462,3 A	230,7 A	102,4 A	–	1,1 A	4,0 A
27	Insgesamt	611,6 A	378,6 A	230,8 A	11,2 A	66,9 A	35,8 A

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Noch: 0111 R Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau von ausgewählten Ackerkulturen 2011 nach Größenklassen der jeweiligen Kulturart (in 1 000)

Thüringen

noch: und zwar		Noch: Anbau von ausgewählten Ackerkulturen					Lfd. Nr.
Triticale ¹⁾	Körnermais/ Corn-Cob-Mix ¹⁾	Silomais/ Grünmais	Zuckerrüben ²⁾	Kartoffeln	Winterraps ¹⁾	Hülsenfrüchte ¹⁾	
7	8	9	10	11	12	13	
Anzahl Betriebe							
0,1 C	0,0 D	0,2 C	0,0 B	0,5 B	0,1 C	0,1 C	1
0,1 C	0,0 B	0,1 B	0,1 A	0,0 A	0,1 B	0,0 A	2
0,1 B	0,0 D	0,1 A	0,1 A	0,0 A	0,1 B	0,1 B	3
0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A	4
0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,1 A	0,1 A	5
0,1 A	0,0 A	0,1 A	0,0 A	0,0 A	0,2 A	0,0 A	6
0,0 A	0,0 A	0,2 A	0,0 A	0,0 A	0,3 A	0,0 A	7
–	–	0,0 A	–	–	0,0 A	–	8
0,4 B	0,1 B	0,7 A	0,3 A	0,6 B	1,1 A	0,4 A	9
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha							
5,5 B	3,2 B	15,2 A	4,7 A	85,5 A	4,2 B	18,4 A	10
9,9 A	8,0 A	11,9 A	23,2 A	18,2 A	7,7 A	13,0 A	11
10,6 A	7,2 A	17,1 A	56,6 A	16,2 A	13,9 A	34,6 A	12
16,1 A	4,9 A	18,1 A	39,7 A	4,7 A	15,0 A	36,2 A	13
40,4 A	15,6 A	37,4 A	49,5 A	4,6 A	34,7 A	47,8 A	14
74,6 A	26,5 A	88,1 A	66,1 A	9,7 A	86,3 A	68,3 A	15
65,7 A	20,6 A	289,1 A	43,4 A	15,7 A	412,0 A	64,0 A	16
–	–	6,2 A	–	–	77,8 A	–	17
222,8 A	85,9 A	483,2 A	283,1 A	154,7 A	651,6 A	282,2 A	18
Fläche in ha							
0,3 C	0,1 D	0,3 C	0,1 A	0,3 B	0,4 C	0,2 C	19
0,4 C	0,1 B	0,5 B	0,6 A	0,1 A	0,7 B	0,3 A	20
0,7 B	0,3 D	1,1 A	1,3 A	0,2 A	1,9 B	1,1 B	21
0,8 A	0,3 A	1,1 A	1,1 A	0,1 A	2,2 A	1,1 A	22
2,0 A	0,8 A	2,6 A	1,4 A	0,2 A	5,1 A	2,0 A	23
4,7 A	1,5 A	7,4 A	2,5 A	0,5 A	13,0 A	3,0 A	24
5,7 A	2,0 A	37,7 A	2,4 A	0,8 A	74,4 A	3,7 A	25
–	–	1,2 A	–	–	15,0 A	–	26
14,6 A	5,2 A	51,9 A	9,4 A	2,1 A	112,9 A	11,4 A	27

1) Einschließlich Saatguterzeugung.

2) Ohne Saatguterzeugung.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 3.1.2, 2011

Bodennutzungshaupterhebung



Erscheinungsfolge: unregelmäßig
Erschienen im November 2011

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 228 99/643-86 60; Fax: +49 (0) 228 99 10/643-89 83 oder unter:
www.destatis.de/kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2011

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 3

- *Bezeichnung der Statistik:* Bodennutzungshaupterhebung
- *Berichtszeitraum:* Für die Nutzung der Flächen nach Hauptnutzungsarten und Nutzungszweck ist das laufende Kalenderjahr; für den Zwischenfruchtanbau sind es die Monate Juni des Vorjahres bis Mai des laufenden Jahres
- *Erhebungszeitraum:* Januar bis Mai des Erhebungsjahres
- *Periodizität:* Jährlich
- *Erhebungsgesamtheit:* Repräsentativ ausgewählte landwirtschaftliche Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens fünf Hektar oder festgelegten Mindestgrößen an Tierbeständen oder Spezialkulturen

2 Zweck und Ziele der Statistik

Seite 4

- *Erhebungsinhalte:* Merkmale zur Nutzung der Flächen nach Hauptnutzungsarten und Nutzungszweck, Kulturarten, Pflanzengruppen, -arten und Kulturformen, auch nach Züchtungsmethode sowie zum Zwischenfruchtanbau
- *Zweck der Statistik:* Gewinnung aktueller, kohärenter und konsistenter Informationen über die Anbauverhältnisse in der Landwirtschaft als eine Grundlage für die Berechnung und Vorausschätzung der Erntemengen, der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung sowie für Versorgungsbilanzen
- *Hauptnutzer:* Europäische Kommission, Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Landesregierungen, Fachverbände, Wissenschaft und Forschung

3 Erhebungsmethodik

Seite 4

- *Art der Datengewinnung:* Postalische oder persönliche Befragung durch Erhebungsbeauftragte, Onlinefragebogen (IDEV), es besteht Auskunftspflicht; teilweise Übernahme aus Verwaltungsdaten (InVeKoS – Integriertes Verwaltungs- und Kontrollsystem)
- *Stichprobenverfahren:* Einstufiges (geschichtetes) Auswahlverfahren aus der letzten allgemeinen Erhebung
- *Stichprobenumfang:* Höchstens 80 000 Erhebungseinheiten
- *Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:* Die Erhebungsbogen (im Anhang des Dokuments) sowie betriebliche Daten aus Verwaltungsquellen (InVeKoS) werden in den Statistischen Ämtern der Länder gesammelt und aufbereitet; im Statistischen Bundesamt wird das Bundesergebnis zusammengestellt

4 Genauigkeit

Seite 6

- *Stichprobenbedingte Fehler:* Berechnung des einfachen relativen Standardfehlers auf Basis der Einzelwerte, auszugsweise Veröffentlichung (tabellarisch)
- *Nicht-stichprobenbedingte Fehler:* Rechnerische Bereinigung der geringfügigen Antwortausfälle (mit Ausnahme von nicht mehr existenten Betrieben) und Korrektur von falschen Angaben durch Plausibilitätskontrollen und Rückfragen in den Betrieben
- *Gesamtbewertung:* Durch hohen Stichprobenumfang und geringe Antwortausfälle hohe Genauigkeit

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 7

- *Veröffentlichung erster Ergebnisse:* Vorläufige Ergebnisse werden Anfang August des Berichtsjahres veröffentlicht und das endgültige Bundesergebnis Ende November des Berichtsjahres

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Seite 7

- *Zeitlich:* Eingeschränkte Vergleichsmöglichkeiten der Bodennutzungshaupterhebung mit Daten der vorhergehenden Jahre durch Änderungen in der Erhebungsmethodik und im Merkmalsprogramm
- *Räumlich:* Trotz nationaler Unterschiede in der Erhebungsmethodik ist die Vergleichbarkeit auf europäischer Ebene gewährleistet

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

Seite 8

- *Amtliche Statistik:* Die erhobenen Merkmale überschneiden sich nicht mit den Merkmalen anderer Erhebungen. Allerdings bestehen Verbindungen zu den weiteren Erhebungen zur Nutzung von Bodenflächen wie der Gemüseanbauerhebung, der Zierpflanzenerhebung, der Baumschulerhebung, der Baumobstanbauerhebung sowie der Rebflächenerhebungen. Zudem stellen die Ergebnisse eine Grundlage für die Ernte- und Betriebsberichterstattung (EBE) sowie die Besondere Ernte- und Qualitätsermittlung (BEE) dar.

8 Weitere Informationsquellen

Seite 8

- *Publikationswege, Bezugsadresse:*
<http://www.destatis.de/publikationen> (Fachserien-Bereich 3 “Land- und Forstwirtschaft, Fischerei“)

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung der Statistik (gem. EVAS)

Bodennutzungshaupterhebung, EVAS-Nr.: 41271

1.2 Berichtszeitraum

Die Bodennutzungshaupterhebung findet jährlich statt. In Jahren, in denen eine Agrarstrukturhebung (2013 und 2016) durchgeführt wird, ist sie Teil dieser Erhebung. Der Zwischenfruchtanbau wird in den Jahren erfragt, in denen eine allgemeine Agrarstrukturhebung (ASE) stattfindet.

Für die einzelnen Merkmale sind unterschiedliche Berichtszeiträume bzw. Berichtszeitpunkte festgelegt:

- Der Berichtszeitpunkt für die Erhebungsmerkmale zur Nutzung der Flächen nach Hauptnutzungsarten und Nutzungszweck, Kulturarten, Pflanzengruppen, -arten und Kulturformen, auch nach Züchtungsmethode ist das laufende Kalenderjahr
- Der Berichtszeitraum für den Zwischenfruchtanbau sind die Monate Juni des Vorjahres bis Mai des laufenden Jahres

1.3 Erhebungstermin

Die Bodennutzungshaupterhebung ist von Januar bis Mai des Erhebungsjahres durchzuführen.

1.4 Periodizität und Zeitraum, für den eine Zeitreihe ohne Bruch vorliegt

Die Bodennutzungshaupterhebung wird jährlich durchgeführt. Die Ergebnisse ab dem Jahr 2010 sind aufgrund methodischer Veränderungen (Anhebung der Erfassungsgrenzen, Merkmalsdefinitionen, siehe Punkt 6) nur eingeschränkt mit denen vorhergehender Erhebungen vergleichbar.

1.5 Regionale Gliederung

Die Ergebnisse der allgemeinen (totalen) Erhebungen werden für das Bundesgebiet, Bundesländer, Regierungsbezirke (NUTS-2), teilweise auf Kreis- und Gemeindeebenen bereitgestellt, soweit mit den Geheimhaltungsvorschriften vereinbar. Bei repräsentativen Erhebungen beschränkt sich die regionale Gliederungstiefe auf das Bundesgebiet, die Bundesländer und teilweise die Regierungsbezirke.

1.6 Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Zur Erhebungsgesamtheit der Bodennutzungshaupterhebung gehören Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens fünf Hektar oder mindestens jeweils zehn Rindern oder fünfzig Schweinen oder zehn Zuchtsauen oder zwanzig Schafen oder zwanzig Ziegen oder tausend Stück Geflügel oder einer Tabakfläche, Hopfenfläche, Rebfläche, Baumschulfläche oder Obstfläche von mindestens 0,5 ha oder einer Gemüse- oder Erdbeerfläche im Freiland von mindestens 0,5 ha oder einer Dauerkulturfläche im Freiland von mindestens 1 ha oder einer Blumen- oder Zierpflanzenfläche im Freiland von mindestens 0,3 ha oder einer Produktionsfläche für Speisepilze von mindestens 0,1 ha oder einer Fläche unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen von mindestens 0,1 ha.

Die Meldungen für den Betrieb sind dort abzugeben, wo sich das Grundstück mit den wichtigsten Wirtschaftsgebäuden befindet. Hat der Betrieb keine Wirtschaftsgebäude, so stellt das Grundstück den Betriebssitz dar, von dem aus der Betrieb geleitet wird. Die Belegenheit der selbst bewirtschafteten Fläche spielt hierbei keine Rolle. Es gilt somit das Betriebssitzprinzip.

1.7 Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten sind Betriebe, die eine der unter 1.6 definierten Erfassungsgrenzen erreichen oder überschreiten. Ein landwirtschaftlicher Betrieb ist eine technisch-wirtschaftliche Einheit, die einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und von der der Anbau einjähriger Pflanzen oder der Anbau mehrjähriger Pflanzen oder der Betrieb von Baumschulen, Anbau von Pflanzen zu Vermehrungszwecken oder die Tierhaltung oder die gemischte Landwirtschaft oder die Erbringung landwirtschaftlicher Erzeugnisse oder zusätzlich auch die Erbringung von Dienstleistungen und anderen Erzeugnissen als Haupt- oder Nebentätigkeit ausgeübt wird. Die Absicht, Gewinn zu erzielen, ist hierbei nicht erforderlich.

1.8 Rechtsgrundlagen

1.8.1 EU-Recht

- Verordnung (EG) Nr. 543/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2009 über die Statistik der pflanzlichen Erzeugung und zur Aufhebung der Verordnungen (EWG) Nr. 837/90 und (EWG) Nr. 959/93 des Rates (ABl. L 167 vom 29.06.2009, S. 1) in der jeweils geltenden Fassung

1.8.2 Bundesrecht

- Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 36 des Gesetzes vom 9. Dezember 2010 (BGBl. I S. 1934) geändert worden ist
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565)
- Gesetz zur Gleichstellung stillgelegter und landwirtschaftlich genutzter Flächen vom 10. Juli 1995 (BGBl. I S. 910), zuletzt geändert durch Artikel 62 a des Gesetzes vom 13. April 2006 (BGBl. I S. 855)

in den jeweils geltenden Fassungen

1.8.3 Landesrecht

Keine Rechtsgrundlage auf Landesebene.

1.8.4 Sonstige Grundlagen

Keine sonstige Rechtsgrundlage.

1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Werden für die Durchführung der Erhebung Erhebungsbeauftragte eingesetzt, dürfen diese nach § 14 Abs. 2 BStatG die aus ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden. Diese Verpflichtung gilt auch nach Beendigung ihrer Tätigkeit.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben, Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

2 Zweck und Ziele der Statistik

2.1 Erhebungsinhalte

Zu den Erhebungsinhalten der Bodennutzungshaupterhebung gehören folgende Merkmale:

- Die selbstbewirtschaftete Gesamtfläche nach Hauptnutzungs- und Kulturarten
- Anbau auf dem Ackerland nach Pflanzenarten
- Anbau von gentechnisch veränderten Kulturen
- Zwischenfruchtanbau

2.2 Zweck der Statistik

Die Ergebnisse dienen der Erfolgskontrolle von Maßnahmen in der europäischen und nationalen Agrar-, Markt- und Preispolitik sowie der Politik der Entwicklung der ländlichen Räume, der Umwelt- und Klimapolitik und der Vorausschätzung der Agrarausgaben. Des Weiteren stellen die Ergebnisse eine Datengrundlage für die Neuausrichtung der Gemeinsamen Agrarpolitik der Europäischen Union (GAP) nach dem Jahr 2013 und die Förderperiode 2014 bis 2020 dar. Die erhobenen Daten fließen zudem in die Berechnung und Vorausschätzung von Erntemengen, die Berechnung von Agrarumweltindikatoren, die land- und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung und den Ernährungs- und Agrarpolitischen Bericht der Bundesregierung ein.

2.3 Hauptnutzer/-innen der Statistik

Zu den Hauptnutzern der Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung zählen die Europäische Kommission, das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV), die jeweiligen Landesministerien sowie wissenschaftliche Institutionen. Ferner wird die Statistik auch von Kommunen, Verbänden, Landwirtschaftskammern und -ämtern, Interessenvertretungen, Beratungsverbänden sowie Privatpersonen und interessierten Unternehmen genutzt.

2.4 Einbeziehung der Nutzer/-innen

Die von Seiten der Europäischen Kommission oder der Ministerien gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungsprogramm lassen sich auf europäischer wie auch auf nationaler Ebene mittels Gesetzesänderungen umsetzen. Insofern finden auch die Interessen der Hauptnutzer Berücksichtigung bei der Datenerhebung. Auf europäischer Ebene erfolgt die Festlegung der Merkmale der Bodennutzungshaupterhebung und ihrer Ausprägungen durch das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) in Abstimmung mit den Vertretern der Mitgliedsstaaten. Auf nationaler Ebene werden Erhebungsmerkmale in Zusammenarbeit mit dem BMELV umgesetzt, das wiederum über den Statistischen Ausschuss die Länderministerien beteiligt. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung

Die Bodennutzungshaupterhebung ist eine dezentrale Bundesstatistik. In den Jahren einer Agrarstrukturerhebung (2013 und 2016) wird diese als Bestandteil dieser Erhebungen durchgeführt. Die Organisation der Datengewinnung ist Aufgabe der Statistischen Ämter der Länder, wobei unterschiedliche Befragungsmethoden zum Einsatz kommen. In den neuen Ländern steht die postalische Befragung im Vordergrund, während im früheren Bundesgebiet neben der postalischen auch die persönliche Befragung durch Erhebungsbeauftragte der in den Kommunen eingerichteten Erhebungsstellen noch von

Bedeutung ist. Erhebungsstellen sind vom normalen Verwaltungsvollzug getrennte Organisationseinheiten, die ausschließlich statistische Aufgaben wahrnehmen. Zudem kann die Beantwortung auch Online über einen IDEV-Fragebogen erfolgen. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber(-innen) oder Leiter(-innen) der Betriebe.

Die Statistischen Ämter der Länder haben gemäß § 93 Abs. 5 AgrStatG zudem die Möglichkeit, Verwaltungsdaten (InVeKoS) für statistische Zwecke zu nutzen, soweit die Angaben mit den Merkmalen der Erhebung übereinstimmen und sich auf dieselben Berichtszeitpunkte und -zeiträume beziehen.

3.2 Stichprobenverfahren

Die Stichprobe für die repräsentativen Erhebungen ist als ein geschichtetes Auswahlverfahren konzipiert.

3.2.1 Stichprobendesign

Als Auswahlgrundlage für das einstufige (geschichtete) Auswahlverfahren dient das Einzelmaterial aus der letzten allgemeinen Erhebung aktualisiert durch die Neuzu- und Abgänge, die sich auch durch Nutzung von Verwaltungsdaten ergeben können.

Für die Zufallsauswahl der Stichprobenbetriebe wird das Verfahren der „Kontrollierten Auswahl“ angewendet. Dazu können von den Statistischen Ämtern der Länder beliebig viele voneinander unabhängige Stichproben gezogen werden. Für jede dieser Stichproben wird eine „Schattenaufbereitung“ anhand von ausgewählten wichtigen Erhebungsmerkmalen (Tier-, Hauptnutzungs- und Kulturarten) durchgeführt. Die hochgerechneten Ergebnisse werden anschließend mit den entsprechenden Totalwerten der Auswahlgrundlage verglichen. Die Stichprobe mit den geringsten Abweichungen gegenüber den entsprechenden Totalwerten der Kontrollmerkmale wird ausgewählt.

3.2.2 Stichprobenumfang, Auswahlatz und Auswahlinheit

Gemäß dem Agrarstatistikgesetz ist bundesweit ein Stichprobenumfang von höchstens 80 000 Betrieben vorgesehen.

3.2.3 Schichtung der Stichprobe

Im ersten Schritt erfolgt die Aufteilung des Gesamtstichprobenumfangs auf die NUTS2-Regionen. Für den Auswahlplan der Bundesländer wird im zweiten Schritt das Einzelmaterial der Vorperioden-Ergebnisse auf die jeweiligen Schichten der NUTS-Regionen aufgeteilt. Als Schichtungsmerkmale dienen die Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) und die Produktionsschwerpunkte der Betriebe. Letztere umfassen die Betriebe, die sich durch einseitige Konzentration (z.B. große Tierbestände, Sonderkulturen, Gartenbau) oder die besondere Bedeutung dieser Produktion aus der Gesamtheit der landwirtschaftlichen Betriebe herausheben. Zudem ist zusätzlich eine Schicht für die Neuzugänge vorgesehen.

3.2.4 Hochrechnung

Die Ergebnisse der Stichprobe werden frei hochgerechnet. Der Hochrechnungsfaktor ist der Kehrwert des Auswahlatzes. Je geringer der Stichprobenumfang in der jeweiligen Schicht, umso größer ist der Hochrechnungsfaktor. Dementsprechend erhalten Betriebe einer Totalschicht, z.B. Betriebe mit großen Tierbeständen, den Hochrechnungsfaktor 1.

3.3 Saisonbereinigungsverfahren

Ein Saisonbereinigungsverfahren wird nicht angewendet.

3.4 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Auskunftspflichtigen füllen die von den Statistischen Ämtern der Länder versendeten bzw. online zur Verfügung gestellten Erhebungsbögen eigenständig aus oder erteilen die Angaben gegenüber Erhebungsbeauftragten soweit diese für die Befragung eingesetzt wurden. Die Statistischen Ämter der Länder prüfen die Vollständigkeit und Vollständigkeit der zurückgesandten Erhebungsbögen.

Wie unter 3.1 beschrieben, können die Statistischen Ämter der Länder betriebliche Daten aus Verwaltungsdaten für statistische Zwecke nutzen und in den Erhebungsbogen übernehmen. Die Daten aus den zurückgesandten Erhebungsbögen werden entweder direkt im Dialog oder nach einer maschinellen Datenerfassung in das gemeinsame Aufbereitungs- und Plausibilisierungsprogramm des Bundes und der Länder eingelesen. Die Statistischen Ämter der Länder prüfen und plausibilisieren die Daten und ermitteln die Länderergebnisse. Das Statistische Bundesamt stellt anschließend aus den Länderergebnissen das Bundesergebnis zusammen.

3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen

Eine Zielstellung bei der Konzeption der Erhebungsorganisation für die Agrarstatistiken war es, die Belastung der Auskunftspflichtigen zu begrenzen, trotz der Vielzahl der neu zu erhebenden Merkmale. Dies wurde durch die Verlängerung der Periodizität der Strukturerhebungen, die Anhebung der unteren Erfassungsgrenzen, die Änderung der Erhebungsart (allgemein in 2016) und die verstärkte Nutzung von Verwaltungsdaten umgesetzt.

Die nach 1999 erneute deutliche Anhebung der Erfassungsgrenzen (z. B. von 2 auf 5 ha LF) führte zu einer Verringerung des mit agrarstatistischen Strukturerhebungen verbundenen Aufwandes, indem ca. 50 000 landwirtschaftliche Betriebe nicht mehr zum Kreis der Auskunftspflichtigen gehörten. Wie in 3.1 aufgezeigt, können die Statistischen Ämter der Länder zur Entlastung der Auskunftspflichtigen die gesetzlich geregelte Möglichkeit nutzen, verschiedene Verwaltungsdaten im Agrarbereich für Zwecke der Agrarstatistik zu verwenden.

3.6 Dokumentation des Fragebogens

Die Fragebogenvorlage für die postalische Befragung zur Bodennutzungshaupterhebung 2011 befindet sich neben den dazugehörigen Erläuterungen im Anhang des Dokuments.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Bodennutzungshaupterhebung ist so konzipiert, dass mögliche Fehler minimiert und kontrolliert werden können. Der Stichprobenumfang und die geringfügigen Antwortausfälle der Erhebung entsprechen den hohen Qualitätsstandards der amtlichen Statistik. Die Ergebnisse können jedoch nur dann richtig beurteilt werden, wenn die Genauigkeit ihrer Ergebnisse bekannt oder abschätzbar ist. Grundsätzlich werden stichprobenbedingte und nicht-stichprobenbedingte Fehler unterschieden.

Die mit einer Stichprobe ermittelten Ergebnisse über eine Gesamtheit von Einheiten (hier Betriebe) sind in aller Regel mit Zufallsfehlern behaftet, auch wenn sie mit größter Gründlichkeit erstellt werden. Diese stichprobenbedingten Fehler entstehen dadurch, dass nicht alle Einheiten der zu untersuchenden Gesamtheit befragt werden und die Ergebnisse der zufällig ausgewählten Stichprobenbetriebe vom „wahren Wert“ der Gesamtheit abweichen können. Aus Stichproben gewonnene Resultate erfordern daher für eine Beurteilung der Qualität der Ergebnisse eine statistische Bewertung durch eine Fehlerrechnung.

Die nicht-stichprobenbedingten Fehler können durch Mängel in der Erhebungstechnik, in der Abgrenzung der Gesamtheit der Betriebe und in der Aufbereitungstechnik auftreten. Diese Fehlerarten weisen sowohl Total- als auch Stichprobenstatistiken auf.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Die Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung werden mit einem Aufbereitungsprogramm erstellt, in das bei repräsentativen Ergebnissen eine Berechnung des einfachen relativen Standardfehlers auf Basis der Einzelwerte integriert ist. Der einfache relative Standardfehler wird als Maß für die Größe des Zufallsfehlers herangezogen.

4.2.1 Standardfehler

Die Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung werden mit einem Tabellenprogramm erstellt, in das bei repräsentativen Ergebnissen eine Berechnung und eine Ausweisung des einfachen relativen Standardfehlers auf Basis der Einzelwerte integriert sind. Der einfache relative Standardfehler wird als Maß für die Größe des Zufallsfehlers herangezogen. Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden die Fehlerrechnungsergebnisse für die Stichprobenwerte als Auszug in komprimierter Form veröffentlicht, und zwar werden die repräsentativen Ergebnisse mit Großbuchstaben gekennzeichnet. Die den Ergebniswerten nachgestellten Buchstaben gelten für die folgenden Fehlerklassen. Der einfache relative Standardfehler beträgt in der Fehlerklasse

- A: bis unter ± 2 Prozent
- B: ± 2 bis unter ± 5 Prozent
- C: ± 5 bis unter ± 10 Prozent
- D: ± 10 bis unter ± 15 Prozent
- E: ± 15 Prozent und mehr.

Ergebniswerte mit dem Fehlerkennzeichen E werden in den Veröffentlichungstabellen durch das Zeichen „/“ ersetzt, da der Zahlenwert als nicht sicher genug gilt. Durch die Fehlerkennzeichnung soll der Nutzer in die Lage versetzt werden, die Ergebniszuverlässigkeit für seine Zwecke hinreichend abschätzen zu können.

4.2.2 Ergebnisverzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren

Mit Verzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren ist nicht zu rechnen, da die Hochrechnung der Stichprobenergebnisse als freie Hochrechnung erfolgt.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Eine unvollständige Erfassungsgrundlage ist eine der Hauptursachen für nicht-stichprobenbedingte, systematische Fehler. Solche Fehler können durch Mängel bei der Abgrenzung der Grundgesamtheit, den verwendeten Begriffen und der Fragestellung entstehen. Zur Bildung der Grundgesamtheit werden in der Bodennutzungshaupterhebung 2011 die Ergebnisse aus der letzten allgemeinen Erhebung herangezogen. Mit diesen Ergebnissen wird auch das Betriebsregister Landwirtschaft aktualisiert. Das Betriebsregister dient zur Vorbereitung, Durchführung und Aufbereitung der Agrarstatistiken (siehe auch AgrStatG § 97), z. B. dem Nachweis aller Erhebungseinheiten, der Feststellung und Kennzeichnung der Auskunftspflicht, der Adressierung und dem Versand der Erhebungsunterlagen. Das Betriebsregister wird von den Statistischen Ämtern der Länder laufend aktualisiert.

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Zu den nicht-stichprobenbedingten Fehlern zählen die Antwortausfälle. Dabei ist zwischen „echten“ und „unechten“ Ausfällen zu unterscheiden. „Echte“ Ausfälle sind Betriebe, die zum Erhebungszeitpunkt existierten und hätten befragt werden müssen, für die aber dennoch keine Antworten vorliegen. Dazu zählen auch Betriebe, die zwischenzeitlich durch Neugründung oder Betriebsteilung bereits bestehender Betriebe neu entstanden sind oder durch Lücken in der Auswahlgrundlage nicht erfasst werden. Gleiches gilt für Betriebe, die zwar befragt wurden, die Antwort aber verweigert haben. Für die „echten“ Ausfälle wird der Hochrechnungsfaktor bei Stichprobenbetrieben möglichst angepasst. Dazu wird in der Stichprobenerhebung ein Korrekturfaktor in das Hochrechnungsverfahren eingefügt. Unter der Annahme, dass die echten Ausfälle die gleiche Struktur aufweisen wie die Einheiten, für die Antworten vorliegen, erfolgt die rechnerische Bereinigung derart, dass zur Ermittlung des Hochrechnungsfaktors nur die Beobachtungswerte des effektiven Stichprobenumfangs herangezogen werden. Die „unechten“ Ausfälle sind Betriebe, die zum Erhebungszeitpunkt nicht

mehr existierten, oder nicht mehr zum Berichtskreis gehörten. Die „unechten“ Ausfälle verändern den Hochrechnungsfaktor nicht; sie repräsentieren entsprechende Vorgänge in der Gesamtheit der Betriebe der Stichprobe und dürfen auch rechnerisch nicht durch andere Betriebe ersetzt werden.

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Fehlende Angaben zu den Merkmalen der Erhebung werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder oder aus Verwaltungsdaten befüllt und somit möglichst gering gehalten.

4.3.4 Imputationsmethoden

entfällt

4.3.5 Weiterführende Analysen zum systematischen Fehler

Eine weitere Ursache für nicht-stichprobenbedingte Fehler sind falsche Angaben der Auskunftspflichtigen. Solche Angaben können durch Plausibilitätskontrollen im Allgemeinen erkannt und korrigiert werden. Im Aufbereitungs- und Plausibilisierungsprogramm der Bodennutzungshaupterhebung finden hierzu zahlreiche Fehlerschlüssel Anwendung.

4.4 Laufende Revisionen

Laufende Revisionen liegen nicht vor.

4.4.1 Umfang des Revisionsbedarfs

entfällt

4.4.2 Gründe für Revisionen

entfällt

4.5 Außergewöhnliche Fehlerquellen

Unter außergewöhnliche Fehlerquellen sind Ergebnisse zu verstehen, die unvorhergesehen eintreten und die Nutzung von vorläufigen oder endgültigen Ergebnissen stark beeinträchtigen. Hierzu gehören fehlerhafte oder verspätete Meldungen sowie (Natur-) Ereignisse, die unmittelbar nach der Erhebung den Erhebungsgegenstand deutlich verändern und somit die Aussagekraft der Statistik schwächen.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität vorläufiger Ergebnisse

Im Interesse einer möglichst raschen Ergebnissbereitstellung werden erste vorläufige Bundesergebnisse aus der Bodennutzungshaupterhebung bereits Anfang August des Berichtsjahres veröffentlicht.

5.2 Aktualität endgültiger Ergebnisse

Endgültige Ergebnisse liegen Ende November des Berichtsjahres vor.

5.3 Pünktlichkeit

Die Ergebnisse werden zu den im Veröffentlichungsplan genannten Terminen pünktlich zur Verfügung gestellt.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit

Bodennutzungshaupterhebungen (früher auch: „Bodennutzungserhebungen“) finden bereits seit Ende des 19. Jahrhunderts (mit Unterbrechungen) im jährlichen Abstand statt. Seit diesem Zeitpunkt unterliegen die Erhebungen einer stetigen Anpassung, um den jeweiligen Anforderungen gerecht zu werden bzw. den notwendigen Informationsbedarf zu gewährleisten. In den letzten Jahrzehnten standen dabei Aspekte der Kosteneinsparung und Entlastung der Auskunftspflichtigen sowie der Harmonisierung des agrarstatistischen Systems in den Mitgliedstaaten der EU im Vordergrund. Deshalb wurden seit der LZ 1999 Änderungen in der Erhebungsmethodik vorgenommen sowie zahlreiche Erhebungsmerkmale modifiziert, gestrichen oder neu in die Erhebung aufgenommen. Insbesondere die deutliche Anhebung der Erfassungsgrenzen ab 2010 schränkt die Vergleichbarkeit der Daten erheblich ein und erfordert für einen direkten Vergleich die Neuberechnung der Ergebnisse vorhergehender Agrarstrukturerhebungen mit den ab 2010 gültigen Erfassungsgrenzen. Für Merkmale, die 2010 erstmals erfragt wurden, existieren keine Vorerhebungswerte. Die räumliche Vergleichbarkeit von nationalen Ergebnissen der Bodennutzungshaupterhebung ist durch die Einbindung in das agrarstatistische System der EU gewährleistet, wobei im Rahmen der Vorgaben der Verordnungen (EG) Nr. 1166/2008 und 543/2009 Unterschiede bei der in den einzelnen Mitgliedstaaten eingesetzten Methodik bestehen können (z. B. unterschiedliche Erhebungstermine und Erfassungsgrenzen).

6.2 Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben

Der zeitliche Vergleich von Merkmalen aus den Bodennutzungshaupterhebungen bis 2009 mit identischen Merkmalen ab 2010 führt nur dann zu validen Aussagen, wenn die entsprechenden Ergebnisse auf den gleichen Berechnungsvorschriften und mit den Abschneidegrenzen ab 2010 vorgenommen werden.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Input für andere Statistiken

Bei den erhobenen Merkmalen treten kaum Überschneidungen mit Merkmalen anderer Erhebungen auf. Einzelne Merkmale sind jedoch auch Bestandteil der Flächenerhebung nach §§ 3 und 4 AgrStatG, in welcher die Flächen auf Basis der Liegenschaftskataster der Vermessungsverwaltungen der Länder ermittelt und regional nach dem Belegenheitsprinzip zugeordnet werden. Bei den Landwirtschaftsstatistiken hingegen findet das Betriebssitzprinzip Anwendung, wonach alle Flächen eines Betriebes der regionalen Einheit des Betriebssitzes zugeordnet werden. Dies hat gemeinsam mit den unteren Erfassungsgrenzen und z.T. abweichenden Merkmalsdefinitionen in den Bodennutzungsstatistiken zur Folge, dass die Ergebnisse nicht mit denen der Flächenerhebung vergleichbar sind.

Verbindungen zu weiteren Bodennutzungserhebungen bestehen zur Gemüseanbauerhebung, Zierpflanzenerhebung, Baumschulerhebung, Baumobstanbauerhebung und zu den Rebflächenerhebungen, wo spezielle Merkmale der Bodennutzung gezielter erfragt werden.

Zudem stellen die Ergebnisse eine Grundlage für die Ernte- und Betriebsberichterstattung (EBE) sowie die Besondere Ernte- und Qualitätsermittlung (BEE) dar.

7.2 Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen

entfällt

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse

Die Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung werden sowohl von den meisten Statistischen Ämtern der Länder als auch vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht. Die Statistischen Ämter der Länder veröffentlichen zudem ausgewählte Ergebnisse in Querschnittsveröffentlichungen (z.B. Jahrbücher, Zeitschriften, Statistische Berichte) und im Internet. Das Statistische Bundesamt stellt das Bundesergebnis in folgenden Veröffentlichungen zur Verfügung:

- Fachserie 3, Reihe 3.1.2 „Bodennutzung der Betriebe (Landwirtschaftlich genutzte Flächen)“ (2002 bis 2004 Fachserie 3, Reihe 1.1.1 Bodennutzung und Viehbestand der Betriebe)
- Statistisches Jahrbuch
- Statistisches Jahrbuch über Ernährung, Landwirtschaft und Forsten der Bundesrepublik Deutschland, Hrsg. Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Landwirtschaftsverlag GmbH Münster-Hiltrup

Diese können unter folgendem Link abgerufen und kostenlos heruntergeladen werden:

<http://www.destatis.de/publikationen>

(Fachserien-Bereich 3 „Land- und Forstwirtschaft, Fischerei“ bzw. Jahrbücher)

Außerdem können die Ergebnisse über folgende Fundstellen abgerufen werden:

- Lange Zeitreihen in Genesis:
<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online/logon>

8.2 Kontaktinformation

Bei Fragen und Anregungen zu dieser Statistik wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

Statistisches Bundesamt
Gruppe G1 (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei)
Graurheindorfer Straße 198
D-53117 Bonn

Tel.: + 49 (0) 228 99/643–86 60
Fax: + 49 (0) 228 99 10/643–89 83
Kontakt: www.destatis.de/kontakt

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

entfällt.

Bodennutzungshaupterhebung 2011 (S)
 Rücksendung
 bitte bis
 XX. XXXXXXXX XXXX
BO
 Name des Amtes
 Org. Einheit
 Straße + Hausnummer
 PLZ, Ort

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Sie erreichen uns über

 Telefon:
 Herr XXXXXX XXXXX-XXXXXXX
 Frau XXXXXX XXXXX-XXXXXXX

Telefax: XXXXX-XXXXXXX

E-Mail: XXXX.XXXX@xxxxxxxxxxxxx.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

 Rechtsgrundlagen und weitere
 rechtliche Hinweise entnehmen Sie
 der Seite 10 dieses Fragebogens.

Telefon oder Telefax:

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

 Kennnummer:
 (bei Rückfragen bitte angeben)

MUSTER 023456789 Landwirtschk
 MUSTER 0123456789 BO 086

Feld zur internen Bearbeitung

 Die Bodennutzungshaupterhebung ist eine Bestandsaufnahme der Bodennutzung im Jahr 2011.
 Sie findet in einer repräsentativen Auswahl landwirtschaftlicher Betriebe statt.
Bitte prüfen Sie, ob Ihr Betrieb mindestens eine der folgenden Erfassungsgrenzen erreicht:

- | | | |
|---|--|-----------------------|
| • 5,0 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche | • 0,5 ha Gemüse oder Erdbeeren im Freiland | • 10 Rinder |
| • 0,5 ha Hopfen | • 0,3 ha Blumen oder Zierpflanzen im Freiland | • 50 Schweine |
| • 0,5 ha Tabak | • 0,1 ha Kulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen | • 10 Zuchtsauen |
| • 1,0 ha Dauerkulturen im Freiland oder je 0,5 ha Obstanbau-, Reb- oder Baumschulfläche | • 0,1 ha Produktionsfläche für Speisepilze | • 20 Schafe |
| | | • 20 Ziegen |
| | | • 1000 Stück Geflügel |

 Wenn **mindestens eines der genannten Kriterien** auf Ihren Betrieb zutrifft, **lesen Sie bitte die nachfolgenden Hinweise zum Ausfüllen** des Fragebogens und beginnen anschließend mit dem Ausfüllen.

Senden Sie den Fragebogen bitte auch dann an den Absender zurück, wenn **keine der angeführten Grenzen** auf Ihren Betrieb zutrifft. Tragen Sie bitte den Grund im Feld Bemerkungen auf Seite 2 ein.

Bitte gehen Sie beim Ausfüllen des Fragebogens wie folgt vor:

1. Geben Sie die erbetenen Informationen an,
-
- indem Sie die zutreffenden Antworten ankreuzen



bzw.

erfragte Werte (Anzahl, Fläche) rechtsbündig eintragen, z.B.

1 1 2 8

oder

als Klartextangabe eintragen, z.B.

Beispiel

2. Erläuterungen zu einzelnen Fragen entnehmen Sie der jeweils gegenüberliegenden Seite.
-
- Diese sind im Text mit einem Verweis (z.B.
- 2**
-) gekennzeichnet.

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

--

Bitte zurücksenden an

Name der befragenden Behörde
Anschrift

--

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre aktuellen Angaben haben.

--

Gesamtfläche 2011

Hat sich die Gesamtfläche des Betriebes gegenüber dem letzten Jahr geändert?

ja ☐

Bitte weiter mit der Gesamtfläche für das letzte Jahr direkt im Anschluss.

nein ☐

Bitte weiter mit Code 0090, Seite 3.

Gesamtfläche des letzten Jahres

ha

a

Gesamtfläche des Betriebes des letzten Jahres

--

--

Flächenübernahme von (*Es ist immer der bisherige Bewirtschafter, nicht der Eigentümer, anzugeben.*):

Name, Vorname	Straße, Haus-Nr.	Postleitzahl, Ort	ha	a
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Summe der Flächenzugänge			<input type="text"/>	<input type="text"/>

Flächenabgabe an (*Es ist immer der nachfolgende Bewirtschafter, nicht der Eigentümer, anzugeben.*):

Name, Vorname	Straße, Haus-Nr.	Postleitzahl, Ort	ha	a
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Summe der Flächenabgänge			<input type="text"/>	<input type="text"/>
Gesamtfläche des Betriebes 2011			<input type="text"/>	<input type="text"/>

Nutzung von Verwaltungsdaten

Wird für diesen Betrieb im Jahr 2011 ein
Gemeinsamer Sammelantrag (InVeKoS) gestellt
(z. B. für Betriebsprämien zur Aktivierung der
Zahlungsansprüche, Agrarumweltmaßnahmen,
Erschwernisausgleich)?

Code
0090

ja ☐ 1 Ob zusätzliche Angaben in den Abschnitten 1.2 bis 1.4 auf Seite 9 erforderlich sind.

nein ☐ 2 Bitte weiter mit Abschnitt 1, Seite 5.

Bitte Antragsnummern eintragen.

This image shows a blank sheet of primary-ruled paper. It features ten horizontal rows designed for handwriting practice. Each row is defined by three lines: a solid top line, a dashed midline, and a solid bottom line. The lines are light blue, and the background is white. There are no margins or other markings on the page.

Abschnitt 1: Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung 2011

- 1** In diesem Abschnitt sind alle Flächen des Betriebes (z. B. Ackerland, Dauergrünland) anzugeben, unabhängig davon, ob sie genutzt werden oder nicht. Dazu gehören auch stillgelegtes oder aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland oder Dauergrünland sowie aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen brachliegende Flächen (z. B. Ackerrandstreifen).
Ackerrandstreifen sind folgendermaßen einzustufen:
Sind sie als Schonstreifen mit der gleichen Fruchtart wie auf dem Gesamtschlag eingesät, sind sie bei der jeweiligen Kultur anzugeben.
Blühflächen, Blühstreifen und Schonstreifen mit Standort angepassten Pflanzenarten sind unter Code 0196 (sonstige Kulturen auf dem Ackerland) zu erfassen.

Ackerrandstreifen auf bis 2008 stillgelegtem bzw. aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenem Ackerland sind unter Code 0201 (Brache mit Beihilfe) aufzuführen.
Es ist unerheblich, ob die Flächen zugepachtet oder unentgeltlich zur Bewirtschaftung überlassen wurden (Dienstland, aufgeteilte Allmende und dergleichen Flächen).
Alle Flächen sind nur einmal anzugeben, auch wenn ein Nachanbau (z. B. Gemüse nach Frühkartoffeln) erfolgt.
In diesem Fall ist die Fläche der Kultur zuzuordnen, die die Fläche länger in Anspruch nimmt. Bei gleicher Nutzungsdauer ist sie der Kultur zuzurechnen, die die größere wirtschaftliche Bedeutung hat. Werden auf stillgelegtem/aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenem Ackerland nachwachsende Rohstoffe (z. B. Aufforstungsflächen) angebaut, sind diese den jeweiligen Kulturen zuzuordnen.

Abschnitt 1.1: Anbau auf dem Ackerland 2011

- 2** Code 0111
Hierzu gehören auch Nichtgetreidepflanzen wie Buchweizen oder Amaranth zur Körnergewinnung.
- 3** Codes 0121 bis 0125
Hier sind alle Kulturen anzugeben, die voraussichtlich in grünem Zustand als Ganzpflanze geerntet werden sollen. Die Nutzung kann sowohl für Futter- als auch Energiezwecke erfolgen (Ernte frisch, als Silage oder Heu). Code 0124 beinhaltet den Grasanbau auf dem Ackerland zum Abmähen oder Abweiden, der nicht länger als 5 Jahre auf derselben Fläche steht (kein Dauergrünland).

- 4** Code 0146
In diese Gruppe fallen zusätzlich Markstammkohl und Topinambur. Speisemöhren und -rüben (einschließlich Steckrüben) sind zum Gemüse (Codes 0181 bis 0183) zuzuordnen.
- 5** Codes 0131 bis 0134
Hierunter fallen alle als Körner geernteten Hülsenfrüchte. Frischerbsen, frische Bohnen und andere frisch geerntete Hülsenfrüchte zählen zum Gemüse (Codes 0181 bis 0183).

Abschnitt 1: Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung 2011 1

Abschnitt 1.1: Anbau auf dem Ackerland 2011

Bewirtschaften Sie Ackerland? ja ☐ Bitte weiter mit Code 0101.
nein ☐ Bitte weiter mit Abschnitt 1.2, Seite 9.

		Code	ha	a	
Getreide zur Körnergewinnung einschl. Saatguterzeugung	Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	0101	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Sommerweizen (ohne Durum)	0102	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Hartweizen (Durum)	0103	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Roggen und Wintermenggetreide	0104	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Triticale	0105	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Wintergerste	0106	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Sommergerste	0107	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Hafer	0108	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Sommernenggetreide	0109	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	0110	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	anderes Getreide zur Körnergewinnung (z. B. Hirse, Sorghum, Kanariensaat) 2	0111	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Pflanzen zur Grünenernte 3	Getreide zur Ganzpflanzenernte einschl. Teigreife (Verwendung als Futter, zur Biogaserzeugung usw.)	0121	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Silomais/Grünmais einschl. Lieschkolbenschrot (LKS)	0122	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte (z. B. Klee, Luzerne, Mischungen ab 80 % Leguminosen)	0123	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland (einschl. Mischungen mit überwiegendem Grasanteil)	0124	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte (z. B. Phacelia, Sonnenblumen, weitere Mischkulturen)	0125	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Hackfrüchte	frühe, mittelfrühe und späte Speisekartoffeln insgesamt.....	0142	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0143	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Zuckerrüben (auch zur Ethanolerzeugung) ohne Saatguterzeugung	0145	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	andere Hackfrüchte ohne Saatguterzeugung (Futter-, Runkel-, Kohlrüben, Futterkohl, -möhren) 4	0146	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Hülsenfrüchte 5	zur Körner- gewinnung einschließlich Saatgut- erzeugung	Erbsen (ohne Frischerbsen)	0131	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Ackerbohnen	0132	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Süßlupinen	0133	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		andere Hülsenfrüchte und Mischkulturen zur Körnergewinnung	0134	<input type="text"/>	<input type="text"/>

noch Abschnitt 1.1: Anbau auf dem Ackerland 2011

- 6** Codes 0161 bis 0165
Die Kulturen sind unabhängig von ihrer Nutzung zur Öl-, Futter- oder Energiegewinnung anzugeben.
- 7** Code 0173
In diese Gruppe fallen Pflanzen, die ganz oder teilweise für pharmazeutische Zwecke, zur Parfümherstellung oder für den menschlichen Verzehr bestimmt sind (z. B. Arnika, Baldrian, Johanniskraut, Salbei, Kamille, Pfefferminze, Spitzwegerich, Basilikum, Rosmarin, Zitronenmelisse, Dill, Majoran, Thymian). Speisekräuter auch im Feldanbau oder als Topfware (Petersilie, Schnittlauch usw.) zählen mit zu dieser Gruppe.
- 8** Codes 0181 bis 0183
Hier sind nur Flächen des Erwerbsgemüseanbaus nachzuweisen (keine Haus- und Nutzgärten). Speisekräuter im Feldanbau oder als Topfware (Petersilie, Schnittlauch usw.) sind unter Code 0173 (Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen) aufzuführen. Bei Freilandflächen sind Frühbeete einzubeziehen. Flächen unter Schutz- und Schattennetzen zählen nicht zu den Anlagen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen, sondern zu den Freilandflächen.
- 9** Codes 0184 bis 0185
Für Blumen und Zierpflanzen sind nur Flächen des Erwerbsgartenbaus einschl. Stauden und Jungpflanzen für den Eigenbedarf (keine Haus- und Nutzgärten) nachzuweisen. Bei Freilandflächen sind Frühbeete einzubeziehen. Flächen unter Schutz- und Schattennetzen zählen nicht zu den Anlagen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen, sondern zu den Freilandflächen.
- 10** Codes 0183 und 0185
Zu den Anbauflächen unter **hohen begehbaren Schutzabdeckungen** sind Kulturen zu zählen, die für die ganze oder den überwiegenden Teil der Anbauzeit unter festen oder beweglichen Gewächshäusern oder anderen hohen Schutzeinrichtungen (Glas, fester Kunststoff, flexibler Kunststoff) angebaut werden. Flächen unter Schutz- und Schattennetzen zählen nicht zu den Anlagen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen. Nur bei sehr dichtem Gewebe mit einem Beschattungsgrad von 80 % und mehr sind diese Flächen einzubeziehen.
- 11** Code 0186
Gezielte Erzeugung von Saat- und Pflanzgut einschl. Jungpflanzenerzeugung im Gartenbau (auch unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen) ausschließlich zum Verkauf. Jungpflanzen für den Eigenbedarf (Erzeugung von Saatgut und Setzlingen, z. B. junge Gemüsepflanzen wie Kohl- oder Kopfsalatsetzlinge) sind unter den Codes 0181 bis 0185 anzugeben.
- 12** Code 0201
Jegliche Formen der Stilllegungsflächen, für die in irgendeiner Form ein Beihilfeanspruch besteht. Dies schließt auch diejenigen Flächen des Ackerlandes ein, die beihilfefähig für die Erhaltung in einem guten landwirtschaftlichen und ökologischen Zustand sind.

noch Abschnitt 1.1: Anbau auf dem Ackerland 2011

				Code	ha	a
Ölfrüchte 6	zur Körner- gewinnung einschließlich Saatgut- erzeugung	Winterraps		0161	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen		0162	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Sonnenblumen		0163	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Öllein (Leinsamen)		0164	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung (z.B. Senf, Mohn, Sojabohnen)		0165	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Weitere Handelsgewächse	Hopfen		0171	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Tabak		0172	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen (einschl. Speisekräuter) 7		0173	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Hanf		0174	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	andere Pflanzen zur Fasergewinnung (z.B. Flachs, Kenaf)		0175	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	ausschl. zur Energieerzeugung genutzte Handelsgewächse (z.B. Miscanthus)		0176	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	alle anderen Handelsgewächse (z.B. Zichorie, Rollrasen)		0177	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Gartenbauerzeugnisse	Gemüse und Erdbeeren (einschließlich Spargel, ohne Pilze) 8	im Freiland	im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	0181	<input type="text"/>	<input type="text"/>
			im Wechsel mit anderen Gartengewächsen	0182	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen 10		0183	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Blumen und Zierpflanzen (ohne Baum- schulen) 9	im Freiland		0184	<input type="text"/>	<input type="text"/>
			unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen 10	0185	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Gartenbausämereien und Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf 11		0186	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte (ohne Kartoffeln), Handelsgewächse (ohne Ölfrüchte)				0195	<input type="text"/>
Sonstige Kulturen auf dem Ackerland (<i>Bitte benennen Sie die Kulturen.</i>) <input type="text"/>				0196	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Stillgelegtes/aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland/Brache mit Beihilfe-/ Prämienanspruch ohne wirtschaftliche Nutzung und ohne nachwachsende Rohstoffe 12				0201	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Brache ohne Beihilfe-/Prämienanspruch				0202	<input type="text"/>	<input type="text"/>
(Bitte addieren Sie die Werte von Code 0101 auf Seite 5 bis Code 0202.) Ackerland insgesamt				0210	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Abschnitt 1.2: Dauerkulturen und Dauergrünland 2011

13 Code 0217

Flächen mit jungen verholzenden Pflanzen (Holzpflanzen) im Freiland, die zum Auspflanzen bestimmt sind. Hierzu gehören Flächen mit Rebschulen und Rebschnittgärten für Unterlagen, Obstgehölze, Ziergehölze, Forstpflanzen (ohne die forstlichen Pflanzgärten innerhalb des Waldes für den Eigenbedarf des Betriebes) sowie Bäume und Sträucher für die Bepflanzung von Gärten, Parks, Straßen und Böschungen, z. B. Heckenpflanzen, Rosen und sonstige Ziersträucher, Zierkoniferen, jeweils einschließlich Unterlagen und Jungpflanzen.

14 Code 0234

Zum aus der Erzeugung genommenen Dauergrünland gehören die Grünlandflächen, die nach der 2005 in Kraft getretenen Betriebsprämienregelung vorübergehend aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommen und in einem guten landwirtschaftlichen und ökologischen Zustand gehalten werden und für die ein Beihilfe-/Prämienanspruch besteht.

Abschnitt 1.3: Sonstige Flächen und selbstbewirtschaftete Gesamtfläche 2011

15 Code 0241

Hierzu gehören alle nicht mehr landwirtschaftlich genutzten Flächen, die ohne Prämienanspruch dauerhaft aus der Produktion genommen wurden. Stilllegungen zur Aktivierung von Zahlungsansprüchen sowie im Rahmen der Agrar-Reform vorübergehend aus der Produktion genommene Flächen sind unter Code 0201 (Stillgelegtes/aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland/Brache mit Beihilfe-/Prämienanspruch ohne wirtschaftliche Nutzung und ohne nachwachsende Rohstoffe) bzw. 0234 (aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch) anzugeben.

16 Code 0242

Zur Waldfläche gehören auch Wege unter 5 m Breite, Blößen (Kahlflächen, die wieder aufgeforstet werden), gering bestockte (Nichtwirtschaftswald) und unbestockte Flächen (z. B. Holzlagerplätze). Aufforstungsflächen im Rahmen mehrjähriger Flächenstilllegungen sind ebenfalls hier anzugeben. Zudem sind forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf des Betriebes einzubeziehen.

17 Code 0244

Neben den Gebäude- und Hofflächen zählen so genannte größere Landschaftselemente an oder auf landwirtschaftlich genutzter Fläche sowie sonstige Flächen dazu, wie z. B. Wege, Gewässer, Öd- und Unland, unkultivierte Moorflächen, Campingplätze, Park- und Grünanlagen, Ziergärten.

Abschnitt 1.4: Erzeugung von Speisepilzen 2011

- 18 Anzugeben sind **Produktionsflächen** aller Art in für die Erzeugung von Speisepilzen erbauten oder eingerichteten Gebäuden (einschließlich Gewächshäusern) oder in Kellern, Grotten und Gewölben. Dazu zählt sowohl die Kultivierung von Speisepilzen auf dem Boden oder in Regalen als auch in Form von Substratsäcken, -blöcken oder anderen Behältnissen. Es ist die tatsächliche Regalbodenfläche (bei Champignons auch Beetfläche genannt) oder Kulturoberfläche von Holz- oder Strohsubstraten anzugeben, die im Jahr 2011 einmal oder auch mehrmals genutzt wird. Bei Spezialkulturen kann näherungsweise die Gesamtfläche der Etagen bzw. Regale angegeben werden. Auch bei in der Regel mehrfacher Nutzung ist die Fläche hier nur **einmal** zu zählen.

Abschnitt 1.2: Dauerkulturen, Dauergrünland 2011

			Code	ha	a
Dauerkulturen	im Freiland	Baumobstanlagen	0211	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren)	0212	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Nüsse (Walnüsse, Haselnüsse, Esskastanien/Maronen)	0213	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Rebflächen für Keltertrauben	0215	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Rebflächen für Tafeltrauben	0216	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Baumschulen (ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf) 13	0217	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		Weihnachtsbaumkulturen (außerhalb des Waldes)	0218	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		andere Dauerkulturen (z.B. Korbweidenanlagen)	0219	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Dauerkulturen unter hohen begehbaren dauerhaften Schutzabdeckungen (ohne Schutz- und Schattennetze)			0220	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Dauergrünland	Wiesen (hauptsächlich Schnittnutzung)		0231	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)		0232	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	ertragsarmes Dauergrünland (z.B. Hutungen und Heiden)		0233	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch 14		0234	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Haus- und Nutzgärten			0239	<input type="text"/>	<input type="text"/>
(Bitte addieren Sie die Werte von Code 0210 auf Seite 7 bis Code 0239.)					
Landwirtschaftlich genutzte Fläche			0240	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Abschnitt 1.3: Sonstige Flächen und selbstbewirtschaftete Gesamtfläche 2011

			Code	ha	a
Sonstige Flächen	dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Produktion genommene Flächen ohne Prämienanspruch 15		0241	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Waldflächen 16		0242	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Kurzumtriebsplantagen (z.B. Pappeln, Weiden, Robinien zur Energie- oder Zellstoffgewinnung)		0243	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Gebäude- und Hofflächen sowie andere Flächen 17		0244	<input type="text"/>	<input type="text"/>
(Bitte addieren Sie die Werte von Code 0240 bis Code 0244.)					
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche			0250	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Abschnitt 1.4: Erzeugung von Speisepilzen 2011 **18**

Erzeugen Sie Speisepilze? ja <input type="checkbox"/> Bitte weiter mit Code 0255. nein <input type="checkbox"/> Ende der Erhebung.		
Produktionsfläche für Speisepilze (alle Ebenen)	Code	m ²
Champignons	0255	<input type="text"/>
andere Speisepilze (z.B. Austern-/Kräuterseitlinge, Shiitake; ohne kultivierte Trüffel)	0256	<input type="text"/>

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Bodennutzungshaupterhebung 2011 wird im Zeitraum Januar bis Mai 2011 durchgeführt. Sie wird mit einer Stichprobe von höchstens 80 000 Betrieben erfragt. Ziel der Erhebung ist die Gewinnung umfassender, aktueller, wirklichkeitsgetreuer und zuverlässiger statistischer Informationen. Die Daten der Bodennutzungshaupterhebung dienen dazu, den Strukturwandel in der Landwirtschaft zu erkennen und auf seine Ursachen hin untersuchen zu können sowie Erntemengen zu berechnen und vorauszuschätzen. Die Ergebnisse bieten weiterhin für Regierung, Verwaltung, Berufsstand, Wirtschaft und Wissenschaft auf nationaler und europäischer Ebene die notwendigen statistischen Grundlagen für ihre Entscheidungen und Maßnahmen.

Mit den Ergebnissen werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union zur pflanzlichen Erzeugung abgedeckt.

Rechtsgrundlagen

Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. Juli 2010 (BGBl. I S. 953) geändert worden ist.

Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

Erhoben werden die Angaben zu § 8 Absatz 1 AgrStatG.

Auskunftspflicht

Auskunftspflichtig sind nach § 93 Absatz 2 Nummer 1 AgrStatG i. V. m. § 15 BStatG **Inhaber/-innen oder Leiter/-innen landwirtschaftlicher Betriebe**.

Die Antworten sind nach § 15 Absatz 3 BStatG **wahrheitsgemäß, vollständig und innerhalb der** von den Statistischen Ämtern der Länder **gesetzten Fristen** für den Empfänger (die Statistischen Ämter der Länder) **porto- und kostenfrei** zu erteilen.

Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben nach § 15 Absatz 6 BStatG **keine aufschiebende Wirkung**.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist nach § 98 Absatz 1 AgrStatG an die zuständigen obersten Bundes- oder Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist auch zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn die Einzelangaben nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem/der Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen

Hilfsmerkmale sind Vor- und Familienname (ggf. Firma, Instituts- oder Behördenname), Anschrift sowie die als freiwillige Angabe erbetenen Rufnummern und Adressen für elektronische Post. Sie dienen lediglich der technischen Durchführung der Erhebung und werden spätestens nach Abschluss der Prüfung der Angaben vom Fragebogen abgetrennt und mit Ausnahme von Name, Anschrift, Rufnummern und Adressen für elektronische Post, die in das Betriebsregister übernommen werden, vernichtet.

Kennnummer des Betriebes und Betriebsregister

Nach § 97 Absatz 3 AgrStatG wird für jede Erhebungseinheit eine systemfreie und landesspezifische Kennnummer vergeben, die von den Statistischen Ämtern der Länder in das nach § 97 Absatz 1 AgrStatG zu führende Betriebsregister übernommen wird. Sie dient der agrarstatistischen Zuordnung der Betriebe.

In das Betriebsregister werden nach § 97 Absatz 2 AgrStatG folgende Hilfs- und Erhebungsmerkmale aufgenommen:

- Name und Anschrift der Inhaber/-innen oder Leiter/-innen der Betriebe, Rufnummern und Adressen für elektronische Post,
- Betriebssitz und die Bezeichnung für regionale Zuordnungen sowie die Lagekoordinaten des Betriebssitzes,
- Art des Betriebes,
- Rechtsstellung des/der Betriebsinhabers/-in,
- Größe der Flächen und Tierzahlen, die zur Bestimmung des Berichtskreises und der Schichtzugehörigkeit in der Stichprobe notwendig sind,
- Kennnummer im Register,
- Beteiligung an agrarstatistischen Erhebungen,
- Tag der Aufnahme in das Betriebsregister,
- Identifikationskennziffern im Rahmen der Verwendung von Verwaltungsdaten nach § 93 Absatz 5 und 6 AgrStatG.

Rechte und Pflichten der Erhebungsbeauftragten

Zur Entlastung der Auskunftspflichtigen können Erhebungsbeauftragte eingesetzt werden. Die aus ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse dürfen sie nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden. Diese Verpflichtung gilt auch nach Beendigung ihrer Tätigkeit. Die Erhebungsbeauftragten sollen den Auskunftspflichtigen bei der Beantwortung der Fragen behilflich sein.

Auf Wunsch kann der/die Auskunftspflichtige die Angaben auch selbst in den Fragebogen eintragen und diesen dem/der Erhebungsbeauftragten übergeben oder in einem verschlossenen Umschlag aushändigen oder bei der Erhebungsstelle abgeben oder dorthin ausreichend frankiert innerhalb einer Woche absenden.